PFEIFER

Originalbetriebsanleitung
PFEIFER Fasshandlinggeräte DE

Translation of the original operating manual
PFEIFER Drum Handling Devices EN

Traduction du manuel d'utilisation original
Manipulateurs de fûts PFEIFER FR

Traducción del manual original
Manipuladores de bidones PFEIFER ES

Traduzione dell' instruzione per l'uso originale
PFEIFER Dispositivi di movimentazione fusti IT

Tłumaczenie oryginalnej instrukcji eksploatacji
przyrządów do przeładunku beczek PFEIFER PL

Перевод оригинала руководства по эксплуатации
манипуляторов для бочек PFEIFER RU

Tradução das instruções de operação originais
equipamentos de manuseamento de tambores da PFEIFER PT

Eredeti üzemeltetési útmutatójának fordítása
PFEIFER hordómozgató készülékek HU

Překlad originálního návodu k obsluze
nástrojů k manipulaci se sudy PFEIFER CS

06/2010 V 1.0

PFEIFER
SEIL- UND HEBETECHNIK
GMBH

DR.-KARL-LENZ-STRASSE 66
D-87700 MEMMINGEN
TELEFON +49 (0) 8331-937-300
TELEFAX +49 (0) 8331-937-375
E-MAIL verkauf-lt@pfeifer.de
INTERNET www.pfeifer.de

Inhaltsverzeichnis

1. Vorbemerkung Seite 2

2. Allgemeine Sicherheitshinweise Seite 3

3. Erläuterung Gefahrensymbole Seite 3

4. Bestimmungsgemäße Verwendung Seite 4

5. Nutzergruppen Seite 4

6. Wichtige Bedienungshinweise für alle Fasshandlinggeräte Seite 4

7. Einsatztabelle Seite 6

8. Geräteinformationen Seite 8

8.1 Fasswendezange Seite 8

8.2 Fasskippzange Seite 9

8.3 Fassgreifer Seite 10

8.4 Spannklauengreifer für Kunststofffässer Seite 11

8.5 Spannklauengreifer für Stahlfässer Seite 11

8.6 Fasszange für stehende Fässer Seite 12

8.7 Fasszange für liegende Fässer Seite 12

8.8 Fassrandklammer Seite 13

8.9 Fassgehänge Seite 13

9. Original-Konformitätserklärung Seite 14

1. Vorbemerkung

Unser umfangreiches Programm an Fasshandlinggeräten beinhaltet eine Vielzahl von verschiedenen Modellen für die unterschiedlichsten Transportaufgaben. Für Sie ist es äußerst wichtig, das von Ihnen ausgewählte Fasshandlinggerät vorschriftsmäßig einzusetzen. Die nachfolgenden Hinweise sollen Ihnen helfen, möglichen Unfallgefahren vorzubeugen. Die Betriebsanleitung für künftige Verwendung unbedingt aufbewahren! Die hergestellten Fasshandlinggeräte entsprechen zum Zeitpunkt der Auslieferung den derzeit gültigen Vorschriften und Normen (EN 13155). Die vor Auslieferung durchgeführte Qualitätsprüfung gilt als Sachkundigenprüfung und wird entsprechend ISO 9001:2008 ausgeführt.

2. Allgemeine Sicherheitshinweise

2.1 Die folgende Betriebsanleitung beschreibt die verschiedenen Fasshandlinggeräte und ihre Bedienung. Sollten Einzelfragen offen bleiben, wenden Sie sich bitte an die PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH in 87700 Memmingen/Deutschland. Wir helfen Ihnen gerne weiter.

2.2 Diese Betriebsanleitung verwendet die international genormten SI-Maßeinheiten.

2.3 Die Betriebsanleitung ist vor der erstmaligen Inbetriebnahme des Fasshandlinggerätes unbedingt vom Anwender zu lesen. Der Betreiber muss sicherstellen, dass alle Anwender die Betriebsanleitung gelesen und verstanden haben.

2.4 Die Anleitung wendet sich an ausreichend qualifiziertes Personal für die Bedienung, Wartung und Reparatur des Fasshandlinggerätes. Die Fasshandlinggeräte dürfen somit nur durch ausreichend qualifiziertes Personal bedient, gewartet und repariert werden (siehe Punkt „Nutzergruppen"). Für unsachgemäße Wartungs- und Reparaturarbeiten übernimmt die PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH keine Gewährleistung.

2.5 Die Fasshandlinggeräte dürfen nur zum Transport entsprechender Transportlasten (siehe Punkt „Bestimmungsgemäße Verwendung") verwendet werden. Gefahren aller Art für Leben und Gesundheit des Anwenders oder Dritter müssen vermieden werden. Jede andere Verwendung ist unzulässig und entbindet PFEIFER von jeglicher Haftung und Gewährleistung.

2.6 Alle in dieser Betriebsanleitung aufgeführten Wartungs- und Instandhaltungstermine sind unbedingt vom Betreiber des Fasshandlinggerätes einzuhalten und zu dokumentieren.

2.7 Diese Betriebsanleitung muss während der gesamten Verwendungszeit des Fasshandlinggerätes für das Bedienpersonal, sowie für das Wartungs- und Instandsetzungspersonal verfügbar sein (Aufbewahrungspflicht!).

2.8 Eigenmächtige Veränderungen an dem Fasshandlinggerät (Schleifen, Schweißen, Bohren, Anbauen von Teilen etc.) sind verboten. Das Fasshandlinggerät darf nur durch die PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH umgebaut oder verändert werden.

2.9 Persönliche Schutzausrüstung gemäß Gefährdungsbeurteilung des Arbeitsplatzes benutzen (siehe auch BGR 500)! Wir empfehlen einen Schutzhelm, Sicherheitsschuhe und gegebenenfalls Handschuhe!

2.10 Das Urheberrecht dieser technischen Unterlagen verbleibt bei der PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH. Die Betriebsanleitung darf Dritten bzw. Mitbewerbern der PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH nicht zugänglich gemacht werden.

2.11 Änderungen sind vorbehalten. Alle Daten und Angaben wurden nach bestem Wissen erstellt. Eine Verbindlichkeit kann daraus jedoch nicht abgeleitet werden.

3. Erläuterung Gefahrensymbole

3.1 Jede Bedienung, Wartung und Instandhaltung des Fasshandlinggerätes darf nur anhand der in dieser Betriebsanleitung aufgeführten Anweisungen durchgeführt werden.

3.2 Lesen Sie deshalb diese Betriebsanleitung vor dem ersten Gebrauch des Fasshandlinggerätes sorgfältig durch. Die besonders gekennzeichneten Sicherheitshinweise sind unbedingt zu beachten!

3.3 Wichtige Hinweise, insbesondere sicherheitstechnische Hinweise, sind durch entsprechende Symbole (Piktogramme) gekennzeichnet, deren Bedeutung nachfolgend beschrieben ist. Befolgen Sie diese Hinweise, um gefährliche Situationen mit Körperverletzung oder Schäden an Sachgütern zu vermeiden.



GEFAHR Unmittelbar bevorstehende Gefahr. Tod oder schwere Verletzung tritt ein.



WARNUNG Möglicherweise bevorstehende Gefahr. Tod oder schwere Verletzung kann eintreten.



VORSICHT Möglicherweise bevorstehende Gefahr. Leichte Verletzung oder Sachschaden können eintreten.



HINWEIS Hinweise im Zusammenhang mit Sicherheit und Eigentumsschutz.

4. Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Fasshandlinggerät ist ein Lastaufnahmemittel und dient ausschließlich der Aufnahme, des Transports und dem Absetzen von **Fässern**. Das Fasshandlinggerät wird entweder durch einen Kranhaken oder durch einen Gabelstapler aufgenommen. Das Fasshandlinggerät darf im Betrieb, in der Halle und im Freien eingesetzt werden. Der Anwender muss sich vom ordnungsgemäßen Zustand der Fässer überzeugen.

Das Typenschild befindet sich auf einer Seite der Aufhängung. Die Tragfähigkeit und den Greifbereich des Fasshandlinggerätes beachten! Die auf dem Typenschild angegebene Tragfähigkeit entspricht dem maximal aufnehmbaren Lastgewicht. Der Greifbereich ist der zulässige minimale und maximale Durchmesser des Fasses.

WARNUNG	Das Fasshandlinggerät oder das Fass kann abstürzen, wenn das Fasshandlinggerät nicht bestimmungsgemäß verwendet wird. Das kann zu Schäden bei Personen, an dem Fasshandlinggerät oder an Gegenständen führen. Nur ordnungsgemäße Fässer aufnehmen und transportieren! Das Fasshandlinggerät nur mit der dafür vorgesehenen Hubvorrichtung (Kran oder Gabelstapler) anheben. Bitte die Einsatztabelle auf S. 6/7 beachten!

GEFAHR	Nicht erlaubt ist zum Beispiel: · ein Ziehen oder Losreißen von Fässern. · ein Heben bzw. ein Transport von Personen. · ein Einsatz des Fasshandlinggerätes außerhalb des Temperaturbereichs von –20 bis +100 °C. · ein Einsatz des Fasshandlinggerätes in feuergefährlichen, stark staubhaltigen oder explosionsgefährdeten Bereichen. · ein Einsatz des Fasshandlinggerätes unter chemischen Einflüssen wie Säuren, Laugen oder Dämpfen.

5. Nutzergruppen

Folgende Nutzergruppen dürfen die jeweils genannten Aktionen durchführen:

Nutzergruppen	Aufgabe	Qualifikation
Fachpersonal	Inbetriebnahme, Bedienung, Wartung / Verschleißprüfung	Logistikfacharbeiter, Metallfacharbeiter, Schlosser, Industriemechaniker, o. ä.
Unterwiesene Person (und Auszubildende)	Bedienung, Sichtprüfung	Eingewiesen durch Betreiber anhand der Betriebsanleitung (vor Inbetriebnahme!)

Definitionen Nutzergruppen:

Als **Fachpersonal** gilt, wer auf Grund seiner fachlichen Ausbildung, Kenntnisse und Erfahrungen sowie Kenntnis der einschlägigen Bestimmungen die ihm übertragenen Arbeiten beurteilen und mögliche Gefahren erkennen kann.

Als **unterwiesene Person** gilt, wer über die ihr übertragenen Aufgaben und die möglichen Gefahren bei unsachgemäßen Verhalten unterrichtet und erforderlichenfalls angelernt sowie über die notwendigen Schutzeinrichtungen und Schutzmaßnahmen belehrt wurde.

Als **Laie** gilt, wer weder als Fachkraft noch als unterwiesene Person qualifiziert ist.

GEFAHR	Fehlendes Wissen über die richtige Verwendung kann Schäden an dem Fasshandlinggerät verursachen oder eine Gefahr für den Anwender darstellen. Dies kann zu Verformung oder zum Absturz bzw. Umstürzen des Fasses führen. Fasshandlinggerät nur durch ausreichend qualifiziertes Personal bedienen und warten. Laien dürfen das Fasshandlinggerät nicht bedienen!

6. Wichtige Bedienungshinweise für alle Fasshandlinggeräte

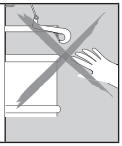
6.1 Vor jedem Gebrauch Fasshandlinggerät auf Funktionsfähigkeit und Verschleiß überprüfen. Nie überlastete, beschädigte oder abgenutzte Fasshandlinggeräte einsetzen. Schraub- und Steckverbindungen müssen fest verschraubt und gesichert sein, Gelenkpunkte müssen frei beweglich sein.

GEFAHR	Ein beschädigtes Fasshandlinggerät kann zum Versagen und zum Absturz des Fasses führen.	

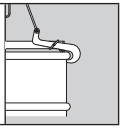
6.2 Tragfähigkeit und Greifbereich (Typenschild-Angaben) beachten. Nie Fasshandlinggerät überlasten. Bei Verlust des Typenschildes bzw. Unlesbarkeit Fasshandlinggerät nicht mehr einsetzen, bis es neu identifiziert und gekennzeichnet wurde.

GEFAHR	Ein überlastetes Fasshandlinggerät oder ein nicht zulässiger Fass-Durchmesser kann zum Versagen und zum Absturz des Fasses führen.	

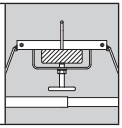
6.3 Gliedmaßen beim Aufsetzen des Fasshandlinggerätes nicht zwischen Fass und Fasshandlinggerät bringen. Vorsicht Fingerquetschung!

GEFAHR	Wenn man während dem Aufnehmen des Fasses bzw. Anhebens die Gliedmaßen in Scher-/Klemmstellen des Fasshandlinggerätes hat, besteht die Gefahr, dass die Gliedmaßen eingequetscht werden.	

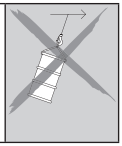
6.4 Vor Aufnehmen des Fasses muss das Fass vom jeweiligen Fasshandlinggerät sicher untergriffen bzw. umfaßt sein.

GEFAHR	Wenn das Fass nicht sicher vom Fassgreifer untergriffen, umfasst, geklemmt oder mit Gurt etc. gesichert ist, kann es abstürzen.	

6.5 Beim Einsatz eines Fasshandlinggerätes an einem Gabelstapler muss das Fasshandlinggerät über die Feststellschraube an der Unterseite der Staplertasche arretiert werden. Beim Einsatz an einem Kranhaken, Kranhaken immer sichern!

GEFAHR	Das Fasshandlinggerät und das Fass können abstürzen, wenn sich das Fasshandlinggerät während der Staplerfahrt/Kranfahrt unbeabsichtigt löst.	

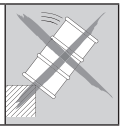
6.6 Das Fass immer senkrecht und vor allem horizontal und pendelfrei anheben. Pendeln, ruckartiges Heben und Senken sowie Anstoßen des Fasses vermeiden. Beim Anheben und während des Transports ist stets auf genügend Freiraum zu umliegenden Hindernissen zu achten!

GEFAHR	Wenn das Fasshandlinggerät schräg angehoben oder ruckartig gefahren wird, neigt es zum Pendeln. Dadurch kann das Fasshandlinggerät Personen schwer verletzen bzw. an Hindernissen anstoßen.	

6.7 Nie überhastet anheben und transportieren, nicht im Gefahrenbereich aufhalten. Heben Sie niemals Fässer über Personen oder Sicherheitsbereiche hinweg.

GEFAHR	Bei Kollisionen mit Hindernissen oder bei unvorsichtigem Absetzen können Personen, die unter schwebenden Fässern stehen oder gehen, schwer verletzt oder getötet werden.	

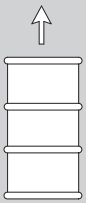
6.8 Das Fass ist am Bestimmungsort pendelfrei abzusetzen. Auf sicheren Stand des Fasses beim Absetzen ist zu achten. Beim Absetzen Fass nicht an nebenstehenden Gegenständen aufsetzen.

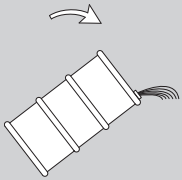
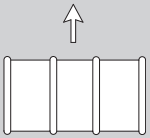
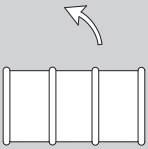
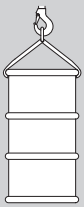
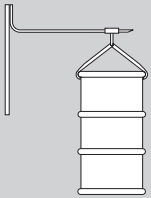
GEFAHR	Wenn das Fass schräg aufgesetzt wird, kann das Fass herausfallen bzw. kippen.	

6.9 Das Fasshandlinggerät darf erst nach vollständigem Absetzen und stabilem Stand des Fasses geöffnet werden. Fasshandlinggerät senkrecht und pendelfrei abheben. Beim Hochfahren ist darauf zu achten, dass das Fasshandlinggerät nicht an Hindernissen hängen bleibt.

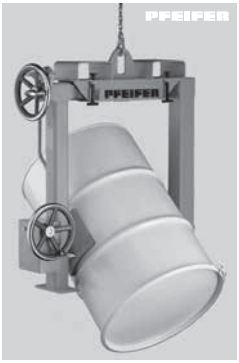
GEFAHR	Wenn das Fasshandlinggerät beim leeren Anheben an einem Hindernis hängen bleibt, kann es stark pendeln und dabei Personen verletzen und umliegende Maschinen beschädigen.

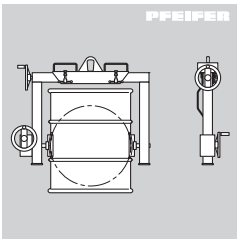
7. Einsatztabelle

			
Fasswendezange PFEIFER TL-Nr. 114204 Kaiser+Kraft TL-Nr. 937240 Gaerner TL-Nr. 660185	✘		
Fasskippzange PFEIFER TL-Nr. 175520 Kaiser+Kraft TL-Nr. – Gaerner TL-Nr. –	✘		
Fassgreifer PFEIFER TL-Nr. 173981 Kaiser+Kraft TL-Nr. 911148 Gaerner TL-Nr. 123735	✘		
Spannklauengreifer für Kunststofffässer PFEIFER TL-Nr. 179947 Kaiser+Kraft TL-Nr. 512480 Gaerner TL-Nr. 876362		✘	
Spannklauengreifer für Stahlfässer PFEIFER TL-Nr. 212863 Kaiser+Kraft TL-Nr. 512481 Gaerner TL-Nr. 876394	✘		
Fasszange PFEIFER TL-Nr. 114172 Kaiser+Kraft TL-Nr. 799904 Gaerner TL-Nr. 500441	✘		
Fasszange PFEIFER TL-Nr. 114173 Kaiser+Kraft TL-Nr. 799912 Gaerner TL-Nr. 500458			
Fassrandklammer PFEIFER TL-Nr. 114171 Kaiser+Kraft TL-Nr. – Gaerner TL-Nr. 500464	✘		
Fassgehänge PFEIFER TL-Nr. 121923 Kaiser+Kraft TL-Nr. 125814 Gaerner TL-Nr. 500524	✘		✘

				
✘			✘	✘
✘			✘	✘
			✘	✘
			✘	
			✘	
			✘	
	✘		✘	
		✘	✘	
			✘	

8.1 Fasswendezange



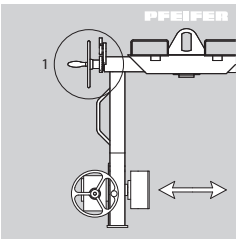


Teile-Nr.

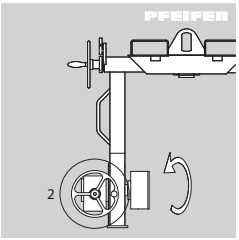
PFEIFER	114204
Kaiser+Kraft	937240
Gaerner	660185

Für

- eigenstabile Metallfässer mit Rollreifen/Rollsicken mit geschlossenem Deckel bzw. Ausgießöffnung in vertikaler und horizontaler Achslage
- Fass-Oberfläche muss sauber und fettfrei sein



Zangenarme öffnen und schließen



Fass wenden

Handhabung

1. Kranhaken in die Aufhängeöse einhängen oder Staplerzinken einführen und sichern.

2. Zange soweit öffnen, bis die Greifschalen über dem Fass-Durchmesser abgesenkt werden können.

Achtung: Wenn die rote Markierungen am horizontalen Armteil (vor dem Handrad) erscheint, Zange nicht weiter öffnen.

3. Zange so am Fass positionieren, dass die Greifschalen auf Höhe der Fassmitte sind. Im Bereich der Greifschalen darf das Fass nicht verbeult sein.

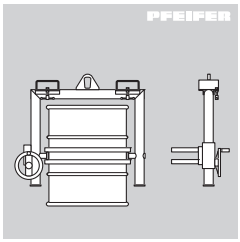
4. Zangenarme über oberes Handrad (1) manuell schließen (auf zentrischen Sitz der Greifschalen am Fass-Durchmesser achten). Handrad fest andrehen (ca. 20 Nm). Fass mit Kran leicht anheben. Sollte das Fass in den Greifschalen leicht abrutschen – Handrad fester zudrehen und Vorgang wiederholen.

5. Fass anheben, transportieren. Zum Wenden oder Kippen des Fasses die gewünschte Stellung über das Handrad (2) des Schwenkgetriebes einstellen.

6. Zum Öffnen der Zange Sperrklinke anheben und über Spindelrad die Zangenarme auseinander fahren (max. Öffnung beachten).

8.2 Fasskippzange



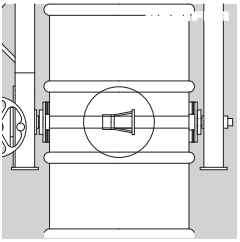


Teile-Nr.

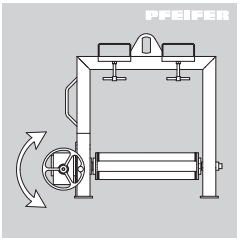
PFEIFER	175520
Kaiser+Kraft	–
Gaerner	–

Für

- Metallfässer mit Rollreifen/Rollsicken (auch ohne Deckel) in vertikaler Achslage
- Fass-Oberfläche muss sauber und fettfrei sein



Zurrgurt umlegen und spannen



Fass wenden

Handhabung

1. Zurrgurt vor jedem Einsatz auf Beschädigungen und Ratsche auf Funktion überprüfen.

2. Kranhaken in die Aufhängeöse einhängen oder Staplerzinken einführen und sichern.

3. Metallbügel zur Fassaufnahme mit Handrad horizontal stellen.

4. Ratsche entsichern, Gurt lösen (muss nicht ganz getrennt werden), loses Ende mit Haken aus Metallbügel aushängen.

5. Zange über Fassmitte fahren, ablassen, loses Ende des Zurrgurtes um die Fassmitte schlingen und Haken wieder einhängen.

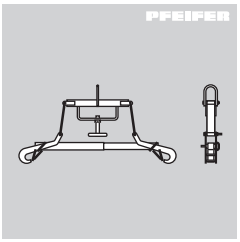
6. Zurrgurt mit der Ratsche festspannen (min. 1,5 Windungen des Gurtmaterials auf Ratschenbolzen).

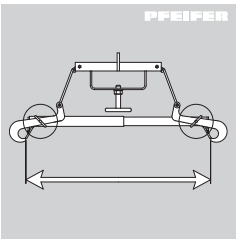
7. Last langsam anheben, auf festen Sitz des Zurrgurtes achten, gegebenenfalls nachspannen. Zum Wenden oder Kippen des Fasses gewünschte Stellung über das Handrad des Schwenkgetriebes einstellen.

8. Zum Lösen der Zange den Ratschenhebel bei gleichzeitigem Ziehen der Sicherung ganz nach hinten umlegen und Gurt lösen.

8.3 Fassgreifer







Passenden Greibereich mit Steckbolzen einstellen

Teile-Nr.

PFEIFER	173981
Kaiser+Kraft	911148
Gaerner	123735

Für

- Eigenstabile Metallfässer mit Deckelrand oder geschlossenem Deckel und vertikaler Achslage
- Kunststofffässer mit L-Ring mit vertikaler Achslage

Handhabung

1. Greifer in den Kranhaken einhängen (evt. entsprechendes Reduziergehänge verwenden) und über das aufzunehmende Fass absenken bis die Aufsetzer des Führungsgestänges sich innerhalb des Fassrandes abstützen.

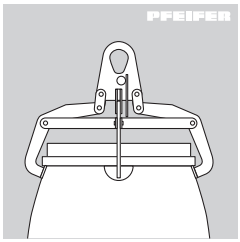
2. Bei Einsatz am Gabelstapler den Fassgreifer so auf die Staplerzinke setzen, dass sich die Arretierungsschraube unten befindet.

3. Danach sind die beiden Greifbügel anzuschlagen. Dabei ist darauf zu achten, dass die richtige Position der Greifbügel im Führungsgestänge entsprechend der Dicke des Fassrandes mittels der beiden Steckbolzen mit Haltegriff eingestellt ist.

4. Zum Lösen Fassgreifer entlasten, dann Greifbügel hoch schwenken und Greifer abnehmen.

8.4 Spannklauengreifer für Kunststofffässer



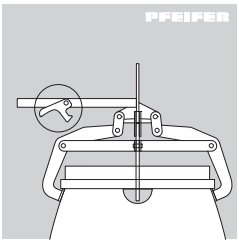


Teile-Nr.

PFEIFER	179947
Kaiser+Kraft	512480
Gaerner	876362

Für

- Kunststoff-Standard-Deckelfässer mit Spannring – Fassungsvermögen 120 l – mit vertikaler Achslage

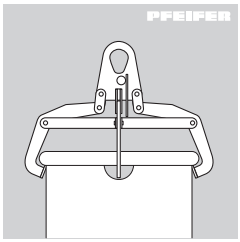


Handhabung

1. Greifer in den Kranhaken einhängen und über des aufzunehmende Fass absenken.
2. Sperrklinke entriegeln und den Greifer mit Hilfe des horizontalen Führungsrohres so positionieren, dass die Greifarme den Fassrand sicher untergreifen.
3. Zum Lösen Spannklauengreifer entlasten.

8.5 Spannklauengreifer für Stahlfässer



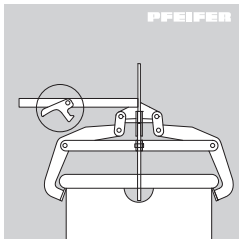


Teile-Nr.

PFEIFER	212863
Kaiser+Kraft	512481
Gaerner	876394

Für

- Standard-Stahlfässer mit Deckel – Fassungsvermögen 200 l – mit vertikaler Achslage

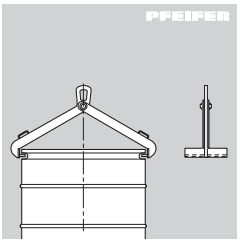


Handhabung

1. Greifer in den Kranhaken einhängen und über des aufzunehmende Fass absenken.
2. Sperrklinke entriegeln und den Greifer mit Hilfe des horizontalen Führungsrohres so positionieren, dass die Greifarme den Fassrand sicher untergreifen.
3. Zum Lösen Spannklauengreifer entlasten.

8.6 Fasszange für stehende Fässer



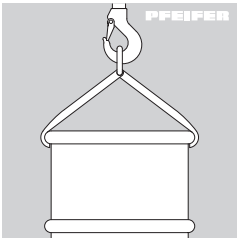


Teile-Nr.

PFEIFER	114172
Kaiser+Kraft	799904
Gaerner	500441

Für

- Stehende, eigenstabile Metallfässer und L-Ring Kunststofffässer mit Deckel und Wulst



Handhabung

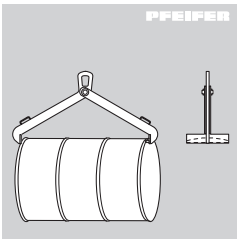
1. Zange in den Kranhaken einhängen und mittig über das aufzunehmende Fass absenken.

2. Zange an einem Zangenarm mit der Hand führen, freien Zangenarm unter dem Fassrand ansetzen. Geführten Zangenarm nach außen schwenken und ebenfalls unter dem Fassrand ansetzen.

3. Zum Lösen Fasszange entlasten, vorher auf sicheren Stand des Fasses achten, und Zangenarme aushängen.

8.7 Fasszange für liegende Fässer



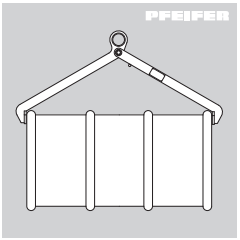


Teile-Nr.

PFEIFER	114173
Kaiser+Kraft	799912
Gaerner	500458

Für

- Liegende, eigenstabile Metallfässer mit Wulst



Handhabung

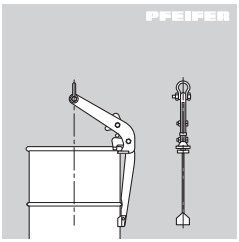
1. Zange in den Kranhaken einhängen und mittig über das aufzunehmende Fass absenken.

2. Zange an einem Zangenarm mit der Hand führen, freien Zangenarm unter dem Fassrand ansetzen. Geführten Zangenarm nach außen schwenken und ebenfalls unter dem Fassrand ansetzen.

3. Zum Lösen Fasszange entlasten, vorher auf sicheren Stand des Fasses achten, und Zangenarme aushängen.

8.8 Fassrandklammer



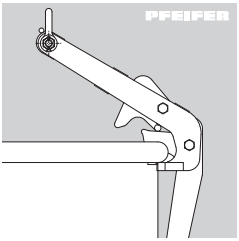


Teile-Nr.

PFEIFER	114171
Kaiser+Kraft	–
Gaerner	500464

Für

- Eigenstabile Metallfässer mit Wulst, in liegender oder stehender Position



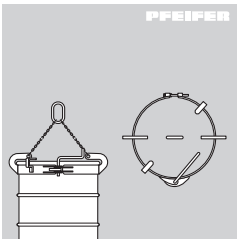
Handhabung

1. Arretierung, falls eingerastet, von Hand anheben, Klemmen an der Fasswulst ansetzen und durch leichten Zug am oberen Hebelarm arretieren.

2. Zum Lösen Fassrandklammer entlasten, dann Arretierung anheben und Klemme abnehmen.

8.9 Fassgehänge



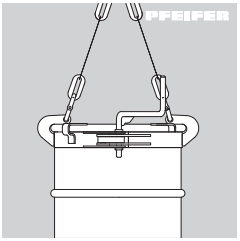


Teile-Nr.

PFEIFER	121921 | 121923
Kaiser+Kraft	125814
Gaerner	500524

Für

- Stehende, eigenstabile Metallfässer mit Wulst, mit oder ohne Deckel



Handhabung

1. Fass-Durchmesser über Stellschraube voreinstellen, Gehängering durch Schwenken des Sicherungshebels gegen den Uhrzeigersinn öffnen und auf das Fass aufsetzen.

2. Mit dem Sicherungshebel im Uhrzeigersinn Fassring nach sorgfältigem Anlegen an der Wulstunterkante/Fassrand spannen. Auf formschlüssigen Sitz des Fassgehänges achten.

3. Abnehmen des Fassgehänges analog in umgekehrter Reihenfolge.

9. Original-Konformitätserklärung

Hiermit erklären wir, dass die nachfolgend bezeichnete Maschine/Ausrüstung aufgrund ihrer Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der betreffenden EG-Richtlinie(n) entspricht. Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung der Maschine/ Ausrüstung verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Fasshandlinggeräte

Lfd.-Nr.	Bezeichnung	PFEIFER Typ	Kaiser + Kraft Nr.	Gaerner Nr.	Tragfähigkeit (kg)	Eigengewicht (kg)	Greifbereich (mm)
1	Fasszange (stehende F.)	114172	799904	500441	500	4,7	390 – 650
2	Fasszange (liegende F.)	114173	799912	500458	500	8	650 – 950
3	Fassgreifer	173981	911148	123735	250	5,3	420 – 640
4	Fassrandklammer	114171	–	500464	700	7	560 – 610
5	Fassgehänge	121921 121923	– 125814	– 500524	800 800	9 9	390 – 415 560 – 610
6	Fasswendezange	114204	937240	660185	300	100	400 – 620
7	Fasskippzange	114179	–	–	300	65	560 – 610
8	Spannklauengreifer für Kunststofffässer	179947	512480	876362	360	7	395
9	Spannklauengreifer für Stahlfässer	212863	512481	876394	800	14	560 – 620

Im Sinne der EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG Anhang II 1A

Angewandte europäische Norm:

DIN EN 13155 – 08/2009 Krane – Sicherheit – Lose Lastaufnahmemittel

Bevollmächtigter für die Zusammenstellung der technischen Unterlagen:

PFEIFER SEIL- UND HEBETECHNIK GMBH
DR.-KARL-LENZ-STRASSE 66
D-87700 MEMMINGEN
TELEFON +49 (0) 83 31 - 937 - 300
TELEFAX +49 (0) 83 31 - 937 - 375
INTERNET www.pfeifer.de

Diese EG-Konformitätserklärung wurde ausgestellt:



Ulrike Kößler
Leitung technischer Vertrieb Hebetechnik
Memmingen, 1.1.2010

PFEIFER

Originalbetriebsanleitung
PFEIFER Fasshandlinggeräte — DE

Translation of the original operating manual
PFEIFER Drum Handling Devices — EN

Traduction du manuel d'utilisation original
Manipulateurs de fûts PFEIFER — FR

Traducción del manual original
Manipuladores de bidones PFEIFER — ES

Traduzione dell' instruzione per l'uso originale
PFEIFER Dispositivi di movimentazione fusti — IT

Tłumaczenie oryginalnej instrukcji eksploatacji
przyrządów do przeładunku beczek PFEIFER — PL

Перевод оригинала руководства по эксплуатации
манипуляторов для бочек PFEIFER — RU

Tradução das instruções de operação originais
equipamentos de manuseamento de tambores da PFEIFER — PT

Eredeti üzemeltetési útmutatójának fordítása
PFEIFER hordómozgató készülékek — HU

Překlad originálního návodu k obsluze
nástrojů k manipulaci se sudy PFEIFER — CS

06/2010 V1.0

PFEIFER
SEIL- UND HEBETECHNIK
GMBH

DR.-KARL-LENZ-STRASSE 66
87700 MEMMINGEN, GERMANY
TELEPHONE +49 (0) 8331-937-300
TELEFAX +49 (0) 8331-937-375
E-MAIL verkauf-lt@pfeifer.de
INTERNET www.pfeifer.de

Table of Contents

1. Preface Page 2

2. Basis Safety Precautions Page 3

3. Danger Symbols Page 3

4. Proper uses Page 4

5. User groups Page 4

6. Important operating information for all drum handling devices Page 4

7. Applications table Page 6

8. Device information Page 8

- 8.1 Drum turning grab Page 8
- 8.2 Drum tilting grab Page 9
- 8.3 Drum gripper Page 10
- 8.4 Clamp claw gripper for plastic drums Page 11
- 8.5 Clamp claw gripper for steel drums Page 11
- 8.6 Drum grab for standing drums Page 12
- 8.7 Drum grab for lying drums Page 12
- 8.8 Drum rim clamp Page 13
- 8.9 Drum lifting clamp Page 13

9. Translation of the Original Declaration of Conformity Page 14

1. Preface

Our extensive line of drum handling equipment contains a large number of different models for the various transport tasks. It is extremely important that you use the drum handling equipment you have selected properly. The following information is intended to help you prevent possible accident dangers. Be sure to keep the operating instructions for the future use! The drum handling equipment produced comply with the regulations and standards valid at the time of delivery (EN 13155). The quality check carried out prior to delivery is considered the expert test and is conducted in accordance with ISO 9001:2008.

2. Basis Safety Precautions

2.1 The following operating instructions describe the various drum handling equipment and their operation. Should individual questions remain unanswered, please contact PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH in 87700 Memmingen, Germany. We'll be happy to help you.

2.2 These operating instructions use the internationally standardised SI units of measure.

2.3 The operating instructions must be read by the user before the initial operation of the drum handling equipment. The owner must ensure that all users have read and understood the operating instructions.

2.4 The instructions are intended for sufficiently qualified personnel for the operation, maintenance and repair of the drum handling equipment. As a result, the drum handling equipment may only be operated, serviced and repaired by sufficiently qualified personnel (See "User Groups"). PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH shall assume no guarantee for improper maintenance and repair work.

2.5 The drum handling equipment may only be used to transport corresponding transport loads (see "Proper Use"). Any dangers to the life and limb of the user or others must be avoided. Any other use is not permitted and releases PFEIFER from any liability and guarantee.

2.6 All maintenance and service dates specified in these operating instructions must always be complied with and documented by the owner of the drum handling equipment.

2.7 These operating instructions must be available to the operating, maintenance and repair personnel during the entire period of use of the drum handling equipment (obligation to keep on file!).

2.8 Unauthorised changes to the drum handling equipment (grinding, welding, drilling, attachment of parts, etc.) are prohibited. The drum handling equipment may only be converted or modified by PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH.

2.9 Use personal safety equipment in accordance with the workplace hazard evaluation (also see BGR 500)! We recommend a protective helmet, safety shoes and, if necessary, gloves!

2.10 The copyright to these technical documents remains with PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH. The operating instructions may not be made accessible to third parties or competitors of PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH.

2.11 Subject to change without notice. All data and specifications have been produced to the best of our knowledge. However, no obligations can be derived from this.

3. Danger Symbols

3.1 Any operation, maintenance and service performed on the drum handling equipment may only be carried out based on the instructions contained in these operating instructions.

3.2 Therefore, read these operating instructions carefully before using the drum handling equipment for the first time. The specially marked safety precautions must always be observed!

3.3 Important information, and in particular safety-related information, is marked with corresponding symbols (pictographs), the meaning of which is described in the following. Observe this information to avoid dangerous situations which can result in injuries or damage.



DANGER Immediate danger, resulting in death or serious injury.



WARNING Possibly immediate danger, which can lead to death or serious injuries.



CAUTION Possibly immediate danger, which can result in slight injuries or material damage.



NOTE Information relating to safety and protection of property.

4. Proper use

The drum handling equipment is a lifting device and is used exclusively for picking up, transporting and setting down **drums**. The drum handling equipment is picked up with either a crane hook or a fork-lift. The drum handling equipment may be operated in the plant, in factory buildings and outdoors. Users must convince themselves of the proper condition of the drums.

The rating plate is located on one side of the lower lifting clamp. Observe the carrying capacity and the gripping range of the drum handling equipment! The carrying capacity specified on the rating plate is equivalent to the maximum load weight that can be picked up. The gripping range is the permissible minimum and maximum diameter of the drum.

WARNING	The drum handling equipment or the drum can fall if the drum handling equipment is not used properly. This can cause injuries and damage to the drum handling equipment or other objects. Only pick up and transport drums properly! Only lift the drum handling equipment with the lifting device (crane or fork-lift) intended for this purpose. Please observe the application table on Pg. 6/7!

DANGER	For example, the following is not permitted: · Pulling or tearing loose drums. · Lifting or transporting people. · Use of the drum handling equipment outside the temperature range from –20 to +100 °C. · Use of the drum handling equipment in flammable, extremely dusty or hazardous areas. · Use of the drum handling equipment under the influence of chemicals, e.g. acids, caustic solutions or vapours.

5. User groups

The following user groups may carry out the actions specified in each case:

User groups	Task	Qualification
Expert personnel	Commissioning, operation, maintenance/wear test	Logistic experts, expert metalworkers, fitters, industrial mechanics, etc.
Instructed persons (and apprentices)	Operation, visual inspection	Instructed by owner using the operating instructions (prior to commissioning!)

Definitions of user groups:

Expert personnel are those, who can evaluate the work they are entrusted with and detect possible dangers based on their professional training, knowledge and experience of the applicable regulations.

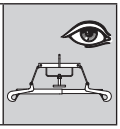
Instructed persons are those, who have been instructed on the tasks entrusted to them and the possible dangers in case of improper behaviour and, if necessary, trained and informed on the necessary safety equipment and safety measures.

Lay people are those, who are qualified neither as experts nor as instructed persons.

DANGER	A lack of knowledge on the proper use can result in damage to the drum handling equipment or pose a danger to the user. This can lead to the drum becoming deformed, falling or falling over. Only allow sufficiently qualified personnel to operate and perform maintenance on the drum handling equipment. Lay people may not operate the drum handling equipment!

6. Important operating information for all drum handling devices

6.1 Always check the operability and wear each time before using the drum handling equipment. Never use overloaded, damaged or worn drum handling equipment. Screw and plug-in connections must be firmly screwed on and secured; joints must be freely moveable.

DANGER	A damaged drum handling equipment can result in failure and falling of the drum.	

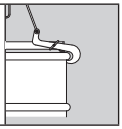
6.2 Observe carrying capacity and gripping range (rating plate specifications). Never overload drum handling equipment. If the rating plate is lost or becomes illegible, discontinue using the drum handling equipment until it has been reidentified and remarked.

DANGER	An overloaded drum handling equipment or an impermissible drum diameter can result in failure and falling of the drum.	

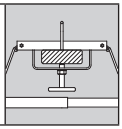
6.3 Do not allow limbs to come between drum and drum handling equipment when mounting drum handling equipment. Caution, danger of fingers being crushed!

DANGER	If users have their limbs in shearing/ clamping areas of the drum handling equipment while picking up or lifting the drum, there is a danger of those limbs being crushed.	

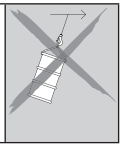
6.4 Before the drum is picked up, it must be securely supported from below or grasped around its circumference by the respective drum handling equipment.

DANGER	If the drum is not securely supported from below, grasped around its circumference, clamped or secured with a belt etc. by the drum gripper, it can fall.	

6.5 When using a drum handling equipment on a fork-lift, the drum handling equipment must be locked in place with the locking screw on the underside of the fork-lift pocket. Always secure crane hook when using on a crane hook!

DANGER	The drum handling equipment and the drum can fall if the drum handling equipment is accidentally released during the fork-lift/crane movement.	

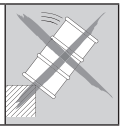
6.6 Always list the drum vertically and above all horizontally and swing-free. Avoid swinging, sudden lifting and lowering and jolting of the drum. Always ensure sufficient distance to the surrounding obstacles when lifting and during transport!

DANGER	If the drum handling equipment is lifted at an angle or moved suddenly, it tends to swing. As a result, the drum handling equipment can seriously injure persons and/or stroke obstacles.	

6.7 Never lift and transport too quickly; do not enter danger area. Never lift drums over persons or past safety areas.

DANGER	In case of collisions with obstacles or careless set-down, people standing or walking under hanging drums can be seriously injured or killed.	

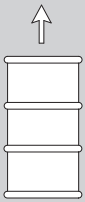
6.8 The drum must be set down swing-free at the destination. Ensure a secure stance of the drum when setting it down. When setting down the drum, be sure not to set it down on adjacent objects.

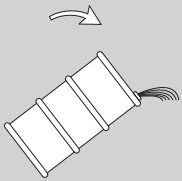
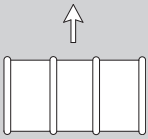
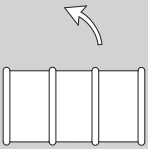
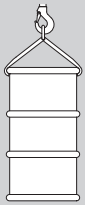
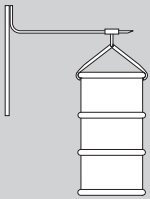
DANGER	If the drum is set down at an angle, it may fall out or tilt.	

6.9 The drum handling equipment may not be opened until the drum has been set down completely and is standing firmly. Lift off the drum handling equipment vertically and swing-free. When raising, make sure that the drum handling equipment does not get caught on obstacles.

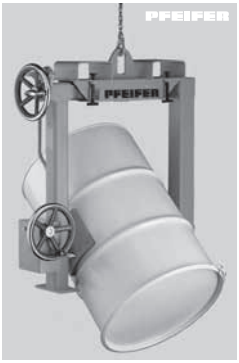
DANGER	If the drum handling equipment gets caught on an obstacle when lifting while empty, it can swing heavily and injure persons and damage surrounding machines in the process.

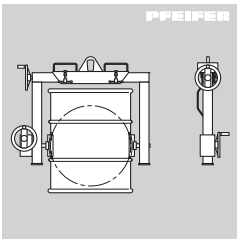
7. Applications Table

				
Drum turning grab PFEIFER Part No. Kaiser+Kraft Part No. Gaerner Part No.	 114204 937240 660185	✘		
Drum tilting grab PFEIFER Part No. Kaiser+Kraft Part No. Gaerner Part No.	 175520 – –	✘		
Drum gripper PFEIFER Part No. Kaiser+Kraft Part No. Gaerner Part No.	 173981 911148 123735	✘		
Clamp claw gripper PFEIFER Part No. Kaiser+Kraft Part No. Gaerner Part No.	for plastic drums 179947 512480 876362		✘	
Clamp claw gripper PFEIFER Part No. Kaiser+Kraft Part No. Gaerner Part No.	for steel drums 212863 512481 876394	✘		
Drum grab PFEIFER Part No. Kaiser+Kraft Part No. Gaerner Part No.	 114172 799904 500441	✘		
Drum grab PFEIFER Part No. Kaiser+Kraft Part No. Gaerner Part No.	 114173 799912 500458			
Drum rim clamp PFEIFER Part No. Kaiser+Kraft Part No. Gaerner Part No.	 114171 – 500464	✘		
Drum suspension equipment PFEIFER Part No. Kaiser+Kraft Part No. Gaerner Part No.	 121923 125814 500524	✘		✘

				
✘			✘	✘
✘			✘	✘
			✘	✘
			✘	
			✘	
			✘	
	✘		✘	
		✘	✘	
			✘	

8.1 Drum turning grab



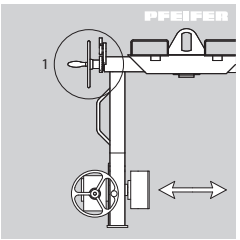


Part no.

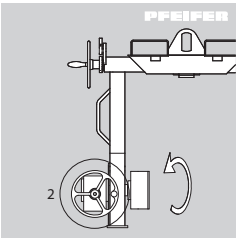
PFEIFER	114204
Kaiser+Kraft	937240
Gaerner	660185

For

- inherently stable metal drums with rolling hoops/ channels with closed lid or spout in vertical and horizontal axial position
- Drum surface must be clean and grease-free



Open and close grab arms



Turn drum

Use

1. Hook crane hook into suspension ring or insert fork-lift forks into fork hoops and secure.

2. Open clamp sufficiently until clamping cheeks can be lowered over the drum diameter.

Warning: If the red marking on the horizontal arm section (in front of hand-wheel) comes into display, do not open clamp any further.

3. Position clamp around drum so that the clamping cheeks are level with the centre of the drum. The drum must not be dented at any point where cheeks will be contacting it.

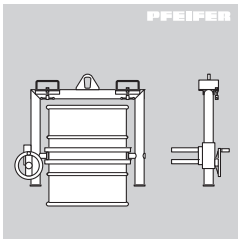
4. Close clamp arm manually using (1) upper handwheel (pay attention to centred location of clamping cheeks on drum diameter). Tighten handwheel, approx. 20 Nm. Raise drum slightly by crane. If the drum slips slightly in the clamping cheeks, tighten further using handwheel.

5. Raise drum, transport. Use swivel drive handwheel (2) to turn or tilt drum in required position.

6. To undo the clamp, raise safety catch and drive clamp arms apart using spindle wheel (observe max. opening width).

8.2 Drum tilting grab



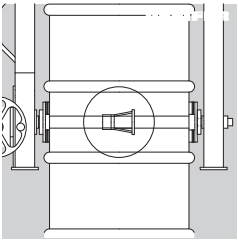


Part no.

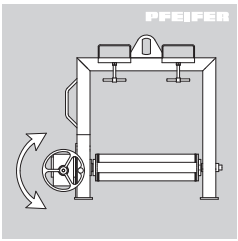
PFEIFER	175520
Kaiser+Kraft	–
Gaerner	–

For

- metal drums with rolling hoops/channels (including without lid) in vertical axial position
- Drum surface must be clean and grease-free



Wrap around lashing belt and tension



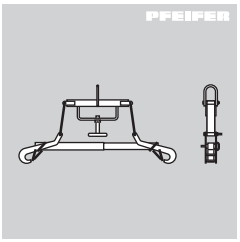
Turn drum

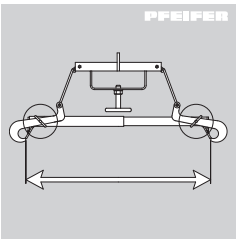
Use

1. Check lashing belt for damage and ratchet for proper operation before every use.
2. Hook crane hook into hanging eye or guide in and secure fork-lift blades.
3. Position metal strap horizontally with handwheel to pick up drum.
4. Release ratchet, loosen belt (need not be completely separated), and unhook loose end with hook from metal strap.
5. Move grab over centre of drum, lower, wrap loose end of lashing belt around centre of drum and hook in hook again.
6. Tension lashing belt with ratchet (at least 1.5 windings of belt material on ratchet pin).
7. Slowly lift load while ensuring firm seating of lashing belt and retension if necessary. To turn or tilt drum, adjust desired position with handwheel of slewing gear.
8. To loosen grab, pull ratchet lever completely toward rear while simultaneously pulling lock and release belt.

8.3 Drum gripper







Set suitable gripping range with push-in pin

Part no.

PFEIFER	173981
Kaiser+Kraft	911148
Gaerner	123735

For

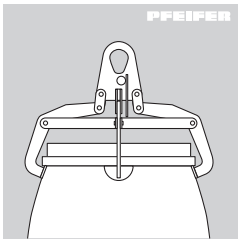
- inherently stable metal drums with lid rim or closed lid and vertical axial position
- Plastic drums with L-ring with vertical axial position

Use

1. Hook gripper onto crane hook (use a suitable reducing-pendant if necessary) and lower over the drum to be lifted, until the brackets of the guiding rod system support inside the rim of the drum.
2. When using on fork-lift, place drum gripper on fork-lift blade so that locking screw is located at bottom.
3. Thereafter you have to attach the grapplers, therefore you have to take care that the right position of the grapplers in the guiding rod system are right adjusted according to the thickness of the rim of the drum.
4. For loosen unburden the gripper, then swivel the grapplers and take the gripper away.

8.4 Clamp claw gripper for plastic drums



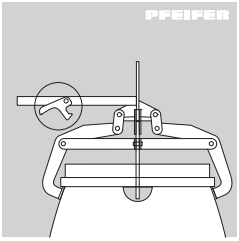


Part no.

PFEIFER	179947
Kaiser+Kraft	512480
Gaerner	876362

For

- plastic standard-lid drums with clamping ring – 120 litre capacity – with vertical axial positions

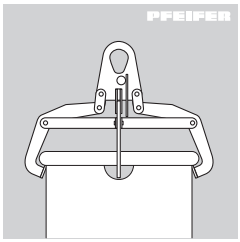


Use

1. Hook gripper onto crane hook and lower over the drum to be picked up.
2. Release the safety catch and use the horizontal guide tube to position the gripper so that its arms fit securely underneath the drum rim.
3. To undo the load, release the clamp claw gripper.

8.5 Clamp claw gripper for steel drums



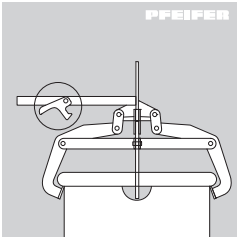


Part no.

PFEIFER	212863
Kaiser+Kraft	512481
Gaerner	876394

For

- standard steel drums with lid – 200 litre capacity – with vertical axial positions

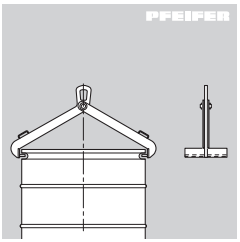


Use

1. Hook gripper onto crane hook and lower over the drum to be picked up.
2. Release the safety catch and use the horizontal guide tube to position the gripper so that its arms fit securely underneath the drum rim.
3. To undo the load, release the clamp claw gripper.

8.6 Drum grab for standing drums



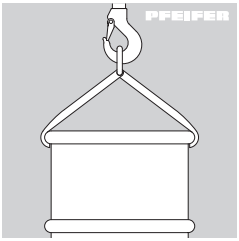


Part no.

PFEIFER	114172
Kaiser+Kraft	799904
Gaerner	500441

For

- Standing inherently stable metal drums and L-ring plastic drums with lid and bead



Use

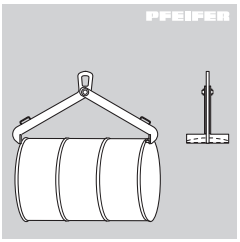
1. Hook grabs onto crane hook and lower over the drum to be lifted.

2. Guide the grabs by hand holding a grab arm. Place free grab arm under drum rim. Swing held grab arm out and hook under drum rim as well.

3. To release, unload drum grab after ensuring secure stance of drum beforehand, then unhook grab arms.

8.7 Drum grab for lying drums



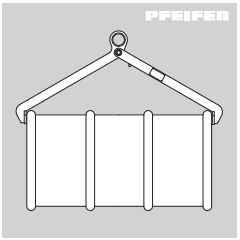


Part no.

PFEIFER	114173
Kaiser+Kraft	799912
Gaerner	500458

For

- Lying, inherently stable metal drums with bead



Use

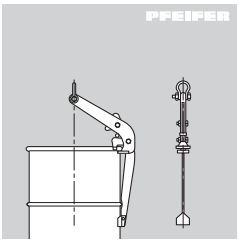
1. Hook grabs onto crane hook and lower over the drum to be lifted.

2. Guide the grabs by hand holding a grab arm. Place free grab arm under drum rim. Swing held grab arm out and hook under drum rim as well.

3. To release, unload drum grab after ensuring secure stance of drum beforehand, then unhook grab arms.

8.8 Drum rim grab



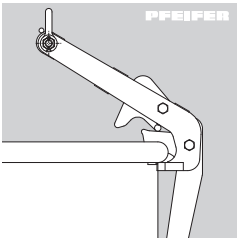


Part no.

PFEIFER	114171
Kaiser+Kraft	–
Gaerner	500464

For

- Inherently stable metal drums with bead, in lying or standing position



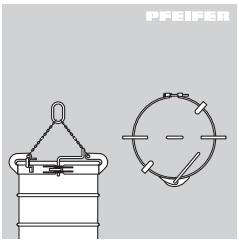
Use

1. Release lock, if applied, raise by hand, place clamp on drum rim and lock into position by pulling upper clamp arm slightly.

2. To undo, remove load from drum rim clamp, raise lock and remove clamp.

8.9 Drum lifting clamp



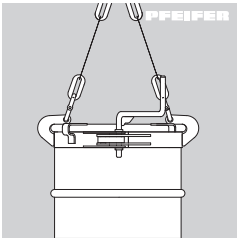


Part no.

PFEIFER	121921 | 121923
Kaiser+Kraft	125814
Gaerner	500524

For

- Standing, inherently stable metal drums with bead, with or without lid



Use

1. Preset to drum diameter using adjusting screw. Undo lifting clamp by turning securing lever anti-clockwise and place onto drum.

2. After carefully placing the lifting clamp on the rim lower edge (drum rim), tighten ring by turning the securing lever clockwise. Pay attention that the drum lifting clamp sits tight against drum all round.

3. Remove the drum lifting clamp by reverse procedure.

9. Translation of the Original Declaration of Conformity

We hereby declare that the machinery/equipment designated below complies in its conception and construction and in the designs we bring into circulation with the relevant basic safety and health requirements of the associated EC directive(s). This declaration shall void if modifications are made to the machinery/equipment without our approval.

Drum handling equipment

Item No.	Designation	PFEIFER Type	Kaiser + Kraft No.	Gaerner No.	Load-bearing capacity (kg)	Intrinsic weight (kg)	Gripping range (mm)
1	Drum grab (standing drum)	114172	799904	500441	500	4,7	390 – 650
2	Drum grab (lying drum)	114173	799912	500458	500	8	650 – 950
3	Drum gripper	173981	911148	123735	250	5,3	420 – 640
4	Drum rim clamp	114171	–	500464	700	7	560 – 610
5	Drum suspension device	121921 121923	– 125814	– 500524	800 800	9 9	390 – 415 560 – 610
6	Drum turning grab	114204	937240	660185	300	100	400 – 620
7	Drum tilting grab	114179	–	–	300	65	560 – 610
8	Clamp claw gripper for plastic drums	179947	512480	876362	360	7	395
9	Clamp claw gripper for steel drums	212863	512481	876394	800	14	560 – 620

As defined in the EC Machinery Directive 2006/42/EC Appendix II 1A

Applied European standard:

DIN EN 13155 – 08/2009 Cranes – Safety – Non-fixed load lifting attachments

Representative for collection of the technical documents:

PFEIFER SEIL- UND HEBETECHNIK GMBH
DR.-KARL-LENZ-STRASSE 66
D-87700 MEMMINGEN
TELEPHONE +49 (0) 83 31 - 937 - 300
TELEFAX +49 (0) 83 31 - 937-375
INTERNET www.pfeifer.de

The EC Declaration of Conformity was certificated:



Ulrike Kößler
Head of Technical Sales Lifting Technology
Memmingen, 1.1.2010

PFEIFER

Originalbetriebsanleitung
PFEIFER Fasshandlinggeräte — DE

Translation of the original operating manual
PFEIFER Drum Handling Devices — EN

Traduction du manuel d'utilisation original
Manipulateurs de fûts PFEIFER — FR

Traducción del manual original
Manipuladores de bidones PFEIFER — ES

Traduzione dell' instruzione per l'uso originale
PFEIFER Dispositivi di movimentazione fusti — IT

Tłumaczenie oryginalnej instrukcji eksploatacji
przyrządów do przeładunku beczek PFEIFER — PL

Перевод оригинала руководства по эксплуатации
манипуляторов для бочек PFEIFER — RU

Tradução das instruções de operação originais
equipamentos de manuseamento de tambores da PFEIFER — PT

Eredeti üzemeltetési útmutatójának fordítása
PFEIFER hordómozgató készülékek — HU

Překlad originálního návodu k obsluze
nástrojů k manipulaci se sudy PFEIFER — CS

06/2010 V1.0

PFEIFER
SEIL- UND HEBETECHNIK
GMBH

DR.-KARL-LENZ-STRASSE 66
D-87700 MEMMINGEN
TÉLÉPHONE +49 (0) 8331-937-300
TÉLÉFAX +49 (0) 8331-937-375
E-MAIL verkauf-lt@pfeifer.de
INTERNET www.pfeifer.de

Table des matières

1. Remarque préliminaire page 2

2. Consigne de sécurité générales page 3

3. Explication des symboles de danger page 3

4. Utilisation conforme à la destination page 4

5. Groupes d'utilisateurs page 4

6. Consignes d'utilisation importantes pour tous les appareils de manutention de fûts page 4

7. Tableau d'installation page 6

8. Informations sur les appareils page 8

8.1 Pince de renversement de fûts page 8

8.2 Pince de basculement de fûts page 9

8.3 Dispositif de préhension de fûts page 10

8.4 Pince à griffes de serrage pour fûts en plastique page 11

8.5 Pince à griffes de serrage pour fûts en acier page 11

8.6 Pince à fût pour fûts verticaux page 12

8.7 Pince à fût pour fûts horizontaux page 12

8.8 Pince pour fût à rebord page 13

8.9 Appareil de levage de fûts page 13

9. Traduction de la déclaration de conformité originale page 14

1. Remarque préliminaire

Notre vaste programme d'appareils de manutention de fûts comporte une multitude de modèles différents destinés aux applications de manutention les plus diverses. Pour vous, il est d'une importance capitale d'utiliser l'appareil de manutention de fûts de votre choix conformément aux prescriptions. Les instructions qui suivent ont pour objet de vous aider à éviter les risques d'accident potentiels. Conservez impérativement ce mode d'emploi car il pourra encore vous servir ! Les appareils de manutention de fûts que nous fabriquons satisfont, à la livraison, aux prescriptions et normes actuellement en vigueur (EN 13155). L'inspection de la qualité effectuée avant la livraison est une inspection d'expert réalisée conformément à ISO 9001:2008.

2. Consignes de sécurité générales

2.1 Dans ce mode d'emploi sont décrits les différents appareils de manutention de fûts et leur utilisation. Si vous avez des questions, veuillez vous adresser à PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH – 87700 Memmingen / Allemagne. Nous vous aiderons avec plaisir.

2.2 Dans ce mode d'emploi, on a utilisé les unités du système international normalisé SI.

2.3 L'utilisateur doit impérativement lire le mode d'emploi avant la première mise en service de l'appareil de manutention de fûts. L'exploitant doit s'assurer que tous les utilisateurs ont lu et compris le mode d'emploi.

2.4 Le mode d'emploi s'adresse à des personnes suffisamment qualifiées chargées de l'utilisation, de l'entretien et de la réparation de l'appareil de manutention de fûts. Les appareils de manutention de fûts ne doivent donc être utilisés, entretenus et réparés que par des personnes suffisamment qualifiées (voir point « Groupes d'utilisateurs »). PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH n'assume aucune garantie pour des travaux d'entretien et de réparation non conformes.

2.5 Les appareils de manutention de fûts ne doivent être utilisés que pour manutentionner des charges appropriées (voir point « Utilisation conforme à la destination »). Les dangers de toute nature pour la vie et la santé de l'utilisateur ou de tiers doivent être évités. Toute autre utilisation est inadmissible et relève PFEIFER de toute responsabilité et garantie.

2.6 L'exploitant de l'appareil de manutention de fûts doit impérativement respecter tous les intervalles d'entretien et de maintenance mentionnés dans ce mode d'emploi et consigner l'exécution des travaux.

2.7 Pendant toute la durée d'utilisation de l'appareil de manutention de fûts, ce mode d'emploi doit être à la disposition des opérateurs ainsi que du personnel chargé de l'entretien et la maintenance (obligation de conserver les documents !).

2.8 Toute modification arbitraire de l'appareil de manutention de fûts (meulage, soudage, perçage, montage de pièces, etc.) est interdite. L'appareil de manutention de fûts ne doit être transformé ou modifié que par PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH.

2.9 Utiliser un équipement de protection individuelle conformément à l'évaluation des risques du poste de travail (voir également BGR 500) ! Nous recommandons un casque de protection, des chaussures de sécurité et, si nécessaire, des gants !

2.10 PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH est le seul bénéficiaire du droit d'auteur sur ces documents techniques. Le mode d'emploi ne doit pas être mis à la disposition de tiers ou concurrents de PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH.

2.11 Sous réserve de modifications. Nous avons fait toutes les indications en notre âme et conscience. On ne peut cependant en déduire que ces indications sont contraignantes.

3. Explication des symboles de danger

3.1 L'utilisation, l'entretien et la révision des pinces/tenailles doivent toujours être effectués selon les procédures indiquées dans les instructions de fonctionnement.

3.2 Ainsi, lisez attentivement les instructions de fonctionnement avant la première utilisation. Respectez en toutes circonstances les consignes de sécurité particulières!

3.3 Les consignes importantes, en particulier celles relatives à la sécurité, sont associées à des symboles correspondants (pictogrammes), dont la signification est donnée ci-dessous. Suivez ces consignes pour éviter toute situation à risque de lésions corporelles ou de dommages aux matériaux.



DANGER Risque imminent. Décès ou lésions corporelles importantes.



AVERTISSEMENT Risque imminent possible. Un décès ou des lésions corporelles importantes peuvent survenir.



PRECAUTION Risque imminent possible. Des lésions corporelles légères ou des dommages aux matériaux peuvent survenir.



RENSEIGNEMENT Consignes relatives à la sécurité et la protection des biens.

4. Utilisation conforme à la destination

L'appareil de manutention de fûts est un dispositif de suspension de charges qui sert exclusivement à suspendre, manutentionner et déposer des **fûts**. Il est suspendu soit à un crochet de grue soit à un chariot élévateur à fourche. Il peut être utilisé dans une usine, un hall ou à l'extérieur. L'utilisateur doit s'assurer que les fûts sont en parfait état.

La plaque signalétique se trouve sur un côté du dispositif de suspension. Tenir compte de la capacité de charge et de la plage de préhension de l'appareil de manutention de fûts ! La capacité de charge indiquée sur la plaque signalétique correspond au poids maximal de la charge suspendue. La plage de préhension est la plage délimitée par le diamètre minimal et maximal admissible du fût.

AVERTISSEMENT	L'appareil de manutention de fûts ou le fût peuvent tomber si l'appareil de manutention de fûts n'est pas utilisé conformément aux prescriptions. Ceci peut entraîner des dommages corporels, des dommages à l'appareil de manutention de fûts ou des dommages à des objets. Ne suspendre et ne manutentionner que des fûts en parfait état ! Ne lever l'appareil de manutention de fûts qu'avec l'engin de levage prévu à cet effet (grue ou chariot élévateur à fourche). Prière de consulter le tableau de mise en œuvre aux pages 6/7 !

DANGER	Il n'est, par exemple, pas autorisé de : · tirer ou arracher des fûts ; · lever ou manutentionner des personnes ; · d'utiliser l'appareil de manutention de fûts en dehors de la plage de températures de –20 à +100 °C ; · d'utiliser l'appareil de manutention de fûts dans des zones présentant des risques d'incendie ou d'explosion ainsi que dans des zones très poussiéreuses. · d'utiliser l'appareil de manutention de fûts en présence de produits chimiques tels que des acides, des bases ou des vapeurs.

5. Groupes d'utilisateurs

Les groupes d'utilisateurs suivants peuvent exécuter les actions mentionnées :

Groupes d'utilisateurs	Tâche	Qualification
Personne qualifiée	Mise en service, utilisation, entretien / vérification de l'usure	Manutentionnaire qualifié, ouvrier métallurgiste qualifié, ajusteur, mécanicien ou analogue.
Personne instruite (et apprentis)	Utilisation, contrôle visuel	Instruction par l'exploitant à l'appui du mode d'emploi (avant la mise en service !)

Définition des groupes d'utilisateurs :

Par **personne qualifiée**, on entend une personne qui, de par sa formation technique, son savoir et son expérience ainsi que sa connaissance des prescriptions en vigueur, est en mesure d'évaluer les tâches qui lui sont confiées et d'identifier les dangers potentiels.

Par **personne instruite**, on entend une personne qui a reçu des instructions concernant les tâches qui lui sont confiées et les dangers potentiels en cas de comportement inapproprié et qui, si nécessaire, a été formée et a reçu des informations sur les dispositifs et mesures de protection nécessaires.

Par **profane**, on entend une personne qui n'est ni qualifiée ni instruite.

DANGER	Des connaissances insuffisantes sur l'utilisation correcte peuvent occasionner des dommages à l'appareil de manutention de fûts ou constituer un danger pour l'utilisateur. Ceci peut conduire à la déformation ou bien à la chute ou au renversement du fût. L'appareil de manutention de fûts ne doit être utilisé et entretenu que par des personnes suffisamment qualifiées. Des profanes ne doivent pas utiliser l'appareil de manutention de fûts !

6. Consignes d'utilisation importantes pour tous les appareils de manutention de fûts

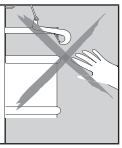
6.1 Avant chaque utilisation, s'assurer du bon fonctionnement de l'appareil de manutention de fûts et de l'absence d'usure. Ne jamais utiliser des appareils de manutention de fûts surchargés, endommagés ou usés. Les vis d'assemblage doivent être fortement serrées et les pièces embrochées doivent être immobilisées ; les articulations ne doivent pas être grippées.

DANGER	Un appareil de manutention de fûts endommagé peut conduire à la chute du fût.	

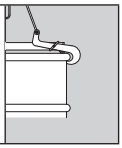
6.2 Tenir compte de la capacité de charge et de la plage de préhension (indiquées sur la plaque signalétique). Ne jamais surcharger l'appareil de manutention de fûts. En cas de perte ou d'illisibilité de la plaque signalétique, ne plus utiliser l'appareil de manutention de fûts jusqu'à ce qu'il soit à nouveau identifié et qu'un nouveau marquage soit apposé.

DANGER	Un appareil de manutention de fûts surchargé ou un diamètre de fût inadmissible peuvent conduire à la chute du fût.	

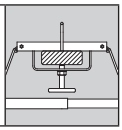
6.3 Lors de la mise en place de l'appareil de manutention de fûts, ne pas interposer les membres entre le fût et l'appareil de manutention de fûts. Attention : risque d'écrasement des doigts !

DANGER	Si les membres se trouvent dans des zones de cisaillement ou de serrage de l'appareil de manutention de fûts pendant la suspension ou le levage du fût, ils peuvent être écrasés.	

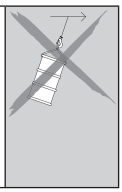
6.4 Avant la suspension du fût, l'appareil de manutention de fûts doit être bien en prise ou bien enserrer le fût.

DANGER	Le fût peut tomber si l'appareil de manutention de fûts n'est pas bien en prise, n'enserre pas ou ne serre pas correctement le fût ou bien si le fût n'est pas sécurisé par une sangle, etc.	

6.5 En cas de suspension de l'appareil de manutention de fûts à un chariot élévateur à fourche, l'appareil de manutention de fûts doit être immobilisé à l'aide de la vis d'arrêt se trouvant à la partie inférieure du patin de fourche. En cas de suspension à un crochet de grue, toujours verrouiller le crochet de grue !

DANGER	L'appareil de manutention de fûts et le fût peuvent tomber si l'appareil de manutention de fûts se détache inopinément pendant le déplacement du chariot élévateur ou de la grue.	

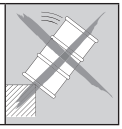
6.6 Lever toujours le fût verticalement et sans oscillation. Eviter le balancement, les à-coups pendant le levage et l'abaissement ainsi que les collisions entre le fût et des obstacles. Veiller à l'existence d'un espace libre suffisant par rapport aux obstacles se trouvant à proximité pendant le levage et la manutention du fût !

DANGER	L'appareil de manutention de fûts a tendance à se balancer s'il est levé obliquement ou si des à-coups se produisent pendant son déplacement. Dans ce cas, l'appareil de manutention de fûts peut blesser grièvement des personnes ou entrer en collision avec des obstacles.	

6.7 Ne jamais lever et manutentionner précipitamment un fût ; ne jamais se tenir dans la zone de danger. Ne jamais manutentionner des fûts au-dessus de personnes ou de zones de sécurité.

DANGER	En cas de collisions avec des obstacles ou en cas de pose imprudente, des personnes qui se tiennent ou marchent sous le fût suspendu peuvent être blessées grièvement ou tuées.	

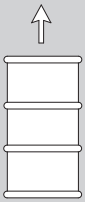
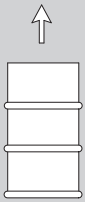
6.8 Déposer le fût sans balancement à l'emplacement de destination. S'assurer de la stabilité du fût lors de la pose. Ne pas déposer le fût sur des objets avoisinants.

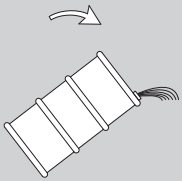
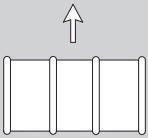
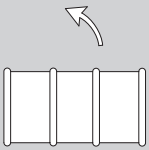
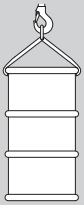
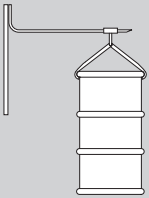
DANGER	Si le fût est déposé obliquement, il peut tomber ou basculer.	

6.9 N'ouvrir l'appareil de manutention de fûts que lorsque l'abaissement du fût est entièrement terminé et la stabilité du fût assurée. Lever l'appareil de manutention de fûts verticalement et sans balancement. Lors du levage, veiller à ce que l'appareil de manutention de fûts ne reste pas accroché à des obstacles.

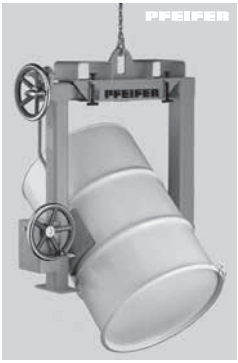
DANGER	Si l'appareil de manutention de fûts restait accroché à un obstacle lors du levage à vide, il pourrait se balancer avec une grande amplitude, blesser des personnes et endommager des machines avoisinantes.

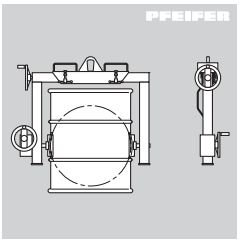
7. Tableau d'installation

				
Pince de renversement de fûts				
Réf. PFEIFER	114204	✘		
Réf. Kaiser+Kraft	937240			
Réf. Gaerner	660185			
Pince de basculement de fûts				
Réf. PFEIFER	175520	✘		
Réf. Kaiser+Kraft	–			
Réf. Gaerner	–			
Dispositif de préhension de fûts				
Réf. PFEIFER	173981	✘		
Réf. Kaiser+Kraft	911148			
Réf. Gaerner	123735			
Pince à griffes de serrage	pour fûts en plastique			
Réf. PFEIFER	179947		✘	
Réf. Kaiser+Kraft	512480			
Réf. Gaerner	876362			
Pince à griffes de serrage	pour fûts en acier			
Réf. PFEIFER	212863	✘		
Réf. Kaiser+Kraft	512481			
Réf. Gaerner	876394			
Pince à fût				
Réf. PFEIFER	114172	✘		
Réf. Kaiser+Kraft	799904			
Réf. Gaerner	500441			
Pince à fût				
Réf. PFEIFER	114173			
Réf. Kaiser+Kraft	799912			
Réf. Gaerner	500458			
Pince pour fût à rebord				
Réf. PFEIFER	114171	✘		
Réf. Kaiser+Kraft	–			
Réf. Gaerner	500464			
Appareil de levage de fûts				
Réf. PFEIFER	121923	✘		✘
Réf. Kaiser+Kraft	125814			
Réf. Gaerner	500524			

				
✘			✘	✘
✘			✘	✘
			✘	✘
			✘	
			✘	
			✘	
	✘		✘	
		✘	✘	
			✘	

8.1 Pince de renversement de fûts



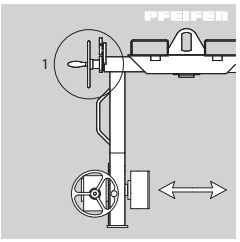


Réf.

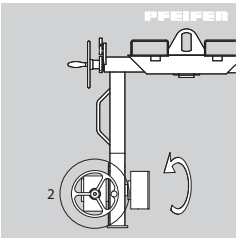
PFEIFER	114204
Kaiser+Kraft	937240
Gaerner	660185

Pour

- fûts métalliques à stabilité propre avec anneaux / moulures de roulage et couvercle fermé ou ouverture de versement, à axe vertical ou horizontal
- Le fût doit être propre et exempt de graisse.



Ouvrir et fermer les bras de pince



Retourner le fût

Mode opératoire

1. Accrochez le crochet de la grue dans l'oeil d'accrochage ou introduisez les dents de l'élévateur dans les poches, sécurisez.

2. Ouvrez la pince jusqu'à ce que les coques de préhension puissent être abaissées sur le diamètre du fût.

Attention: si le repère rouge apparaît à l'élément de bras horizontal avant le volant, n'ouvrez pas davantage la pince.

3. Positionnez la pince sur le fût de telle manière que les coques de préhension se trouvent à hauteur du milieu du fût. Le fût ne doit pas être cabossé dans la zone des coques de préhension.

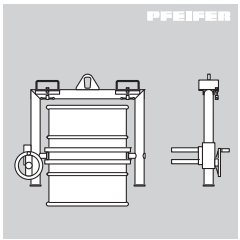
4. Fermez manuellement les bras (1) de pince par le volant supérieur (veillez à centrer les coques de préhension sur diamètre du fût). Bloquez le volant, environ 20 Nm. Soulevez légèrement le fût à la grue. Si le fût glisse légèrement dans les coques-bloquez davantage le volant.

5. Soulevez le fût, transportez-le; pour tourner ou renverser le fût, réglez la position souhaitée à l'aide du volant de l'engrenage de basculement (2).

6. Pour ouvrir la pince, soulevez le cliquet de verrouillage et écartez les bras de la pince à l'aide de la roue (respectez l'ouverture maximale).

8.2 Pince de basculement de fûts



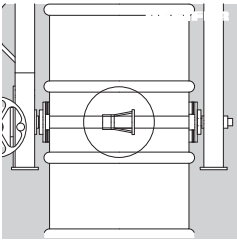


Réf.

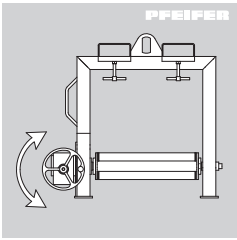
PFEIFER	175520
Kaiser+Kraft	–
Gaerner	–

Pour

- fûts métalliques avec anneaux / moulures de roulage (également sans couvercle), à axe vertical
- Le fût doit être propre et exempt de graisse.



Enrouler et serrer la sangle



Retourner le fût

Mode opératoire

1. Avant chaque utilisation, s'assurez que la sangle n'est pas endommagée et que le mécanisme à rochet fonctionne correctement.

2. Accrochez le crochet de la grue dans l'œillet de suspension ou introduisez les dents du chariot élévateur dans les patins et sécurisez.

3. Amenez l'arceau métallique pour la fixation du fût en position horizontale à l'aide du volant.

4. Déverrouillez le mécanisme à rochet, déliez la sangle (une séparation intégrale n'est pas nécessaire), décrochez l'extrémité libre avec le crochet de l'arceau métallique.

5. Positionnez la pince au-dessus de l'axe du fût, abaissez-la, enroulez l'extrémité libre de la sangle autour du centre du fût et accrochez à nouveau le crochet.

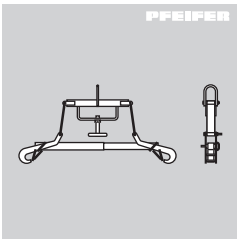
6. Serrez la sangle avec le mécanisme à rochet (au moins 1,5 tour de sangle autour de l'axe du mécanisme à rochet).

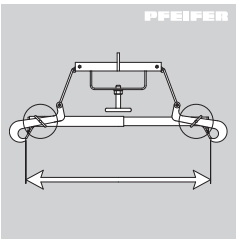
7. Levez lentement la charge en vous assurant que la sangle est bien serrée. Resserrez-la si nécessaire. Pour retourner ou basculer le fût, réglez la position désirée à l'aide du volant du mécanisme d'orientation.

8. Pour enlever la pince, rabattez entièrement le levier du mécanisme à rochet vers l'arrière en tirant simultanément sur le dispositif de verrouillage et déliez la sangle.

8.3 Dispositif de préhension de fûts







Régler la plage de préhension appropriée avec les axes d'articulation embrochables

Réf.

PFEIFER	173981
Kaiser+Kraft	911148
Gaerner	123735

Pour

- fûts métalliques à stabilité propre avec rebord ou couvercle fermé et axe vertical
- fûts en matière plastique avec anneau en L et axe vertical

Mode opératoire

1. Accrochez la pince sur le crochet de grue (employez éventuellement une suspension réductrice correspondante) et l'abaissez sur le fût à prendre jusque les posants des tiges de guidage s'appuyent au sein du bord de fût.

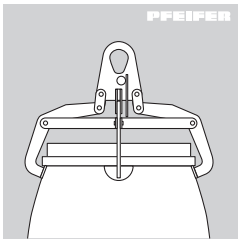
2. En cas de suspension à un chariot élévateur à fourche, placez le dispositif de préhension de fûts sur une dent du chariot élévateur de telle sorte que la vis d'arrêt se trouve en bas.

3. Après, élinguez les deux archets de prise. Faisant cela, prenez garde que la position correcte des archets de prise soit rélié dans les tiges de guidage selon l'épaisseur du bord de fût par les deux essieux full-floating avec poignée-barre.

4. Pour desserrer díechargez la pince, basulez les archets de prise en haut, et enlevez la pince.

8.4 Pince à griffes de serrage pour fûts en plastique



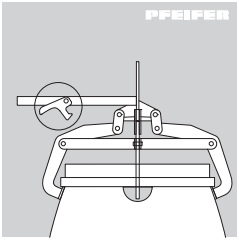


Réf.

PFEIFER	179947
Kaiser+Kraft	512480
Gaerner	876362

Pour

- fûts standards en plastique avec couvercle et anneau de serrage – capacité 120 l – axe vertical

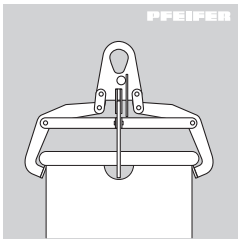


Mode opératoire

1. Accrocher la pince au crochet de la grue et l'abaisser au-dessus du fût à soulever.
2. Déverrouiller le cliquet de verrouillage et positionner la pince au moyen du tube de guidage horizontal de telle sorte que les bras soient bien en prise avec le bord du fût.
3. Pour desserrer, décharger la pince à griffes de serrage.

8.5 Pince à griffes de serrage pour fûts en acier



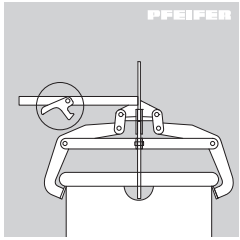


Réf.

PFEIFER	212863
Kaiser+Kraft	512481
Gaerner	876394

Pour

- fûts standards en acier avec couvercle – capacité 200 l – axe vertical

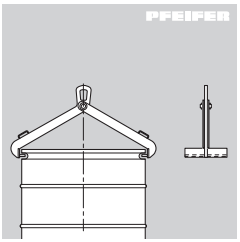


Mode opératoire

1. Accrocher la pince au crochet de la grue et l'abaisser au-dessus du fût à soulever.
2. Déverrouiller le cliquet de verrouillage et positionner la pince au moyen du tube de guidage horizontal de telle sorte que les bras soient bien en prise avec le bord du fût.
3. Pour desserrer, décharger la pince à griffes de serrage.

8.6 Pince à fût pour fûts verticaux



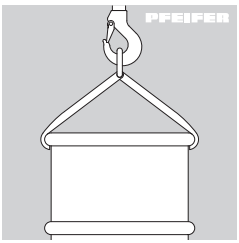


Réf.

PFEIFER	114172
Kaiser+Kraft	799904
Gaerner	500441

Pour

- fûts métalliques à stabilité propre verticaux et fûts en plastique verticaux à anneau en L, avec couvercle et renflement



Mode opératoire

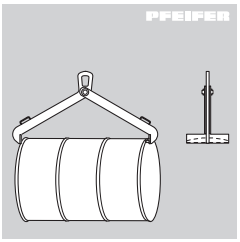
1. Accrochez la pince dans le crochet de la grue et descendez-la au-dessus du fût à soulever.

2. Guidez la pince à la main par un bras, appliquez le bras libre de la pince sous le rebord du fût. Basculez le bras guidé vers l'extérieur et appliquez-le également sous le rebord du fût.

3. Pour enlever la pince à fût, abaissez celle-ci pour supprimer la charge qu'elle supporte en vous assurant au préalable que le fût repose de façon stable, puis décrochez les bras de la pince.

8.7 Pince à fût pour fûts horizontaux



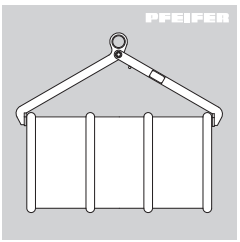


Réf.

PFEIFER	114173
Kaiser+Kraft	799912
Gaerner	500458

Pour

- fûts métalliques à stabilité propre horizontaux avec renflement



Mode opératoire

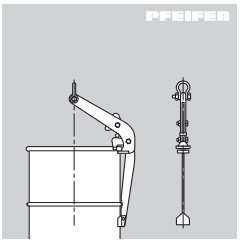
1. Accrochez la pince dans le crochet de la grue et descendez-la au-dessus du fût à soulever.

2. Guidez la pince à la main par un bras, appliquez le bras libre de la pince sous le rebord du fût. Basculez le bras guidé vers l'extérieur et appliquez-le également sous le rebord du fût.

3. Pour enlever la pince à fût, abaissez celle-ci pour supprimer la charge qu'elle supporte en vous assurant au préalable que le fût repose de façon stable, puis décrochez les bras de la pince.

8.8 Pince pour fût à rebord



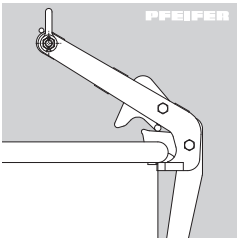


Réf.

PFEIFER	114171
Kaiser+Kraft	–
Gaerner	500464

Pour

- fûts métalliques à stabilité propre avec renflement, en position horizontale ou verticale



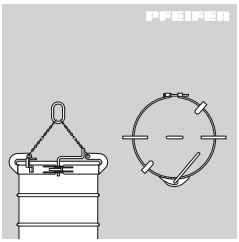
Mode opératoire

1. Soulevez le dispositif d'arrêt à la main s'il est enclenché, appliquez la pince au bourrelet du fût et bloquez-la par une légère traction au bras de levier supérieur.

2. Pour l'enlever, soulagez la pince, puis soulevez le dispositif d'arrêt et enlevez la pince.

8.9 Appareil de levage de fûts



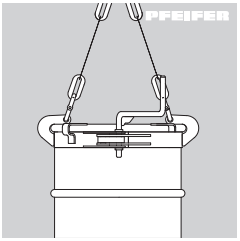


Réf.

PFEIFER	121921 | 121923
Kaiser+Kraft	125814
Gaerner	500524

Pour

- fûts métalliques à stabilité propre verticaux avec renflement, avec ou sans couvercle



Mode opératoire

1. Réglez au préalable le diamètre du fût par la vis de réglage, ouvrez l'anneau de l'appareil en basculant le levier de sécurité dans le sens contraire des aiguilles d'une montre et appliquez-la sur le fût.

2. Avec le levier de sécurité, tendez l'anneau de fût dans le sens des aiguilles d'une montre après application soigneuse au rebord inférieur du bourrelet du fût. Veillez à une parfaite assise de l'appareil.

3. Enlevez l'appareil en procédant dans l'ordre inverse.

9. Traduction de la déclaration de conformité originale

Nous déclarons par la présente que la machine/ l'équipement désigné(e) ci-après répondent aux normes de sécurité et de santé en vigueur selon les directives CE concernées, et ce du fait de leur conception et fabrication, ainsi que du soin pris à leur mise sur le marché. Cette déclaration devient caduque en cas de modification apportée à cette machine/cet équipement sans autorisation de notre part.

Appareils de manutention de fûts

Rep.	Désignation	Réf. PFEIFER	Réf. Kaiser + Kraft	Réf. Gaerner	Capacité de charge (kg)	Poids propre (kg)	Plage de préhension (mm)
1	Pince à fût (fûts verticaux)	114172	799904	500441	500	4,7	390 – 650
2	Pince à fût (fûts horizont.)	114173	799912	500458	500	8	650 – 950
3	Dispositif de préhension de fûts	173981	911148	123735	250	5,3	420 – 640
4	Pince pour fût à rebord	114171	–	500464	700	7	560 – 610
5	Appareil de levage de fûts	121921 121923	– 125814	– 500524	800 800	9 9	390 – 415 560 – 610
6	Pince de renversement de fûts	114204	937240	660185	300	100	400 – 620
7	Pince de basculement de fûts	114179	–	–	300	65	560 – 610
8	Pince à griffes de serrage pour fûts en plastique	179947	512480	876362	360	7	395
9	Pince à griffes de serrage pour fûts en acier	212863	512481	876394	800	14	560 – 620

Au sens de la directive CE relative aux machines 2006/42/CE, Annexe II 1A.

Norme européenne appliquée :

DIN EN 13155 – 08/2009 Appareils de levage à charge suspendue – Sécurité – Equipments amovibles de prise de charge

Fondé de pouvoir pour l'établissement des documents techniques :

PFEIFER SEIL- UND HEBETECHNIK GMBH
DR.-KARL-LENZ-STRASSE 66
D-87700 MEMMINGEN
TÉLÉPHONE +49 (0) 83 31 - 937 - 300
TÉLÉFAX +49 (0) 83 31 - 937-375
INTERNET www.pfeifer.de

Cette déclaration «CE» de conformité a été établie par :



Ulrike Kößler
Direction vente technique d'élévation
Memmingen, 1.1.2010

PFEIFER

Originalbetriebsanleitung
PFEIFER Fasshandlinggeräte — DE

Translation of the original operating manual
PFEIFER Drum Handling Devices — EN

Traduction du manuel d'utilisation original
Manipulateurs de fûts PFEIFER — FR

Traducción del manual original
Manipuladores de bidones PFEIFER — ES

Traduzione dell' instruzione per l'uso originale
PFEIFER Dispositivi di movimentazione fusti — IT

Tłumaczenie oryginalnej instrukcji eksploatacji
przyrządów do przeładunku beczek PFEIFER — PL

Перевод оригинала руководства по эксплуатации
манипуляторов для бочек PFEIFER — RU

Tradução das instruções de operação originais
equipamentos de manuseamento de tambores da PFEIFER — PT

Eredeti üzemeltetési útmutatójának fordítása
PFEIFER hordómozgató készülékek — HU

Překlad originálního návodu k obsluze
nástrojů k manipulaci se sudy PFEIFER — CS

06/2010 V 1.0

PFEIFER
SEIL- UND HEBETECHNIK
GMBH

DR.-KARL-LENZ-STRASSE 66
D-87700 MEMMINGEN
TELÉFONO +49 (0) 83 31 - 937 - 300
FAX +49 (0) 83 31 - 937 - 375
E-MAIL verkauf-lt@pfeifer.de
INTERNET www.pfeifer.de

Índice

1. Advertencia preliminar Página 2

2. Normas básicas de seguridad Página 3

3. Símbolos de peligro Página 3

4. Uso debido Página 4

5. Grupos de usuarios Página 4

6. Instrucciones de uso importantes para todos los manipuladores de bidones Página 4

7. Tabla de aplicaciones Página 6

8. Descripciones de producto Página 8

- 8.1 Volteador de bidones Página 8
- 8.2 Basculador de bidones Página 9
- 8.3 Gancho para bidones Página 10
- 8.4 Agarrador de bidones de plástico Página 11
- 8.5 Agarrador de bidones metálicos Página 11
- 8.6 Pinza para bidones en vertical Página 12
- 8.7 Pinza para bidones en horizontal Página 12
- 8.8 Grapa para bidones Página 13
- 8.9 Suspensor de bidones Página 13

9. Traducción de la declaración original de conformidad Página 14

Español ES

1. Advertencia preliminar

Nuestra amplia gama de dispositivos manipuladores de bidones incluye una gran variedad de modelos pensados para satisfacer todas las necesidades de transporte y manipulación de bidones. Para poder realizar correctamente el trabajo y garantizar la seguridad, es imprescindible que maneje el dispositivo adquirido conforme a las instrucciones de uso. Las siguientes indicaciones le ayudarán a prevenir posibles peligros y accidentes. Guarde siempre el manual de instrucciones; puede necesitarlo más adelante. Los manipuladores de bidones cumplen las directrices y normas aplicables en el momento de su suministro (EN 13155). El control de calidad realizado antes del suministro del producto conforme a la norma ISO 9001: 2008 se considera un control cualificado.

2. Normas básicas de seguridad

2.1 Este manual de instrucciones describe los distintos manipuladores de bidones y su forma de uso. Si tiene alguna pregunta al respecto, póngase en contacto con PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH en 87700 Memmingen/Alemania. Estaremos encantados de atenderle.

2.2 Este manual de instrucciones utiliza el sistema internacional de unidades de medida (SI).

2.3 El operario debe leer el manual de instrucciones antes de poner en servicio el dispositivo manipulador de bidones por primera vez. La empresa explotadora debe asegurarse de que todos los operarios han leído y comprendido el manual de instrucciones.

2.4 Estas instrucciones se dirigen a personal debidamente cualificado para el manejo, mantenimiento y reparación del dispositivo manipulador. Por ello, el manejo, mantenimiento y reparación de los manipuladores de bidones sólo puede ser llevado a cabo por personal debidamente cualificado (véase apartado „Grupos de usuarios“). PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH no asume ningún tipo de responsabilidad ni garantía por trabajos de mantenimiento y reparación indebidos en sus dispositivos.

2.5 Los manipuladores de bidones sólo pueden utilizarse para el transporte de determinadas cargas (véase apartado „Uso debido“). Debe evitarse cualquier tipo de riesgo que pueda poner en peligro la salud o la vida del operario o de otras personas. Queda prohibido todo uso del dispositivo distinto del indicado; PFEIFER declina cualquier tipo de responsabilidad o garantía en caso de uso indebido.

2.6 La empresa explotadora del manipulador de bidones debe cumplir y documentar todos los intervalos de mantenimiento indicados en este manual.

2.7 El personal operario, técnico y de mantenimiento deberá tener acceso a este manual de instrucciones durante todo el tiempo de servicio del manipulador (obligación de conservación).

2.8 Está prohibido realizar modificaciones o cambios en el dispositivo (rectificar, soldar, taladrar, montar piezas, etc.). Los cambios o reestructuraciones del dispositivo sólo pueden ser llevados a cabo por PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH.

2.9 Debe utilizarse un equipo de protección personal de conformidad con la evaluación de riesgos efectuada del lugar de trabajo (véase también BGR 500). Recomendamos llevar un casco protector, zapatos de seguridad y, en caso necesario, guantes de protección.

2.10 Los derechos de copyright de esta documentación son propiedad de PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH. El manual de instrucciones no se puede facilitar a terceros ni a competidores de PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH.

2.11 Reservado el derecho a modificaciones. Todos los datos e informaciones han sido confeccionados de acuerdo con nuestro leal saber y entender. No puede derivarse sin embargo obligación o responsabilidad alguna.

3. Símbolos de peligro

3.1 Todas las tareas de manejo, mantenimiento o conservación de las pinzas y garras han de realizarse según los procedimientos especificados en este manual de instrucciones.

3.2 Por ello es importante leer detenidamente las instrucciones de este manual antes de comenzar a trabajar con las pinzas o garras. Sobre todo es imprescindible prestar atención a las advertencias de seguridad.

3.3 Las advertencias importantes, especialmente las que se refieren a la seguridad, están marcadas con símbolos (pictogramas), cuyo significado se describe a continuación. Es preciso seguir estas instrucciones, para evitar situaciones que impliquen riesgo de lesiones personales o daños en bienes materiales.



PELIGRO Peligro inminente de lesiones corporales graves o mortales.



ATENCIÓN Posible peligro inminente de lesiones corporales graves o mortales.



PRECAUCIÓN Posible peligro inminente de lesiones corporales leves o daños en bienes materiales.



ADVERTENCIA Advertencia relacionada con la seguridad y la propia protección.

4. Uso debido

El manipulador de bidones es un medio de carga exclusivamente diseñado para la carga, transporte y depósito de **bidones**. El manipulador puede sujetarse y moverse con una grúa o con una carretilla elevadora y es apto para su utilización en planta y en exterior.
El operario debe asegurarse de que los bidones están en correcto estado.

La placa de características se encuentra a un lado del enganche. Debe respetarse la capacidad de carga y de agarre del dispositivo manipulador. La capacidad de carga indicada en la placa de características es la carga máxima permitida. La capacidad de agarre hace referencia al diámetro máximo y mínimo que puede tener el bidón.

ATENCIÓN	El dispositivo manipulador y/o el bidón pueden caerse si no se utiliza correctamente el dispositivo. Esto puede provocar daños en las personas, en las cosas y en el dispositivo en sí. Sólo se pueden cargar y transportar bidones que estén en buen estado. El manipulador de bidones sólo se puede levantar y mover con el dispositivo de elevación previsto (grúa o carretilla elevadora). Consulte la tabla de aplicaciones de la página 6/7.

PELIGRO	No se permite, por ejemplo: · Arrastrar o arrancar bidones. · Elevar o transportar personas. · Utilizar el manipulador fuera del rango de temperatura de –20ºC a +100°C. · Utilizar el manipulador en lugares con peligro de incendio o de explosión o con gran cantidad de polvo. · Utilizar el manipulador en contacto con sustancias químicas como ácidos, lejías o vapores.

5. Grupos de usuarios

En la siguiente tabla se especifica qué acciones puede realizar cada grupo de usuarios:

Grupo de usuarios	Acciones	Cualificación
Personal técnico	Puesta en servicio, manejo, mantenimiento, control de desgaste	Técnico logístico, técnico metalúrgico, cerrajero, mecánico industrial o similares
Personas (y aprendices) debidamente instruidas	Manejo, control visual	Personas instruidas por la empresa explotadora a partir del manual de instrucciones (antes de la puesta en servicio)

Definición de los grupos de usuarios:

Por **personal técnico** se entiende una persona que por su formación, experiencia y conocimientos especializados así como por su conocimiento de la normativa aplicable puede valorar las tareas que le han sido asignadas y detectar posibles peligros.

Por **persona instruida** se entiende una persona a la que se le ha explicado la naturaleza de los trabajos que le han sido asignados, los posibles peligros que conlleva una actuación indebida y las medidas y dispositivos de seguridad que resultan necesarios.

Por **no cualificado** se entiende una persona que no posee ni la cualificación técnica ni la formación necesaria.

PELIGRO	La falta de conocimiento acerca de cómo utilizar correctamente el manipulador de bidones puede poner en peligro al operario y dañar el dispositivo. Esto también puede provocar la caída y deformación de los bidones. El manejo, mantenimiento y reparación del dispositivo sólo puede ser llevado a cabo por personal debidamente cualificado. Las personas no cualificadas no pueden utilizar el manipulador.

6. Instrucciones de uso importantes para todos los manipuladores de bidones

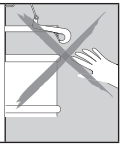
6.1 Antes de cada uso, debe comprobarse el funcionamiento, desgaste y posibles daños del manipulador de bidones. No utilizar nunca dispositivos sobrecargados, dañados o desgastados. Las conexiones y uniones roscadas deben estar bien apretadas y aseguradas y los puntos de articulación se deben poder mover libremente.

PELIGRO	Si el manipulador está dañado, el bidón puede desprenderse y caerse.	

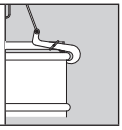
6.2 Debe respetarse la capacidad de carga y de agarre (placa de características). No sobrecargar nunca el dispositivo. Caso de pérdida o ilegibilidad de la placa de características, dejar de utilizar el manipulador hasta que se identifique de nuevo y se coloque una nueva placa.

PELIGRO	Si el manipulador está sobrecargado o el diámetro del bidón no es el permitido, el bidón puede desprenderse y caerse.	

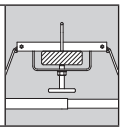
6.3 Cuando se carga el manipulador, no deben colocarse nunca las extremidades del cuerpo entre el bidón y el manipulador. ¡Los dedos pueden quedar atrapados!

PELIGRO	Si al colocar o levantar el bidón se colocan las extremidades en puntos del manipulador en los que pueden producirse cizallamientos o aplastamientos, existe peligro de lesiones.	

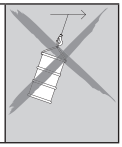
6.4 Antes de levantar el bidón, es necesario asegurarse de que está bien sujeto en el dispositivo.

PELIGRO	Si el bidón no está bien sujeto por medio de los distintos elementos de enganche y agarre, éste puede caerse.	

6.5 Si el manipulador de bidones se utiliza con una carretilla elevadora, debe afianzarse bien en la parte inferior de la carretilla con el tornillo prisionero. Si se utiliza con una grúa, debe asegurarse siempre bien el gancho de la grúa.

PELIGRO	El manipulador y el bidón pueden caerse si el manipulador se desprende involuntariamente durante el transporte con la grúa o la carretilla.	

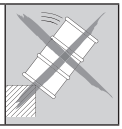
6.6 El bidón debe elevarse siempre de forma perpendicular al suelo y sin oscilaciones. Debe evitarse cualquier maniobra brusca, balanceo o golpe del bidón. Al levantar y transportar el bidón, debe dejarse espacio suficiente y asegurarse de que no hay obstáculos.

PELIGRO	Si el manipulador se levanta inclinado o se maneja bruscamente, se producen oscilaciones y balanceos y el dispositivo puede dañar a personas o golpear objetos que se encuentren cerca.	

6.7 No se debe elevar ni transportar nunca un bidón con precipitación; no permanecer en las zonas de peligro. No elevar ni transportar nunca los bidones por encima de personas o zonas de seguridad.

PELIGRO	Si el bidón golpea contra algún obstáculo o se deposita de forma imprudente, existe peligro de muerte o de lesiones graves para las personas que se encuentren debajo.	

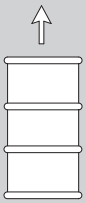
6.8 El bidón debe depositarse en el lugar previsto sin balanceos de ningún tipo. Antes de descargarse, se debe comprobar que el bidón esté bien asegurado. No apoyar el bidón en objetos contiguos para descargarlo.

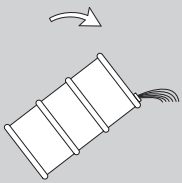
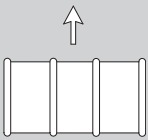
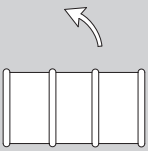
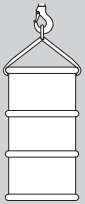
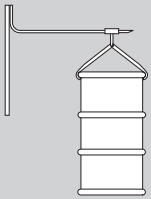
PELIGRO	Si el bidón se deposita de forma inclinada, puede caerse o volcarse.	

6.9 El manipulador sólo puede abrirse una vez que se haya depositado completamente el bidón y se haya comprobado que está estable. Elevar el manipulador de forma perpendicular al suelo y sin oscilaciones. Cuando se transporta elevado, debe vigilarse que el manipulador no se enganche en ningún obstáculo.

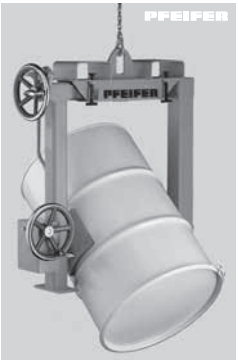
PELIGRO	Si el manipulador se levanta sin bidón y se engancha en algún obstáculo, puede balancearse considerablemente y dañar a personas y equipos que se encuentren cerca.

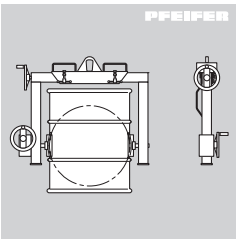
7. Tabla de aplicaciones

				
Volteador de bidones				
N.º ref. PFEIFER	114204	✘		
N.º ref. Kaiser+Kraft	937240			
N.º ref. Gaerner	660185			
Basculador de bidones				
N.º ref. PFEIFER	175520	✘		
N.º ref. Kaiser+Kraft	–			
N.º ref. Gaerner	–			
Gancho para bidones				
N.º ref. PFEIFER	173981	✘		
N.º ref. Kaiser+Kraft	911148			
N.º ref. Gaerner	123735			
Agarrador de bidones	para bidones de plástico			
N.º ref. PFEIFER	179947		✘	
N.º ref. Kaiser+Kraft	512480			
N.º ref. Gaerner	876362			
Agarrador de bidones	para bidones metálicos			
N.º ref. PFEIFER	212863	✘		
N.º ref. Kaiser+Kraft	512481			
N.º ref. Gaerner	876394			
Pinza para bidones				
N.º ref. PFEIFER	114172	✘		
N.º ref. Kaiser+Kraft	799904			
N.º ref. Gaerner	500441			
Pinza para bidones				
N.º ref. PFEIFER	114173			
N.º ref. Kaiser+Kraft	799912			
N.º ref. Gaerner	500458			
Grapa para bidones				
N.º ref. PFEIFER	114171	✘		
N.º ref. Kaiser+Kraft	–			
N.º ref. Gaerner	500464			
Suspensor de bidones				
N.º ref. PFEIFER	121923	✘		✘
N.º ref. Kaiser+Kraft	125814			
N.º ref. Gaerner	500524			

				
✘			✘	✘
✘			✘	✘
			✘	✘
			✘	
			✘	
			✘	
	✘		✘	
		✘	✘	
			✘	

8.1 Volteador de bidones



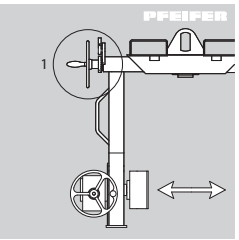


Núm. de pieza

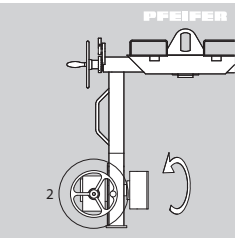
PFEIFER	114204
Kaiser+Kraft	937240
Gaerner	660185

Para

- Bidones metálicos autoportantes con aros de refuerzo o rodamiento y tapa cerrada o boca de vaciado en posición vertical u horizontal
- La superficie del bidón debe estar limpia y libre de grasa.



Abrir y cerrar los brazos



Girar bidón

Manejo

1. Colocar el gancho de la grúa en el orifico de sujeción, o introducir los dientes de horquilla en los orificios al efecto, y asegurar.

2. Abrir los brazos de las tenazas para que las garras pasen por el barril.

Atención : Si en la parte horizontal del brazo aparece la marca roja (delante de volante a mano), no abrir más las tenazas.

3. Posicionar las tenazas en el barril de tal forma que las garras se hallen a la altura del centro del barril.

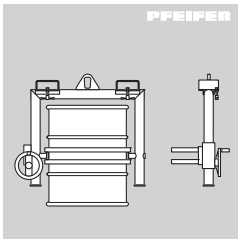
4. Cerrar los brazas a mano mediante el volante superior (prestar atención a que las garras se hallen centradas con la circunferencia del barril) Apretar el volante (aprox.20Nm). Elevar el barril ligeramente con la grúa. Si el barril patina en las sujeciones, re-apretar con el volante (1).

5. Elevar el barril, transportarlo o girar o bascular (obtener la posición deseada mediante el volante del mecanismo de basculamiento) (2).

6. Para abrir las tenazas, levantar el enclavamiento y abrir los brazos mediante el volante del husillo (prestar atención a la apertura máxima).

8.2 Basculador de bidones



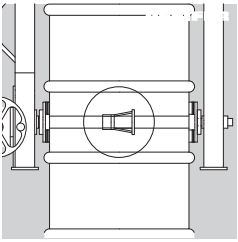


Núm. de pieza

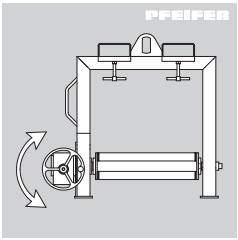
PFEIFER	175520
Kaiser+Kraft	–
Gaerner	–

Para

- Bidones metálicos con aros de refuerzo o rodamiento (también sin tapa) en posición vertical
- La superficie del bidón debe estar limpia y libre de grasa.



Colocar y tensar la correa



Girar bidón

Manejo

1. Antes de cada uso, comprobar que la correa no está dañada y que el trinquete funciona correctamente.

2. Colocar el gancho de grúa en la toma de grúa o introducir las horquillas de la carretilla y asegurar.

3. Colocar la abrazadera metálica en posición horizontal mediante el volante.

4. Desbloquear el trinquete, aflojar la correa (no es necesario sacarla del todo) y desenganchar el extremo suelto con el gancho de la abrazadera.

5. Colocar el basculador encima del bidón (de forma centrada), rodear el bidón hasta el centro con el extremo suelto de la correa y volver a colocar el gancho.

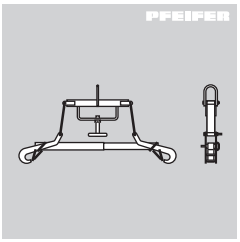
6. Apretar la correa con el trinquete (mín. 1,5 vueltas de la correa en el trinquete).

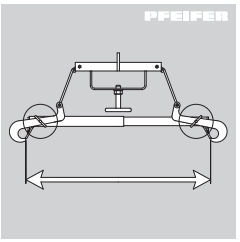
7. Elevar la carga lentamente, comprobar el correcto agarre de la correa y, en caso necesario, tensar. Para girar o bascular el bidón, fijar la posición deseada mediante el volante.

8. Para soltar el bidón, tirar del seguro del trinquete al tiempo que se tira la palanca del trinquete completamente hacia atrás y aflojar la correa.

8.3 Gancho para bidones







Ajustar la capacidad de agarre adecuada con los pernos

Núm. de pieza

PFEIFER	173981
Kaiser+Kraft	911148
Gaerner	123735

Para

- Bidones metálicos autoportantes con reborde de cierre o tapa cerrada en posición vertical
- Bidones de plástico con anillo en L en posición vertical

Manejo

1. Enganchar la pinza en el gancho de grúa (usar eventualmente una suspensión reducible) y bajarla sobre el bidón a levantar hasta que los soportes del varillaje de guía se apoyen dentro del reborde.

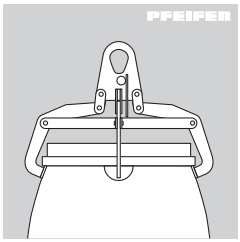
2. Si el gancho se coloca en la horquilla de una carretilla, asegurarse de que el tornillo de apriete queda en la parte inferior.

3. Después, se tiene que tocar los dos estribos. Haciendo esto, se tiene que cuidar de que se regule la posición correcta de los estribos en el varillaje de guía según el espesor del reborde por los dos ejes de quita y pon con agarradera.

4. Para desatar, descargar la pinza, gira los estribos de toca hasta arriba y quita la pinza.

8.4 Agarrador de bidones de plástico



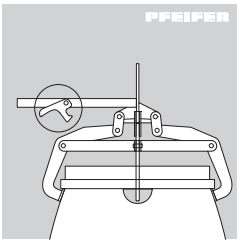


Núm. de pieza

PFEIFER	179947
Kaiser+Kraft	512480
Gaerner	876362

Para

- Bidones estándar de plástico con tapa y anillo tensor (capacidad 120 l, posición vertical)

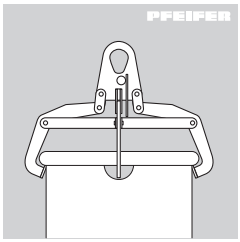


Manejo

1. Colgar las garras en en gancho de la grúa y bajarlas sobre el barril que se ha de cargar.
2. Desbloquear trinquete y posicionar la garra con ayuda del tubo-guía de tal manera, que los brazosde la pinza agarren el borde del barril firmemente desde abajo.
3. Para soltar el barril, descargar las garras de sujeción.

8.5 Agarrador de bidones metálicos



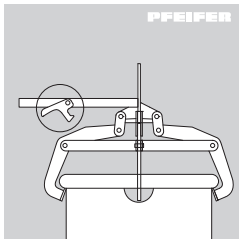


Núm. de pieza

PFEIFER	212863
Kaiser+Kraft	512481
Gaerner	876394

Para

- Bidones metálicos estándar con tapa (capacidad 200 l, posición vertical)

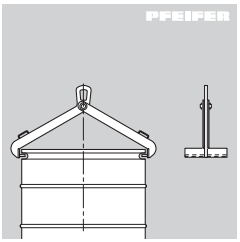


Manejo

1. Colgar las garras en en gancho de la grúa y bajarlas sobre el barril que se ha de cargar.
2. Desbloquear trinquete y posicionar la garra con ayuda del tubo-guía de tal manera, que los brazosde la pinza agarren el borde del barril firmemente desde abajo.
3. Para soltar el barril, descargar las garras de sujeción.

8.6 Pinza para bidones en vertical



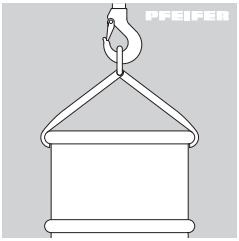


Núm. de pieza

PFEIFER	114172
Kaiser+Kraft	799904
Gaerner	500441

Para

- Bidones metálicos autoportantes y bidones de plástico con anillo en L, tapa y reborde



Manejo

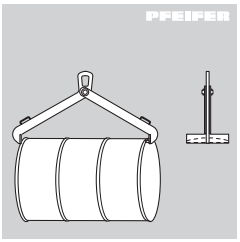
1. Colocar las tenazas en el gancho de la grúa y bajarlas sobre el barril a levantar.

2. Guiar las tenazas a mano por un brazo, colocar el otro brazo debajo del reborde del barril, y después lo mismo con el brazo cogido con la mano.

3. Para soltar el bidón, depositarlo, comprobar su correcto asiento y desenganchar los brazos de la pinza..

8.7 Pinza para bidones en horizontal



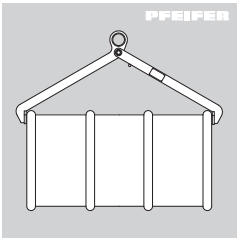


Núm. de pieza

PFEIFER	114173
Kaiser+Kraft	799912
Gaerner	500458

Para

- Bidones metálicos autoportantes con reborde



Manejo

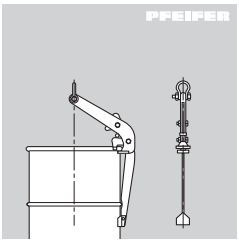
1. Colocar las tenazas en el gancho de la grúa y bajarlas sobre el barril a levantar.

2. Guiar las tenazas a mano por un brazo, colocar el otro brazo debajo del reborde del barril, y después lo mismo con el brazo cogido con la mano.

3. Para soltar el bidón, depositarlo, comprobar su correcto asiento y desenganchar los brazos de la pinza.

8.8 Grapa para bidones



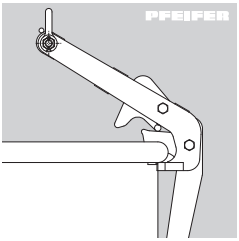


Núm. de pieza

PFEIFER	114171
Kaiser+Kraft	–
Gaerner	500464

Para

- Bidones metálicos autoportantes con reborde, en posición horizontal o vertical



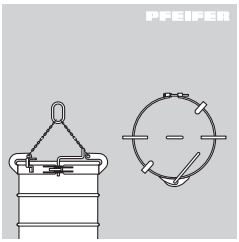
Manejo

1. Levantar a mano la pinza si el enclavamiento está cogido, colocar la uña en el reborde del barril y bloquearla tirando del brazo superior.

2. Para soltarlo, dejar el agarre en reposo, quitar el enclavamiento y quitar la pinza.

8.9 Suspensor de bidones



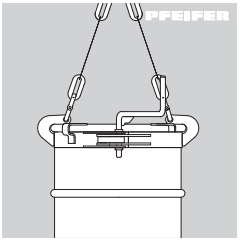


Núm. de pieza

PFEIFER	121921 | 121923
Kaiser+Kraft	125814
Gaerner	500524

Para

- Bidones metálicos autoportantes con reborde (con o sin tapa)



Manejo

1. Preseleccionar el diámetro del barril mediante el tornillo de ajuste. Abrir el aro moviendo la palanca de cierre en sentido de las manecillas del reloj. Comprobar que el aro se amolde perfectamente al borde del barril.

2. Con la palanca de cierre en sentido de las manecillas del reloj, tensar el aro del barril tras colocarlo con cuidado en el borde inferior del saliente (borde del barril). Comprobar que el aro este correctamente colocado.

3. Soltar al barril: procediendo a la inversa.

9. Traducción de la declaración original de conformidad

Declaramos por el presente documento que las máquinas y equipos indicados a continuación, en sus versiones suministradas, cumplen, tanto por su concepción como por su construcción, con las exigencias generales de seguridad e higiene dispuestas por la(s) directiva(s) CE que les son aplicables. Cualquier modificación de las máquinas o equipos sin nuestra previa autorización invalida esta declaración.

Manipuladores de bidones

N.º correl.	Denominación	Modelo PFEIFER	N.º Kaiser + Kraft	N.º Gaerner	Capacidad carga (kg)	Tara (kg)	Capacidad de agarre (mm)
1	Pinza para bidones (en vertical)	114172	799904	500441	500	4,7	390 – 650
2	Pinza para bidones (en horizontal)	114173	799912	500458	500	8	650 – 950
3	Gancho para bidones	173981	911148	123735	250	5,3	420 – 640
4	Grapa para bidones	114171	–	500464	700	7	560 – 610
5	Suspensor de bidones	121921 121923	– 125814	– 500524	800 800	9 9	390 – 415 560 – 610
6	Volteador de bidones	114204	937240	660185	300	100	400 – 620
7	Basculador de bidones	114179	–	–	300	65	560 – 610
8	Agarrador de bidones de plástico	179947	512480	876362	360	7	395
9	Agarrador de bidones metálicos	212863	512481	876394	800	14	560 – 620

En el sentido de la Directiva de Máquinas 2006/42/CE, Anexo II 1A

Norma europea de aplicación:

UNE EN 13155 – 08/2009 Grúas. Seguridad. Equipos amovibles de elevación de carga.

Representante autorizado para la compilación de la documentación técnica:

PFEIFER SEIL- UND HEBETECHNIK GMBH
DR.-KARL-LENZ-STRASSE 66
D-87700 MEMMINGEN
TELÉFONO +49 (0) 83 31 - 937 - 300
FAX +49 (0) 83 31 - 937-375
INTERNET www.pfeifer.de

Esta declaración de conformidad CE ha sido confeccionada por:



Ulrike Kößler
Jefe de ventas del departamento de tecnología de elevación

Memmingen, 1.1.2010

PFEIFER

Originalbetriebsanleitung
PFEIFER Fasshandlinggeräte — DE

Translation of the original operating manual
PFEIFER Drum Handling Devices — EN

Traduction du manuel d'utilisation original
Manipulateurs de fûts PFEIFER — FR

Traducción del manual original
Manipuladores de bidones PFEIFER — ES

Traduzione dell' instruzione per l'uso originale
PFEIFER Dispositivi di movimentazione fusti — IT

Tłumaczenie oryginalnej instrukcji eksploatacji
przyrządów do przeładunku beczek PFEIFER — PL

Перевод оригинала руководства по эксплуатации
манипуляторов для бочек PFEIFER — RU

Tradução das instruções de operação originais
equipamentos de manuseamento de tambores da PFEIFER — PT

Eredeti üzemeltetési útmutatójának fordítása
PFEIFER hordómozgató készülékek — HU

Překlad originálního návodu k obsluze
nástrojů k manipulaci se sudy PFEIFER — CS

06/2010 V 1.0

PFEIFER
SEIL- UND HEBETECHNIK
GMBH

DR.-KARL-LENZ-STRASSE 66
D-87700 MEMMINGEN
TELEFONO +49 (0) 8331-937-300
FAX +49 (0) 8331-937-375
E-MAIL verkauf-lt@pfeifer.de
INTERNET www.pfeifer.de

Indice

1. Introduzione Pagina 2

2. Avvertenze di sicurezza generali Pagina 3

3. Spiegazione dei simboli di pericolo Pagina 3

4. Utilizzo secondo le disposizioni Pagina 4

5. Gruppi di utenti Pagina 4

6. Indicazioni d'uso importanti per tutti i dispositivi di movimentazione fusti Pagina 4

7. Tabella d'uso Pagina 6

8. Informazioni sui dispositivi Pagina 8

8.1 Pinza girafusti Pagina 8

8.2 Pinza inclina fusti Pagina 9

8.3 Dispositivo di presa per fusti Pagina 10

8.4 Dispositivo di presa con briglie di fissaggio per fusti in plastica Pagina 11

8.5 Dispositivo di presa con briglie di fissaggio per fusti in acciaio Pagina 11

8.6 Pinza per fusti in posizione verticale Pagina 12

8.7 Pinza per fusti in posizione orizzontale Pagina 12

8.8 Attacco per bordo fusti Pagina 13

8.9 Agganci per fusti Pagina 13

9. Traduzione della dichiarazione di conformità originale Pagina 14

1. Introduzione

La nostra estesa gamma di dispositivi di movimentazione fusti comprende una molteplicità di diversi modelli adatti alle diverse funzioni di trasporto. È di estrema importanza che Lei utilizzi il dispositivo di movimentazione fusti scelto conformemente alle disposizioni. Le avvertenze che seguono dovrebbero aiutarLa a prevenire possibili pericoli di incidente. Conservare assolutamente le istruzioni per l'uso per poterle utilizzare in futuro! I dispositivi di movimentazione fusti di nostra produzione sono conformi, al momento della consegna, alle disposizioni e alle norme vigenti (EN 13155). Il controllo di qualità, condotto prima della consegna, vale come collaudo e viene realizzato conformemente alla ISO 9001:2008.

2. Avvertenze di sicurezza generali

2.1 Le seguenti istruzioni per l'uso descrivono i diversi dispositivi di movimentazione fusti e il loro uso. Nel caso in cui avesse altri quesiti particolari da porci, La preghiamo di rivolgersi a PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH in 87700 Memmingen/Germania. Saremo lieti di aiutarLa.

2.2 Le presenti istruzioni per l'uso utilizzano le unità di misura internazionali SI normalizzate.

2.3 Le istruzioni per l'uso devono assolutamente essere lette dall'utilizzatore previamente alla prima messa in funzione dei dispositivi di movimentazione fusti.
Il gestore dell'impianto deve assicurarsi che tutti gli utilizzatori abbiano letto e capito le istruzioni per l'uso.

2.4 Le istruzioni si rivolgono a personale sufficientemente qualificato per l'utilizzo, la manutenzione e la riparazione dei dispositivi di movimentazione fusti. I dispositivi di movimentazione fusti possono essere dunque utilizzati, mantenuti e riparati (vedere punto "Gruppi di utenti") soltanto da personale sufficientemente qualificato. La PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH non si assume nessuna responsabilità per lavori di riparazione e manutenzione inappropriati.

2.5 I dispositivi di movimentazione fusti possono essere utilizzati soltanto per il trasporto dei carichi a cui sono destinati (vedere punto "Utilizzo secondo le disposizioni"). Si deve evitare qualsiasi forma di pericolo per la vita e la salute dell'utilizzatore o di terzi. Ogni altro utilizzo non è ammesso ed esonera PFEIFER da qualsiasi tipo di responsabilità e di garanzia.

2.6 Tutte le scadenze per la manutenzione e il controllo presentate in queste istruzioni per l'uso devono assolutamente essere rispettate e documentate da parte del gestore dei dispositivi per la movimentazione fusti.

2.7 Queste istruzioni per l'uso devono essere a disposizione del personale di servizio così come del personale addetto alla manutenzione e alla riparazione durante l'intero periodo di utilizzo del dispositivo di movimentazione fusti (obbligo di custodia!).

2.8 Sono vietate modifiche non autorizzate al dispositivo di movimentazione fusti (rettifica, saldatura, alesatura, aggiunta di pezzi ecc…). Il dispositivo di movimentazione fusti può essere trasformato o modificato soltanto da PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH.

2.9 Utilizzare attrezzature personali di protezione in base alla valutazione del grado di pericolo del posto di lavoro (vedere anche BGR 500)! Consigliamo un elmetto di protezione, scarpe antinfortunistiche ed eventualmente guanti!

2.10 I diritti per la presente documentazione tecnica rimangono di competenza di PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH. Le istruzioni per l'uso non devono essere rese accessibili a terzi o a concorrenti di PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH.

2.11 È fatta riserva di modificare il presente documento. Tutti i dati e le informazioni sono stati messi a disposizione secondo scienza e coscienza. Non ne può derivare tuttavia alcun obbligo.

3. Spiegazione dei simboli di pericolo

3.1 Qualsiasi tipo di uso, manutenzione o riparazione delle morse/pinze deve essere effettuata esclusivamente sulla base delle istruzioni contenute in questo manuale d'uso.

3.2 Quindi leggete accuratamente il presente manuale prima del primo uso. È obbligatorio attenersi alle indicazioni di sicurezza evidenziate!

3.3 Le indicazioni importanti, in particolare le avvertenze di sicurezza, sono contrassegnate dai relativi simboli (pittogrammi), il cui significato è descritto a seguire. Attenetevi a queste avvertenze per evitare situazioni pericolose con conseguenti lesioni o danni a cose o persone.



PERICOLO Pericolo imminente. Morte o lesioni gravi.



AVVERTIMENTO Potenziale pericolo imminente. Possibile rischio di morte o lesioni gravi.



ATTENZIONE Potenziale pericolo imminente. Possibile rischio di lesioni leggere a persone o danni a cose.



AVVERTENZA Avvertenze relative alla sicurezza e alla tutela della proprietà.

4. Utilizzo secondo le disposizioni

Il dispositivo di movimentazione fusti è uno strumento di presa del carico e serve esclusivamente per la presa, il trasporto e il deposito di **fusti**. Il dispositivo di movimentazione dei fusti viene attaccato a un gancio di gru o a un carrello elevatore a forche frontali. Il dispositivo di movimentazione fusti può essere messo in funzione al coperto o all'aperto. L'utilizzatore si deve accertare dello stato regolare dei fusti.

La targhetta del modello si trova su di un lato della sospensione. Bisogna tenere conto della portata e dell'area di presa del dispositivo di movimentazione fusti! La portata riportata sulla targhetta corrisponde al massimo carico sostenibile. L'area di presa non è altro che il diametro minimo e massimo permesso del fusto.

AVVERTIMENTO	Il dispositivo di movimentazione fusti o il fusto può cadere se il dispositivo di movimentazione fusti non viene utilizzato secondo le disposizioni. Questo può provocare danni a persone, al dispositivo di movimentazione fusti o a oggetti. Caricare e trasportare soltanto fusti regolamentari! Sollevare il dispositivo di movimentazione fusti solo con i meccanismi di sollevamento preposti a tale scopo (gru o carrello elevatore). La preghiamo di attenersi alla tabella di utilizzo alle pag. 6/7!

PERICOLO	Non è permesso ad esempio: · tirare o staccare i fusti. · il sollevamento o il trasporto di persone. · un utilizzo del dispositivo di movimentazione fusti al di fuori del range di temperatura da –20 a +100 °C. · un utilizzo del dispositivo di movimentazione fusti in zone a pericolo di incendio, con una forte presenza di polvere o a pericolo di esplosione. · un utilizzo del dispositivo di movimentazione fusti in presenza di sostanze chimiche quali acidi, soluzioni alcaline o vapori.

5. Gruppi di utenti

I seguenti gruppi di utenti possono eseguire le azioni riportate nella rispettiva casella:

Gruppi di utenti	Mansioni	Qualifica
Personale specializzato	Messa in funzione, utilizzo, manutenzione / test d'usura	Addetti alla logistica, operai specializzati nella lavorazione dei metalli, fabbri, lavoratori metalmeccanici nell'industria o sim.
Personale formato (o apprendisti)	Utilizzo, controllo visivo	Formazione eseguita da parte del responsabile in base alle istruzioni per l'uso (prima della messa in funzione!)

Definizioni dei gruppi di utenti:

Con **"personale specializzato"** si intende chi, grazie alla propria formazione professionale, conoscenze ed esperienze così come alla conoscenza delle norme di settore, è in grado di valutare il lavoro a lui affidato e riconoscere possibili pericoli.

Con **"personale formato"** si intende chi è stato formato e addestrato all'occorrenza riguardo ai compiti a lui affidati e i possibili pericoli in caso di comportamento inadeguato così come chi è stato istruito sulle misure e l'attrezzatura precauzionali necessarie.

Con **"profano"** si intende chi non è qualificato né come specialista né come personale formato.

PERICOLO	La mancata conoscenza delle procedure di utilizzo corrette può causare danni al dispositivo di movimentazione fusti o rappresentare un pericolo per l'utilizzatore. Questo può provocare la deformazione o la/il caduta/rovesciamento del fusto. Il dispositivo di movimentazione fusti deve essere utilizzato e mantenuto soltanto da persone sufficientemente qualificate. I "profani" non devono utilizzare il dispositivo di movimentazione fusti!

6. Indicazioni d'uso importanti per tutti i dispositivi di movimentazione fusti

6.1°Prima di ogni utilizzo, verificare la capacità di funzionamento e l'usura del dispositivo di movimentazione fusti. Non impiegare dispositivi di movimentazione fusti sovraccarichi, danneggiati o logori. I collegamenti con viti o a incastro devono essere fissati e assicurati in maniera corretta, gli snodi devono potersi muovere liberamente.

PERICOLO	Un dispositivo di movimentazione fusti danneggiato può provocare guasti e caduta del fusto.	

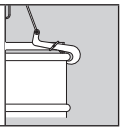
6.2 Rispettare la portata e l'area di presa (targhetta-dati informativi). Non sovraccaricare mai il dispositivo di movimentazione fusti. Nel caso di smarrimento o non leggibilità della targhetta, evitare di mettere in funzione il dispositivo di movimentazione fusti fino a quando non sia stato nuovamente identificato e contrassegnato.

PERICOLO	Un dispositivo di movimentazione fusti sovraccarico o un diametro del fusto non ammesso può portare a danni o caduta del fusto stesso.	

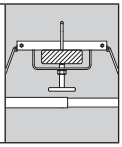
6.3 Non interporre arti tra il fusto e il dispositivo di movimentazione fusti durante l'utilizzo del dispositivo. Attenzione a non schiacciarsi le dita!

PERICOLO	Se durante la presa o il sollevamento del fusto gli arti si trovano in punti di taglio o di serraggio, sussiste il pericolo che questi possano subire uno schiacciamento.	

6.4 Prima della presa, il fusto deve essere afferrato da sotto e cinto dal dispositivo di movimentazione fusti presente.

PERICOLO	Se il fusto non viene afferrato da sotto, cinto e serrato dalla pinza per fusti oppure non è assicurato con una cinghia ecc…, può cadere.	

6.5 In caso di applicazione di un dispositivo di movimentazione fusti su di un carrello elevatore, il dispositivo di movimentazione fusti deve essere bloccato sulla parte inferiore del telaio con inforco antiribaltamento tramite viti d'arresto. In caso di applicazione a un gancio di gru, assicurare sempre il gancio!

PERICOLO	Il dispositivo di movimentazione fusti e il fusto stesso possono cadere se il dispositivo di movimentazione fusti si stacca inavvertitamente durante il tragitto del carrello elevatore o della gru.	

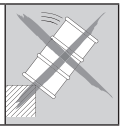
6.6 Sollevare il fusto sempre verticalmente, soprattutto se in posizione orizzontale e libero di oscillare. Evitare oscillazioni, sollevamento o abbassamento brusco così come urti del fusto. Durante il sollevamento e il trasporto è necessario premurarsi che sia sempre presente un sufficiente spazio libero per evitare gli ostacoli circostanti!

PERICOLO	Se il dispositivo di movimentazione fusti viene sollevato storto o trasportato in modo brusco, tende a oscillare. Il che significa che il dispositivo di movimentazione fusti può provocare gravi lesioni a persone o urtare contro ostacoli.	

6.7 Non sollevare e trasportare in maniera frettolosa, non fermarsi in zone pericolose. Non far mai passare fusti al di sopra di persone o zone di sicurezza.

PERICOLO	In caso di collisioni con ostacoli o per un deposito eseguito in maniera non attenta, le persone che si trovano al di sotto dei fusti sospesi possono essere gravemente ferite o uccise.	

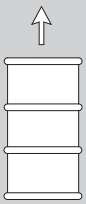
6.8 Il fusto deve essere deposto nel luogo di destinazione senza oscillare. Bisogna porre attenzione che il fusto sia in posizione sicura durante la posa. Durante la posa, il fusto non deve essere messo sopra a oggetti limitrofi.

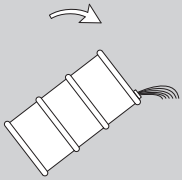
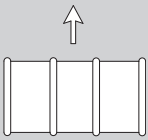
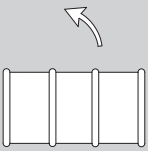
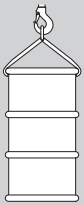
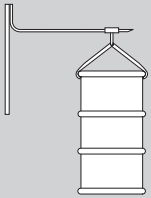
PERICOLO	Se il fusto viene posizionato in maniera storta, può cadere o ribaltarsi.	

6.9 Il dispositivo di movimentazione fusti può essere aperto solo dopo una posa completa e quando il fusto è in posizione stabile. Sollevare il dispositivo di movimentazione fusti verticalmente e senza farlo oscillare. Durante il trasporto in alto bisogna porre attenzione al fatto che il dispositivo di movimentazione fusti non rimanga impigliato agli ostacoli.

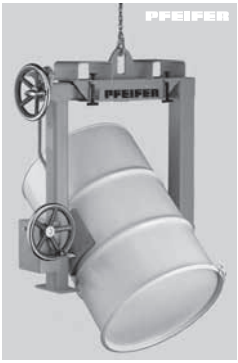
PERICOLO	Se il dispositivo di movimentazione fusti rimane impigliato in un ostacolo durante un sollevamento a vuoto, può oscillare pesantemente e così facendo ferire persone o provocare danni alle macchine circostanti.

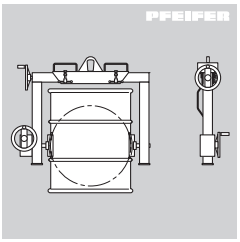
7. Tabella d'uso

			
Pinza girafusti PFEIFER Num. pezzo 114204 Kaiser+Kraft Num. pezzo 937240 Gaerner Num. pezzo 660185	✘		
Pinza inclina fusti PFEIFER Num. pezzo 175520 Kaiser+Kraft Num. pezzo – Gaerner Num. pezzo –	✘		
Dispositivo di presa per fusti PFEIFER Num. pezzo 173981 Kaiser+Kraft Num. pezzo 911148 Gaerner Num. pezzo 123735	✘		
Dispositivo di presa con briglie di fissaggio per fusti per fusti in plastica PFEIFER Num. pezzo 179947 Kaiser+Kraft Num. pezzo 512480 Gaerner Num. pezzo 876362		✘	
Dispositivo di presa con briglie di fissaggio per fusti per fusti in acciaio PFEIFER Num. pezzo 212863 Kaiser+Kraft Num. pezzo 512481 Gaerner Num. pezzo 876394	✘		
Pinza per fusti PFEIFER Num. pezzo 114172 Kaiser+Kraft Num. pezzo 799904 Gaerner Num. pezzo 500441	✘		
Pinza per fusti PFEIFER Num. pezzo 114173 Kaiser+Kraft Num. pezzo 799912 Gaerner Num. pezzo 500458			
Attacco per bordo fusti PFEIFER Num. pezzo 114171 Kaiser+Kraft Num. pezzo – Gaerner Num. pezzo 500464	✘		
Agganci per fusti PFEIFER Num. pezzo 121923 Kaiser+Kraft Num. pezzo 125814 Gaerner Num. pezzo 500524	✘		✘

				
✘			✘	✘
✘			✘	✘
			✘	✘
			✘	
			✘	
			✘	
	✘		✘	
		✘	✘	
			✘	

8.1 Pinza girafusti



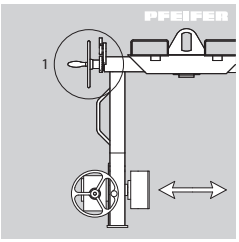


Cod. pezzo

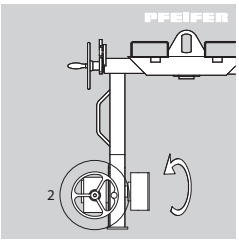
PFEIFER	114204
Kaiser+Kraft	937240
Gaerner	660185

Per

- fusti in metallo con stabilità propria dotati di cerchi di rotolamento/modanature circolari con coperchio chiuso oppure dotato di apertura con versatore in posizione assiale verticale e orizzontale
- Le superfici del fusto devono essere pulite e prive di grasso



Aprire e chiudere i bracci della pinza



Ruotare il fusto

Funzionamento

1.Mettere il gancio della gru nell'anello di sospensione oppure inserire denti dell'elevatore nelle apposite sedi e bloccarli.

2. Aprire la pinza in modo che le ganasce possono essere abbassate sul fusto con l'apertura adeguata rispetto al suo diametro.

Attenzione: Se appare il segno rosso sulla parte orizzontale del braccio (prima del volantino a mano), non aprire ulteriormente la pinza.

3. Posizionare la pinza in modo che le ganasce si trovino circa a meta' altezza del fusto. Dove si posano le ganasce il fusto non deve avere ammacca ture.

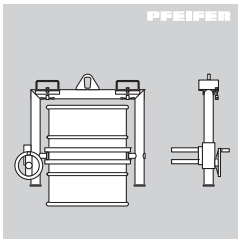
4. Chiudere manualmente i bracci della pinza tramite il volantino manuale superiore (1) (controllare che le zanghe siano sempre posizionate in centro). Girare e chiudere il volantino manuale. Sollevare leggermenteil fusto con la gru. Nel caso che il fusto si muova leggermente, stringere ancora di piu' il volantino.

5. Sollevare e trasportare il fusto, per rovesciarlo, regolare la posizione desiderate tramite il volantino del meccanismo di rotazione (2).

6. Per aprire la pinza, togliere il dispositivo di bloccaggio e divaricare i bracci della pinza tramite il volantino a vite (non superare l'apertura massima).

8.2 Pinza inclina fusti



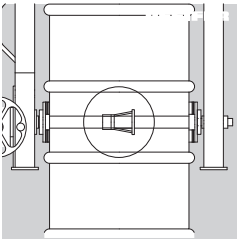


Cod. pezzo

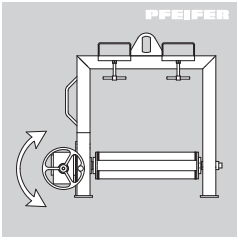
PFEIFER	175520
Kaiser+Kraft	–
Gaerner	–

Per

- fusti in metallo con cerchi di rotolamento/modanature circolari (anche senza coperchio) in posizione assiale verticale
- Le superfici del fusto devono essere pulite e prive di grasso



Tendere e tirare la cinghia di ancoraggio



Ruotare il fusto

Funzionamento

1. Controllare la presenza di eventuali danni sulla cinghia di ancoraggio prima di ogni utilizzo e il corretto funzionamento del cricchetto.

2. Attaccare il gancio di gru nell'occhiello di sospensione oppure inserire e assicurare le forche del carrello.

3. Porre orizzontalmente la staffa in metallo per la presa del fusto utilizzando la manovella.

4. Togliere la sicura al cricchetto, sciogliere la cinghia (non deve essere completamente staccata), liberare l'estremità sciolta con il gancio dalla staffa in metallo.

5. Posizionare le pinze a metà del fusto, scaricare, stringere le estremità libere della cinghia di ancoraggio attorno al centro del fusto e riattaccare il gancio.

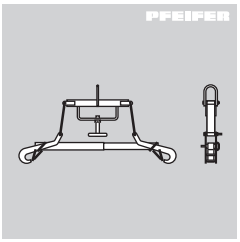
6. Bloccare in posizione la cinghia di ancoraggio con il cricchetto (min. 1 giro e mezzo della cinghia di ancoraggio sul bullone a cricco).

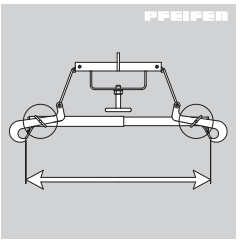
7. Sollevare lentamente il carico, assicurandosi che la cinghia di ancoraggio sia ben fissata in posizione, eventualmente ritensionarla. Per ruotare o inclinare il fusto, regolare la posizione desiderata tramite la manovella dell'ingranaggio orientabile.

8. Per liberare la pinza, spostare verso l'indietro la leva a cricco tirando contemporaneamente l'interruttore di sicurezza e sciogliere la cinghia.

8.3 Dispositivo di presa per fusti







Regolare l'area di presa adatta con perni di arresto

Cod. pezzo

PFEIFER	173981
Kaiser+Kraft	911148
Gaerner	123735

Per

- fusti in metallo con stabilità propria con orlo del coperchio o coperchio chiuso e in posizione assiale verticale
- Fusti in plastica con anello a L e in posizione assiale verticale

Funzionamento

1. Agganciare le pinze al gancio della gru (utilizzare cavi di riduzione appropriati) e abbassarle sul fusto da caricare fino a far aderire i puntoni della tiranteria di guida al bordo interno del fusto.

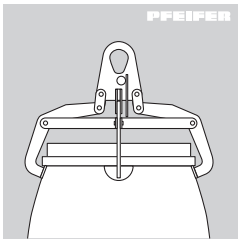
2. In caso di impiego su carrello elevatore mettere il dispositivo di presa per fusti sopra la forca del carrello, in maniera che la vite di arresto si trovi nella parte inferiore.

3. Serrare quindi le due aste di aggancio; fare attenzione che queste ultime siano state posizionate correttamente nella tiranteria di guida agendo sui due assi ad innesto con maniglia e regolandole in base allo spessore del bordo del fusto.

4. Per sganciare il dispositivo, disimpegnare le pinze, sollevare le aste di aggancio e rimuovere le pinze.

8.4 Dispositivo di presa con briglie di fissaggio per fusti in plastica



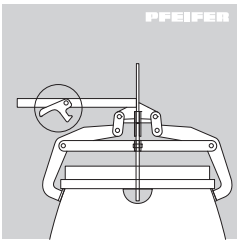


Cod. pezzo

PFEIFER	179947
Kaiser+Kraft	512480
Gaerner	876362

Per

- fusti in plastica standard con anello di bloccaggio – Capacità 120 l – in posizione assiale verticale

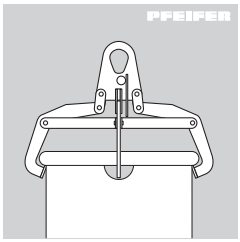


Funzionamento

1. Agganciare la pinza al gancio della gru e abbassarle sul fusto.
2. Togliere il dispositivo di bloccaggio e posizionare la pinza mediante la guida tubolare orizzontale in modo che i bracci prensili afferrino in sicurezza il bordo del fusto.
3. Per aprire sgravare il carico dalla pinza di serraggio.

8.5 Dispositivo di presa con briglie di fissaggio per fusti in acciaio



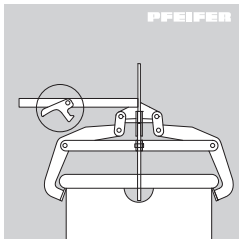


Cod. pezzo

PFEIFER	212863
Kaiser+Kraft	512481
Gaerner	876394

Per

- fusti in acciaio standard con coperchio – Capacità 200 l – in posizione assiale verticale

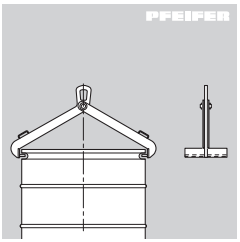


Funzionamento

1. Agganciare la pinza al gancio della gru e abbassarle sul fusto.
2. Togliere il dispositivo di bloccaggio e posizionare la pinza mediante la guida tubolare orizzontale in modo che i bracci prensili afferrino in sicurezza il bordo del fusto.
3. Per aprire sgravare il carico dalla pinza di serraggio.

8.6 Pinza per fusti in posizione verticale



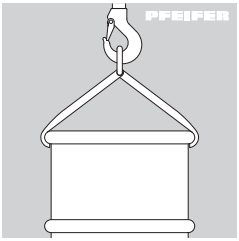


Cod. pezzo

PFEIFER	114172
Kaiser+Kraft	799904
Gaerner	500441

Per

- Fusti di metallo con stabilità propria in posizione verticale e anello a L Fusti in plastica con coperchio e cordone.



Funzionamento

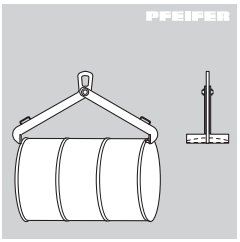
1. Infilare la pinza nel gancio della gru ed abbassarla sul fusto.

2. Spostare la pinza con le mani afferandola da un braccio, porre il braccio libero sotto il bordo del fusto. Epostare l'altro braccio verso l'esterno e posizionare anch'esso sotto bordo del fusto.

3. Per liberare, scaricare la pinza per fusti, facendo attenzione che il fusto sia in posizione sicura, e distaccare i bracci della pinza.

8.7 Pinza per fusti in posizione orizzontale



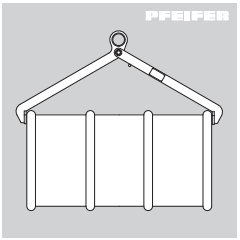


Cod. pezzo

PFEIFER	114173
Kaiser+Kraft	799912
Gaerner	500458

Per

- Fusti in metallo con stabilità propria in posizione orizzontale, con cordone



Funzionamento

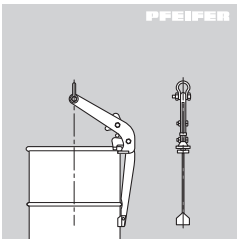
1. Infilare la pinza nel gancio della gru ed abbassarla sul fusto.

2. Spostare la pinza con le mani afferandola da un braccio, porre il braccio libero sotto il bordo del fusto. Epostare l'altro braccio verso l'esterno e posizionare anch'esso sotto bordo del fusto.

3. Per liberare, scaricare la pinza per fusti, facendo attenzione che il fusto sia in posizione sicura, e distaccare i bracci della pinza.

8.8 Attacco per bordo fusti



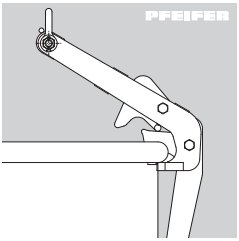


Cod. pezzo

PFEIFER	114171
Kaiser+Kraft	–
Gaerner	500464

Per

- Fusti di metallo con stabilità propria, con cordone, in posizione orizzontale o verticale



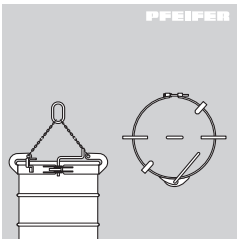
Funzionamento

1. Togliere manualmente il dispositivo di bloccaggio, se inserito; posizionare la leva vicino al bordo ribattuto del fusto e con una leggera trazione bloccarla al braccio superiore della leva.

2. Per aprire, sgravare la leva, togliere il blocco e sollevare la leva.

8.9 Agganci per fusti



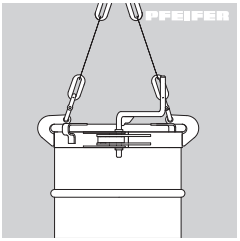


Cod. pezzo

PFEIFER	121921 | 121923
Kaiser+Kraft	125814
Gaerner	500524

Per

- Fusti di metallo con stabilità propria in posizione verticale, con cordone, con o senza coperchio



Funzionamento

1. Predisporre l'apertura a seconda del diametro del fusto tramite la vite di regolazione, aprire il cerchio girando la leva di sicurezza in senso antiorario e posizionarlo sul fusto.

2. Con la leva di sicurezza girata in senso orario, stringere il cerchio allo spigolo INFERIORE del bordo ribattuto (bordo del fusto), dopo averlo posizionato con precisione.

3. Per togliere l'attrezzo compiere le stesse operazioni in senso inverso.

9. Traduzione della dichiarazione di conformità originale

Con la presente dichiariamo che la macchina / l'attrezzatura indicata qui di seguito, grazie alla sua progettazione e alla sua tipologia costruttiva e nella realizzazione da noi messa sul mercato, corrisponde agli essenziali requisiti di sicurezza e di salute della corrispondente direttiva CE. In caso di modifica delle macchine / dell'attrezzatura non concordata con noi, la validità della presente dichiarazione cessa.

Dispositivi di movimentazione fusti

Num. progr.	Descrizione	PFEIFER Tipo	Kaiser + Kraft Num.	Gaerner Num.	Portata (kg)	Peso proprio (kg)	Area di presa (mm)
1	Pinza per fusti (fusto vertic.)	114172	799904	500441	500	4,7	390 – 650
2	Pinza per fusti (fusto oriz.)	114173	799912	500458	500	8	650 – 950
3	Dispositivo di presa per fusti	173981	911148	123735	250	5,3	420 – 640
4	Attacco per bordo fusti	114171	–	500464	700	7	560 – 610
5	Agganci per fusti	121921 121923	– 125814	– 500524	800 800	9 9	390 – 415 560 – 610
6	Pinza girafusti	114204	937240	660185	300	100	400 – 620
7	Pinza inclina fusti	114179	–	–	300	65	560 – 610
8	Dispositivo di presa con briglie di fissaggio per fusti in plastica	179947	512480	876362	360	7	395
9	Dispositivo di presa con briglie di fissaggio per fusti in acciaio	212863	512481	876394	800	14	560 – 620

Ai sensi della direttiva macchine CE 2006/42/CE, allegato II 1A.

Norma europea applicata:

DIN EN 13155 – 08/2009 Gru – Sicurezza – Elementi separati per la presa del carico

Delegato per la stesura della documentazione tecnica:

PFEIFER SEIL- UND HEBETECHNIK GMBH
DR.-KARL-LENZ-STRASSE 66
D-87700 MEMMINGEN
TELEFONO +49 (0) 83 31 - 937 - 300
FAX +49 (0) 83 31 - 937-375
INTERNET www.pfeifer.de

La presente dichiarazione di conformità CE è stata rilasciata da:



Ulrike Kößler
Direzione vendite Hebetechnik

Memmingen, 1.1.2010

PFEIFER

Originalbetriebsanleitung
PFEIFER Fasshandlinggeräte
DE

Translation of the original operating manual
PFEIFER Drum Handling Devices
EN

Traduction du manuel d'utilisation original
Manipulateurs de fûts PFEIFER
FR

Traducción del manual original
Manipuladores de bidones PFEIFER
ES

Traduzione dell' instruzione per l'uso originale
PFEIFER Dispositivi di movimentazione fusti
IT

Tłumaczenie oryginalnej instrukcji eksploatacji
przyrządów do przeładunku beczek PFEIFER
PL

Перевод оригинала руководства по эксплуатации
манипуляторов для бочек PFEIFER
RU

Tradução das instruções de operação originais
equipamentos de manuseamento de tambores da PFEIFER
PT

Eredeti üzemeltetési útmutatójának fordítása
PFEIFER hordómozgató készülékek
HU

Překlad originálního návodu k obsluze
nástrojů k manipulaci se sudy PFEIFER
CS

06/2010 V 1.0

PFEIFER
SEIL- UND HEBETECHNIK
GMBH

DR.-KARL-LENZ-STRASSE 66
D-87700 MEMMINGEN
TELEFON +49 (0) 83 31- 937- 300
TELEFAKS +49 (0) 83 31- 937- 375
E-MAIL verkauf-lt@pfeifer.de
INTERNET www.pfeifer.de

Spis treści

1. Uwagi wstępne Strona 2
2. Ogólne zasady bezpieczeństwa Strona 3
3. Wyjaśnienie symboli ostrzegawczych Strona 3
4. Zastosowanie zgodnie z przeznaczeniem Strona 4
5. Grupy użytkowników Strona 4
6. Ważne informacje dotyczące obsługi wszystkich przyrządów do przeładunku beczek Strona 4
7. Tabela zastosowań Strona 6
8. Informacje o urządzeniu Strona 8
   - 8.1 Zacisk do obracania beczek Strona 8
   - 8.2 Zacisk do przewracania beczek Strona 9
   - 8.3 Chwytak do beczek Strona 10
   - 8.4 Chwytak pazurowy do beczek z tworzywa sztucznego Strona 11
   - 8.5 Chwytak pazurowy do beczek stalowych Strona 11
   - 8.6 Zacisk do beczek stojących Strona 12
   - 8.7 Zacisk do beczek leżących Strona 12
   - 8.8 Klamra do obrzeży beczek Strona 13
   - 8.9 Zawiesie do beczek Strona 13
9. Tłumaczenie oryginału deklaracji zgodności Strona 14

1. Uwagi wstępne

Nasz obszerny asortyment przyrządów do przeładunku beczek obejmuje cały szereg modeli do różnych zadań transportowych. Dla użytkownika ogromne znaczenie ma przepisowe stosowanie wybranego przyrządu do przeładunku beczek. Poniższe informacje mają pomóc w zapobieganiu ewentualnym zagrożeniom wypadkowym. Instrukcję eksploatacji należy bezwzględnie zachować do późniejszego wykorzystania! W chwili dostawy wyprodukowane przyrządy do przeładunku beczek spełniają wszystkie obowiązujące przepisy i normy (EN 13155). Przeprowadzona przed dostawą kontrola jakości obowiązuje jako badanie przez rzeczoznawcę i jest wykonywana zgodnie z ISO9001: 2008.

2. Ogólne zasady bezpieczeństwa

2.1 Poniższa instrukcja eksploatacji opisuje różne przyrządy do przeładunku beczek wraz z ich obsługą. Z ewentualnymi pytaniami prosimy zwracać się do PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH w 87700 Memmingen, Niemcy. Chętnie udzielimy Państwu pomocy.

2.2 W tej instrukcji eksploatacji użyte zostały międzynarodowe jednostki układu SI.

2.3 Użytkownik musi bezwzględnie przeczytać instrukcję eksploatacji przed pierwszym użyciem przyrządu do przeładunku beczek. Użytkownik musi zadbać o to, aby wszyscy operatorzy przeczytali i zrozumieli niniejszą instrukcję eksploatacji.

2.4 Instrukcja jest skierowana do wystarczająco wykwalifikowanego personelu, zajmującego się obsługą, konserwacją i naprawami przyrządu do przeładunku beczek. Przyrządy do przeładunku beczek mogą być obsługiwane, konserwowane i naprawiane wyłącznie przez odpowiednio wykwalifikowany personel (patrz punkt „Grupy użytkowników"). Firma PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH nie przejmuje żadnej odpowiedzialności za nieprawidłowe naprawy i prace konserwacyjne.

2.5 Przyrządy do przeładunku beczek mogą być używane wyłącznie do transportu odpowiednich ładunków (patrz punkt „Zastosowanie zgodnie z przeznaczeniem"). Należy unikać zagrożeń zdrowia i życia użytkownika lub osób trzecich. Jakiekolwiek inne zastosowanie jest niedopuszczalne i zwalnia firmę PFEIFER ze wszelkiej odpowiedzialności i gwarancji.

2.6 Wszystkie terminy prac konserwacyjnych i utrzymywania wstanie sprawności, podane w tej instrukcji eksploatacji, muszą być bezwzględnie przestrzegane i dokumentowane przez użytkownika przyrządu do przeładunku beczek.

2.7 Niniejsza instrukcja eksploatacji musi być dostępna dla personelu obsługującego oraz personelu naprawiającego i konserwującego przez cały okres użytkowania przyrządu do przeładunku beczek (obowiązek przechowywania!).

2.8 Zabrania się dokonywania jakichkolwiek samowolnych zmian przyrządu do przeładunku beczek (szlifowanie, spawanie, wiercenie, montaż elementów itp.). Modyfikacje lub zmiany przyrządu do przeładunku beczek mogą być dokonywane wyłącznie przez firmę PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH.

2.9 Stosować osobiste wyposażenie bezpieczeństwa odpowiednio do oceny zagrożeń na stanowisku pracy (patrz też BGR 500)! Zalecamy kask ochronny, buty ochronne i ewentualnie rękawice!

2.10 Prawa autorskie do niniejszej dokumentacji technicznej pozostają własnością firmy PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH. Instrukcja eksploatacji nie może być udostępniana osobom trzecim lub konkurentom firmy PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH.

2.11 Zastrzega się możliwość zmian. Wszystkie dane i informacje zostały podane według najlepszej wiedzy. Nie mogą one jednak stanowić podstawy do wysuwania jakichkolwiek roszczeń.

3. Wyjaśnienie symboli ostrzegawczych

3.1 Jakakolwiek obsługa, konserwacja czy utrzymywanie zacisków lub chwytaków w stanie sprawności mogą odbywać się wyłącznie w oparciu o zalecenia, zawarte w tej instrukcji eksploatacji.

3.2 Przed pierwszym użyciem należy uważnie przeczytać całą instrukcję eksploatacji. Należy bezwzględnie przestrzegać odpowiednio oznakowanych zasad bezpieczeństwa!

3.3 Ważne informacje, a zwłaszcza zasady bezpieczeństwa, są oznaczone za pomocą odpowiednich symboli (piktogramów), których znaczenie zostało opisane poniżej. Należy przestrzegać tych wskazówek, aby nie stwarzać zagrożeń obrażenia ciała lub uszkodzenia składników majątku trwałego.



ZAGRO-ŻENIE — Bezpośrednio grożące niebezpieczeństwo. Może nastąpić śmierć lub ciężkie obrażenia.



OSTRZE-ŻENIE — Możliwie grożące niebezpieczeństwo. Może nastąpić śmierć lub ciężkie obrażenia.



OSTROŻ-NIE — Możliwie grożące niebezpieczeństwo. Możliwe lekkie obrażenia lub szkody rzeczowe.



WSKA-ZÓWKA — Informacje dotyczące ochrony osobistej

4. Zastosowanie zgodnie z przeznaczeniem

Przyrząd do przeładunku beczek jest urządzeniem chwytającym i służy wyłącznie do zaczepiania, transportu i odstawiania beczek. Przyrząd do przeładunku beczek jest zaczepiany albo na haku żurawia, albo na wózku widłowym. Przyrząd do przeładunku beczek może być używany w zakładzie we wnętrzu hali oraz na wolnym powietrzu. Użytkownik musi przekonać się o prawidłowym stanie beczek.

Tabliczka znamionowa znajduje się z boku zawiesia. Przestrzegać udźwigu i zakresu chwytania przyrządu do przeładunku beczek. Podany na tabliczce znamionowej udźwig odpowiada maksymalnej masie podnoszonego ładunku. Podany zakres chwytania informuje o dopuszczalnej minimalnej i maksymalnej średnicy beczki.

OSTRZEŻENIE	W przypadku niezgodnego z przeznaczeniem użycia przyrząd do przeładunku beczek lub beczka może spaść. Może to spowodować szkody osobowe albo uszkodzenie przyrządu do przeładunku beczek lub innych przedmiotów. Zaczepiać i transportować tylko prawidłowe beczki! Przyrząd do przeładunku beczek może być zaczepiany wyłącznie do przewidzianej dźwignicy (żurawia lub wózka widłowego). Przestrzegać tabeli zastosowań na stronach 6 i 7!

ZAGROŻENIE	Niedozwolone są na przykład: · ciągnięcie lub odrywanie beczek, · podnoszenie lub transport osób, · zastosowanie przyrządu do przeładunku beczek poza temperaturami od – 20 do +100 °C, · zastosowanie przyrządu do przeładunku beczek na obszarach zagrożonych pożarem, znacznie zapylonych lub zagrożonych wybuchem, · zastosowanie przyrządu w obszarze wpływów chemicznych, takich jak kwasy, ługi lub opary.

5. Grupy użytkowników

Poszczególne operacje mogą być wykonywane wyłącznie przez następujące grupy użytkowników:

Grupy użytkowników	Zadanie	Kwalifikacje
Personel specjalistyczny	uruchamianie, obsługa, konserwacja, kontrola zużycia	Pracownicy specjalistyczni przedsiębiorstw logistycznych, pracownicy specjalistyczni branży metalowej, ślusarze, mechanicy przemysłowi itp.
Poinstruowane osoby (i uczniowie nauki zawodu)	obsługa, kontrola wzrokowa	poinstruowani przez użytkownika w oparciu o instrukcję eksploatacji (przed uruchomieniem!)

Definicje grup użytkowników:

Personel specjalistyczny to takie osoby, które ze względu na wykształcenie fachowe, wiedzę i doświadczenie oraz znajomość obowiązujących wymagań są w stanie ocenić zlecone prace i rozpoznać możliwe zagrożenia.

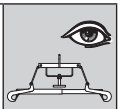
Poinstruowany personel to te osoby, które zostały pouczone o zleconych im zadaniach i związanych z tym zagrożeniach w razie niewłaściwego zachowania się oraz o niezbędnych zabezpieczeniach i przedsięwzięciach ochronnych, a także które zostały w razie potrzeby przyuczone.

Laik to osoba, która nie jest ani specjalistą, ani osobą przeszkoloną.

ZAGROŻENIE	Brak odpowiedniej wiedzy o prawidłowym użytkowaniu może spowodować uszkodzenie przyrządu do przeładunku beczek lub zagrożenie dla użytkownika. Może to spowodować odkształcenie lub zerwanie albo przewrócenie beczki. Przyrząd do przeładunku beczek może być obsługiwany i konserwowany wyłącznie przez odpowiednio wykwalifikowany personel. Laicy nie mogą obsługiwać przyrządu do przeładunku beczek!

6. Ważne informacje dotyczące obsługi wszystkich przyrządów do przeładunku beczek

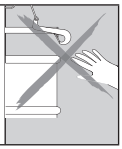
6.1 Przed każdym użyciem sprawdzić przyrząd do przeładunku beczek, czy jest sprawny i nie wykazuje śladów zużycia. Nigdy nie używać przeciążonych, uszkodzonych lub zużytych przyrządów do przeładunku beczek. Połączenia śrubowe i wtykowe muszą być mocno dokręcone i zabezpieczone, a przeguby muszą mieć swobodę poruszania.

ZAGROŻENIE	Uszkodzony przyrząd do przeładunku beczek może spowodować jego awarię i spadnięcie beczki.	

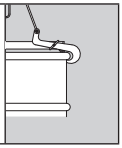
6.2 Przestrzegać udźwigu i zakresu chwytania (dane z tabliczki znamionowej). Nigdy nie przeciążać przyrządu do przeładunku beczek. W razie utraty tabliczki znamionowej lub w przypadku jej nieczytelności nie używać przyrządu aż do jego ponownej identyfikacji i oznakowania.

ZAGROŻENIE	Przeciążony przyrząd do przeładunku beczek lub niedopuszczalna średnica beczki może spowodować awarię przyrządu i spadnięcie beczki.	

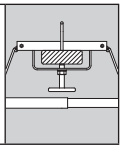
6.3 Przy zakładaniu przyrządu do przeładunku beczek nie wkładać kończyn pomiędzy beczkę i przyrząd. Uwaga, możliwość zmiażdżenia palców!

ZAGRO-ŻENIE	Włożenie kończyn w miejsca działania przyrządu do przeładunku beczek podczas zaczepiania lub podnoszenia beczki powoduje zagrożenie zmiażdżenia kończyn.	

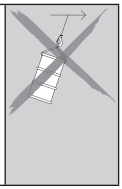
6.4 Przed podniesieniem beczki musi ona zostać prawidłowo chwycona przez odpowiedni przyrząd do przeładunku beczek.

ZAGRO-ŻENIE	Jeżeli chwytak do beczek nie chwyci dobrze beczki lub nie zostanie ona dobrze zaczepiona, zakleszczona lub zabezpieczona pasem, to może dojść do jej upadku.	

6.5 Przy stosowaniu przyrządu do przeładunku beczek z wózkiem widłowym należy zabezpieczyć przyrząd śrubą ustalającą od dołu kieszeni wózka. Przy użyciu z hakiem żurawia należy zawsze zabezpieczać hak!

ZAGRO-ŻENIE	Przypadkowe odczepienie i zwolnienie przyrządu do przeładunku beczek podczas jazdy żurawia lub wózka może spowodować upadek przyrządu wraz z beczką.	

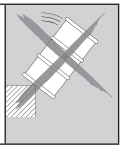
6.6 Beczkę należy podnosić zawsze pionowo i transportować poziomo bez kołysania. Unikać wahania, gwałtownego podnoszenia i opuszczania beczki oraz uderzania beczką. Podczas podnoszenia oraz podczas transportu należy zapewnić wystarczającą odległość od otaczających przeszkód!

ZAGRO-ŻENIE	Skośne podniesienie lub szarpane przemieszczanie przyrządu do przeładunku beczek powoduje tendencję do kołysania. Na skutek tego przyrząd do przeładunku beczek może spowodować poważne obrażenia osób albo uderzyć w przeszkody.	

6.7 Nigdy nie transportować i nie podnosić z pośpiechem, nie przebywać w strefie zagrożenia. Nigdy nie przemieszczać beczek ponad osobami lub strefami bezpieczeństwa.

ZAGRO-ŻENIE	W razie kolizji z przeszkodami lub przy nieostrożnym odkładaniu może dojść do obrażenia lub nawet śmierci osób, stojących lub przechodzących pod zawieszonymi beczkami.	

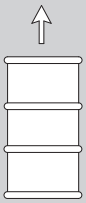
6.8 Beczkę odstawiać wyłącznie bez kołysania. Uważać na stabilne ustawienie beczki przy jej odstawianiu. Przy odstawianiu nie opierać beczki na sąsiednich przedmiotach.

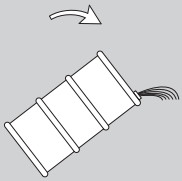
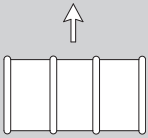
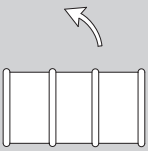
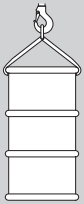
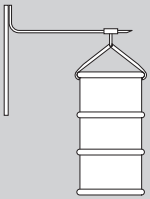
ZAGRO-ŻENIE	Skośne ustawienie beczki może spowodować jej wypadnięcie z zamocowania lub przechylenie się.	

6.9 Przyrząd do przeładunku beczek można otwierać dopiero po całkowitym opuszczeniu i stabilnym ustawieniu beczki. Podnosić przyrząd pionowo do góry i bez kołysania. Przy podnoszeniu uważać, aby przyrząd do przeładunku beczek nie zaczepił się o przeszkody.

ZAGRO-ŻENIE	Jeżeli pusty przyrząd do przeładunku beczek przy podnoszeniu zaczepi się o przeszkodę, może zacząć się mocno kołysać i spowodować obrażenia osób oraz uszkodzić otaczające maszyny.

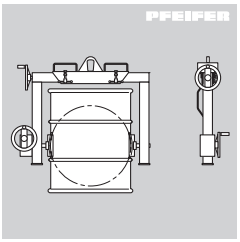
7. Tabela zastosowań

				
Zacisk do obracania beczek Nr części PFEIFER Nr części Kaiser+Kraft Nr części Gaerner	114204 937240 660185	✘		
Zacisk do przewracania beczek Nr części PFEIFER Nr części Kaiser+Kraft Nr części Gaerner	175520 – –	✘		
Chwytak do beczek Nr części PFEIFER Nr części Kaiser+Kraft Nr części Gaerner	173981 911148 123735	✘		
Chwytak pazurowy Nr części PFEIFER Nr części Kaiser+Kraft Nr części Gaerner	do beczek z tworzywa sztucznego 179947 512480 876362		✘	
Chwytak pazurowy Nr części PFEIFER Nr części Kaiser+Kraft Nr części Gaerner	do beczek stalowych 212863 512481 876394	✘		
Zacisk do beczek Nr części PFEIFER Nr części Kaiser+Kraft Nr części Gaerner	114172 799904 500441	✘		
Zacisk do beczek Nr części PFEIFER Nr części Kaiser+Kraft Nr części Gaerner	114173 799912 500458			
Klamra do obrzeży beczek Nr części PFEIFER Nr części Kaiser+Kraft Nr części Gaerner	114171 – 500464	✘		
Zawiesie do beczek Nr części PFEIFER Nr części Kaiser+Kraft Nr części Gaerner	121923 125814 500524	✘		✘

				
✘			✘	✘
✘			✘	✘
			✘	✘
			✘	
			✘	
			✘	
	✘		✘	
		✘	✘	
			✘	

8.1 Zacisk do obracania beczek



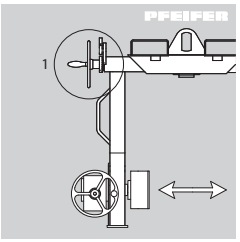


Nr części

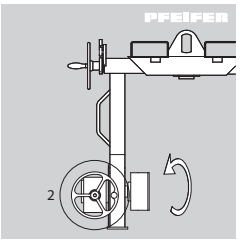
PFEIFER	114204
Kaiser + Kraft	937240
Gaerner	660185

Do

- stabilnych beczek metalowych z obręczą lub rowkiem wytłaczanym, z zamkniętą pokrywą lub z otworem do opróżniania, położenie osi pionowe i poziome
- Powierzchnia beczki musi być czysta i wolna od smaru



Otwieranie i zamykanie ramion zacisku



Obracanie beczki

Obsługa

1. Hak Śurawia wprowadzić w uchwyt do zawieszania, a wczep stertownika wprowadzić do kieszeni stertownika i zabezpieczyć.

2. Kleszcze na tyle rozchylać, aby chwytaki obejmowały beczkę.

Uwaga: gdy pojawi się czerwony znaczek na poziomym ramieniu, nie wolno dalej rozchylać kleszczy (przed kołem ręcznym).

3. NaleŜy kleszcze tak umieścic na beczce, aby chwytaki znajdowały się w połowie beczki. Chwytaki nie mogą obejmowaćmiejsc, gdzie powierzchnia beczki jest mechanucznuie zdeformowana.

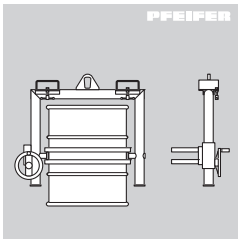
4.NaleŜy kleszcze tak umieścic na beczce, aby chwytaki znajdowały się w połowie beczki. Chwytaki nie mogą (1) obejmować miejsc, gdzie powierzchnia beczki jest mechanucznuie zdeformowana.

5. Podnieść beczkę i przetransportować ją. Żądaną pozycię pochylenia beczki ustawić kołem ręcznym przekładni uchylnej (2).

6. Aby rozchylić kleszcze, naleŜy podnieść zapadkę i pokręcić kołem (zwrośić uwagę na maksymalne rozchylenie kleszczy).

8.2 Zacisk do przewracania beczek



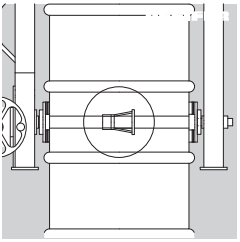


Nr części

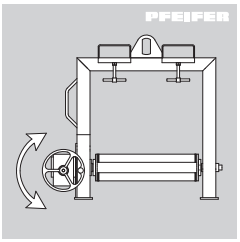
PFEIFER	175520
Kaiser + Kraft	–
Gaerner	–

Do

- beczek metalowych z obręczą lub rowkiem wytłaczanym (również bez pokrywy), położenie osi pionowe
- Powierzchnia beczki musi być czysta i wolna od smaru



Zakładanie i naciąganie pasa mocującego



Obracanie beczki

Obsługa

1. Przed każdym użyciem sprawdzić pas mocujący, czy nie jest uszkodzony i czy dźwignia zapadkowa prawidłowo działa.

2. Zaczepić hak żurawia do zaczepu lub wprowadzić widelec wózka widłowego i zabezpieczyć.

3. Ręcznie ustawić poziomo pałąk metalowy do chwytania beczki.

4. Odbezpieczyć dźwignię zapadkową, zwolnić pas (nie ma potrzeby rozłączania), wyczepić luźny koniec z hakiem z pałąka metalowego.

5. Ustawić zacisk nad środkiem beczki, opuścić, owinąć luźny koniec pasa dookoła środka beczki i ponownie zaczepić hak.

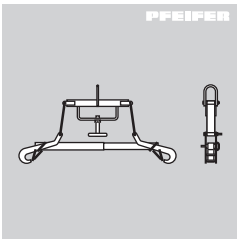
6. Naciągnąć pas mocujący za pomocą dźwigni zapadkowej (co najmniej 1,5 zwoju materiału pasa na sworzniu dźwigni).

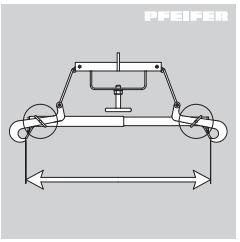
7. Podnosić powoli, zwracając uwagę na mocne osadzenie pasa mocującego, ewentualnie mocniej go naciągnąć. Do obracania lub przechylania beczki ustawić wymagane położenie za pomocą koła ręcznego przekładni przechylania.

8. Aby zwolnić zacisk, przestawić dźwignię zapadkową całkowicie do tyłu, wyciągając przy tym równocześnie kołek zabezpieczający, i zwolnić pas.

8.3 Chwytak do beczek







Ustawić odpowiedni zakres chwytania za pomocą kołków

Nr części

PFEIFER	173981
Kaiser + Kraft	911148
Gaerner	123735

Do

- stabilnych beczek metalowych z obrzeżem pokrywy lub zamkniętą pokrywą, położenie osi pionowe
- beczek z tworzywa sztucznego z pierścieniem L, położenie osi pionowe

Obsługa

1. Zawiesić chwytak na hak dźwigu (ewent. zastosować odpowiednie zawieszenie redukcyjne) i opuścić nad przeznaczoną do podniesienie beczką, aŜ wsporniki belki prowadzącej opadną na beczkę (wewnątrz pierścienia).

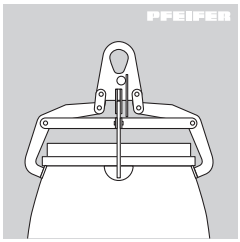
2. Przy używaniu wózka widłowego tak osadzić chwytak do beczek na widelcu wózka, aby śruba blokująca znalazła się u dołu.

3. Następnie zaczepić obydwa pałąki chwytające za krawędź beczki, uwaŜać przy tym na właściwe ustawienie pałąków na belce prowadzącej odpowiednio do grubości krawędzi beczki (ustawianie po obu stronach przy pomocy osi wtykowej z uchwytem).

4. Do zwolnienia uchwytu odciąŜyć pałąki chwytające, następnie odchylić je do góry i zdjąć chwytak z beczki.

8.4 Chwytak pazurowy do beczek z tworzywa sztucznego



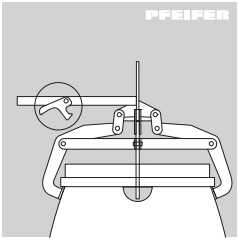


Nr części

PFEIFER	179947
Kaiser + Kraft	512480
Gaerner	876362

Do

- standardowych beczek z tworzywa sztucznego z pokrywą i pierścieniem zaciskowym – pojemność 120 l, położenie osi pionowe

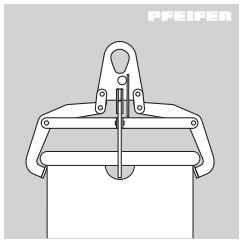


Obsługa

1. Zawiesić chwytak na haku dźwigu i opuścić nad beczkę przeznaczoną do transportowania.
2. Odblokować zapadkę i za pomocą poziomej rury prowadzącej ustawić chwytak w taki sposób, aby ramiona chwytaka pewnie objęły od dołu obrzeŜe beczki.
3. W celu zwolnienia uchwytu odciąŜyć chwytak szczękowy.

8.5 Chwytak pazurowy do beczek stalowych



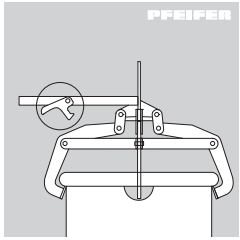


Nr części

PFEIFER	212863
Kaiser + Kraft	512481
Gaerner	876394

Do

- standardowych beczek stalowych z pokrywą – pojemność 200 l, położenie osi pionowe

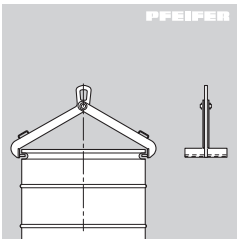


Obsługa

1. Zawiesić chwytak na haku dźwigu i opuścić nad beczkę przeznaczoną do transportowania.
2. Odblokować zapadkę i za pomocą poziomej rury prowadzącej ustawić chwytak w taki sposób, aby ramiona chwytaka pewnie objęły od dołu obrzeŜe beczki.
3. W celu zwolnienia uchwytu odciąŜyć chwytak szczękowy.

8.6 Zacisk do beczek stojących



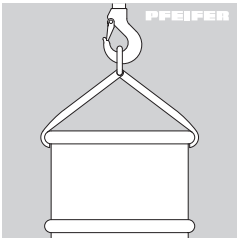


Nr części

PFEIFER	114172
Kaiser + Kraft	799904
Gaerner	500441

Do

- Stojące, stabilne beczki metalowe oraz beczki z tworzywa sztucznego z pierścieniem L z pokrywą i wałkiem na powierzchni



Obsługa

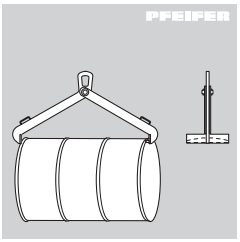
1. Kleszcze nalezy zawiesic na haku zurawia i opuscic nad beczka przeznaczona do transportowania.

2. Kleszcze nalezy prowadzic za jedno z ramion, drugie wolne ramie nalezy przylozyc pod obrzeze beczki. Prowadzone ramie odchylic na zewnatrz i również przylozyc pod obrzeze beczki.

3. Do zwolnienia odciążyć chwytak do beczek, uważając na stabilne ustawienie beczki, i wyczepić ramiona chwytaka.

8.7 Zacisk do beczek leżących



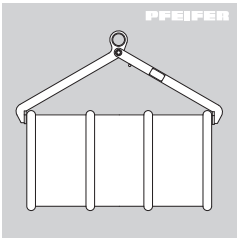


Nr części

PFEIFER	114173
Kaiser + Kraft	799912
Gaerner	500458

Do

- Leżące, stabilne beczki metalowe z wałkiem na powierzchni



Obsługa

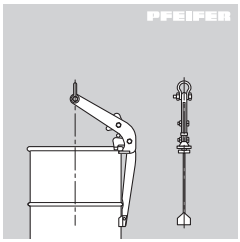
1. Kleszcze nalezy zawiesic na haku zurawia i opuscic nad beczka przeznaczona do transportowania.

2. Kleszcze nalezy prowadzic za jedno z ramion, drugie wolne ramie nalezy przylozyc pod obrzeze beczki. Prowadzone ramie odchylic na zewnatrz i również przylozyc pod obrzeze beczki.

3. Do zwolnienia odciążyć chwytak do beczek, uważając na stabilne ustawienie beczki, i wyczepić ramiona chwytaka.

8.8 Klamra do obrzeży beczek



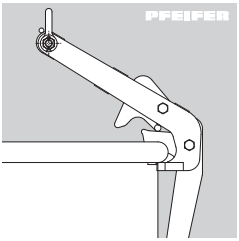


Nr części

PFEIFER	114171
Kaiser + Kraft	–
Gaerner	500464

Do

- Stabilne beczki metalowe z wałkiem na powierzchni, pozycja leżąca lub stojąca



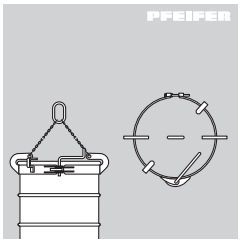
Obsługa

1. Zdjac recznie blokade klamry. Przylozyc kleszcze do zgrubionego obrzeza beczki i blokowac je przez lekkie pociagniecie górnym ramieniem dzwigni.

2. W celu obluzowania odblokowac klamre obrzeza beczki, a nastepnie podniesc blokade i zdjac klamre.

8.9 Zawiesie do beczek



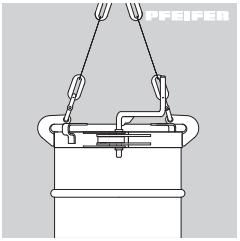


Nr części

PFEIFER	121921 | 121923
Kaiser + Kraft	125814
Gaerner	500524

Do

- Stojące, stabilne beczki metalowe z wałkiem na powierzchni, z pokrywą lub bez



Obsługa

1. Nastawic wstepnie srednice pierscienia wieszaka odpowiednio do srednicy beczki przy uzyciu sruby regulacyjnej. Otworzyc pierscien n wieszaka poprzez odchylenie dzwigni zabezpieczajacej odwrotnie do wskazówki zegara i przylozyc go do krawedzi beczki.

2. Dokladnie przylozyc pierscien od dolu do zgrubionego obrzeza beczki (krawedzi beczki), nastepnie napinac go zgodnie ze wskazówka zegara przy uzyciu dzwigni zabezpieczajacej. Sprawdzic, czy pierscien wieszaka beczki dobrze przylega.

3. Aby zdjac wieszak powtórzyc w.w. czynnosci w odwrotnej kolejnosci.

9. Tłumaczenie oryginału deklaracji zgodności

Niniejszym oświadczamy, że koncepcja i typ oraz wprowadzone przez nas na rynek wykonanie opisanej poniżej maszyny lub elementu wyposażenia spełnia obowiązujące podstawowe wymagania w zakresie BHP i zdrowia, zawarte w dyrektywie maszynowej WE. Oświadczenie to traci ważność w przypadku dokonania zmian maszyny / wyposażenia, które nie zostały z nami uzgodnione.

Fasshandlinggeräte

LP	Nazwa	PFEIFER Typ	Nr Kaiser+Kraft	Nr Gaerner Nr	Udźwig *** (kg)	Masa własna (kg)	Zakres chwytania (mm)
1	Zacisk do beczek (beczki stojące)	114172	799904	500441	500	4,7	390 – 650
2	Zacisk do beczek (beczki leżące)	114173	799912	500458	500	8	650 – 950
3	Chwytak do beczek	173981	911148	123735	250	5,3	420 – 640
4	Klamra do obrzeży beczek	114171	–	500464	700	7	560 – 610
5	Zawiesie do beczek	121921 121923	– 125814	– 500524	800 800	9 9	390 – 415 560 – 610
6	Zacisk do obracania beczek	114204	937240	660185	300	100	400 – 620
7	Zacisk do przewracania beczek	114179	–	–	300	65	560 – 610
8	Chwytak pazurowy do beczek z tworzywa sztucznego	179947	512480	876362	360	7	395
9	Chwytak pazurowy do beczek stalowych	212863	512481	876394	800	14	560 – 620

W rozumieniu dyrektywy maszynowej WE 2006/42/WE, załącznik II A

Zastosowane normy europejskie:

PN EN 13155 – 08/2009 Dźwignice – Bezpieczeństwo – Zdejmowalne urządzenia chwytające

Pełnomocnik do zestawiania dokumentacji technicznej:

PFEIFER SEIL- UND HEBETECHNIK GMBH
DR.-KARL-LENZ-STRASSE 66
D-87700 MEMMINGEN
TELEFON +49 (0) 83 31- 937- 300
TELEFAKS +49 (0) 83 31- 937-375
INTERNET www.pfeifer.de

Niniejsza deklaracja zgodności WE została wystawiona:



Ulrike Kößler
Kierownik działu dystrybucji technicznej urządzeń do podnoszenia

Memmingen, 1.1.2010

PFEIFER

Originalbetriebsanleitung
PFEIFER Fasshandlinggeräte — DE

Translation of the original operating manual
PFEIFER Drum Handling Devices — EN

Traduction du manuel d'utilisation original
Manipulateurs de fûts PFEIFER — FR

Traducción del manual original
Manipuladores de bidones PFEIFER — ES

Traduzione dell' instruzione per l'uso originale
PFEIFER Dispositivi di movimentazione fusti — IT

Tłumaczenie oryginalnej instrukcji eksploatacji
przyrządów do przeładunku beczek PFEIFER — PL

Перевод оригинала руководства по эксплуатации
манипуляторов для бочек PFEIFER — RU

Tradução das instruções de operação originais
equipamentos de manuseamento de tambores da PFEIFER — PT

Eredeti üzemeltetési útmutatójának fordítása
PFEIFER hordómozgató készülékek — HU

Překlad originálního návodu k obsluze
nástrojů k manipulaci se sudy PFEIFER — CS

06/2010 V 1.0

PFEIFER
SEIL- UND HEBETECHNIK
GMBH

DR.-KARL-LENZ-STRASSE 66
D-87700 MEMMINGEN
ТЕЛЕФОН +49 (0) 83 31- 937- 300
ФАКС +49 (0) 83 31- 937- 375
ЭЛ. ПОЧТА verkauf-lt@pfeifer.de
ИНТЕРНЕТ www.pfeifer.de

Содержание

1. **Введение** стр. 2

2. **Общие указания по технике безопасности** стр. 3

3. **Разъяснение предупреждающих символов** стр. 3

4. Назначение стр. 4

5. Группы пользователей стр. 4

6. **Важные указания по эксплуатации для все манипуляторов** стр. 4

7. **Таблица применимости** стр. 6

8. Описания различных моделей стр. 8

   8.1 Переворачивающий обхват стр. 8

   8.2 Наклоняющий обхват стр. 9

   8.3 Захват стр. 10

   8.4 Захват с зажимными кулачками для пластиковых бочек стр. 11

   8.5 Захват с зажимными кулачками для стальных бочек стр. 11

   8.6 Захват для стоящих бочек стр. 12

   8.7 Захват для лежащих бочек стр. 12

   8.8 Односторонний захват стр. 13

   8.9 Подвеска стр. 13

9. **Перевод оригинала „Декларации о соответствии“** стр. 14

1. Ввведение

Наша обширная программа манипуляторов для бочек включает в себя множество различных моделей для самых разнообразных задач транспортировки. Чрезвычайно важно правильно использовать выбранный вами манипулятор. Содержащиеся в этом руководстве указания помогут вам предотвратить несчастные случаи. Обязательно сохраните руководство для использования в будущем! Манипуляторы соответствуют действующим на момент поставки директивам и стандартам (EN 13155). Перед отправкой с завода-изготовителя продукция подвергается экспертной проверке качества в соответствии с ISO 9001: 2008.

2. Общие указания по технике безопасности

2.1 В нижеследующем руководстве описаны различные манипуляторы и принцип работы с ними. Если на какие-либо вопросы вы не нашли ответа, просим обратиться на фирму PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH в городе Мемминген (D-87700, Memmingen), / Германия. Мы охотно постараемся вам помочь.

2.2В этом руководстве используется международная система единиц измерения (SI).

2.3 Пользователь должен обязательно прочесть руководство перед первым вводом манипулятора в эксплуатацию. Владелец манипулятора должен убедиться в том, что все пользователи прочли и поняли руководство.

2.4 Руководство адресовано достаточно квалифицированному персоналу, которому поручена эксплуатация, техобслуживание и ремонт манипулятора. Таким образом, эксплуатировать, обслуживать и ремонтировать манипуляторы разрешается только достаточно квалифицированному персоналу (см. раздел „Группы пользователей“). Фирма PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH не несет гарантийной ответственности в случае неквалифицированного техобслуживания и ремонта.

2.5 Манипуляторы разрешается использовать только для транспортировки соответствующих транспортных грузов (см. раздел „Назначение“). Следует избегать опасностей любого рода для жизни и здоровья пользователя или третьих лиц. Любое иное применение является недопустимым и освобождает фирму PFEIFER от какой-либо ответственности и гарантийных обязательств.

2.6Пользователь манипулятора должен обязательно соблюдать все указанные в этом руководстве сроки техобслуживания и профилактического ремонта, а также документировать их выполнение.

2.7 Это руководство должно быть доступным для пользователей и ремонтно-технического персонала на протяжении всего срока эксплуатации манипулятора (обязанность хранения!).

2.8 Запрещается самовольно изменять конструкцию манипулятора (шлифовать, сваривать, сверлить, крепить дополнительные детали и т. п.). Преобразовывать или модифицировать манипулятор разрешается только фирме PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH.

2.9 Используйте индивидуальные средства защиты на основе оценки уровня опасности рабочего места (см. также BGR 500 (Отраслевые правила безопасности труда, ФРГ))! Советуем работать в каске, защитной обуви и, если необходимо, в перчатках!

2.10 Авторское право на эту техническую документацию сохраняется за PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH. Запрещается предоставлять доступ к этому руководству третьим лицам или конкурентам фирмы PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH.

2.11 Сохраняем за собой право на изменения. Все данные и тексты составлены с максимальной добросовестностью. Однако они не могут служить основанием для юридических претензий.

3. Разъяснение предупреждающих символов

3.1Любые работы, связанные с эксплуатацией, техобслуживанием и ремонтом манипулятора, разрешается выполнять только на основе указаний этого руководства.

3.2 Поэтому перед первым применением манипулятора внимательно прочтите руководство. Особенно строго необходимо соблюдать специально выделенные указания по безопасности!

3.3 Важные указания, относящиеся к безопасности и технике защиты, выделены соответствующими символами (пиктограммами), за которыми следует поясняющий текст. Соблюдайте эти указания во избежание травм и материального ущерба.



ОПАСНО

Непосредственно угрожающая опасность.
Смертельный несчастный случай или тяжелая травма.



ВНИМАНИЕ

Возможность опасной ситуации.
Риск смертельного несчастного случая или тяжелой травмы.



ОСТОРОЖНО

Возможность опасной ситуации.
Риск легкой травмы или материального ущерба.



ПРИМЕЧАНИЕ

Советы, имеющие отношение к безопасности и обереганию имущества.

4. Назначение

Манипулятор для бочек представляет собой грузозахватное приспособление и служит исключительно для захвата, транспортировки и установки (или укладывания) **бочек**. Манипулятор подвешивается либо на крановом крюке, либо на вилах погрузчика. Манипулятор разрешается эксплуатировать в цехах и под открытым небом. Пользователь должен убедиться в надлежащем состоянии бочки.

Табличка данных находится на боковой стороне подвески. Соблюдать несущую способность и диапазон захвата манипулятора! Несущая способность, указанная на табличке данных, соответствует максимально допустимому весу поднимаемого груза. Диапазон захвата означает минимально и максимально допустимый диаметр бочки.

ВНИМАНИЕ	При использовании манипулятора не по назначению манипулятор или бочка может упасть. Это может привести к травмам и повреждению манипулятора или иных предметов. Захватывать и транспортировать только предусмотренные бочки! Поднимать манипулятор только предусмотренным для этого подъемным устройством (краном или вилочным погрузчиком). Соблюдать таблицу применимости на стр. 6/7!

ОПАСНО	Не разрешается, например: · вытаскивать или вырывать бочки. · поднимать или транспортировать людей. · применять манипулятор при температуре вне пределов -20 ... +100°C. · применять манипулятор в огнеопасных, сильно запыленных или взрывоопасных зонах. · применять манипулятор в условиях химического воздействия, например, кислот, щелочей или паров.

5. Группы пользователей

Ниже перечислены группы пользователей и действия, которые им разрешается выполнять:

Группа пользователей	Задача	Квалификация
Квалифицированный персонал	ввод в эксплуатацию, эксплуатация, техобслуживание / проверка степени износа	квалифицированный рабочий в области логистики, квалифицированный рабочий по работе с металлом, слесарь, промышленный механик, или т. ä.
Проинструктированный сотрудник (или ученик)	эксплуатация, визуальная проверка	сотрудник, проинструктированный владельцем манипулятора на основе руководства (перед началом эксплуатации!)

Определения групп пользователей:

Квалифицированный персонал- это лица; которые благодаря своему профессиональному образованию; знаниям и опыту; а также знанию действующих положений разбираются в доверенных работах и способны распознать возможные опасности.

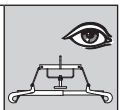
Проинструктированный сотрудник- это человек; обученный выполнению порученных задач; а также проинформированный о возможных опасностях при неправильных методах работах и о необходимых средствах и мерах защиты.

Дилетант- это лицо; не подпадающее под определение квалифицированного персонала и проинструктированного сотрудника.

ОПАСНО	Недостаточное знание правил пользования может привести к повреждению манипулятора или возникновению опасностей для пользователя. Может произойти деформирование или падение бочки. Эксплуатацию и обслуживание манипулятора следует доверять только достаточно квалифицированному персоналу. Использовать манипулятор дилетантам запрещено!

6. Важные указания по эксплуатации для всех манипуляторов

6.1 Перед каждым использованием проверить работоспособность и степень износа манипулятора. Никогда не использовать перегруженные, поврежденные или изношенные манипуляторы. Винтовые соединения и разъемы должны быть надежно соединены и застопорены, шарнирные точки должны быть свободно подвижны.

ОПАСНО	Поврежденный манипулятор может стать причиной отказа механизма и падения бочки.	

6.2 Соблюдать несущую способность и диапазон захвата (см. табличку данных). Никогда не перегружать манипулятор. Если табличка данных потерялась или стала неразборчивой, прекратить эксплуатацию манипулятора до тех пор, пока он не будет заново идентифицирован и снабжен табличкой данных.

ОПАСНО	Перегруженный манипулятор или недопустимый диаметр бочки могут стать причиной отказа механизма и падения бочки.	

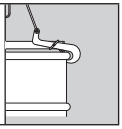
6.3 При насаживании манипулятора на бочку не всовывать руки между бочкой и манипулятором. Опасность защемления пальцев!

ОПАСНО	Если во время захвата или поднятия бочки руки находятся в местах среза и сдавливания, это может привести к их защемлению.



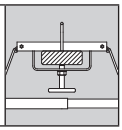
6.4Перед подъемом бочки соответствующий манипулятор должен надежно зацепить или обхватить бочку.

ОПАСНО	Если бочка подхвачена, обхвачена, зажата или стянута лентой не надежно, она может упасть.



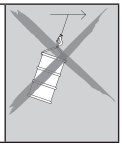
6.5 При использовании на вилочном погрузчике манипулятор следует закрепить фиксирующим винтом с нижней стороны кармана погрузчика. Если манипулятор подвешивается на крановом крюке, крюк должен быть обязательно закрыт предохранительным стопором!

ОПАСНО	Случайное отсоединение манипулятора во время движения погрузчика или крана может привести к падению манипулятора или бочки.



6.6 Всегда поднимать бочку вертикально и транспортировать ее горизонтально и без качания. Избегать раскачивания, рывков при подъеме и опускании, а также соударений бочки. Перед поднятием и во время транспортировки убедиться в наличии достаточного расстояния от окружающих препятствий!

ОПАСНО	Если манипулятор поднимается наклонно или перемещается рывками, он имеет склонность к качанию. При этом манипулятор может причинить тяжелые травмы или удариться о препятствия.



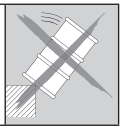
6.7 Никогда не поднимать и не транспортировать перегруженный манипулятор, а также не находиться в опасной зоне. Никогда не поднимать бочки над людьми или защищаемыми зонами.

ОПАСНО	Столкновение с препятствиями или неосторожное опускание может причинить тяжелые травмы или убить людей, находящихся или проходящих под подвешенной бочкой.



6.8 На месте назначения опускать бочку без качания. При опускании убедиться в устойчивом положении бочки. Убедиться в том, что бочка не опирается на соседние предметы.

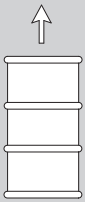
ОПАСНО	Если бочка опускается на опорную поверхность в наклонном положении, она может высвободиться из захвата и опрокинуться.

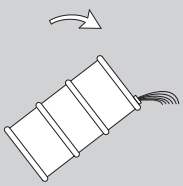
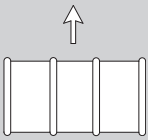
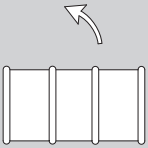
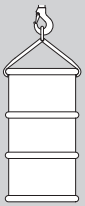
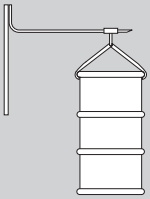


6.9 Раскрывать манипулятор разрешается лишь после полного опускания и достижения устойчивого положения бочки. Отводить манипулятор вертикально и без качания. При движении вверх следить за тем, чтобы манипулятор не зацепился за препятствия.

ОПАСНО	Если при подъеме пустого манипулятора он зацепится за препятствие, он может сильно качнуться и травмировать людей или повредить расположенные вокруг машины.

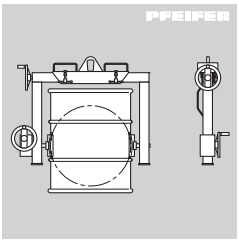
7. **Таблица применимости**

				
Переворачивающий обхват	
Артикул PFEIFER	114204	✘		
Артикул Kaiser+Kraft	937240			
Артикул Gaerner	660185			
Наклоняющий обхват	
Артикул PFEIFER	175520	✘		
Артикул Kaiser+Kraft	–			
Артикул Gaerner	–			
Захват	
Артикул PFEIFER	173981	✘		
Артикул Kaiser+Kraft	911148			
Артикул Gaerner	123735			
Захват с зажимными кулачками	для пластм. бочек		✘	
Артикул PFEIFER	179947			
Артикул Kaiser+Kraft	512480			
Артикул Gaerner	876362			
Захват с зажимными кулачками	для стальных бочек	✘		
Артикул PFEIFER	212863			
Артикул Kaiser+Kraft	512481			
Артикул Gaerner	876394			
Захват	
Артикул PFEIFER	114172	✘		
Артикул Kaiser+Kraft	799904			
Артикул Gaerner	500441			
Захват	
Артикул PFEIFER	114173			
Артикул Kaiser+Kraft	799912			
Артикул Gaerner	500458			
Односторонний захват	
Артикул PFEIFER	114171	✘		
Артикул Kaiser+Kraft	–			
Артикул Gaerner	500464			
Подвеска	
Артикул PFEIFER	121923	✘		✘
Артикул Kaiser+Kraft	125814			
Артикул Gaerner	500524			

				
✘			✘	✘
✘			✘	✘
			✘	✘
			✘	
			✘	
			✘	
	✘		✘	
		✘	✘	
			✘	

8.1 **Переворачивающий обхват**



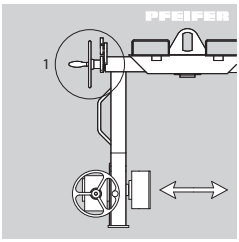


Артикул

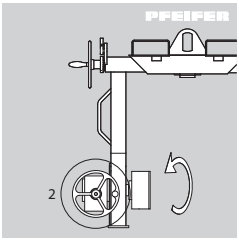
PFEIFER	114204
Kaiser + Kraft	937240
Gaerner	660185

Для

- металлических бочек, обладающих собственной стабильностью формы, с обручами или вальцованными гофрами, с заделанной крышкой или с выливным отверстием, при вертикальном и горизонтальном положении оси
- Поверхность бочки должна быть чистой, без следов смазки



Раскрытие и закрытие захвата



Поворот бочки

Применение

1. Зацепить крановый крюк за отверстие для подвешивания (или ввести в отверстия вилы погрузчика) и зафиксировать предохранительный стопор.

2. Раскрыть захват настолько, чтобы захватывающие сегменты были разведены шире диаметра бочки и их можно было опустить.

Внимание: если на горизонтальной части рычага (перед маховичком) появились красные метки, дальше раскрывать захват нельзя.

3. Поместить захват на бочке так, чтобы захватывающие сегменты были на середине высоты бочки. В зоне захватывающих сегментов бочка не должна иметь вмятин.

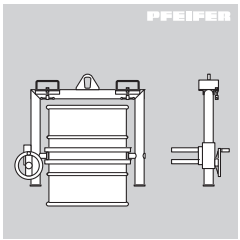
4. Вручную закрыть рычаги захвата с помощью верхнего маховичка (1), обращая внимание на центральное положение захватывающих сегментов на диаметре бочки. Затянуть маховичок до момента около 20 Нм. Слегка приподнять бочку краном. Если бочка слегка проскальзывает в захватывающих сегментах, затянуть маховичок сильнее и повторить процесс.

5. Поднять и транспортировать бочку. Для поворота или опрокидывания бочки придать ей требуемое положение с помощью маховичка (2) поворотного редуктора.

6. Для раскрытия захвата приподнять собачку и раздвинуть рычаги захвата с помощью маховичка (не превышать предел раскрытия).

8.2 **Наклоняющий обхват**



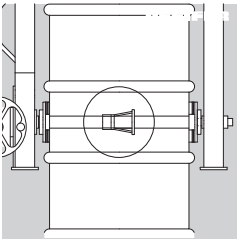


Артикул

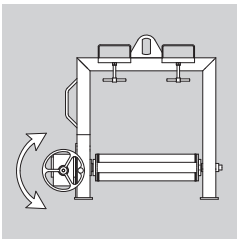
PFEIFER	175520
Kaiser + Kraft	–
Gaerner	–

Для

- металлических бочек с обручами или вальцованными гофрами (в т. ч. без крышки), при вертикальном положении оси
- Поверхность бочки должна быть чистой, без следов смазки



Обхватывание лентой и натяжка ленты



Поворот бочки

Применение

1. Перед каждым применением проверить состояние стяжной ленты и функционирование трещотки.

2. Зацепить крановый крюк за отверстие для подвешивания (или ввести в отверстия зубья вил погрузчика) и зафиксировать предохранительный стопор.

3. С помощью маховичка привести металлическую скобу для обхвата бочки в горизонтальное положение.

4. Расстопорить трещотку, ослабить ленту (ее не требуется отделять полностью) и отцепить свободный конец с крюком от металлической скобы.

5. Подвести обхват в позицию над центром бочки, опустить, обвести свободный конец стяжной ленты вокруг середины бочки и снова зацепить крюк.

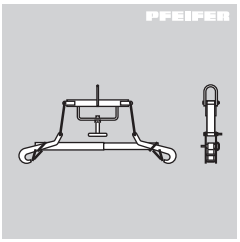
6. Напрячь стяжную ленту с помощью трещотки (на оси трещотки должны иметься как минимум 1,5 витка материала ленты).

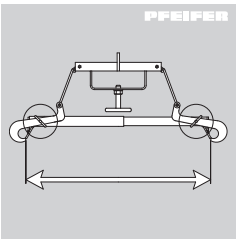
7. Медленно поднимать груз, контролируя надежность обхвата стяжной лентой (если необходимо, подтянуть). Для переворота или наклонения бочки вращать маховичок поворотного редуктора.

8. Для отпускания обхвата оттянуть предохранитель рычажка трещотки, отвести рычажок до конца назад и отпустить ленту.

8.3 **Захват**







Выбрать подходящий диапазон захвата с помощью вставных штырей

Артикул

PFEIFER	173981
Kaiser + Kraft	911148
Gaerner	123735

Для

- металлических бочек, обладающих собственной стабильностью формы, с закраиной для крышки или с заделанной крышкой, при вертикальном положении оси
- пластиковых бочек с L-образным кольцом, при вертикальном положении оси

Применение

1. Подвесить захват в крановом крюке (если необходимо, воспользовавшись соответствующим переходником) и опускать над захватываемой бочкой, пока упоры направляющего механизма не обопрутся на края бочки.

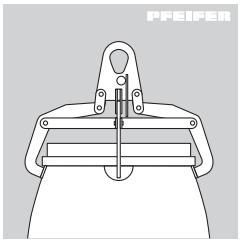
2. Если захват используется на вилочном погрузчике, насадить его на зуб вил погрузчика так, чтобы фиксирующий винт был расположен снизу.

3. После этого зацепить обе захватывающие скобы. При этом следует обращать внимание на правильное положение скоб в направляющем механизме - оно должно соответствовать толщине края бочки (регулируется с помощью двух штырей с рукояткой).

4. Для отпускания разгрузить захват, повернуть скобы вверх и отвести захват.

8.4 **Захват с зажимными кулачками для пластиковых бочек**



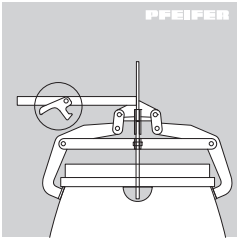


Артикул

PFEIFER	179947
Kaiser + Kraft	512480
Gaerner	876362

Для

- пластмассовых стандартных бочек с крышкой и зажимным кольцом, –вместимостью 120 л, –при вертикальном положении оси

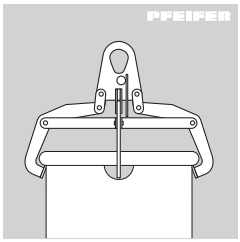


Применение

1. Подвесить захват в крановом крюке и опустить на требуемую бочку.
2. Разблокировать собачку и с помощью горизонтальной направляющей трубы придать захвату такое положение, чтобы рычаги надежно подхватили край бочки.
3. Для отпускания разгрузить захват.

8.5 **Захват с зажимными кулачками для стальных бочек**



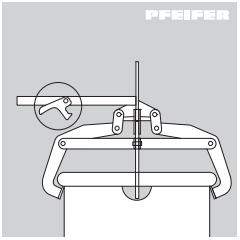


Артикул

PFEIFER	212863
Kaiser + Kraft	512481
Gaerner	876394

Для

- стандартных стальных бочек с крышкой, –вместимостью 200 л, –при вертикальном положении оси

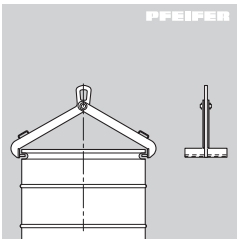


Применение

1. Подвесить захват в крановом крюке и опустить на требуемую бочку.
2. Разблокировать собачку и с помощью горизонтальной направляющей трубы придать захвату такое положение, чтобы рычаги надежно подхватили край бочки.
3. Для отпускания разгрузить захват.

8.6 **Захват для стоящих бочек**



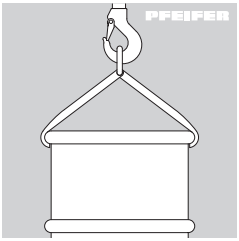


Артикул

PFEIFER	114172
Kaiser + Kraft	799904
Gaerner	500441

Для

- стоящих металлических бочек, обладающих собственной стабильностью формы, и пластиковых бочек с L-образным кольцом, крышкой и бортом



Применение

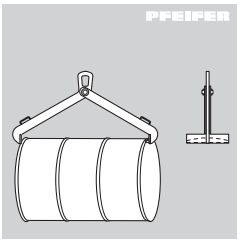
1. Подвесить захват в крановом крюке и опустить его по центру над требуемой бочкой.

2. Ведя захват рукой за один из рычагов, подвести свободный рычаг под край бочки. Ведомый рычаг повернуть наружу и тоже подвести под край бочки.

3. Для отпускания бочки убедиться в ее устойчивом положении, разгрузить захват и отвести рычаги захвата.

8.7 **Захват для лежащих бочек**



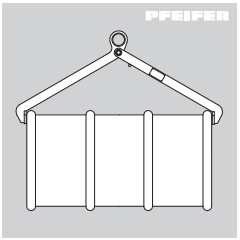


Артикул

PFEIFER	114173
Kaiser + Kraft	799912
Gaerner	500458

Для

- лежащих металлических бочек, обладающих собственной стабильностью формы, с отбортовкой



Применение

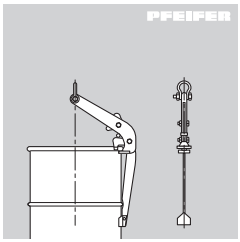
1. Подвесить захват в крановом крюке и опустить его по центру над требуемой бочкой.

2. Ведя захват рукой за один из рычагов, подвести свободный рычаг под край бочки. Ведомый рычаг повернуть наружу и тоже подвести под край бочки.

3. Для отпускания бочки убедиться в ее устойчивом положении, разгрузить захват и отвести рычаги захвата.

8.8 **Односторонний захват**



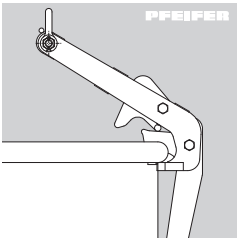


Артикул

PFEIFER	114171
Kaiser + Kraft	–
Gaerner	500464

Для

- металлических бочек, обладающих собственной стабильностью формы, с отбортовкой, лежащих или стоящих



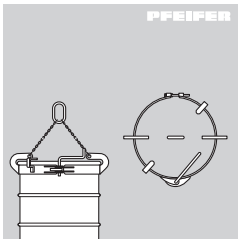
Применение

1. Вручную приподнять фиксатор (если он был зафиксирован), насадить зажимы на утолщенный край бочки и зафиксировать их, слегка потянув за верхний рычаг.

2. Для отпускания разгрузить захват, приподнять фиксатор и отвести захват.

8.9 **Подвеска**



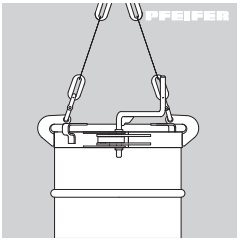


Артикул

PFEIFER	121921 | 121923
Kaiser + Kraft	125814
Gaerner	500524

Для

- стоящих металлических бочек, обладающих собственной стабильностью формы, с отбортовкой, с крышкой или без



Применение

1. Предварительно отрегулировать захват на диаметр бочки с помощью регулировочного винта, раскрыть кольцо подвески, повернув предохранительный рычаг против часовой стрелки, и насадить его на бочку.

2. После тщательного позиционирования кольца у нижнего края утолщения (под бортиком бочки) зажать кольцо, повернув предохранительный рычаг по часовой стрелке. Убедиться в том, что подвеска зацеплена за бочку геометрически, а не одной лишь силой прижатия.

3. Подвеска снимается с бочки аналогичным образом в обратной последовательности.

9. **Перевод оригинала „Декларации о соответствии“**

Настоящим декларируем, что ниженазванная машина (устройство) на основе выбранной концепции и конструкции, в том исполнении, в котором она (оно) была введена нами в обращение, отвечает основополагающим требованиям по безопасности и охране здоровья применимой директивы (директив) Европейского Союза. При внесении в машину (устройство) не согласованных с нами изменений эта декларация утрачивает силу.

Манипуляторы для бочек

Пор. №	**Обозначение**	PFEIFER **Тип**	**№** Kaiser+Kraft	Gaerner **№**	**Несущая способность (кг)**	**Собственнаямасса (кг)**	**Диапазон захвата (мм)**
1	Захват для стоящих б.	114172	799904	500441	500	4,7	390 – 650
2	Захват для лежащих б.	114173	799912	500458	500	8	650 – 950
3	Захват	173981	911148	123735	250	5,3	420 – 640
4	Односторонний захват	114171	–	500464	700	7	560 – 610
5	Подвеска	121921 121923	– 125814	– 500524	800 800	9 9	390 – 415 560 – 610
6	Переворачивающий обхват	114204	937240	660185	300	100	400 – 620
7	Наклоняющий обхват	114179	–	–	300	65	560 – 610
8	Захват с зажимными кулачками для пластиковых бочек	179947	512480	876362	360	7	395
9	Захват с зажимными кулачками для стальных бочек	212863	512481	876394	800	14	560 – 620

В понимании директивы ЕС „Машины“ 2006/42/EC, приложение II 1A.

Примененный европейский стандарт:

DIN EN 13155 – 08/2009 Краны - Безопасность - Свободно подвешиваемые грузозахватные приспособления

Уполномоченный по составлению технической документации:

PFEIFER SEIL- UND HEBETECHNIK GMBH
DR.-KARL-LENZ-STRASSE 66
D-87700 MEMMINGEN
ТЕЛЕФОН +49 (0) 83 31- 937- 300
ФАКС +49 (0) 83 31- 937-375
ИНТЕРНЕТ www.pfeifer.de

Эту „Декларация о соответствии нормам ЕС“ выдал (-а):



Ульрике Кёсслер (Ulrike Kössler)
Руководитель технического отдела сбыта подъемной техники

Меммингen, 1.1.2010

Русский RU

PFEIFER

Originalbetriebsanleitung
PFEIFER Fasshandlinggeräte — DE

Translation of the original operating manual
PFEIFER Drum Handling Devices — EN

Traduction du manuel d'utilisation original
Manipulateurs de fûts PFEIFER — FR

Traducción del manual original
Manipuladores de bidones PFEIFER — ES

Traduzione dell' instruzione per l'uso originale
PFEIFER Dispositivi di movimentazione fusti — IT

Tłumaczenie oryginalnej instrukcji eksploatacji
przyrządów do przeładunku beczek PFEIFER — PL

Перевод оригинала руководства по эксплуатации
манипуляторов для бочек PFEIFER — RU

**Tradução das instruções de operação originais
equipamentos de manuseamento de tambores da PFEIFER** — PT

Eredeti üzemeltetési útmutatójának fordítása
PFEIFER hordómozgató készülékek — HU

Překlad originálního návodu k obsluze
nástrojů k manipulaci se sudy PFEIFER — CS

06/2010 V 1.0

PFEIFER
SEIL- UND HEBETECHNIK
GMBH

DR.-KARL-LENZ-STRASSE 66
D-87700 MEMMINGEN
TELEFON +49 (0) 8331-937-300
TELEFAX +49 (0) 8331-937-375
E-MAIL verkauf-lt@pfeifer.de
INTERNET www.pfeifer.de

Índice

1. Nota prévia Página 2

2. Indicações de segurança gerais Página 3

3. Explicação dos símbolos de perigo Página 3

4. Utilização correcta Página 4

5. Grupos de utilizadores Página 4

6. Indicações de utilização importantes para todos os equipamentos de manuseamento de tambores Página 4

7. Tabela de aplicação Página 6

8. Informações sobre o equipamento Página 8

8.1 Pinça para virar tambor Página 8

8.2 Pinça para bascular tambor Página 9

8.3 Garra de tambor Página 10

8.4 Pinça de garras tensoras para tambores de plástico Página 11

8.5 Pinça de garras tensoras para tambores de aço Página 11

8.6 Pinça para tambores em posição vertical Página 12

8.7 Pinça para tambores em posição horizontal Página 12

8.8 Prendedor de borda de tambor Página 13

8.9 Dispositivo de suspensão de tambor Página 13

9. Tradução da declaração de conformidade original Página 14

1. Nota prévia

A nossa vasta linha de equipamentos de manuseamento de tambores inclui uma grande variedade de diversos modelos para diferentes tarefas de transporte. É muito importante que utilize o respectivo equipamento de manuseamento de tambores sempre de forma correcta. O objectivo das seguintes indicações é prevenir possíveis perigos de acidentes. Guarde as instruções de operação para futuras consultas! Os equipamentos de manuseamento de tambores correspondem aos regulamentos e às normas em vigor na altura de fornecimento do produto (EN 13155). O controlo de qualidade, realizado antes do fornecimento, é efectuado por peritos de acordo com ISO 9001:2008.

2. Indicações de segurança gerais

2.1 Estas instruções de operação descrevem os diferentes equipamentos de manuseamento de tambores e a sua utilização. No caso de dúvidas, entre em contacto com a PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH em 87700 Memmingen/Alemanha. Ajudar-lhe-emos com todo o gosto.

2.2 Nestas instruções de operação são utilizadas as unidades de medida SI, estandardizadas a nível internacional.

2.3 O utilizador do equipamento de manuseamento de tambores deve obrigatoriamente ter lido estas instruções de operação antes da primeira colocação em funcionamento. A entidade operadora deve certificar-se de que todos os utilizadores leram e perceberam as instruções de operação.

2.4 Estas instruções destinam-se a pessoal suficientemente qualificado, para fins de utilização, manutenção e reparação do equipamento de manuseamento de tambores. A utilização, manutenção e reparação dos equipamentos de manuseamento de tambores só podem ser efectuadas por pessoal suficientemente qualificado (consultar o ponto “Grupos de utilizadores”). A PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH não assume a responsabilidade por trabalhos incorrectos de manutenção ou de reparação.

2.5 Os equipamentos de manuseamento de tambores só podem ser utilizados para o transporte de cargas de transporte permitidas (consultar o ponto “Utilização correcta”). Deve-se evitar quaisquer situações de perigo para a vida e saúde do utilizador ou de terceiros. Qualquer outro tipo de utilização não é permitido e anula a responsabilidade e garantia da PFEIFER.

2.6 Todos os prazos de manutenção e de conservação, indicados nestas instruções de operação, têm der ser obrigatoriamente cumpridos e documentados pela entidade operadora do equipamento de manuseamento de tambores.

2.7 Estas instruções de operação devem estar sempre acessíveis ao pessoal operador, de manutenção e de conservação, durante todo o tempo de utilização do equipamento de manuseamento de tambores (obrigação de guardar as instruções!).

2.8 Alterações por iniciativa própria no equipamento de manuseamento de tambores são proibidas (rectificar, soldar, perfurar, montagem de peças adicionais etc.). O equipamento de manuseamento de tambores só pode ser modificado ou alterado pela PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH.

2.9 Utilize um equipamento de protecção pessoal de acordo com a avaliação de riscos no local de trabalho (consultar também BGR 500 - regras alemãs da associação profissional para saúde e segurança no trabalho)! Recomendamos a utilização de capacetes, sapatos e luvas de protecção!

2.10 A PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH tem direitos de autor sobre esta documentação técnica. Estas instruções de operação não podem ser entregues a terceiros ou à concorrência da PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH.

2.11 Reservado o direito a alterações. Todos os dados e indicações são fornecidos com base nos nossos melhores conhecimentos. No entanto, não podemos ser responsabilizados por estes.

3. Explicação dos símbolos de perigo

3.1 A utilização, manutenção e conservação dos equipamentos de manuseamento de tambores só podem ser efectuadas de acordo com as instruções de operação deste manual.

3.2 Por isso, leia atentamente as instruções de operação antes da primeira utilização do equipamento de manuseamento de tambores. As indicações de segurança destacadas devem ser obrigatoriamente respeitadas!

3.3 As indicações importantes, sobretudo avisos técnicos de segurança, estão identificadas através de respectivos símbolos (pictogramas), cujo significado é descrito a seguir. Respeite estas indicações de modo a prevenir situações perigosas que possam causar danos físicos ou materiais.



PERIGO Perigo iminente. Causa morte ou ferimentos graves.



AVISO Possível perigo iminente. Pode causar morte ou ferimentos graves.



ATENÇÃO Possível perigo iminente. Pode causar ferimentos ligeiros ou danos materiais.



INDICAÇÃO Indicações relacionadas com a segurança e protecção do equipamento.

4. Utilização correcta

O equipamento de manuseamento de tambores é um mecanismo de suspensão de carga, que se destina exclusivamente a elevar, transportar e pousar **tambores**. O equipamento de manuseamento de tambores pode ser elevado através de um gancho de grua ou uma empilhadora de forquilha. O equipamento de manuseamento de tambores pode ser utilizado em pavilhões e no exterior. O utilizador deve certificar-se de que os tambores se encontram em bom estado.

A plaqueta de identificação encontra-se na parte lateral da suspensão. É importante ter em atenção a capacidade de carga e a gama de preensão do equipamento de manuseamento de tambores! A capacidade de carga indicada na plaqueta de identificação corresponde à carga de elevação máxima permitida. A gama de preensão representa o diâmetro mínimo e máximo permitido do tambor.

AVISO	Tanto o equipamento de manuseamento de tambores, como o próprio tambor, podem cair em caso de uma utilização incorrecta. Isto pode causar danos físicos, danos no equipamento de manuseamento de tambores ou em objectos. Elevar e transportar apenas tambores apropriados! O equipamento de manuseamento de tambores só pode ser içado com o dispositivo de elevação (grua ou empilhadora de forquilha) previsto para tal. Considerar a tabela de aplicação nas páginas 6/7!

PERIGO	Não é permitido, por exemplo: · puxar ou arrancar tambores. · elevar ou transportar pessoas. · utilizar o equipamento de manuseamento de tambores fora da gama de temperatura de –20 até +100 °C. · utilizar o equipamento de manuseamento de tambores em áreas com perigo de incêndio, com muito pó ou com perigo de explosão. · utilizar o equipamento de manuseamento de tambores sob influências químicas, como ácidos, soluções alcalinas ou vapores.

5. Grupos de utilizadores

Os seguintes grupos de utilizadores podem efectuar as respectivas actividades especificadas:

Grupos de utilizadores	Actividade	Qualificação
Pessoal técnico	Colocação em funcionamento, utilização, manutenção/ controlo de desgaste	Pessoal técnico em logística, técnicos em metalurgia, operadores metalúrgicos, engenheiros mecânicos ou semelhante.
Pessoa instruída (e formandos)	Utilização, inspecção visual	Instruídos pela entidade operadora através das instruções de operação (antes da colocação em funcionamento!)

Definições dos grupos de utilizadores:

Pessoal técnico é quem, devido à sua formação, experiência e conhecimentos técnicos, assim como também devido ao conhecimento das normas em vigor, tem capacidade para avaliar o trabalho que lhe foi atribuído, conseguindo também detectar possíveis perigos.

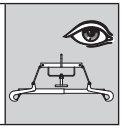
Pessoa instruída é quem recebeu uma formação, ou seja, foi instruída de modo a conseguir executar as tarefas que lhe foram atribuídas. Para além disso, deve ter sido informada sobre possíveis perigos resultantes de um comportamento incorrecto, assim como sobre as medidas e equipamentos de segurança obrigatórios.

Leigo é quem não tem qualificação de técnico ou não foi instruído.

PERIGO	Uma falta de conhecimento no que diz respeito à utilização correcta do equipamento de manuseamento de tambores pode causar danos no equipamento e representar um perigo para o utilizador. A falta de conhecimento também pode causar uma deformação ou queda/derrubamento do tambor. A operação e manutenção do equipamento de manuseamento de tambores só podem ser executadas por pessoal suficientemente qualificado. Leigos não podem operar o equipamento de manuseamento de tambores!

6. Indicações de utilização importantes para todos os equipamentos de manuseamento de tambores

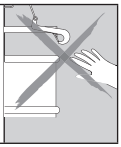
6.1 Antes de cada utilização, verifique o equipamento de manuseamento de tambores quanto ao seu funcionamento e desgaste. Os equipamentos de manuseamento de tambores nunca devem ser sobrecarregados ou ser utilizados caso se encontrem danificados ou apresentem sinais de desgaste. As uniões de encaixe e roscadas devem estar bem aparafusadas e fixas, as articulações devem conseguir mover-se livremente.

PERIGO	Um equipamento de manuseamento de tambores danificado pode causar uma falha e a queda do tambor.	

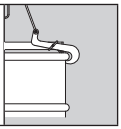
6.2 Observe as capacidades de carga e as gamas de preensão (indicações da plaqueta de identificação). O equipamento de manuseamento de tambores nunca deve ser sobrecarregado. No caso de perda ou ilegibilidade da plaqueta de identificação, não utilize o equipamento de manuseamento de tambores até este voltar a ser identificado e marcado.

PERIGO	Um equipamento de manuseamento de tambores sobrecarregado ou um diâmetro não permitido do tambor podem causar uma falha e a queda do tambor.	

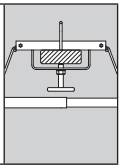
6.3 Ao colocar o equipamento de manuseamento de tambores, nunca coloque membros entre o tambor e o equipamento de manuseamento de tambores. Perigo de entalar os dedos!

PERIGO	Ao colocar membros na zona de cisalhamento/preensão do equipamento de manuseamento de tambores durante a recolha ou o içamento do tambor, existe o perigo de entalar membros.	

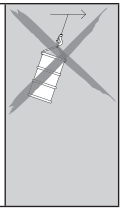
6.4 Antes de içar o tambor, este deve estar engatado e fixo de forma segura no respectivo equipamento de manuseamento de tambores.

PERIGO	Se o tambor não estiver engatado, preso e fixo de forma segura na garra ou protegido com uma cinta etc., existe o perigo de queda do tambor.	

6.5 No caso de utilização de um equipamento de manuseamento de tambores numa empilhadora de forquilha, o equipamento de manuseamento de tambores deve ser bem fixo na parte inferior do encaixe da empilhadora através de um parafuso de fixação.
No caso de fixação num gancho de grua, fixe o gancho sempre de forma segura!

PERIGO	Existe o perigo de queda do equipamento de manuseamento de tambores e do próprio tambor caso o equipamento de manuseamento de tambores se solte acidentalmente durante a deslocação da empilhadora/grua.	

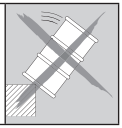
6.6 O tambor deve ser sempre içado na vertical e sobretudo na horizontal sem oscilações. Evite oscilações, um içamento ou uma descida repentinos, assim como colisões do tambor. Durante o içamento e transporte, certifique-se sempre de que há espaço suficiente de forma a evitar uma colisão com obstáculos!

PERIGO	Um içamento na diagonal ou uma deslocação repentina provocam oscilações que, por sua vez, podem provocar ferimentos graves causados pelo equipamento de manuseamento de tambores ou fazer com que o equipamento de manuseamento de tambores colida com obstáculos.	

6.7 O içamento e o transporte devem ser sempre efectuados com calma. A permanência na área de perigo é proibida. Os tambores nunca devem ser içados por cima de pessoas ou áreas de segurança.

PERIGO	No caso de colisão com obstáculos ou ao pousar de forma descuidada, pode-se ferir gravemente ou mesmo matar pessoas que se encontrem debaixo dos tambores suspensos.	

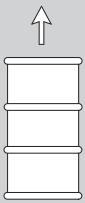
6.8 O tambor deve ser pousado no local de destino sem oscilações. Ao pousar o tambor, certifique-se de que o tambor fica numa posição estável. Nunca pouse o tambor sobre objectos adjacentes.

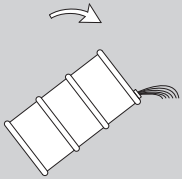
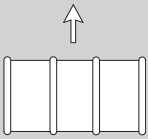
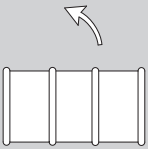
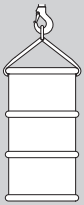
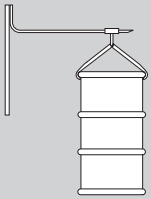
PERIGO	Ao pousar o tambor de forma inclinada, este pode soltar-se da fixação e tombar.	

6.9 O equipamento de manuseamento de tambores só pode ser aberto depois de o tambor estar completamente pousado e encontrar-se numa posição estável. Levante o equipamento de manuseamento de tambores na vertical e sem oscilações. Ao içar, deve ter atenção para que o equipamento de manuseamento de tambores não fique preso em obstáculos.

PERIGO	Se o equipamento de manuseamento de tambores sem carga ficar preso num obstáculo, pode oscilar fortemente, provocando danos físicos ou danos nas máquinas adjacentes.

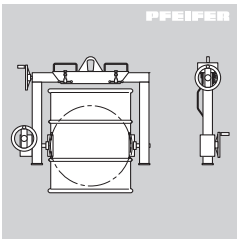
7. Tabela de aplicação

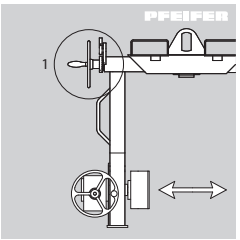
				
Pinça para virar tambor				
N.º de art. PFEIFER	114204	✘		
N.º de art. Kaiser+Kraft	937240			
N.º de art. Gaerner	660185			
Pinça para bascular tambor				
N.º de art. PFEIFER	175520	✘		
N.º de art. Kaiser+Kraft	–			
N.º de art. Gaerner	–			
Garra de tambor				
N.º de art. PFEIFER	173981	✘		
N.º de art. Kaiser+Kraft	911148			
N.º de art. Gaerner	123735			
Pinça de garras tensoras	para tambores de plástico			
N.º de art. PFEIFER	179947		✘	
N.º de art. Kaiser+Kraft	512480			
N.º de art. Gaerner	876362			
Pinça de garras tensoras	para tambores de aço			
N.º de art. PFEIFER	212863	✘		
N.º de art. Kaiser+Kraft	512481			
N.º de art. Gaerner	876394			
Pinça de tambor				
N.º de art. PFEIFER	114172	✘		
N.º de art. Kaiser+Kraft	799904			
N.º de art. Gaerner	500441			
Pinça de tambor				
N.º de art. PFEIFER	114173			
N.º de art. Kaiser+Kraft	799912			
N.º de art. Gaerner	500458			
Prendedor de borda de tambor				
N.º de art. PFEIFER	114171	✘		
N.º de art. Kaiser+Kraft	–			
N.º de art. Gaerner	500464			
Dispositivo de suspensão de tambor				
N.º de art. PFEIFER	121923	✘		✘
N.º de art. Kaiser+Kraft	125814			
N.º de art. Gaerner	500524			

				
✘			✘	✘
✘			✘	✘
			✘	✘
			✘	
			✘	
			✘	
	✘		✘	
		✘	✘	
			✘	

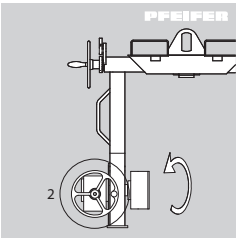
8.1 Pinça para virar tambor







Abrir e fechar os braços da pinça



Virar o tambor

Nº peça

PFEIFER	114204
Kaiser+Kraft	937240
Gaerner	660185

Para

- tambores de metal auto-estáveis, com aros/anéis de rolagem e com tampa ou abertura de esvaziamento fechada, em posição axial vertical e horizontal
- a superfície do tambor deve estar limpa e isenta de gordura

Manuseamento

1. Prenda o gancho da grua no olhal de suspensão ou insira os garfos da empilhadora e bloqueie.

2. Abra a pinça suficientemente, para que os mordentes de preensão possam descer sobre o diâmetro do tambor.

Atenção: Quando as marcações vermelhas ficarem visíveis na secção horizontal do braço (em frente ao volante), não abra mais a pinça.

3. Posicione a pinça em volta do tambor de maneira que os mordentes de preensão estejam nivelados no meio do tambor.

O tambor não deve estar amassado na área de contacto dos mordentes.

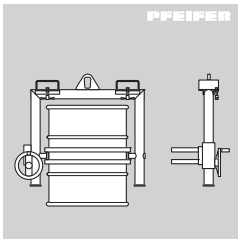
4. Feche os braços da pinça manualmente com o volante superior (1) (tenha em atenção a localização centralizada dos mordentes de preensão no diâmetro do tambor). Gire o volante até apertar bem, aprox. 20 Nm. Levante o tambor ligeiramente com a grua. Se o tambor deslizar um pouco nos mordentes de preensão, aperte mais o volante.

5. Levante o tambor e transporte-o. Use o volante (2) do mecanismo basculante para virar ou bascular o tambor na posição desejada.

6. Para abrir a pinça, levante o trinco de segurança e separe os braços da pinça com o volante do fuso (observe a maior largura de abertura).

8.2 Pinça para bascular tambor



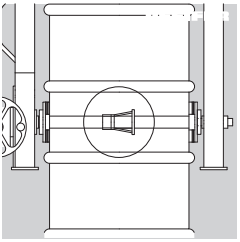


Nº peça

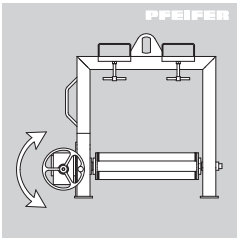
PFEIFER	175520
Kaiser+Kraft	–
Gaerner	–

Para

- tambores de metal com aros/anéis de rolagem (também sem tampa) em posição axial vertical
- a superfície do tambor deve estar limpa e isenta de gordura



Colocar e apertar a cinta de



Virar o tambor

Manuseamento

1. Verifique a cinta de amarração antes de cada utilização quanto a danos e verifique o funcionamento do roquete tensor.

2. Engate o gancho da grua no olhal de suspensão ou introduza e fixe o garfo da empilhadora.

3. Através do volante, coloque o arco de metal para fixação do tambor em posição horizontal.

4. Solte o roquete tensor e depois a cinta (não tem de ser completamente separada), retire a extremidade solta com o gancho do arco de metal.

5. Coloque a pinça sobre o centro do tambor, desça-a, coloque a extremidade solta da cinta de amarração à volta do centro do tambor e volte a engatar o gancho.

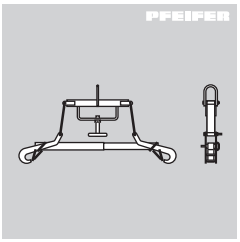
6. Aperte bem a cinta de amarração com o roquete tensor (a cinta tem de dar no mín. 1,5 voltas no perno do roquete tensor).

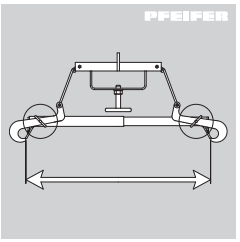
7. Ice a carga lentamente, certifique-se de que a cinta de amarração está bem colocada e, se necessário, aperte-a melhor. Para virar ou bascular o tambor, ajuste a posição pretendida através do volante do mecanismo basculante.

8. Para soltar a pinça, vire a alavanca do roquete tensor completamente trás, puxando simultaneamente o dispositivo de segurança, e solte a cinta.

8.3 Garra de tambor







Ajustar a respectiva gama de preensão através das cavilhas de encaixe

Nº peça

PFEIFER	173981
Kaiser+Kraft	911148
Gaerner	123735

Para

- tambores de metal auto-estáveis, com borda de tampa ou tampa fechada e em posição axial vertical
- tambores de plástico com anel L em posição axial vertical

Manuseamento

1. Prenda a garra no gancho da grua (eventualmente use um dispositivo de redução adequado) e desça-a sobre o tambor a ser içado, até que os braços do sistema de haste de guia se apoiem na borda do tambor.

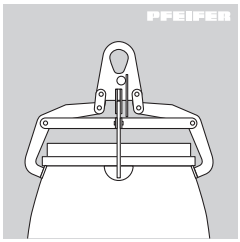
2. No caso de utilização numa empilhadora de forquilha, coloque a garra de tambor no garfo da empilhadora de modo que o parafuso de fixação se encontre em baixo.

3. Depois disso tem que enganchar as duas alças de preensão, com o cuidado para ajustar a posição correcta das alças de preensão no sistema de haste de guia de acordo com a espessura da borda do tambor.

4. Para soltar, alivie as alças de preensão, então gire para cima e retire as mesmas.

8.4 Pinça de garras tensoras para tambores de plástico



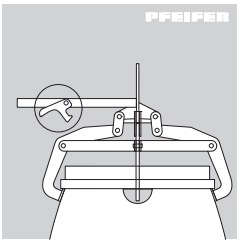


Nº peça

PFEIFER	179947
Kaiser+Kraft	512480
Gaerner	876362

Para

- tambores de plástico tipo Standard com tampa e anel tensor – capacidade de 120 l – em posição axial vertical



Manuseamento

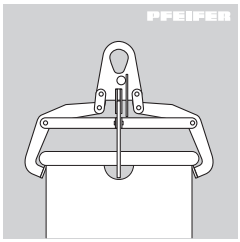
1. Prenda a pinça no gancho da grua e desça sobre o tambor a ser içado.
2. Desbloqueie a lingueta de bloqueio e posicione a pinça com o auxílio do tubo guia de tal modo, que os braços das pinças encaixem firmemente

sob a borda do tambor.

3. Para soltar basta aliviar a tensão na pinça de garras tensoras.

8.5 Pinça de garras tensoras para tambores de aço



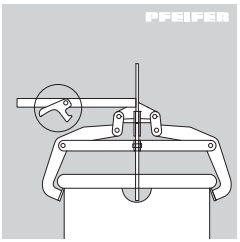


Nº peça

PFEIFER	212863
Kaiser+Kraft	512481
Gaerner	876394

Para

- tambores de aço tipo Standard com tampa – capacidade de 200 l – em posição axial vertical



Manuseamento

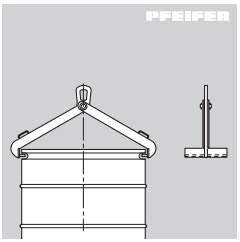
1. Prenda a pinça no gancho da grua e desça sobre o tambor a ser içado.
2. Desbloqueie a lingueta de bloqueio e posicione a pinça com o auxílio do tubo guia de tal modo, que os braços das pinças encaixem firmemente

sob a borda do tambor.

3. Para soltar basta aliviar a tensão na pinça de garras tensoras.

8.6 Pinça para tambores em posição vertical



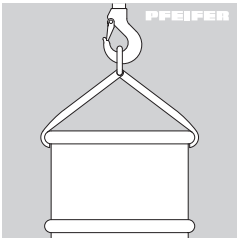


Nº peça

PFEIFER	114172
Kaiser+Kraft	799904
Gaerner	500441

Para

- tambores de metal auto-estáveis e tambores de plástico com anel L, tampa e rebordo e em posição vertical



Manuseamento

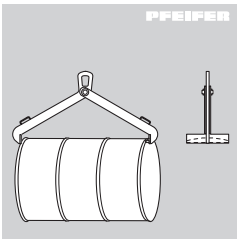
1. Prenda a pinça no gancho da grua e desça sobre o tambor a ser içado.

2. Guie a pinça com a mão num braço da pinça, posicione o braço da pinça livre sob a borda do tambor. Gire o braço da pinça guiado para fora e posicione-o também sob a borda do tambor.

3. Para soltar, alivie a pinça de tambor, certificando-se primeiro de que o tambor se encontra em posição estável, e solte os braços da pinça.

8.7 Pinça para tambores em posição horizontal



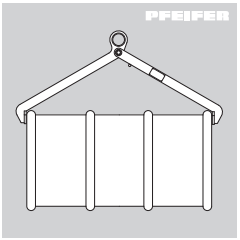


Nº peça

PFEIFER	114173
Kaiser+Kraft	799912
Gaerner	500458

Para

- tambores de metal auto-estáveis com rebordo, em posição horizontal



Manuseamento

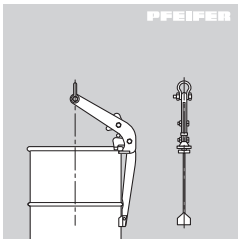
1. Prenda a pinça no gancho da grua e desça sobre o tambor a ser içado.

2. Guie a pinça com a mão num braço da pinça, posicione o braço da pinça livre sob a borda do tambor. Gire o braço da pinça guiado para fora e posicione-o também sob a borda do tambor.

3. Para soltar, alivie a pinça de tambor, certificando-se primeiro de que o tambor se encontra em posição estável, e solte os braços da pinça.

8.8 Prendedor de borda de tambor



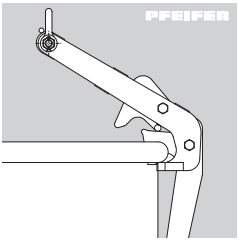


Nº peça

PFEIFER	114171
Kaiser+Kraft	–
Gaerner	500464

Para

- tambores de metal auto-estáveis com rebordo, em posição horizontal ou vertical



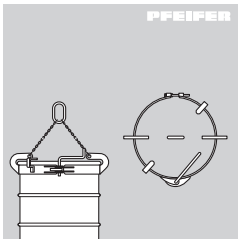
Manuseamento

1. Levante o dispositivo de bloqueio manualmente, se estiver bloqueado, posicione o prendedor na borda do tambor e bloqueie nessa posição, com uma ligeira tracção no braço-alavanca superior.

2. Para soltar, alivie o prendedor de aro de tambor, solte o dispositivo de bloqueio e remova o prendedor.

8.9 Dispositivo de suspensão de tambor



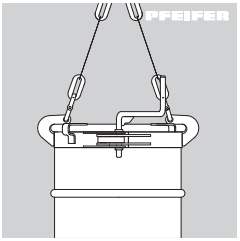


Nº peça

PFEIFER	121921 | 121923
Kaiser+Kraft	125814
Gaerner	500524

Para

- tambores de metal auto-estáveis com rebordo e com ou sem tampa, em posição vertical



Manuseamento

1. Faça um pré-ajuste do diâmetro do tambor por meio do parafuso de ajuste, abra o anel do dispositivo girando a alavanca de segurança no sentido contrário ao ponteiro do relógio e posicione-o no tambor.

2. Após posicionar cuidadosamente o dispositivo no canto inferior da borda do tambor, tensione o anel de tambor girando a alavanca de segurança no sentido do ponteiro do relógio. Tenha em atenção o assento justo do dispositivo no tambor.

3. Para remover o dispositivo de suspensão de tambor, proceda na sequência inversa.

9. Tradução da declaração de conformidade original

Declaramos que os nossos modelos do equipamento designado a seguir correspondem, devido à sua concepção e construção, aos respectivos requisitos de segurança e de saúde fundamentais da(s) respectiva(s) directiva(s) CE. No caso de uma alteração do equipamento não autorizada pela nossa empresa, esta declaração perde a sua validade.

Equipamentos de manuseamento de tambores

N.º de série	Designação	PFEIFER Tipo	N.º Kaiser + Kraft	N.º Gaerner	Capacidade de carga (kg)	Peso próprio (kg)	Gama de preensão (mm)
1	Pinça de tambor (tambor vertical)	114172	799904	500441	500	4,7	390 – 650
2	Pinça de tambor (tambor horizontal)	114173	799912	500458	500	8	650 – 950
3	Garra de tambor	173981	911148	123735	250	5,3	420 – 640
4	Prendedor de borda de tambor	114171	–	500464	700	7	560 – 610
5	Dispositivo de suspensão de tambor	121921 121923	– 125814	– 500524	800 800	9 9	390 – 415 560 – 610
6	Pinça para virar tambor	114204	937240	660185	300	100	400 – 620
7	Pinça para bascular tambor	114179	–	–	300	65	560 – 610
8	Pinça de garras tensoras para tambores de plástico	179947	512480	876362	360	7	395
9	Pinça de garras tensoras para tambores de aço	212863	512481	876394	800	14	560 – 620

No âmbito da directiva CE relativa a máquinas 2006/42/CE Anexo II 1A

Norma europeia aplicada:

DIN EN 13155 – 08/2009 Aparelhos de elevação – Segurança – Equipamentos móveis para elevação de carga

Responsável pela documentação técnica:

PFEIFER SEIL- UND HEBETECHNIK GMBH
DR.-KARL-LENZ-STRASSE 66
D-87700 MEMMINGEN
TELEFON +49 (0) 83 31 - 937 - 300
TELEFAX +49 (0) 83 31 - 937-375
INTERNET www.pfeifer.de

A declaração de conformidade CE foi emitida:



Ulrike Kößler
Gerência Distribuição Técnica - Sistemas de Elevação
Memmingen, 1.1.2010

PFEIFER

Originalbetriebsanleitung
PFEIFER Fasshandlinggeräte
DE

Translation of the original operating manual
PFEIFER Drum Handling Devices
EN

Traduction du manuel d'utilisation original
Manipulateurs de fûts PFEIFER
FR

Traducción del manual original
Manipuladores de bidones PFEIFER
ES

Traduzione dell' instruzione per l'uso originale
PFEIFER Dispositivi di movimentazione fusti
IT

Tłumaczenie oryginalnej instrukcji eksploatacji
przyrządów do przeładunku beczek PFEIFER
PL

Перевод оригинала руководства по эксплуатации
манипуляторов для бочек PFEIFER
RU

Tradução das instruções de operação originais
equipamentos de manuseamento de tambores da PFEIFER
PT

Eredeti üzemeltetési útmutatójának fordítása
PFEIFER hordómozgató készülékek
HU

Překlad originálního návodu k obsluze
nástrojů k manipulaci se sudy PFEIFER
CS

06/2010 V 1.0

PFEIFER
SEIL- UND HEBETECHNIK
GMBH

DR.-KARL-LENZ-STRASSE 66
D-87700 MEMMINGEN
TELEFON +49 (0) 8331- 937- 300
TELEFAX +49 (0) 8331- 937- 375
E-MAIL verkauf-lt@pfeifer.de
INTERNET www.pfeifer.de

Tartalomjegyzék

1. Előszó 2. oldal
2. Általános biztonsági tudnivalók 3. oldal
3. A veszélyt jelző szimbólumok magyarázata 3. oldal
4. Rendeltetésszerű használat 4. oldal
5. Felhasználói csoportok 4. oldal
6. Fontos kezelési tudnivalók az összes hordómozgató készülékhez 4. oldal
7. Alkalmazási táblázat 6. oldal
8. Készülékinformációk 8. oldal
   - 8.1 Hordófordító fogó 8. oldal
   - 8.2 Hordóbillentő fogó 9. oldal
   - 8.3 Hordómegfogó 10. oldal
   - 8.4 Befogókarmos megfogó műanyag hordókhoz 11. oldal
   - 8.5 Befogókarmos megfogó acél hordókhoz 11. oldal
   - 8.6 Hordófogó álló hordókhoz 12. oldal
   - 8.7 Hordófogó fekvő hordókhoz 12. oldal
   - 8.8 Hordóperem-szorító 13. oldal
   - 8.9 Hordófüggeszték 13. oldal
9. Az eredeti megfelelőségi nyilatkozat fordítása 14. oldal

1. Előszó

Cégünk hordómozgató készülékeinek átfogó választéka sok különböző szállítási feladathoz való modellt tartalmaz. Rendkívül fontos, hogy a kiválasztott hordómozgató készüléket előírásszerűen alkalmazza. Az alábbi tudnivalók segítenek a lehetséges balesetveszélyek megelőzésében. Az üzemeltetési útmutatót a jövőbeni használat céljából feltétlenül őrizze meg! A legyártott hordómozgató készülékek a kiszállítás időpontjában megfelelnek az akkor érvényes előírásoknak és szabványoknak (EN 13155). A kiszállítás előtt elvégzett minőségellenőrzés szakértői vizsgálatnak számít, az ISO 9001: 2008 szabványnak megfelelően hajtják végre.

2. Általános biztonsági tudnivalók

2.1 Az alábbi üzemeltetési útmutató a különböző hordómozgató készülékeket és azok kezelését írja le. Amennyiben egyes kérdések tisztázatlanok maradnak, kérjük, forduljon a németországi (D-87700) Memmingenben található PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH céghez. Szívesen segítünk.

2.2 Ez az üzemeltetési útmutató a nemzetközileg szabványosított SI-mértékegységeket használja.

2.3 A felhasználónak a hordómozgató készülék első üzembe helyezése előtt feltétlenül el kell olvasnia ezen üzemeltetési útmutatót. Az üzemeltetőnek meg kell győződnie arról, hogy előzetesen minden felhasználó elolvasta és megértette az üzemeltetési útmutatót.

2.4 Az útmutató a hordómozgató készülék kezelésével, karbantartásával és javításával megbízott, megfelelő szakképzettséggel rendelkező személyzetnek szól. Így a hordómozgató készülékeket csak megfelelően szakképzett személyzet kezelheti, tarthatja karban és javíthatja (lásd a „Felhasználói csoportok“ c. pontot). A szakszerűtlen karbantartási és javítási munkákért a PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH nem vállal szavatosságot.

2.5 A hordómozgató készülékeket csak a megfelelő szállítandó terhek szállítására szabad használni (lásd a „Rendeltetésszerű használat“ c. pontot). El kell kerülni a felhasználó vagy harmadik személy egészségét és életét fenyegető veszélyeket. Minden egyéb használat tilos és mentesíti a PFEIFER céget mindennemű felelősség és szavatosság alól.

2.6 A hordómozgató készülék üzemeltetőjének az üzemeltetési útmutatóban felsorolt minden karbantartási és gondozási határidőt be kell tartania és dokumentálnia kell.

2.7 Ez az üzemeltetési útmutató a hordómozgató készülék teljes használati ideje alatt álljon rendelkezésre a kezelőszemélyzet, valamint a karbantartó és szerelőszemélyzet számára (megőrzési kötelezettség!).

2.8 A hordómozgató készüléken tilos önhatalmú változtatást (köszörülés, hegesztés, fúrás, alkatrészek felszerelése, stb.) végezni. A hordómozgató készüléket csak a PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH építheti át vagy módosíthatja.

2.9 Használjon a munkahely kockázat-értékelésének megfelelő egyéni védőfelszerelést (lásd még BGR 500)! Ajánljuk a védősisak, biztonsági cipő és adott esetben kesztyű használatát!

2.10 E műszaki dokumentáció szerzői joga a PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH céget illeti. Az üzemeltetési útmutatót tilos harmadik személy, ill. a PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH cég versenytársai számára hozzáférhetővé tenni.

2.11 A módosítások joga fenntartva. Minden adatot és információt a legjobb tudásunk szerint adtunk meg. Kötelezettségvállalás azonban nem eredeztethető belőlük.

3. A veszélyt jelző szimbólumok magyarázata

3.1 A szorítók/fogók bármilyen kezelése, karbantartása és gondozása csak a jelen üzemeltetési útmutatóban felsorolt utasításoknak megfelelően hajtható végre.

3.2 Ezért az első használat előtt gondosan olvassa el ezt az üzemeltetési útmutatót. A külön megjelölt biztonsági tudnivalókat feltétlenül vegye figyelembe!

3.3 A fontos tudnivalókat, különösen a biztonságtechnikai tudnivalókat, megfelelő szimbólum (piktogram) jelöli, ezek jelentése alább olvasható. A személyi sérülés és az anyagi kár kockázatával járó veszélyes helyzetek elkerülése érdekében kövesse az utasításokat.



VESZÉLY — Közvetlenül fenyegető veszély. Halál vagy súlyos sérülés bekövetkezése.



FIGYELEM — Lehetséges fenyegető veszély. Halál vagy súlyos sérülés következhet be.



VIGYÁZAT — Lehetséges veszély. Könnyű sérülés vagy anyagi kár következhet be.



INFORMÁCIÓ — A biztonsággal és a tulajdonvédelemmel összefüggő tudnivalók.

4. Rendeltetésszerű használat

A hordómozgató készülék kizárólag hordók felvételére, szállítására és lerakására szolgáló teherfelvevő eszköz. A hordómozgató készüléket vagy daruhorog vagy villástargonca emeli. A hordómozgató készülék alkalmazható műhelyben, csarnokban és a szabadban. A felhasználónak meg kell győződnie a hordók előírásszerű állapotáról.

A típustábla a felfüggesztés egyik oldalán található. Vegye figyelembe és tartsa be a hordómozgató készülék teherbírását és megfogási tartományát! A típustáblán megadott teherbírás megfelel a maximális felvehető teher súlyának. A megfogási tartomány a hordó megengedett minimális és maximális átmérője.

FIGYELEM	A hordómozgató készülék vagy hordó lezuhanhat, ha a hordómozgató készüléket nem rendeltetésszerűen használják. Ez személyek, a hordómozgató készülék vagy más tárgyak sérüléséhez vezethet. Csak előírásszerű hordókat vegyen fel és szállítson! A hordómozgató készüléket csak e célra tervezett emelőeszközzel (daruval vagy villástargoncával) emelje meg. Kérjük, vegye figyelembe a 6/7. oldalon található alkalmazási táblázatot!

VESZÉLY	Nem megengedett például: · hordók húzása vagy kiszakítása. · személyek emelése ill. szállítása. · a hordómozgató készülék alkalmazása a – 20 ... +100 °C hőmérséklet-tartományon kívül. · a hordómozgató készülék alkalmazás tűzveszélyes, nagy portartalmú vagy robbanásveszélynek kitett területen. · a hordómozgató készülék alkalmazása vegyi anyagok hatásának kitéve, mint a savak, lúgok vagy gőzök.

A következő felhasználói csoportok hajthatják végre az adott megnevezett műveletet:

Felhasználói csoport	Feladat	Képzettség
szakszemélyzet	üzembe helyezés, kezelés, karbantartás / kopásellenőrzés	logisztikai szakmunkás, fémfeldolgozó szakmunkás, lakatos, ipari műszerész, vagy hasonló
betanított személyek (és tanulók)	kezelés, szemrevételezés	az üzemeltető által az üzemeltetési útmutató alapján (üzembe helyezés előtt!) betanítva

A felhasználói csoportok definíciója:

Szakszemélyzet az, aki szakmai képzettsége, ismeretei és tapasztalata, valamint a vonatkozó rendelkezések ismerete alapján a rábízott munkákat képes megítélni és a lehetséges veszélyeket felismerni.

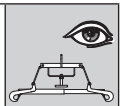
Betanított személy az, akit a rábízott feladatra és a szakszerűtlen viselkedés lehetséges veszélyeire betanítottak és szükség esetén oktattak, valamint akinek megtanították a szükséges védőberendezéseket és óvintézkedéseket.

Laikus az, aki se nem szakember, se nem betanított személy.

VESZÉLY	A helyes használat hiányzó ismerete a hordómozgató készülék sérüléséhez vezethet vagy veszélyt jelenthet a felhasználóra nézve. Ez a hordó deformálódásához vagy lezuhanásához ill. felborulásához vezethet. A hordómozgató készüléket csak megfelelően szakképzett személyzet kezelheti és tarthatja karban. Laikus a hordómozgató készüléket nem kezelheti!

6. Fontos kezelési tudnivalók az összes hordómozgató készülékhez

6.1 Minden használat előtt ellenőrizze a hordómozgató készülék működőképességét és kopását. Soha ne alkalmazzon túlterhelt, sérült vagy kopott hordómozgató készüléket. A csavaros és dugaszolható csatlakozásoknak szorosan összecsavarozva és biztosítva kell lenniük, a csuklópontok legyenek szabadon mozgathatók.

VESZÉLY	A sérült hordómozgató készülék csődöt mondhat és a hordó lezuhanásához vezethet.	

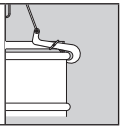
6.2 Vegye figyelembe a teherbírást és a megfogási tartományt (a típustábla adatait). Soha ne terhelje túl a hordómozgató készüléket. A típustábla elvesztése ill. olvashatatlanná válása esetén a hordómozgató készüléket ne használja, amíg az újbóli azonosítása és jelölése meg nem történt.

VESZÉLY	A túlterhelt hordómozgató készülék vagy a nem megengedett hordóátmérő a művelet sikertelenségéhez és a hordó lezuhanásához vezethet.	

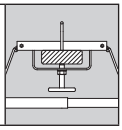
6.3 Végtagjait a hordómozgató készülék felhelyezésekor ne tegye a hordó és a hordómozgató készülék közé. Vigyázzon ujjai becsípődésére!

VESZÉLY	Amennyiben a hordó felvételekor ill. felemelésekor végtagjai a hordómozgató készülék ollós/ szorítóhelyeinél van, fennáll az a veszély, hogy végtagjai becsípődnek.	

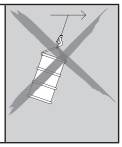
6.4 A hordó felvétele előtt a hordót a mindenkori hordómozgató készülékkel alulról biztosan meg kell fogni vagy körül kell fogni.

VESZÉLY	A hordó lezuhanhat, ha nincs a hordómegfogóval alulról biztonságosan megfogva, körülfogva, beszorítva vagy hevederrel stb. biztosítva.	

6.5 Ha a hordómozgató készüléket villástargoncával alkalmazzák, akkor a hordómozgató készüléket a targoncazseb alján rögzítőcsavarral rögzíteni kell. Daruhorgon történő alkalmazás esetén mindig biztosítsa a daruhorgot!

VESZÉLY	A hordómozgató készülék és a hordó lezuhanhat, ha a hordómozgató készülék a targonca/daru mozgása során nem szándékosan (véletlenül) kioldódik.	

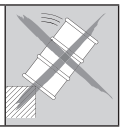
6.6 A hordót mindig függőlegesen és mindenekelőtt vízszintesen és lengésmentesen emelje. Kerülje el a hordó lengését, rántásszerű emelését és süllyesztését, valamint felütközését. Felemeléskor és a szállítás során mindig ügyeljen rá, hogy elegendő szabad távolságot tartson a környező akadályoktól!

VESZÉLY	Ha a hordómozgató készüléket ferdén emelik vagy lökésszerűen mozgatják, hajlamos a lengésre. Ezáltal a hordómozgató készülék súlyos személyi sérüléseket okozhat ill. akadályoknak ütközhet.	

6.7 Soha ne emelje meg és ne végezzen szállítást túlterhelten, soha ne tartózkodjon a veszélyes területen. Soha ne emeljen hordót emberek vagy biztonsági terület fölé.

VESZÉLY	Ha a hordómozgató készüléket akadálynak vezetik vagy óvatlanul rakják le, a függő hordó alatt álló vagy haladó személyek súlyos sérülést szenvedhetnek vagy elhalálozhatnak.	

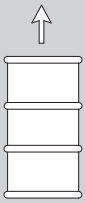
6.8 A hordót a rendeltetési helyén lengésmentesen kell lehelyezni. Lehelyezéskor ügyeljen rá, hogy a hordó biztonságosan álljon. Lehelyezéskor a hordó ne ütközzön fel a mellette álló tárgyakra.

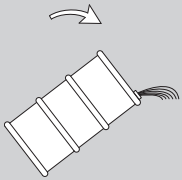
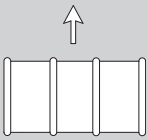
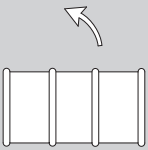
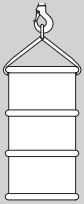
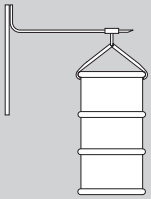
VESZÉLY	Ha a hordó ferdén felütközik, kieshet vagy elbillenhet.	

6.9 A hordómozgató készüléket csak a teljes lerakás után, a hordó stabilan álló helyzetében szabad felnyitni. A hordómozgató készüléket függőlegesen és lengésmentesen emelje le. Felhúzásakor ügyeljen rá, hogy a hordómozgató készülék ne akadjon bele az akadályokba.

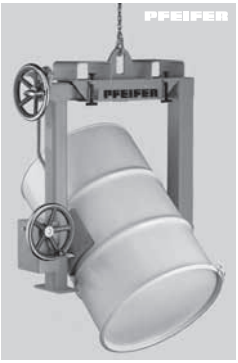
VESZÉLY	Ha a hordómozgató készülék üres emelésekor akadályba akad, erősen belenghet és közben sérülést okozhat személyeknek vagy a környező gépeken.

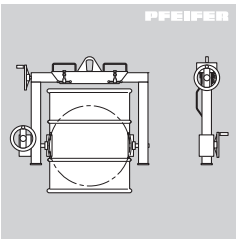
7. Alkalmazási táblázat

			
Hordófordító fogó PFEIFER cikkszám 114204 Kaiser+Kraft cikkszám 937240 Gaerner cikkszám 660185	✘		
Hordóbillentő fogó PFEIFER cikkszám 175520 Kaiser+Kraft cikkszám – Gaerner cikkszám –	✘		
Hordómegfogó PFEIFER cikkszám 173981 Kaiser+Kraft cikkszám 911148 Gaerner cikkszám 123735	✘		
Befogókarmos megfogó műanyag hordókhoz PFEIFER cikkszám 179947 Kaiser+Kraft cikkszám 512480 Gaerner cikkszám 876362		✘	
Befogókarmos megfogó acél hordókhoz PFEIFER cikkszám 212863 Kaiser+Kraft cikkszám 512481 Gaerner cikkszám 876394	✘		
Hordófogó PFEIFER cikkszám 114172 Kaiser+Kraft cikkszám 799904 Gaerner cikkszám 500441	✘		
Hordófogó PFEIFER cikkszám 114173 Kaiser+Kraft cikkszám 799912 Gaerner cikkszám 500458			
Hordóperem-szorító PFEIFER cikkszám 114171 Kaiser+Kraft cikkszám – Gaerner cikkszám 500464	✘		
Hordófüggeszték PFEIFER cikkszám 121923 Kaiser+Kraft cikkszám 125814 Gaerner cikkszám 500524	✘		✘

				
✘			✘	✘
✘			✘	✘
			✘	✘
			✘	
			✘	
			✘	
	✘		✘	
		✘	✘	
			✘	

8.1 Hordófordító fogó

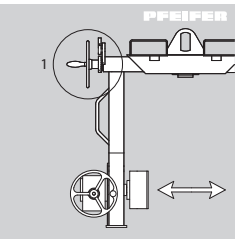




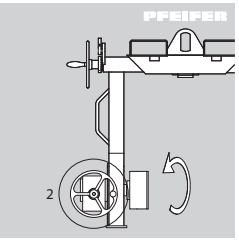
Alkatrész sz.

PFEIFER	114204
Kaiser + Kraft	937240
Gaerner	660185

- Gurítóabroncsos/gurítóbordás, zárt fedeles ill. függőleges és vízszintes tengelyhelyzethez való kiöntőnyílású önmagukban stabil fém hordókhoz
- A hordó felületének tisztának és zsírmentesnek kell lennie



Fogókarok nyitása és zárása



Hordó megfordítása

Kezelés

1. A daru horgot a függesztō karikába beakasztani, vagy a targonca villát a targoncazsebbe bevezentni és biztosítani.

2. A fogót annyira kell kinyitni, hogy a markoló vasak a hordóátmérō fölött leslüllyeszthetōk legyenek.

Figyelem: ha a vizszintes-karrészen (a kézikerék előtt) megjelenik, ne nyissa tovább a fogót.

3. A fogót úgy állítsa be a hordón, hogy a markoló vasaknál a hordónak nem szabad horpadtnak lennie.

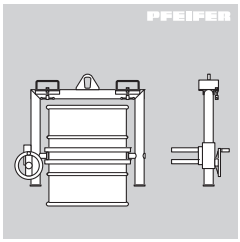
4. A fogókart a hordó felsō pereme fölött kézzel zárja össze (1) (ügyeljen arra, hogy a hordó átmérōjéhez viszonyítva a markoló vasak centrikusan helvezkedjenek el). A kézikereket erōsen forgassa be,kb. 20 kN. Daruval a hordót emelje meg kissé. Ha a hordó a markoló vasban kissé megcsúszna – a kézikerékkel szoritsa rá erōsebben.

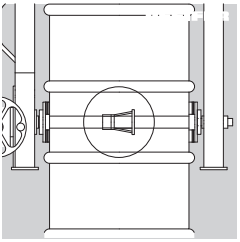
5. Emelje meg a hordót, szállitsa a megfelelō helyre, forgatához, billentéshez állitsa a forgató hajtómúvel a megfelelō helyre (2).

6. Ha nyitja a fogót, emelje meg a záró kilincset és az orsókerékkel nyissa szét a fogókarokat (max. nyílásra ügyelni).

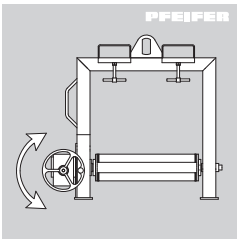
8.2 Hordóbillentő fogó







Lekötöző heveder felhelyezése és megszorítása



Hordó megfordítása

Alkatrész sz.

PFEIFER	175520
Kaiser + Kraft	–
Gaerner	–

- Gurítóabroncsos/gurítóbordás (akár fedél nélküli), függőleges tengelyhelyzetű fém hordókhoz
- A hordó felületének tisztának és zsírmentesnek kell lennie

Kezelés

1. A lekötöző heveder épségét és a racsni működését minden használat ellenőrizze.

2. Akassza be a daruhorgot a függesztőszembe vagy vezesse be és biztosítsa a targonca villafogát.

3. Állítsa a hordófelfogó fémkengyelt a kézikerékkel vízszintesbe.

4. Oldja ki a racsnit, lazítsa meg a hevedert (nem kell egészen szétszedni), a szabad kampós végét akassza ki a fémkengyelből.

5. Vigye a fogót a hordó közepe fölé, engedje le, a lekötöző heveder szabad végét hurkolja a hordó közepe fölé és akassza ismét be a kampót.

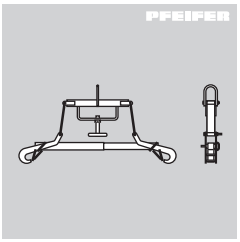
6. Szorítsa meg a lekötöző hevedert a racsnival (a hevederből legalább 1,5 tekercsnyi legyen a racsni csapján).

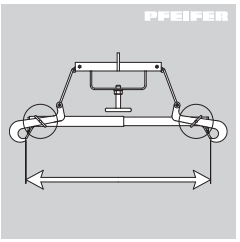
7. Lassan emelje meg a terhet, ügyeljen rá, hogy nem lazult-e meg a lekötöző heveder, adott esetben feszítse után. A hordó megfordításához vagy billentéséhez állítsa be a kívánt helyzetet a forgatóhajtómű kézikerekével.

8. A fogó kioldásához hajtsa a racsni karját egészen hátra, egyidejűleg húzva a biztosítót, és lazítsa meg a hevedert.

8.3 Hordómegfogó







A megfelelő megfogási tartományt a bedugható csapokkal állítsa be

Alkatrész sz.

PFEIFER	173981
Kaiser + Kraft	911148
Gaerner	123735

- fedélperemes vagy zárt fedeles és függőleges tengelyhelyzetű önmagukban stabil fém hordókhoz
- L-karimás, függőleges tengelyhelyzetű műanyag hordókhoz

Kezelés

1. A befogót akasszák be a daruhorogba (esetleg használjanak megfelelı csökkentı függesztéket) és engedjék le a felveendı hordó felett, amíg a vezetırudazat illeszkedıi a hordó szélén belül megtámaszkodnak.

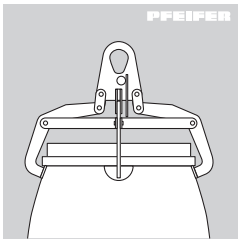
2. Villástargoncával alkalmazva a hordómegfogót úgy helyezze a targonca villafogára, hogy a rögzítőcsavar alul legyen.

3. Ezután oda kell erısíteni mindkét befogókengyelt, és ennek során ügyelni kell arra, hogy a vezetı rudazatban lévı befogókengyelek helyes pozícióját a hordó karimája vastagságának megfelelıen a két dugaszoló tengely segítségével a tartófogantyúval beállítsák.

4. Kioldáshoz tehermentesítsék a hordó befogót, utána emeljék fel, és vegyék le a befogót.

8.4 Befogókarmos megfogó műanyag hordókhoz

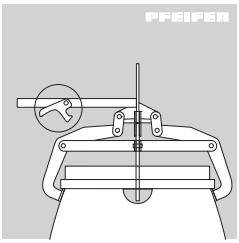




Alkatrész sz.

PFEIFER	179947
Kaiser + Kraft	512480
Gaerner	876362

- szorítókarimás, 120 l befogadóképességű, függőleges tengelyhelyzetű szabványos fedeles műanyag hordókhoz



Kezelés

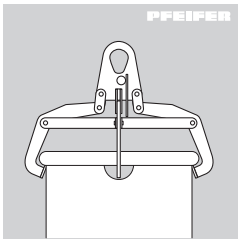
1. A megfogó szerkezetet akassza be a daruhorogba és engedje le a felveendı hordó fölé.

2. A zárókilincset oldja ki és a megfogó szerkezetet vigye olyan helyzetbe a vízszintes vezetıcsı segítségével,, amelyben a megfogó karok biztonságosan aláfognak a hordó peremének.

3. Tegye le a hordót, hogy kioldja a szorítópofás megfogó szerkezetet.

8.5 Befogókarmos megfogó acél hordókhoz

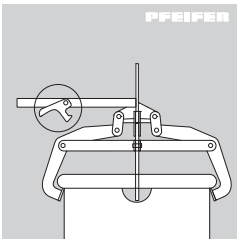




Alkatrész sz.

PFEIFER	212863
Kaiser + Kraft	512481
Gaerner	876394

- fedeles, 200 l befogadóképességű, függőleges tengelyhelyzetű szabványos acél hordókhoz



Kezelés

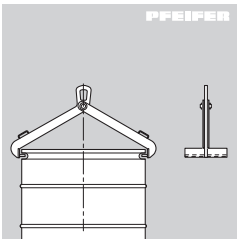
1. A megfogó szerkezetet akassza be a daruhorogba és engedje le a felveendı hordó fölé.

2. A zárókilincset oldja ki és a megfogó szerkezetet vigye olyan helyzetbe a vízszintes vezetıcsı segítségével,, amelyben a megfogó karok biztonságosan aláfognak a hordó peremének.

3. Tegye le a hordót, hogy kioldja a szorítópofás megfogó szerkezetet.

8.6 Hordófogó álló hordókhoz

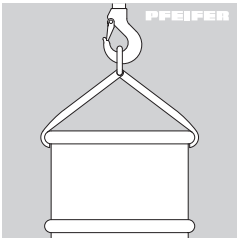




Alkatrész sz.

PFEIFER	114172
Kaiser + Kraft	799904
Gaerner	500441

- Álló, fedéllel és kidudorodással rendelkező L-karimás műanyag hordókhoz és önmagukban stabil fém hordókhoz

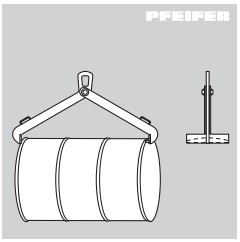


Kezelés

1. Akassza a fogót a daru horogba és süllyessze a megfogandó hordó fölé.
2. Kézzel irányítsa az egyik fogókart, a szabad fogókart helyezze a hordó pereme alá. A vezetett fogókart forgassa kifelé és helyezze szintén a hordó pereme alá.
3. Kioldáshoz tehermentesítse a hordófogót – előzőleg ügyeljen a hordó biztonságos álló helyzetére –, és akassza ki a fogó karjait.

8.7 Hordófogó fekvő hordókhoz

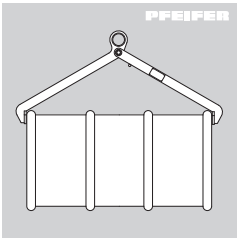




Alkatrész sz.

PFEIFER	114173
Kaiser + Kraft	799912
Gaerner	500458

- Fekvő, kidudorodásos, önmagukban stabil fém hordókhoz

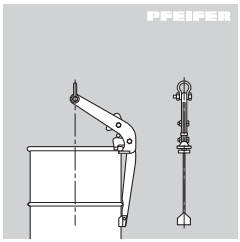


Kezelés

1. Akassza a fogót a daru horogba és süllyessze a megfogandó hordó fölé.
2. Kézzel irányítsa az egyik fogókart, a szabad fogókart helyezze a hordó pereme alá. A vezetett fogókart forgassa kifelé és helyezze szintén a hordó pereme alá.
3. Kioldáshoz tehermentesítse a hordófogót – előzőleg ügyeljen a hordó biztonságos álló helyzetére –, és akassza ki a fogó karjait.

8.8 Hordóperem-szorító

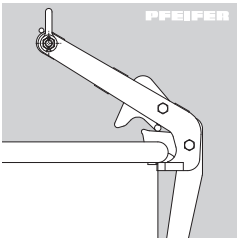




Alkatrész sz.

PFEIFER	114171
Kaiser + Kraft	–
Gaerner	500464

- Kidudorodással rendelkező, fekvő vagy álló helyzetű fém hordókhoz



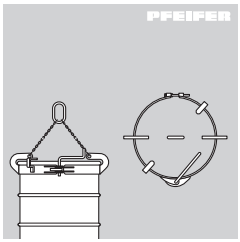
Kezelés

1. A rögzítõt, ha beugrott, kézzel emelje meg, helyezze a szorítót a perem alá és a felsõ emelõkar gyenge húzásával rögzítse.

2. Meglazításkor a hordóperem fogót tehermentesítse, majd a rögzítõt emelje meg és a szorítót vegye le.

8.9 Hordófüggeszték

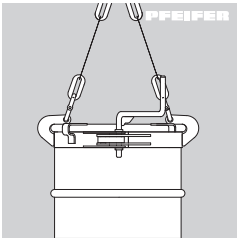




Alkatrész sz.

PFEIFER	121921 | 121923
Kaiser + Kraft	125814
Gaerner	500524

- Álló, kidudorodással rendelkező, fedeles vagy fedél nélküli fém hordókhoz



Kezelés

1. Àllítócsavarral állítsa be elõre a hordó átmérõjét, nyissa meg a függesztõ gyúrút a biztosítókar óra járásával ellentétes elforgatásával és helyezze rá a hordóra.

2. A biztosítókarnak az óra járásával megegyezõ elforgatásával a gyúrút óvatos ráhelyezés után szorítsa rá a perem alsó élére. Ügyeljen rá, hogy a hordófüggesztõ alakzáró módón illeszkedjék.

3. A hordófüggesztõ készüléket ellenkezõ sorrendben kell levenni.

9. Az eredeti megfelelőségi nyilatkozat fordítása

Ezennel kijelentjük, hogy az alább megnevezett gép/szerelvény kialakítása és építésmódja, valamint az általunk forgalomba hozott kivitele alapján megfelel az érintett EK-irányelv(ek) vonatkozó alapvető biztonsági és egészségvédelmi követelményeinek. A gép/szerelvény velünk nem egyeztetett módosítása esetén ez a nyilatkozat érvényét veszti.

Hordómozgató készülékek

Sors-zám	Megnevezés	PFEIFER Típus	Kaiser+Kraft sz.	Gaerner sz.	Teher-bírás (kg)	Önsúly (kg)	Megfogási tartomány (mm)
1	Hordófogó (álló hordó)	114172	799904	500441	500	4,7	390 – 650
2	Hordófogó (fekvő hordó)	114173	799912	500458	500	8	650 – 950
3	Hordómegfogó	173981	911148	123735	250	5,3	420 – 640
4	Hordóperem-szorító	114171	–	500464	700	7	560 – 610
5	Hordófüggeszték	121921 121923	– 125814	– 500524	800 800	9 9	390 – 415 560 – 610
6	Hordófordító fogó	114204	937240	660185	300	100	400 – 620
7	Hordóbillentő fogó	114179	–	–	300	65	560 – 610
8	Befogókarmos megfogó műanyag hordókhoz	179947	512480	876362	360	7	395
9	Befogókarmos megfogó acél hordókhoz	212863	512481	876394	800	14	560 – 620

A gépekről szóló 2006/42/EK irányelv II 1A függeléke értelmében

Alkalmazott európai szabvány:

DIN EN 13155 – 08/2009 Daruk– Biztonság – Oldható teherfelvevők

A műszaki dokumentáció összeállítására meghatalmazott:

PFEIFER SEIL- UND HEBETECHNIK GMBH
DR.-KARL-LENZ-STRASSE 66
D-87700 MEMMINGEN
TELEFON +49 (0) 83 31- 937- 300
TELEFAX +49 (0) 83 31- 937-375
INTERNET www.pfeifer.de

Ezen EK-megfelelőségi nyilatkozat kiállítva:



Ulrike Kößler
Az emeléstechnikai értékesítés műszakivezetője

Memmingen, 1.1.2010

PFEIFER

Originalbetriebsanleitung
PFEIFER Fasshandlinggeräte — DE

Translation of the original operating manual
PFEIFER Drum Handling Devices — EN

Traduction du manuel d'utilisation original
Manipulateurs de fûts PFEIFER — FR

Traducción del manual original
Manipuladores de bidones PFEIFER — ES

Traduzione dell' instruzione per l'uso originale
PFEIFER Dispositivi di movimentazione fusti — IT

Tłumaczenie oryginalnej instrukcji eksploatacji
przyrządów do przeładunku beczek PFEIFER — PL

Перевод оригинала руководства по эксплуатации
манипуляторов для бочек PFEIFER — RU

Tradução das instruções de operação originais
equipamentos de manuseamento de tambores da PFEIFER — PT

Eredeti üzemeltetési útmutatójának fordítása
PFEIFER hordómozgató készülékek — HU

Překlad originálního návodu k obsluze
nástrojů k manipulaci se sudy PFEIFER — CS

06/2010 V 1.0

PFEIFER
SEIL- UND HEBETECHNIK
GMBH

DR.-KARL-LENZ-STRASSE 66
D-87700 MEMMINGEN
TELEFON +49 (0) 83 31 - 937 - 300
FAX +49 (0) 83 31 - 937 - 375
E-MAIL verkauf-lt@pfeifer.de
INTERNET www.pfeifer.de

Obsah

1. Předmluva Strana 2
2. Všeobecné bezpečnostní pokyny Strana 3
3. Vysvětlení symbolů upozorňujících na nebezpečí Strana 3
4. Použití v souladu s určením Strana 4
5. Skupina uživatelů Strana 4
6. Důležité pokyny k obsluze pro všechny pomůcky k manipulaci se sudy Strana 4
7. Tabulka použití Strana 6
8. Informace o přístroji Strana 8
   - 8.1 Sudové otočné kleštiny Strana 8
   - 8.2 Kleštiny k vysypávání sudů Strana 9
   - 8.3 Sudové kleště Strana 10
   - 8.4 Upínací kleštiny na plastové sudy Strana 11
   - 8.5 Upínací kleštiny na ocelové sudy Strana 11
   - 8.6 Sudové kleštiny na stojící sudy Strana 12
   - 8.7 Sudové kleštiny na ležící sudy Strana 12
   - 8.8 Sudové okrajové svorky Strana 13
   - 8.9 Závěsy na sudy Strana 13
9. Překlad originálního prohlášení o shodě Strana 14

1. Předmluva

Náš rozsáhlý program pomůcek k manipulaci se sudy zahrnuje celou řadu nejrůznějších modelů k nejrůznějším druhům přepravy. Pro vás je mimořádně důležité, abyste vámi vybraný manipulační nástroj používali v souladu s předpisy. Následující pokyny vám mají pomoci předcházet případným nebezpečným situacím. Návod k obsluze uschovejte k budoucímu použití! Dodané pomůcky k manipulaci se sudy odpovídají v okamžiku expedice právě platným předpisům a normám (EN 13155). Kontrola jakosti, provedená před expedováním zboží, má platnost kontroly odborným znalcem a je provedena v souladu s ISO 9001: 2008.

2. Všeobecné bezpečnostní pokyny

2.1 Následující návod k obsluze popisuje nejrůznější pomůcky k manipulaci se sudy a jejich obsluhu. V případě, že zůstanou některé otázky nevyjasněny, kontaktujte společnost PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH v Memmingenu / Německo. Rádi vám pomůžeme.

2.2 Tento návod k obsluze používá mezinárodně normovanou soustavu jednotek SI.

2.3 Uživatel si musí před prvním použitím přípravku k manipulaci se sudy přečíst návod k obsluze. Provozovatel musí zabezpečit, aby si všichni uživatelé přečetli návod k obsluze a porozuměli jeho obsahu.

2.4 Návod je určen personálu s dostatečnou kvalifikací k obsluze, údržbě a opravám pomůcek k manipulaci se sudy. Pomůcky k manipulaci se sudy tak smí obsluhovat, udržovat a opravovat pouze personál s dostatečnou kvalifikací (viz bod „Skupiny uživatelů“). Na nesprávně provedenou údržbu a opravy se záruka společnosti PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH nevztahuje.

2.5 Pomůcky k manipulaci se sudy je dovoleno používat v souladu s nosností (viz bod „Použití v souladu s účelem“). Je nezbytné zabránit vzniku jakéhokoliv druhu rizik pro život a zdraví uživatele nebo dalších osob. Jakékoliv jiné použití je zakázáno a zbavuje společnost PFEIFER poskytnutí jakékoliv záruky a ručení.

2.6 Veškeré termíny k provedení údržby a oprav, uvedené v tomto návodu k obsluze, je povinen provozovatel pomůcek k manipulaci se sudy dodržovat a dokumentovat.

2.7 Tento návod k obsluze musí být po celou dobu používání pomůcek k manipulaci se sudy dostupný personálu obsluhy, údržby a opravářům (povinnost archivace návodu!).

2.8 Platí zákaz provedení svévolných změn na pomůckách k manipulaci se sudy (broušení, svařování, vrtání, montáž jiných dílů apod.). Přestavby a změny přístroje k manipulaci se sudy smí provést pouze PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH.

2.9Používejte osobní ochranné prostředky v souladu s posouzením rizik pracoviště (viz též vyhláška BGR 500)! Doporučujeme použití ochranné přilby, bezpečnostní obuvi a případně rukavic!

2.10 Autorská práva k této technické dokumentaci zůstávají u společnosti PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH. Návod k obsluze nesmí být zpřístupněn třetím osobám nebo konkurentům společnosti PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH.

2.11 Změny vyhrazeny. Všechny údaje a informace byly sestaveny podle nejlepšího vědomí. Nelze z nich ovšem odvozovat žádné závazky.

3. Vysvětlení symbolů upozorňujících na nebezpečí

3.1 Jakoukoliv obsluhu, údržbu a opravy kleštin a svorek je dovoleno provést pouze na základě pokynů uvedených v tomto návodu k obsluze.

3.2 Návod k obsluze si proto důkladně pročtěte ještě před prvním použití. Nezbytně nutné je dodržovat zvlášť zvýrazněné bezpečnostní pokyny!

3.3 Důležité pokyny a informace, především pak bezpečnostně technické pokyny, jsou označeny příslušnými symboly (piktogramy), jejichž význam je popsán níže. Tyto pokyny dodržujte, zabráníte tak situacím s následkem úrazu nebo hmotných škod.



NEBEZPEČÍ — Bezprostředně hrozící nebezpečí. Smrtelné nebo těžké úrazy.



VAROVÁNÍ — Potenciální hrozící nebezpečí. Může dojít ke smrtelným nebo těžkým úrazům.



OPATRNĚ — Potenciální hrozící nebezpečí. Následkem mohou být lehké úrazy nebo hmotné škody.



UPOZORNĚNÍ — Pokyny a informace v souvislosti s bezpečností a ochranou majetku.

4. Použití v souladu s určením

Přístroj k manipulaci se sudy je vázací prostředek a slouží výhradně k navázání, přepravě a usazování sudů. Přístroj k manipulaci se sudy je uchycen buď na jeřábový hák nebo na vysokozdvižný vozík. Přístroj k manipulaci se sudy je dovoleno používat pouze v provozech, v halách nebo venku. Uživatel musí zkontrolovat řádný stav sudů.

Typový štítek je umístěn na boční straně závěsu. Dodržujte nosnost a rozsah úchopu přístroje k manipulaci se sudy! Nosnost uvedená na typovém štítku odpovídá maximální možné hmotnosti břemene. Rozsah uchopení je dovolený minimální a maximální průměr sudu.

VAROVÁNÍ	Přístroj k manipulaci se sudy nebo sud mohou upadnout, pokud přístroj k manipulaci se sudy není správně používán. Následkem mohou být úrazy osob, poškození přístroje k manipulaci se sudy nebo hmotné škody. Manipulujte a přepravujte pouze sudy bez vad! Přístroj k manipulaci se sudy smíte zavěsit pouze na zvedací zařízení, které je k tomu určeno (jeřáb nebo vysokozdvižný vozík). Dodržujte pokyny podle tabulky použití na str. 6/7!

NEBEZPEČÍ	Nedovolená manipulace je např.: · Tažení nebo odtrhávání sudů. · Zvedání nebo přeprava osob. · použití přístroje k manipulaci se sudy za teplot mimo rozsah – 20 až +100 °C. · Použití přístroje k manipulaci se sudy v oblastech ohrožených požárem, prašných oblastech nebo v oblastech s nebezpečím exploze. · Použití přístroje k manipulaci se sudy a jeho vystavení chemickým vlivům, jako jsou kyseliny, louhy nebo výpary.

5. Skupina uživatelů

Uvedené akce smějí provést následující skupiny uživatelů:

Skupina uživatelů	Úloha	Kvalifikace
Odborný personál	Uvedení do provozu, obsluha, údržba / kontrola opotřebení	Odborník v oblasti logistiky, kovoobrábění, zámečník, mechanik průmyslových zařízení apod.
Školené osoby (a učni)	Obsluha, vizuální kontrola	Školení provozovatele v souladu s návodem k obsluze (před uvedením do provozu!)

Definice skupin uživatelů:

Odborný personál jsou osoby, které jsou na základě svého odborného vzdělání, znalostí a zkušeností a znalostí příslušných ustanovení schopny posoudit činnosti, kterými jsou pověřeny, a rozpoznat možná rizika.

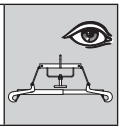
Školená osoba je taková osoba, která byla potřebným způsobem proškolena a poučena o úlohách, které jí byly svěřeny, o možných rizicích při nesprávném postupu a o potřebných bezpečnostních opatřeních a zařízeních.

Laik je osoba, která není ani odborníkem, ani školenou osobou.

NEBEZPEČÍ	Nedostatek vědomostí o správném použití může způsobit poškození přístroje k manipulaci se sudy nebo může vyvolat nebezpečnou situaci pro uživatele. Následkem může být deformace nebo pád a převážení sudu. Přístroj k manipulaci se sudy smí obsluhovat a udržovat pouze personál s odpovídající kvalifikací. Laici nesmějí přístroj k manipulaci se sudy obsluhovat!

6. Důležité pokyny k obsluze pro přístroje k manipulaci se sudy

6.1 Před jakýmkoliv použitím přístroje k manipulaci se sudy jej musíte zkontrolovat, zda je funkční a nevykazuje známky opotřebení. Nikdy nepoužívejte přetížené, poškozené nebo opotřebené přístroje k manipulaci se sudy. Šroubové a mechanické spoje musejí být pevně utažené a zajištěné, klouby musejí být volně pohyblivé.

NEBEZPEČÍ	Poškozený přístroj k manipulaci se sudy může selhat a způsobit pád sudu.	

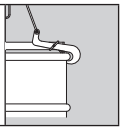
6.2 Dodržujte nosnost a rozsah uchopení (údaje na typovém štítku). Přístroj k manipulaci se sudy nikdy nepřetěžujte. Pokud dojde ke ztrátě typového štítku nebo pokud jsou údaje na něm nečitelné nesmíte přístroj k manipulaci se sudy dále používat, dokud nebude znovu identifikován a označen.

NEBEZPEČÍ	Přetížený přístroj k manipulaci se sudy nebo nevhodný průměr sudu může způsobit selhání a pád sudu.	

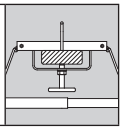
6.3 Nevkládejte při nasazování přístroje k manipulaci se sudy končetiny mezi sud a přístroj k manipulaci se sudy. Nebezpečí přivření prstů!

NEBEZPEČÍ	Pokud necháte při upínání nebo zvedání sudu končetiny v místech s nebezpečím přivření a v místě působení střižných sil, hrozí nebezpečí přivření.	

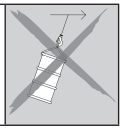
6.4 Před upnutím musí přístroj k manipulaci se sudy sud spolehlivě uchopit nebo zachytit.

NEBEZPEČÍ	Pokud sudové kleště správně neuchopí, nesevřou nebo nezachytí sud, nebo pokud sud není případně zajištěn popruhem apod., může dojít k jeho pádu.	

6.5 Při použití přístroje k manipulaci se sudy na vysokozdvižném vozíku musíte přístroj k manipulaci se sudy aretovat zajišťovacím šroubem na spodní straně upnutí na vozíku. Při použití na jeřábovém háku musíte vždy jeřábový hák zajistit!

NEBEZPEČÍ	Přístroj k manipulaci se sudy a sud mohou spadnout, pokud se přístroj k manipulaci se sudy během jízdy vysokozdvižného vozíku nebo jeřábu uvolní.	

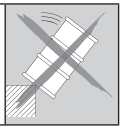
6.6 Sud zavěste vždy kolmo a především horizontálně a tak, aby se nekýval. Zabraňte rozhoupání, trhavému zvedání a spouštění a nárazům sudu. Při zvedání a během přepravy vždy pamatujte na dostatek volného prostoru od okolních překážek!

NEBEZPEČÍ	Pokud zvedáte přístroj k manipulaci se sudy šikmo nebo trhavě, dochází k rozhoupání. Následkem toho může dojít k vážnému úrazu osob nebo nárazu do okolních předmětů.	

6.7 Nikdy nezvedejte a nepřepravujte příliš těžká břemena, nezdržujte se v nebezpečných oblastech. Nikdy nezvedejte sudy nad osobami nebo nad rámec bezpečnostních mezí.

NEBEZPEČÍ	V případě kolizí s překážkami nebo při neopatrném spouštění může dojít k těžkým úrazům nebo usmrcení osob, které se pohybují pod zavěšenými sudy.	

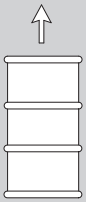
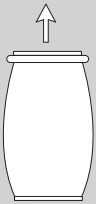
6.8 Sud složte v místě určení tak, aby se nerozhoupal. Pamatujte na bezpečnou stabilitu sudu při ukládání. Při usazování nepokládejte sud na jiné předměty.

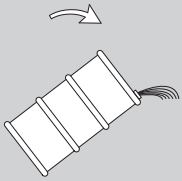
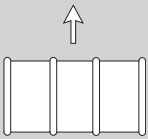
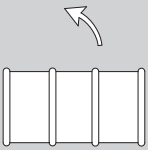
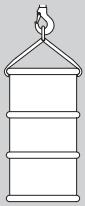
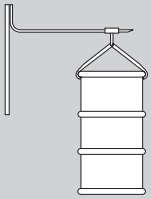
NEBEZPEČÍ	Pokud ustavíte sud šikmo, může se převážit a spadnout.	

6.9 Přístroj k manipulaci se sudy smíte uvolnit až po správném usazení a po dosažení stabilní polohy sudu. Přístroj k manipulaci se sudy zvedejte kolmo tak, aby se nerozhoupal. Při zvedání dávejte pozor, aby se přístroj k manipulaci se sudy nezachytil o okolní předměty.

NEBEZPEČÍ	Pokud se přístroj k manipulaci se sudy zachytí při zvedání bez břemene za překážku, může se silně rozhoupat a přitom způsobit úraz osob a poškození okolních strojů.

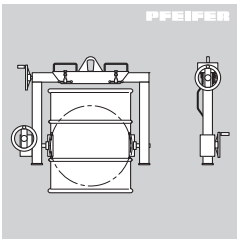
7. Tabulka použití

			
Sudové otočné kleštiny Č. dílu PFEIFER 114204 Č. dílu Kaiser+Kraft 937240 Č. dílu Gaerner 660185	✘		
Kleštiny k vysypání sudů Č. dílu PFEIFER 175520 Č. dílu Kaiser+Kraft – Č. dílu Gaerner –	✘		
Sudové kleště Č. dílu PFEIFER 173981 Č. dílu Kaiser+Kraft 911148 Č. dílu Gaerner 123735	✘		
Upínací kleštiny na plastové sudy Č. dílu PFEIFER 179947 Č. dílu Kaiser+Kraft 512480 Č. dílu Gaerner 876362		✘	
Upínací kleštiny na ocelové sudy Č. dílu PFEIFER 212863 Č. dílu Kaiser+Kraft 512481 Č. dílu Gaerner 876394	✘		
Sudové kleštiny Č. dílu PFEIFER 114172 Č. dílu Kaiser+Kraft 799904 Č. dílu Gaerner 500441	✘		
Sudové kleštiny Č. dílu PFEIFER 114173 Č. dílu Kaiser+Kraft 799912 Č. dílu Gaerner 500458			
Sudové okrajové svorky Č. dílu PFEIFER 114171 Č. dílu Kaiser+Kraft – Č. dílu Gaerner 500464	✘		
Závěsy na sudy Č. dílu PFEIFER 121923 Č. dílu Kaiser+Kraft 125814 Č. dílu Gaerner 500524	✘		✘

				
✘			✘	✘
✘			✘	✘
			✘	✘
			✘	
			✘	
			✘	
	✘		✘	
		✘	✘	
			✘	

8.1 Sudové otočné kleštiny



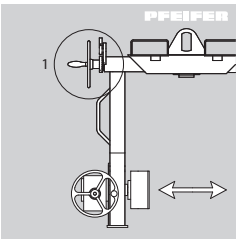


číslo dílce

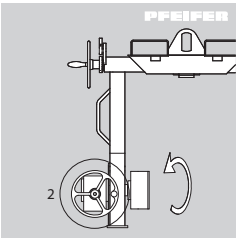
PFEIFER	114204
Kaiser + Kraft	937240
Gaerner	660185

Pro:

- stabilní kovové sudy se zahrnutým kulatým lemem s uzavřeným víkem nebo s vylévacím otvorem při vertikálním a horizontálním vázání
- povrch sudu musí být čistý a odmaštěný.



Otevírání a zavírání ramen kleštin



Obracení sudu

Manipulace

1. Jeřábový hák zavěsit v závěsném oku nebo lyžiny stohovače zavést do stohovacích kapes a zajistit.

2. Kleštny otevřít natolik, aby se úchopné misky mohly spustit přes průměr sudu.

Pozor: když se objeví červená značka na horizontální části ramene (před ručním kolem), kleštiny již dále neotevírat.

3. Kleštíny umístit na sudu tak aby úchopné misky byly ve výšce středu sudu. V úseku úchopných misek nesmí být sud vyboulený.

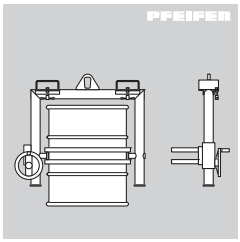
4. Ramena kleštin ručně uzavřít pomocí horního ručnoho kola (1) (dát pozor na centrické usazení úchopných misek na průměru sudu). Ruční kolo pevně utáhnout, asi 20 Nm. Sud jeřábem lehce nadzvednout. Jestliže by sud v úchopných miskách trochu sklouzával, potom ruční kolo pevněji utáhnout.

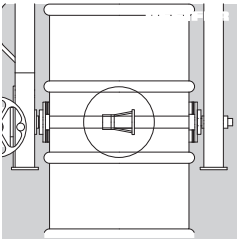
5. Sud zvednout, přepravit, k otočení nebo sklopení sudu nastavit požadovanou polohu ručním kolem otočného převodu (2).

6. K otevření kleštin zvednout blokovaicí západku, a pomoci vřetenového kola kleštinová ramena rozejet od sebe (dát pozor na maximálni otevřeni).

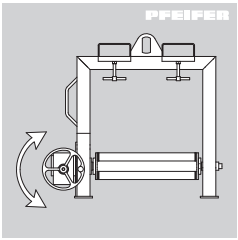
8.2 Kleštiny k vysypávání sudů







Navázání popruhu a upnutí



Obracení sudu

číslo dílce

PFEIFER	175520
Kaiser + Kraft	–
Gaerner	–

Pro:

- Kovové sudy se zahrnutým kulatým lemem (i bez víka) s vertikálním vázáním
- povrch sudu musí být čistý a odmaštěný.

Manipulace

1. Před každým použitím zkontrolujte vázací popruh a ráčnu, zda nejsou poškozené a zda jsou funkční.

2. Zavěste jeřábový hák do závěsného oka nebo zaveďte vidlici vysokozdvižného vozíku a zajistěte.

3. Přemístěte manipulační klikou kovovou sponu k upnutí sudu do horizontální polohy.

4. Uvolněte ráčnu, povolte popruh (nemusíte zcela rozpojit), volný konec s háčkem uvolněte z kovové spony.

5. Přesuňte kleštiny nad střed sudu, spusťte, volný konec popruhu oviňte kolem středu sudu a opět zajistěte háček.

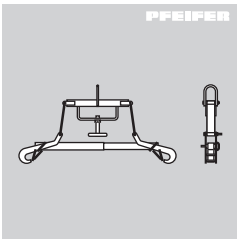
6. Upněte vázací popruh ráčnou (min. 1,5 závitu popruhu na čepu ráčny).

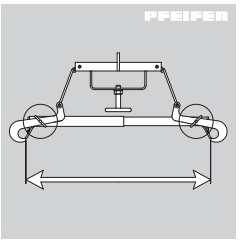
7. Pomalu zvedejte břemeno, pozor na pevnost upevnění popruhu, případně dopněte. K otáčení nebo vysypávání sudu nastavte ruční klikou požadovanou polohu kyvného mechanismu.

8. K uvolnění kleštin přestavte páku ráčny při současném zatažení pojistky zcela dozadu a uvolněte popruh.

8.3 Sudové kleště







Nastavení vhodného rozsahu uchopení pomocí čepů

číslo dílce

PFEIFER	173981
Kaiser + Kraft	911148
Gaerner	123735

Pro:

- Stabilní kovové sudy s okrajem na víko nebo se zavřeným víkem a vertikálním vázáním
- Plastové sudy s kroužkem L s vertikálním vázáním

Manipulace

1.Kleště zavěsit na hák jeřábu (ev. použít redukční závěs) a spustit nad přrpravovaný sud, až se hrany kleští dotknou sudů.

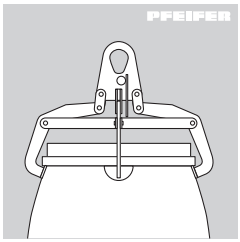
2. Při použití vysokozdvižného vozíku umístěte sudové kleště na vidlice vozíku tak, aby byl aretační šroub dole.

3. Pak oba chytací háky zarazit na obruč sudů, (dát pozor, aby háky byly ve správné pozici).

4. K odpojení háků kleští se musí odejmout tlak kleští a chytací háky vysadit a celé zařízení odejmout.

8.4 Upínací kleštiny na plastové sudy



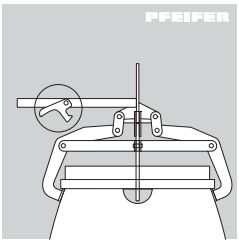


číslo dílce

PFEIFER	179947
Kaiser + Kraft	512480
Gaerner	876362

Pro:

- Standardní plastové sudy s víkem a upínacím kroužkem – objem sudu 120 l – s vertikálním vázáním



Manipulace

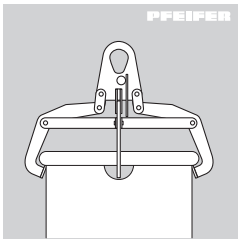
1.Kleštiny zavěsit v závěsném oku a spustit přes sud, který má být uchycen..

2. Odblokovat zajišťovací západku a kleštiny umístit za pomoci horizontální vodící trubky tak, aby upínací ramena bezpečně sevřela okraj sudu zespodu.

3. Pro uvolnění upínací svěrací kleštiny odlehčit.

8.5 Upínací kleštiny na ocelové sudy



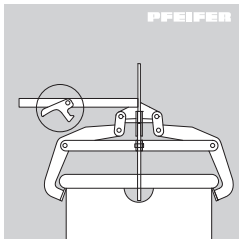


číslo dílce

PFEIFER	212863
Kaiser + Kraft	512481
Gaerner	876394

Pro:

- Standardní ocelové sudy s víkem – objem sudu 200 l – s vertikálním vázáním



Manipulace

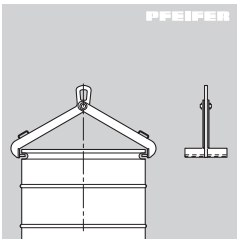
1.Kleštiny zavěsit v závěsném oku a spustit přes sud, který má být uchycen.

2. Odblokovat zajišťovací západku a kleštiny umístit za pomoci horizontální vodící trubky tak, aby upínací ramena bezpečně sevřela okraj sudu zespodu.

3. Pro uvolnění upínací svěrací kleštiny odlehčit.

8.6 Sudové kleštiny na stojící sudy



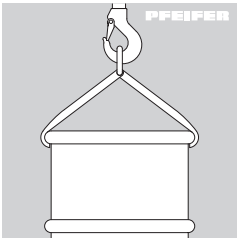


číslo dílce

PFEIFER	114172
Kaiser + Kraft	799904
Gaerner	500441

Pro:

- Stojící stabilní kovové sudy a plastové sudy s kroužkem L s víkem a lemem



Manipulace

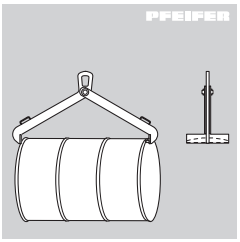
1. Klestiny zavesit do jerábového háku a spustit nad uchycovaný sud.

2. Klestiny vésti na klestinovém rameni rukou, volné rameno klestin nasadit pod okraj sudu. Vedené klestinové rameno otocit smerem ven a rovnez nasadit pod okraj sudu.

3. K uvolnění zbavte sudové kleštiny zatížení, předtím ale zajistěte bezpečnou stabilitu sudu a vyvěste ramena kleštin.

8.7 Sudové kleštiny na ležící sudy



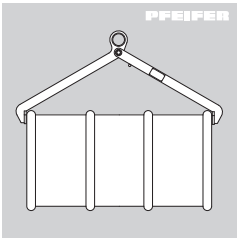


číslo dílce

PFEIFER	114173
Kaiser + Kraft	799912
Gaerner	500458

Pro:

- Ležící stabilní kovové sudy s lemem



Manipulace

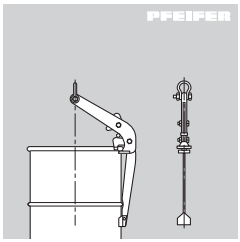
1. Klestiny zavesit do jerábového háku a spustit nad uchycovaný sud.

2. Klestiny vésti na klestinovém rameni rukou, volné rameno klestin nasadit pod okraj sudu. Vedené klestinové rameno otocit smerem ven a rovnez nasadit pod okraj sudu.

3. K uvolnění zbavte sudové kleštiny zatížení, předtím ale zajistěte bezpečnou stabilitu sudu a vyvěste ramena kleštin.

8.8 Sudové okrajové svorky



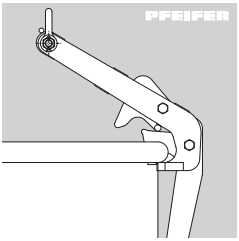


číslo dílce

PFEIFER	114171
Kaiser + Kraft	–
Gaerner	500464

Pro:

- Stabilní kovové sudy s lemem, ležící nebo stojící



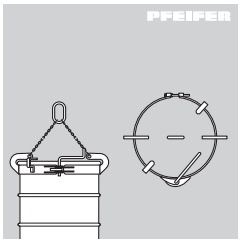
Manipulace

1. Aretaci, jestlize je zaskocená, rukou zvednout, svorku nasadit na vrub sudu a lehkým tahem na homím pákovém rameni aretovat.

2. K uvolneni sudovou okrajovou svorku odlehcit, potom aretaci zvednout a svorku sejmout.

8.9 Závěsy na sudy



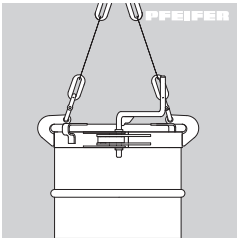


číslo dílce

PFEIFER	121921 | 121923
Kaiser + Kraft	125814
Gaerner	500524

Pro:

- Stojící stabilní kovové sudy s lemem, s víkem nebo bez víka



Manipulace

1. Prumer sudu predem nastavit pomocí stavecího sroubu, závesný kruh otocenim pojistné páky otevrít proti smeru otácení hodinových rucicek, a nasadit na sud.

2. Pojistnou pákou upnout ve smeru otácení hodinových rucicek kruh sudu po peclivém prilození na spodní hranu vrubu (okraj sudu). Dbát na usazení sudového závesu odpovídající tvaru.

3. Sejmutí sudového závesu analogické v obráceném poradí.

9. Překlad originálního prohlášení o shodě

Tímto prohlašujeme, že níže uvedený stroj/vybavení odpovídá na základě své koncepce, konstrukce a v námi dodaném provedení příslušným základním bezpečnostním a zdravotním požadavkům příslušných směrnic ES.

V případě, že na stroji/zařízení bude provedena změna, která námi nebyla odsouhlasena, pozbývá toto prohlášení platnosti.

Přístroje k manipulaci se sudy

Běž. č.	Název	PFEIFER Typ	Č. Kaiser+Kraft	Gaerner Č.	Nosnost (kg)	Vlastní hmotnost (kg)	Rozsah úchopu (mm)
1	Sudové kleštiny (stojící sudy)	114172	799904	500441	500	4,7	390 – 650
2	Sudové kleštiny (ležící sudy)	114173	799912	500458	500	8	650 – 950
3	Sudové kleště	173981	911148	123735	250	5,3	420 – 640
4	Sudové okrajové svorky	114171	–	500464	700	7	560 – 610
5	Závěsy na sudy	121921 121923	– 125814	– 500524	800 800	9 9	390 – 415 560 – 610
6	Sudové otočné kleštiny	114204	937240	660185	300	100	400 – 620
7	Kleštiny k vysypání sudů	114179	–	–	300	65	560 – 610
8	Upínací svěrací kleštiny na plastové sudy	179947	512480	876362	360	7	395
9	Upínací svěrací kleštiny na ocelové sudy	212863	512481	876394	800	14	560 – 620

ve smyslu směrnice ES pro stroje a zařízení 2006/42/ES příloha II 1A

Použité harmonizované evropské normy:

DIN EN 13155 – 08/2009 Jeřáby – bezpečnost – volné vázací prostředky

Osoba odpovědná k sestavení technické dokumentace:

PFEIFER SEIL- UND HEBETECHNIK GMBH
DR.-KARL-LENZ-STRASSE 66
D-87700 MEMMINGEN
TELEFON +49 (0) 83 31- 937- 300
FAX +49 (0) 83 31- 937-375
INTERNET www.pfeifer.de

Toto prohlášení o shodě ES vystavil:



Ulrike Kößler
Vedení technického oddělení prodeje zvedací techniky

Memmingen, 1.1.2010

PFEIFER

Orijinal işletme talimatının tercümesi
PFEIFER Varil kullanma ekipmanları TR

Originaalkasutusjuhendi tõlge
PFEIFER vaadihoidikid ET

Preklad originálneho návodu na obsluhu
zariadení na manipuláciu so sudmi PFEIFER SK

Prevod originalnih navodil za uporabo
naprav za ravnanje s sodi PFEIFER SL

Alkuperäiskäyttöohjeen käännös
PFEIFER-tynnyrinnostopihdit FI

Oversettelse av originalversjonen av bruksanvisningen
PFEIFER fathåndteringsutstyr NO

Oversættelse af original driftsvejledning
PFEIFER-tøndehåndteringsredskab DA

Översättning av original-bruksanvisning
PFEIFER Fathanteringsutrustning SV

Vertaling van de originele bedieningshandleiding
PFEIFER vatenhijsmiddelen NL

06/2010 V 1.0

PFEIFER
SEIL- UND HEBETECHNIK
GMBH

DR.-KARL-LENZ-STRASSE 66
D-87700 MEMMINGEN
TELEFON +49 (0) 8331 - 937 - 300
FAKS +49 (0) 8331 - 937 - 375
E-POSTA verkauf-lt@pfeifer.de
İNTERNET www.pfeifer.de

İçindekiler

1. Ön söz Sayfa 2

2. Genel güvenlik uyarıları Sayfa 3

3. Tehlike sembollerinin açıklanması Sayfa 3

4. Kurallara uygun kullanım Sayfa 4

5. Kullanıcı grupları Sayfa 4

6. Tüm varil kullanma ekipmanları için önemli kullanım uyarıları Sayfa 4

7. Kullanım tablosu Sayfa 6

8. Cihaz bilgileri Sayfa 8

8.1 Varil döner kıskacı Sayfa 8

8.2 Varil yatırma kıskacı Sayfa 9

8.3 Varil kıskaçlı kolu Sayfa 10

8.4 Plastik variller için sıkma tırnaklı kıskaç Sayfa 11

8.5 Çelik variller için sıkma tırnaklı kıskaç Sayfa 11

8.6 Dik duran variller için varil kıskacı Sayfa 12

8.7 Yatık duran variller için varil kıskacı Sayfa 12

8.8 Varil kenar parantez kıskacı Sayfa 13

8.9 Varil askısı Sayfa 13

9. Orijinal Uygunluk Beyanının tercümesi Sayfa 14

1. Ön söz

Kapsamlı varil kullanma ekipmanları programımız, çok farklı taşıma görevleri için çok sayıda model içermektedir. Seçilen varil kullanma ekipmanını talimatlara uygun şekilde kullanmanız sizin için çok önemlidir. Aşağıda verilen bilgiler, olası kaza tehlikelerini önlemek için size yardımcı olacaktır. Gelecekte kullanmak için işletme talimatını mutlaka saklayın! Üretilen varil kullanma ekipmanları, teslimat anındaki geçerli talimatlara ve normlara (EN 13155) uygundur. Teslimattan önce yapılan kalite kontrolü, bilirkişi kontrolü olarak geçerlidir ve ISO 9001: 2008'e uygun olarak gerçekleştirilir.

2. Genel güvenlik uyarıları

2.1 Mevcut işletme talimatı, çeşitli varil kullanma ekipmanlarını ve bu cihazların kullanımını açıklamaktadır. Sorularınız olması durumunda lütfen PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH in 87700 Memmingen/Almanya adresine başvurun. Size yardımcı olmaktan memnuniyet duyacağız.

2.2 Bu işletme talimatı, uluslararası normdaki SI ölçü birimlerini kullanır.

2.3 İşletme talimatı, varil kullanma ekipmanının ilk çalıştırılmasından önce kullanıcı tarafından mutlaka okunmalıdır. İşletmeci, tüm kullanıcıların işletme talimatını okumuş ve anlamış olduklarından emin olmalıdır.

2.4 Talimat, varil kullanma ekipmanlarının kullanımı, bakımı ve onarımı konusunda yeterli düzeyde kalifiye olan personel için hazırlanmıştır. Bununla birlikte varil kullanma ekipmanları, sadece yeterli düzeyde kalifiye olan personel tarafından kullanılmalı, bakıma tâbi tutulmalı ve onarılmalıdır (bkz. "Kullanıcı grupları" maddesi). Uygun olmayan şekilde yapılan bakım ve onarım çalışmalarına yönelik olarak PFEIFER Seil- und Hebetechnick GmbH hiçbir garanti üstlenmez.

2.5 Varil kullanma ekipmanları, sadece uygun taşıma yüklerinin taşınması için (bkz. "Kurallara uygun kullanım" maddesi) kullanılmalıdır. Kullanıcının ve üçüncü şahısların hayatına ve sağlığına yönelik her türlü tehlike önlenmelidir. Bunun dışındaki hiçbir kullanıma izin verilmez ve bu tür bir kullanım, PFEIFER firmasını her türlü sorumluluk ve garantiden muaf kılar.

2.6 Varil kullanma ekipmanının işletmecisi, bu işletme talimatında belirtilen tüm bakım ve periyodik bakım tarihlerine mutlaka uymalı ve bu çalışmaları belgelemelidir.

2.7 Bu işletme talimatı, varil kullanma ekipmanının tüm kullanım ömrü boyunca kullanıcı personel ile bakım ve onarım personelinin kullanımına sunulmuş olmalıdır (saklama yükümlülüğü!).

2.8 Varil kullanma ekipmanında kendi başıma değişiklik yapılması (taşlama, kaynaklama, delme, parça montajı, vb) yasaktır. Varil kullanma ekipmanında sadece PFEIFER Seil- und Hebetechnick GmbH tarafından tadilat ya da değişiklik yapılabilir.

2.9 Çalışma yerinin tehlike değerlendirmesine uygun kişisel koruyucu donanım kullanın (ayrıca bkz. BGR 500)! Bir baret, güvenlik ayakkabıları ve gerekirse eldiven kullanmanızı öneriyoruz!

2.10 Bu teknik dokümanların telif hakkı PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH firmasında kalır. İşletme talimatında, üçüncü şahısların veya PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH'nin rakiplerinin erişmesi önlenmelidir.

2.11 Değişiklik yapma hakkı saklıdır. Tüm veriler ve bilgiler en iyi bilgi düzeyine göre hazırlanmıştır. Buradan bağlayıcı bir sonuç türetilemez.

3. Tehlike sembollerinin açıklanması

3.1 Varil kullanma ekipmanının her türlü kullanımı, bakımı ve periyodik bakımı, sadece bu işletme talimatında belirtilen talimatlara göre gerçekleştirilmelidir.

3.2 Bu nedenle, varil kullanma ekipmanını ilk kez kullanmadan önce bu işletme talimatını dikkatlice okuyun. Özel olarak belirtilmiş güvenlik uyarılarına mutlaka uyulmalıdır!

3.3 Başta güvenlik uyarıları olmak üzere önemli bilgiler, anlamları aşağıda açıklanmış olan uygun sembollerle (piktogramlar) gösterilmiştir. Bedensel yaralanma ya da maddi hasarların oluşabileceği tehlikeli durumları önlemek için bu uyarılara uyun.



TEHLİKE Doğrudan mevcut tehlike.
Ölüm ya da ağır yaralanma ile sonuçlanır.



UYARI Olası mevcut tehlike.
Ölüm ya da ağır yaralanma
ile sonuçlanabilir.



DİKKAT Olası mevcut tehlike.
Hafif yaralanma ya da maddi hasarla
sonuçlanabilir.



NOT Güvenlik ve mülkiyet koruması
bağlamında notlar.

4. Kurallara uygun kullanım

Varil kullanma ekipmanı bir yük kaldırma aracıdır ve sadece **varillerin** sabitlenmesi, taşınması ve yerine oturtulması için kullanılır. Varil kullanma ekipmanı, bir vinç kancasıyla ya da bir forkliftle kaldırılır. Varil kullanma ekipmanı, işletmede, binalarda ve açık alanda kullanılabilir. Kullanıcı, varillerin düzgün durumda olduğundan emin olmalıdır.

Tip etiketi, askı düzeneğinin yan tarafında yer alır. Varil kullanma ekipmanının taşıma kapasitesine ve kıskaçlı kol sahasına dikkat edin! Tip etiketinde belirtilen taşıma kapasitesi, bağlanabilen maksimum yük ağırlığına eşittir. Kıskaçlı kol sahası, varilin izin verilen minimum ve maksimum çapıdır.

UYARI	Varil kullanma ekipmanı kurallara uygun şekilde kullanılmazsa, varil kullanma ekipmanı veya varil düşebilir. Bu, insanlarda, varil kullanma ekipmanında veya nesnelerde hasarlara neden olabilir. Sadece düzgün varilleri bağlayın ve taşıyın! Varil kullanma ekipmanını sadece öngörülen kaldırma tertibatıyla (vinç veya forklift) kaldırın. Lütfen 6/7. sayfadaki kullanım tablosuna dikkat edin!

TEHLİKE	İzin verilmeyen eylemlere örnek olarak: · Varillerin çekilmesi veya bırakılması. · İnsanların kaldırılması veya taşınması. · Varil kullanma ekipmanının – 20 ila + 100 °C'ilk sıcaklık aralığının dışında kullanılması. · Varil kullanma ekipmanının yangın tehlikesi olan, çok fazla toz içeren veya patlama tehlikesi olan bölgelerde kullanılması. · Varil kullanma ekipmanının asitler, eriyikler ya da buharlar gibi kimyasal etkiler altında kullanılması.

5. Kullanıcı grupları

Aşağıdaki kullanıcı grupları belirtilen işlemleri yapabilir:

Kullanıcı grupları	Görev	Nitelik
Uzman personel	İlk çalıştırma, kullanım, bakım / aşınma kontrolü	Lojistik konusunda uzman çalışan, metal konusunda uzman çalışan, tesviyeci, sanayi mekanikçisi vb.
Eğitimli kişi (ve eğitim alan)	Kullanım, görsel kontrol	İşletme talimatı aracılığıyla işletmeci tarafından eğitilenler (ilk çalıştırmadan önce!)

Kullanıcı gruplarının tanımları:

Uzman personel, mesleki eğitimi, bilgisi ve deneyimi ile geçerli düzenlemeler hakkındaki bilgisi sayesinde, kendisine verilen görevleri değerlendirebilecek ve olası tehlikeleri fark edebilecek kişidir.

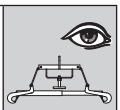
Eğitimli kişi, kendisine verilen görevler ve uygun olmayan tutum nedeniyle olası tehlikeler hakkında eğitilmiş ve gerekirse öğretim almış ve gerekli koruma tertibatları ve koruma önlemleri kendisine öğretilmiş kişidir.

Uzman olmayan kişi, uzman ve eğitimli kişi niteliğinde olmayan kişidir.

TEHLİKE	Doğru kullanım hakkında eksik bilgi, varil kullanma ekipmanında hasarlara veya kullanıcıya yönelik bir tehlikeye yol açabilir. Bu, varilin deforme olması ya da düşmesi veya devrilmesine neden olabilir. Varil kullanma ekipmanı, sadece yeterli düzeyde kalifiye olan personel tarafından kullanmalı ve bakıma tâbi tutulmalıdır. Uzman olmayan kişiler varil kullanma ekipmanını kullanmamalıdır!

6. Tüm varil kullanma ekipmanları için önemli kullanım bilgileri

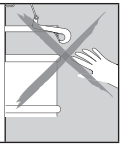
6.1 Her kullanımdan önce, varil kullanma ekipmanının çalışır durumda olup olmadığını ve cihazda aşınma olup olmadığını kontrol edin. Sorunlu, hasarlı veya aşınmış varil kullanma ekipmanlarını kesinlikle kullanmayın. Vida ve soket bağlantıları sıkıca vidalanmış ve emniyete alınmış, mafsal noktaları serbestçe hareket edebilir olmalıdır.

TEHLİKE	Hasarlı bir varil kullanma ekipmanı varilin zarar görmesine ve düşmesine neden olabilir.	

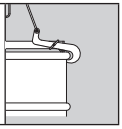
6.2 Taşıma kapasitesi ve kıskaçlı kol sahasına (tip etiketindeki bilgiler) dikkat edin. Varil kullanma ekipmanını kesinlikle aşırı yüklemeyin. Tip etiketinin kaybedilmesi veya okunamaması durumunda, yeniden tanımlanana ve okunur duruma gelene kadar varil kullanma ekipmanını kullanmayın.

TEHLİKE	Aşırı yüklenmiş bir varil kullanma ekipmanı veya izin verilmeyen bir varil çapı, varilin zarar görmesine ve düşmesine neden olabilir.	

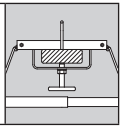
6.3 Varil kullanma ekipmanını yerine oturturken, hareketli bileşenleri varil ve varil kullanma ekipmanının arasına sokmayın. Dikkat Parmaklar ezilebilir!

TEHLİKE	Varil sabitlenirken veya kaldırılırken varil kullanma ekipmanının makas/ sıkıştırma yerleri arasında hareketli bileşenler olursa, hareketli bileşenlerin ezilme tehlikesi bulunmaktadır.	

6.4 Varil sabitlenirken, varil, ilgili varil kullanma ekipmanı tarafından güvenli şekilde alttan kavranmış veya çevrelenmiş olmalıdır.

TEHLİKE	Varil kıskaçlı kolu tarafından alttan tutulmamış, çevrelenmemiş, sıkıştırılmamış veya kayışla emniyete alınmamışsa, varil düşebilir.	

6.5 Bir varil kullanma ekipmanının forkliftte kullanılması durumunda, varil kullanma ekipmanı, istifleyici cebinin alt tarafındaki sabitleme cıvatasıyla kilitlenmelidir. Bir vinç kancasında kullanırken vinç kancasını her zaman emniyete alın!

TEHLİKE	Varil kullanma ekipmanı forkliftle/ vinçle hareket ettirilirken istemeden gevşerse, varil kullanma ekipmanı ve varil düşebilir.	

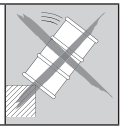
6.6 Varili her zaman dikey ve her şeyden önce yatay ve sallanmadan kaldırın. Varilin sallanmasını, aniden kaldırılmasını ve indirilmesini ve ayrıca varilin bir yere çarpmasını önleyin. Kaldırma ve taşıma sırasında çevredeki engellere yeterli mesafe olmasına her zaman dikkat edilmelidir!

TEHLİKE	Varil kullanma ekipmanı eğik konumda kaldırılırsa veya aniden harekete geçirilirse, sallanma eğilimindedir. Bunun sonucunda, varil kullanma ekipmanı insanları ağır şekilde yaralayabilir veya engellere çarpabilir.	

6.7 Aşırı yüklü şekilde kesinlikle kaldırmayın ve taşımayın, tehlike bölgesinde durmayın. Varilleri insanlar ve güvenlik bölgelerinin üzerinde kesinlikle kaldırmayın.

TEHLİKE	Engellerle çarpışma ve dikkatsizce oturtma durumunda, hareketli varillerin altında duran ya da yürüyen kişiler yaralanabilir veya ölebilir.	

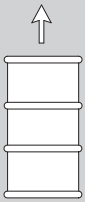
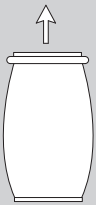
6.8 Varil, ilgili yere sallanmadan oturtulmalıdır. Oturtma sırasında varilin güvenli şekilde durmasına dikkat edilmelidir. İndirme sırasında varili yandaki nesnelere oturtmayın.

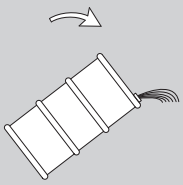
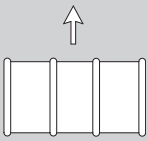
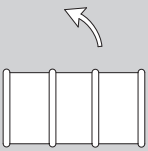
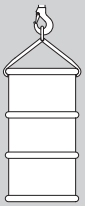
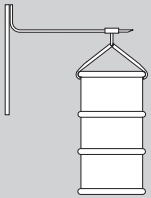
TEHLİKE	Varil eğik konumda oturtulursa, düşebilir veya devrilebilir.	

6.9 Varil kullanma ekipmanı, ancak varil tamamen yere oturtulduktan ve sağlam bir şekilde durduktan sonra açılmalıdır. Varil kullanma ekipmanını dikey konumda ve sallamadan kaldırın. Yukarı kaldırma sırasında, varil kullanma ekipmanının engellerde asılı kalmamasına dikkat edilmelidir.

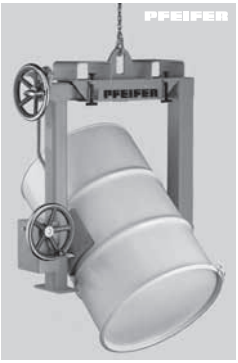
TEHLİKE	Varil kullanma ekipmanı boş kaldırma sırasında bir engelde asılı kalırsa, güçlü şekilde sallanabilir ve bu sırada insanları yaralayabilir ve çevredeki makinelere zarar verebilir.

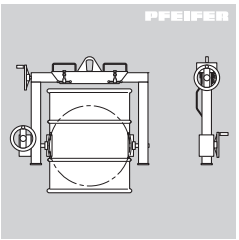
7. Kullanım tablosu

			
Varil döner kıskacı PFEIFER Parça No. 114204 Kaiser+Kraft Parça No. 937240 Gaerner Parça No. 660185	✘		
Varil yatırma kıskacı PFEIFER Parça No. 175520 Kaiser+Kraft Parça No. – Gaerner Parça No. –	✘		
Varil kıskaçlı kolu PFEIFER Parça No. 173981 Kaiser+Kraft Parça No. 911148 Gaerner Parça No. 123735	✘		
Sıkma tırnaklı varil kıskacı PFEIFER Parça No. Plastik variller için 179947 Kaiser+Kraft Parça No. 512480 Gaerner Parça No. 876362		✘	
Sıkma tırnaklı varil kıskacı PFEIFER Parça No. Çelik variller için 212863 Kaiser+Kraft Parça No. 512481 Gaerner Parça No. 876394	✘		
Varil kıskacı PFEIFER Parça No. 114172 Kaiser+Kraft Parça No. 799904 Gaerner Parça No. 500441	✘		
Varil kıskacı PFEIFER Parça No. 114173 Kaiser+Kraft Parça No. 799912 Gaerner Parça No. 500458			
Varil kenar parantez kıskacı PFEIFER Parça No. 114171 Kaiser+Kraft Parça No. – Gaerner Parça No. 500464	✘		
Varil askısı PFEIFER Parça No. 121923 Kaiser+Kraft Parça No. 125814 Gaerner Parça No. 500524	✘		✘

				
✘			✘	✘
✘			✘	✘
			✘	✘
			✘	
			✘	
			✘	
	✘		✘	
		✘	✘	
			✘	

8.1 Varil döner kıskacı



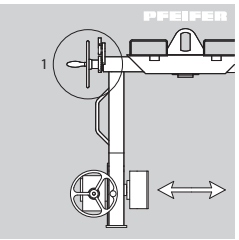


Parça No.

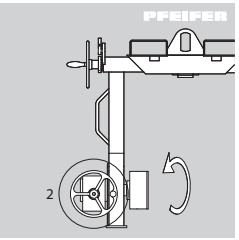
PFEIFER	114204
Kaiser+Kraft	937240
Gaerner	660185

Kullanım alanı

- Dikey ve yatay eksen konumunda kapalı kapak veya dökme deliğine sahip, çember/yuvarlak köşebent bulunan, kendinden dengeli metal variller
- Varil yüzeyi temiz ve gressiz olmalıdır



Kıskaç kollarını açma ve kapatma



Varili döndürme

Kullanım

1. Vinç kancasını askı halkası içine asın veya tablalı istif aracı kutusunu içine sokun ve emniyete alın.

2. Kıskaçlı tabla varil çapına indirilebilinceye kadar kıskacı açın.

Dikkat: Yatay kol parçasında (el çarkının önünde) kırmızı isaretler görünürse, kıskacı açmaya devam etmeyin.

3. Kıskaçlı tabla varil orta yüksekliğinde olacak sekilde kıskacı varile konumlandırın. Kıskaçlı tabla sahasında varil zedelenmemelidir.

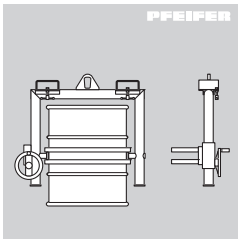
4. Kıskaç kollarını üstteki el çarkı üzerinden manüel olarak kilitleyin (1) (kıskaçlı tablaların varil çapının orta noktasına oturmasına dikkat edin). El çarkını kuvvetlice döndürün, yaklasık ca. 20 Nm. Varili vinçle hafifçe kaldırın. Varil kıskaçlı tablalar içinde kolayca kayıyorsa - El çarkını daha kuvvetli döndürerek kapatın.

5. Varili kaldırın, tasıyın. Varili çevirmek veya devirmek için döner disli kutusunun el çarkı üzerinden istenen konumu ayarlayın(2).

6. Kıskaçları açmak için, kilit mandalını kaldırın ve iğ çarkı üzerinden kıskaç kollarını birbirinden ayırın (maks. açıklığa dikkat edin).

8.2 Varil yatırma kıskacı



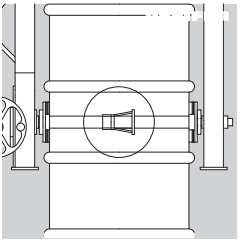


Parça No.

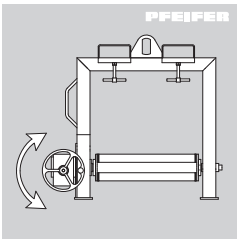
PFEIFER	175520
Kaiser+Kraft	–
Gaerner	–

Kullanım alanı

- Dikey eksen konumunda çembere/yuvarlak köşebende (kapaksız da olabilir) sahip metal variller
- Varil yüzeyi temiz ve gressiz olmalıdır



Bağlama kayışını sarma ve gerdirme



Varili döndürme

Kullanım

1. Her kullanımdan önce bağlama kayışına hasar ve mandala çalışma kontrolü yapın.

2. Vinç kancasını askı halkasına asın veya forklift kollarını içeri sokun ve emniyete alın.

3. Varil sabitleme için kullanılan metal kelepçeyi el çarkıyla yatay konuma getirin.

4. Mandalın emniyetini açın, kayışı çözün (tamamen ayrılmamalıdır), gevşek ucu kancayla metal kelepçeden çıkartın.

5. Kıskacı varilin ortasına götürün, bırakın, bağlama kayışının gevşek ucunu varil ortasına sarın ve kancayı tekrar asın.

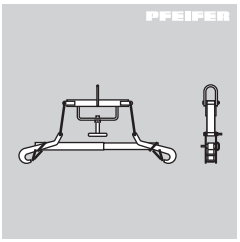
6. Bağlama kayışını mandalla gerdirin (kayış malzemesi, mandal pimine en az 1,5 tur sarılmalıdır).

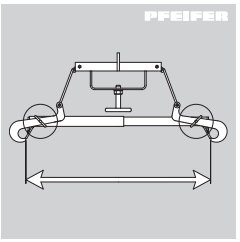
7. Yükü yavaşça kaldırın, bağlama kayışının sıkı oturmasına dikkat edin, gerekirse tekrar gerdirin. Varili döndürmek ya da yatırmak için, çevirme mekanizmasının el çarkı üzerinden istediğiniz konumu ayarlayın.

8. Kıskacı çözmek için, aynı anda emniyeti çekerek mandal kolunu tamamen geriye yatırın ve kayışı çözün.

8.3 Varil kıskaçlı kolu







Uygun tutamak bölgesini geçme pimle ayarlayın

Parça No.

PFEIFER	173981
Kaiser+Kraft	911148
Gaerner	123735

Kullanım alanı

- Kapak kenarlığı veya kapalı kapağa ve dikey eksen konumuna sahip, kendinden dengeli metal variller
- Dikey aks konumuna sahip L halkalı plastik variller

Kullanım

1. Kıskaçlı kolu vinç kancasına asın (muhtemelen uygun bir kısaltıcı askı kullanın) ve kılavuz kolunun durdurucu birimi varil kenarı dahilinde desteklenınceye kadar yerden kaldırılması gereken varil üzerine indirin.

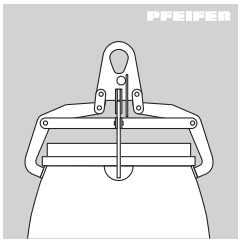
2. Forklift kullanılması durumunda, varil kıskaçlı kolunu, tespitleme cıvatası altta olacak şekilde forklift kolunun üzerine oturtun.

3. Bundan sonra her iki kıskaçlı vinç bosaltılabilir, bunu yaparken kılavuz kolu içinde kıskaçlı vincin doğru pozisyonun varil kenarının kalınlığına uygun olarak her iki dingil pimleri vasıtasıyla tutma kolu ile birlikte ayarlandığına dikkat edilmelidir.

4.Çözmek için varil kıskaçlı kolunu bosaltın, sonra kıskaçlı vinci yukarı döndürün ve kıskaçlı kolu çekip alın.

8.4 Plastik variller için sıkma tırnaklı kıskaç



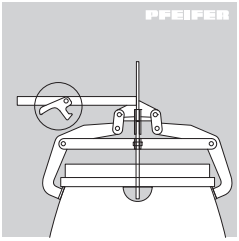


Parça No.

PFEIFER	179947
Kaiser+Kraft	512480
Gaerner	876362

Kullanım alanı

- Sıkma halkalı, 120 litre hacimli, dikey eksen konumlu standart, kapaklı plastik variller

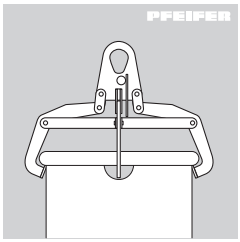


Kullanım

1. Kıskacı vinç kancasına asın ve alınacak varilin üzerine indirin.
2. Blokaj mandalını açın ve kıskacı, kıskaç kolları varil kenarının altına yerlesecek sekilde yatay kılavuz boru ile konumlandırın.
3. Açmak için tırnaklı varil kıskacını bosaltın.

8.5 Çelik variller için sıkma tırnaklı kıskaç



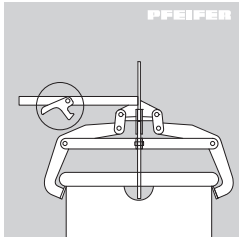


Parça No.

PFEIFER	212863
Kaiser+Kraft	512481
Gaerner	876394

Kullanım alanı

- 120 litre hacimli, dikey eksen konumlu standart, kapaklı çelik variller

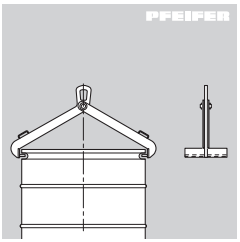


Kullanım

1. Kıskacı vinç kancasına asın ve alınacak varilin üzerine indirin.
2. Blokaj mandalını açın ve kıskacı, kıskaç kolları varil kenarının altına yerlesecek sekilde yatay kılavuz boru ile konumlandırın.
3. Açmak için tırnaklı varil kıskacını bosaltın.

8.6 Dik duran variller için varil kıskacı



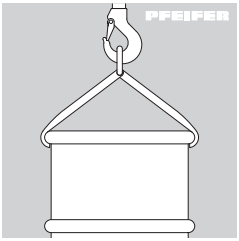


Parça No.

PFEIFER	114172
Kaiser+Kraft	799904
Gaerner	500441

Kullanım alanı

- Kendinden dengeli metal variller ve kapaklı ve çıkıntılı L halka plastik variller



Kullanım

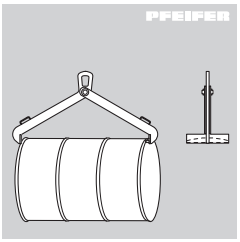
1. Kıskacı vinç kancasına asın ve yerden kaldırılması gereken varil üzerine indirin.

2. Kıskacı bir kıskaç koluna elle sevk edin, bostaki kıskaç kolunu varil kenarının altına yerlestirin. Sevk edilen kıskaç kolunu dısarıya doğru çevirin ve aynı sekilde varil kenarının altına yerlestirin.

3. Çözmek için varil kıskacını boşaltın, daha önce varilin güvenli şekilde durmasına dikkat edin ve kıskaç kollarını çıkartın.

8.7 Yatık duran variller için varil kıskacı



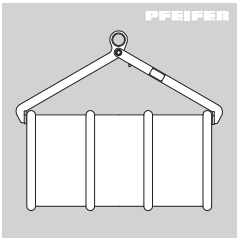


Parça No.

PFEIFER	114173
Kaiser+Kraft	799912
Gaerner	500458

Kullanım alanı

- Çıkıntılı, kendinden dengeli yatık duran metal variller



Kullanım

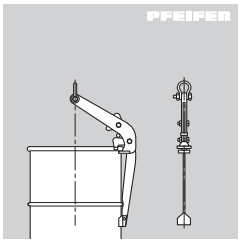
1. Kıskacı vinç kancasına asın ve yerden kaldırılması gereken varil üzerine indirin.

2. Kıskacı bir kıskaç koluna elle sevk edin, bostaki kıskaç kolunu varil kenarının altına yerlestirin. Sevk edilen kıskaç kolunu dısarıya doğru çevirin ve aynı sekilde varil kenarının altına yerlestirin.

3. Çözmek için varil kıskacını boşaltın, daha önce varilin güvenli şekilde durmasına dikkat edin ve kıskaç kollarını çıkartın.

8.8 Varil kenar parantez kıskacı



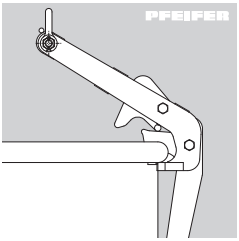


Parça No.

PFEIFER	114171
Kaiser+Kraft	–
Gaerner	500464

Kullanım alanı

- Çıkıntılı, kendinden dengeli metal variller, yatık veya dik pozisyonda



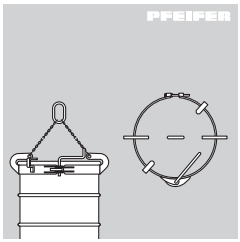
Kullanım

1. Tespitleme, birbirine geçmisse, elle kaldırın, sıkıstırma birimini varil kösebendine yerlestirin ve hafifçe çekerek üst kaldırma koluna tespitleyin.

2. Çözmek için varil kenar parantez kıskacını bosaltın, sonra tespitleme birimini kaldırın ve sıkıstırma birimini çekip alın.

8.9 Varil askısı



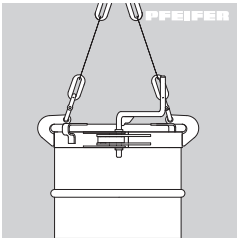


Parça No.

PFEIFER	121921 | 121923
Kaiser+Kraft	125814
Gaerner	500524

Kullanım alanı

- Çıkıntılı, kapaklı veya kapaksız, kendinden dengeli dik duran metal variller



Kullanım

1.Ayar vidası üzerinden varil çapının ön ayarını yapın, emniyet kolunu saat ibresi dönüs yönünün tersine döndürmek suretiyle askı halkasını açın ve varil üzerine oturtun.

2. Varil halkasını çıkıntı alt kenarına (varil kenarlığı) dikkatlice yerlestirdikten sonra saat ibresi dönüs yönünde emniyet kolu ile birlikte gerin. Varil askısının doğru biçimde oturmasına dikkat edin.

3. Varil askısının çıkarılması islemi uygun tarzda ters olmaktadır.

9. Orijinal Uygunluk Beyanının tercümesi

İşbu beyanla, aşağıda belirtilen makinenin/donanımın tasarımı ve tarafımızdan kullanıma sunulan modelinin ilgili AB yönetmeliğinin (yönetmeliklerinin) geçerli temel güvenlik ve sağlık istemlerine uygun olduğunu beyan ederiz. Makinede/donanımda tarafımızla mutabakat sağlanmadan yapılan bir değişiklikte, bu beyan geçerliliğini kaybeder.

Varil kullanma ekipmanları

Seri No.	Adı	PFEIFER Tip	Kaiser+Kraft No.	Gaerner No.	Taşıma kapasitesi (kg)	Net ağırlık (kg)	Tutma aralığı (mm)
1	Varil kıskacı (dik duran variller)	114172	799904	500441	500	4,7	390 – 650
2	Varil kıskacı (yatık duran variller)	114173	799912	500458	500	8	650 – 950
3	Varil kıskaçlı kolu	173981	911148	123735	250	5,3	420 – 640
4	Varil kenar parantez kıskacı	114171	–	500464	700	7	560 – 610
5	Varil askısı	121921 121923	– 125814	– 500524	800 800	9 9	390 – 415 560 – 610
6	Varil döner kıskacı	114204	937240	660185	300	100	400 – 620
7	Varil yatırma kıskacı	114179	–	–	300	65	560 – 610
8	Plastik variller için sıkma tırnaklı kıskaç	179947	512480	876362	360	7	395
9	Çelik variller için sıkma tırnaklı kıskaç	212863	512481	876394	800	14	560 – 620

2006/42/EG sayılı AB makine yönetmeliğindeki Ek II 1A kapsamında

İlgili Avrupa normu:

DIN EN 13155 – 08/2009 Vinçler - Güvenlik - Gevşek yük kaldırma araçları

Teknik belgeleri hazırlama konusunda yetkili vekil:

PFEIFER SEIL- UND HEBETECHNIK GMBH
DR.-KARL-LENZ-STRASSE 66
D-87700 MEMMINGEN
TELEFON +49 (0) 83 31 - 937 - 300
FAKS +49 (0) 83 31 - 937-375
İNTERNET www.pfeifer.de

Bu AB uygunluk beyanını düzenleyen:



Ulrike Kößler
Teknik satış, kaldırma tekniği müdürü
Memmingen, 1.1.2010

PFEIFER

Orijinal işletme talimatının tercümesi
PFEIFER Varil kullanma ekipmanları
TR

Originaalkasutusjuhendi tõlge
PFEIFER vaadihoidikid
ET

Preklad originálneho návodu na obsluhu
zariadení na manipuláciu so sudmi PFEIFER
SK

Prevod originalnih navodil za uporabo
naprav za ravnanje s sodi PFEIFER
SL

Alkuperäiskäyttöohjeen käännös
PFEIFER-tynnyrinnostopihdit
FI

Oversettelse av originalversjonen av bruksanvisningen
PFEIFER fathåndteringsutstyr
NO

Oversættelse af original driftsvejledning
PFEIFER-tøndehåndteringsredskab
DA

Översättning av original-bruksanvisning
PFEIFER Fathanteringsutrustning
SV

Vertaling van de originele bedieningshandleiding
PFEIFER vatenhijsmiddelen
NL

06/2010 V 1.0

PFEIFER
SEIL- UND HEBETECHNIK
GMBH

DR.-KARL-LENZ-STRASSE 66
D-87700 MEMMINGEN
TELEFON +49 (0) 8331-937-300
FAKS +49 (0) 8331-937-375
E-POST verkauf-lt@pfeifer.de
INTERNET www.pfeifer.de

Sisukord

1. Eessõna lk 2

2. Üldised ohutusjuhised lk 3

3. Ohusümbolite selgitused lk 3

4. Otstarbekohane kasutamine lk 4

5. Kasutajad lk 4

6. Olulised kasutusjuhised kõigi vaadihoidikite kohta lk 4

7. Kasutuse tabel lk 6

8. Seadmeinfo lk 8

8.1 Vaadipööramistangid lk 8

8.2 Vaadikallutustangid lk 9

8.3 Vaadihaarats lk 10

8.4 Kinnitushaaratsid plastvaatidele lk 11

8.5 Kinnitushaaratsid terasvaatidele lk 11

8.6 Vaaditangid püstistele vaatidele lk 12

8.7 Vaaditangid pikali vaatidele lk 12

8.8 Vaadiservaklamber lk 13

8.9 Vaadiriputi lk 13

9. Originaalvastavusdeklaratsiooni tõlge lk 14

1. Eessõna

Meie vaadikäitlusseadmete suur valik sisaldab arvukalt eri mudeleid, mis sobivad kõige erinevamateks transpordiotstarveteks. Teie jaoks on äärmiselt oluline kasutada valitud vaadihoidikit vastavalt kasutusjuhendile. Järgnevad nõuanded aitavad teil võimalikke ohte ennetada. Hoidke kasutusjuhend tulevikus kasutamiseks kindlasti alles! Toodetud vaadihoidikid vastavad tarne hetkel kehtivatee eeskirjadele ja normidele (EN 13155). Enne tarnimist tehtav kvaliteedikontroll on oma olemuselt spetsialistipoolne kontroll ning toimub vastavalt standardile ISO 9001: 2008.

2. Üldised ohutusjuhised

2.1 Järgnevas kasutusjuhendis kirjeldatakse eri vaadihoidikeid ja nende kasutamist. Juhul kui teil tekib täiendavaid küsimusi, palume pöörduda firma PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH, 87700 Memmingen/ Saksamaa poole. Aitame teid meeleldi.

2.2 Selles kasutusjuhendis kasutatakse rahvusvahelise SI-süsteemi mõõtühikuid.

2.3 Kasutaja peab kasutusjuhendi enne vaadihoidiki esimest kasutamist kindlasti läbi lugema. Omanik peab tagama, et kasutaja on kasutusjuhendi läbi lugenud ja sellest aru saanud.

2.4 Kasutusjuhend on mõeldud piisava kvalifikatsiooniga personalile vaadihoidiki kasutamiseks, hooldamiseks ja remondiks. vaadihoidikeid tohivad seega kasutada, hooldada ja remontida ainult piisava kvalifikatsiooniga töötajad (vt jaotist “Kasutajad”). Asjatundmatute hooldus- ja remonditööde korral firma PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH ei vastuta.

2.5 vaadihoidikeid tohib kasutada ainult vastavate transpordikoormuste (vt jaotist „Otstarbekohane kasutamine“) transportimiseks. Vältida tuleb mis tahes ohtu kasutaja ja kolmandate isikute elule ja tervisele. Igasugune muu kasutamine on keelatud ning vabastab firma PFEIFER igasugusest vastutusest ja garantiikohustusest.

2.6 Kõiki selles kasutusjuhendis esitatud hooldus- ja remonditähtaegu tuleb vaadihoidiki omaniku poolt kindlasti järgida ja dokumenteerida.

2.7 See kasutusjuhend peab kogu vaadihoidik kasutamise ajal olema kasutajatele, samuti hooldus- ja remonditöötajatele kättesaadav (säilituskohustus!).

2.8 vaadihoidiki omavoliline muutmine (lihvimine, keevitamine, puurimine, osade monteerimine jne) on keelatud. vaadihoidikit tohib modifitseerida ja muuta ainult firma PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH.

2.9 Kasutada tuleb töökoha riskihinnangule vastavat isiklikku kaitsevarustust (vt ka BGR 500)! Soovitame kasutada kaitsekiivrit, kaitsejalatseid ja vajadusel kindaid!

2.10 Selle tehnilise dokumendi autoriõigus jääb firmale PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH. Kasutusjuhendit ei tohi kolmandatele isikutele ega firma PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH konkurentidele kättesaadavaks teha.

2.11 Muudatuste õigus on reserveeritud. Kõik andmed ja teave on esitatud parimate teadmiste kohaselt. Käesolev kasutusjuhend ei too tootjale kaasa mingeid kohustusi.

3. Ohusümbolite selgitused

3.1 vaadihoidikit tohib kasutada, hooldada ja remontida ainult vastavalt sellele kasutusjuhendile.

3.2 Lugege kasutusjuhend seetõttu enne esimest kasutamist hoolikalt läbi. Eritähistusega ohutusjuhiseid tuleb kindlasti järgida!

3.3 Olulised juhised, eelkõige ohutusjuhised, on tähistatud sümbolitega, mille tähendusi on järgnevalt kirjeldatud. Järgige neid juhiseid, et vältida ohtlikke olukordi, kus võivad tekkida kehavigastused ja materiaalne kahju.



OHT

Vahetu oht.
Surma või raske vigastuse oht.



HOIATUS

Võimalik oht.
Võimalik on surma või raske vigastusega lõppev õnnetus.



ETTE-VAATUST

Võimalik oht.
Võimalik on kerge vigastuse või materiaalse kahju teke.



MÄRKUS

Ohutuse ja varakaitsega seotud märkused.

4. Otstarbekohane kasutamine

vaadihoidik on tõsteseade ning on ette nähtud ainult **vaatide** kinnitamiseks, trandpordiks ja mahapanekuks. vaadihoidikit kasutatakse kas koos kraanakonksu või kahveltõstukiga. vaadihoidikt tohib kasutada siseruumides, hallides ja välistingimustes. Kasutaja peab kontrollima vaatide nõuetekohst seisukorda.

Tüübisilt asub kinnituse ühel küljel. Järgige vaadihoidiki kandevõimet ja haardeulatust! Tüübisildil esitatud kandevõime vastab maksimaalsele koormusele. Haardeulatus on vaadi minimaalne ja maksimaalne lubatav läbimõõt.

HOIATUS	vaadihoidik või vaat võib vaadihoidiki valel kasutamisel maha kukkuda. See võib kaasa tuua isikuvigastused või vaadihoidiki ja muude esemete kahjustumise. Tõstke ja transportige ainult nõuetekohaseid vaate! vaadihoidikit tohib tõsta ainult selleks ette nähtud tõsteseadmega (kraana või kahveltõstuk). Järgige lk 6/7 olevat kasutustabelit!

OHT	Näiteks pole lubatud: · vaatide tõmbamine ja lahtirebimine. · isikute tõstmine ja transportimine. · vaadihoidiki kasutamine väljaspool temperatuurivahemikku –20 kuni +100 °C. · vaadihoidiki kasutamine tuleohtlikes, tolmustes või plahvatusohtlikes piirkondades. · vaadihoidiki kasutamine keemiliste ainete keskkonnas (nt happeline, leeliseline või aurukeskkond).

5. Kasutajad

Järgnevaid tegevusi tohivad läbi viia ainult nimetatud kasutajad:

Kasutajad	Ülesanne	Kvalifikatsioon
Spetsialistid	kasutuselevõtt, kasutamine, hooldus / kulumise kontroll	Logistikud, metallitöölised, luksepad, tööstusmehannikud jne
Instrueeritud personal (või praktikandid)	Kasutamine, visuaalne kontroll	Omaniku poolt kasutusjuhendi alusel instrueeritud isikud (enne kasutuseleõttu!)

Kasutajarühmade definitsioonid:

Spetsialist on isik, kes on tänu oma erialasele väljaõppele, teadmistele ja kogemustele, samuti kehtivate tööeeskirjade tundmisele võimeline hindama ja tuvastama võimalikke ohte.

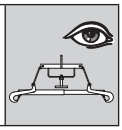
Instrueeritud isik on isik, keda on instrueeritud tema tööülesannete ning nendega seonduvate ohtude piires, mis võivad tekkida ebaõige käitumise korral, ning kes on vajadusel läbinud nõutava koolituse ning keda on juhendatud vajalike kaitsevahendite ja -meetmete osas.

Asjatundmatu on isik, kes ei ole ei spetsialist ea instrueeritud isik.

OHT	Puudulikud teadmised õige kasutamise kohta võivad põhjustada vaadihoidikil kahjustusi või kujutada kasutajale ohtu. See võib kaasa tuua vaadi deformeerumise või alla- või ümberkukkumise. vaadihoidikit tohivad kasutada ja hooldada ainult piisava kvalifikatsiooniga isikud. Asjatundmatud ei tohi vaadihoidikit kasutada!

6. Olulised kasutusjuhised vaadihoidikite kohta

6.1 Enne vaadihoidiki kasutamist tuleb kontrollida selle talitlust ja kulumist. Ärge kasutage ülekoormatud, kahjustunud ega kulunud vaadihoidikeid. Kruvi- ja tihvtühendused peavad olema kinnitatud ja kindlustatud, liigendikohad peavad vabalt liikuma.

OHT	Kahjustunud vaadihoidik võib kaasa tuua vaadi lahtituleku ja allakukkumise.	

6.2 Järgige kandevõimet ja haardeulatust (tüübisildi andmed). Ärge koormake vaadihoidikit üle. Tüübisildi kadumisel või loetamatuks muutumisel ei tohi vaaditõstukit enam kasutada enne, kui paigaldatud on uus tüübisilt.

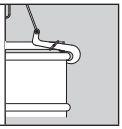
OHT	Ülekoormatud vaadihoidik või lubamatu läbimõõduga vaadihoidik võib kaasa tuua vaadi lahtituleku ja alakukkumise.	

6.3 Ärge asetage jäsemeid vaadihoidiki paigaldamisel vaadi ja vaadihoidiki vahele. Ettevaatust - sõrmede muljumise oht!

OHT	Kui vaadi kinnitamise või tõstmise ajal hoida jäsemeid vaadisõstuki liigendi-/kinnituskohtades, võib tekkida jäsemete muljumise oht.	

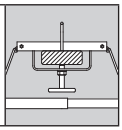
6.4 Enne vaadi kinnitamist tuleb veenduda, et vaadihoidik on korralikult vaadi all või ümber.

OHT	Kui vaat ei ole korralikult vaadihoidiki haardes või selle külge kinnitatud või rihmade abil kindlustatud, võib vaat maha kukkuda.



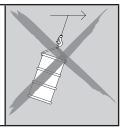
6.5 vaadihoidiki kasutamisel kahveltõstuki abil tuleb vaadihoidik kinnituskruvi abil kahveltõstuki tasku alumisele küljele kinnitada. Kraanakonksu külge kinnitamisel tuleb kraanakonks alati kindlustada!

OHT	vaadihoidik ja vaat võivad alla kukkuda, kui vaadihoidik kahveltõstuki/kraana liikumise ajal juhuslikult lahti tuleb.



6.6 Vaati tuleb alati tõsta vertikaalselt või (eriti) horisontaalselt ning paigal seisvana. Vältige vaadi võnkumist ning järsku tõstmist ja langetamist. Tõstmise ja tarnspordi ajal tuleb alati jälgida piisavat kaugust ümbritsevatest esemetest!

OHT	Vaadistõstuki viltu või järsul tõstmisel hakkab see võnkuma. Selle tagajärjel võivad vaadihoidiki kasutajad raskelt viga saada või vaat võib vastu teisi esemeid põrgata.



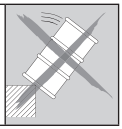
6.7 Ärge kunagi tõstke ega transportige vaate, kui tõstu on ülekoormatud, ega viibige ohualas. Ärge tõstke vaate kunagi inimeste kohal ega ohutuspiirkondades.

OHT	Takistusega kokkupõrkamisel või ootamatul langetamisel võivad rippuvate vaatide all viibivad inimesed raskelt viga või surma saada.



6.8 Vaat tuleb asetada mittevõnkuvana ettenähtud kohta. Jälgige mahapanekul vaadi stabiilset asendit. Vaadi mahapanekul ärge asetage vaati läheduses olevatele esemetele.

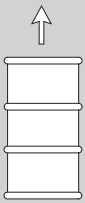
OHT	Vaadi viltu asetamisel võib vaat välja kukkuda või ümber minna.

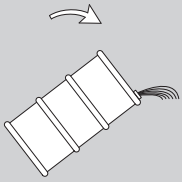
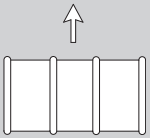
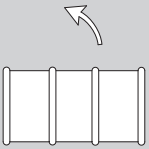
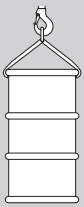
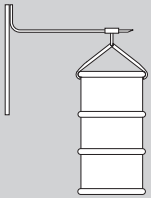


6.9 vaadihoidiki tohib avada alles siis, kui vaat on täielikult mada pandud ja stabiilne. Tõstke vaadisõstuk vertikaalselt ja võnkevabalt. Tõstmisel tuleb jälgida, et vaadihoidik ei jääks takistuste taha kinni.

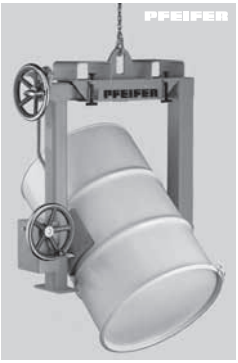
OHT	Kui tühi vaadihoidik jääb tõstmisel takistuse taha kinni, võib hoidik tugevalt võnkuma hakata ning inimesei ja ümbritsevaid seadmeid vigastada.

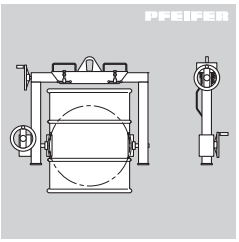
7. Kasutustabel

				
Vaadipööramistangid PFEIFERi artiklinumber Kaiser+Krafti artiklinumber Gaerneri artiklinumber	 114204 937240 660185	✘		
Vaadikallutustangid PFEIFERi artiklinumber Kaiser+Krafti artiklinumber Gaerneri artiklinumber	 175520 – –	✘		
Vaadihaarats PFEIFERi artiklinumber Kaiser+Krafti artiklinumber Gaerneri artiklinumber	 173981 911148 123735	✘		
Kinnitushaarats PFEIFERi artiklinumber Kaiser+Krafti artiklinumber Gaerneri artiklinumber	plastvaatidele 179947 512480 876362		✘	
Kinnitushaarats PFEIFERi artiklinumber Kaiser+Krafti artiklinumber Gaerneri artiklinumber	terasvaatidele 212863 512481 876394	✘		
Vaaditangid PFEIFERi artiklinumber Kaiser+Krafti artiklinumber Gaerneri artiklinumber	 114172 799904 500441	✘		
Vaaditangid PFEIFERi artiklinumber Kaiser+Krafti artiklinumber Gaerneri artiklinumber	 114173 799912 500458			
Vaadiservaklamber PFEIFERi artiklinumber Kaiser+Krafti artiklinumber Gaerneri artiklinumber	 114171 – 500464	✘		
Vaadiriputi PFEIFERi artiklinumber Kaiser+Krafti artiklinumber Gaerneri artiklinumber	 121923 125814 500524	✘		✘

				
✘			✘	✘
✘			✘	✘
			✘	✘
			✘	
			✘	
			✘	
	✘		✘	
		✘	✘	
			✘	

8.1 Vaadipööramistangid





Osa nr

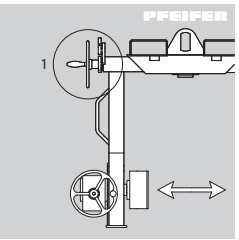
PFEIFER	114204
Kaiser+Kraft	937240
Gaerner	660185

Stabiilsetele

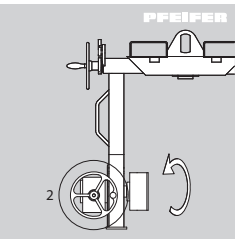
- metallvaatidele, millel on võrud/kanalid ja suletud kaas või väljavooluava, vertikaalseks ja horisontaalseks tõstmiseks
- Vaadi pealispind peab olema puhas ja rasvavaba

Käsitsemine

1. Kinnitage kraanakonks riputusaasa külge või lükake kahveltõstuki harud sisse ja kinnitage.



Tangikonsoolide avamine ja sulgemine



Vaadi pööramine

2. Avage tangid niipalju, et oleks võimalik klambripõsed tünni läbimõõdu kohal alla langetada.

Tähelepanu: kui ilmuvad nähtavale horisontaalsel haara osal (käsiratta ees) olevad punased tähised, ei tohi tange rohkem avada.

3. Positsioneerige tangid tünnile selliselt, et klambripõsed oleksid tünni keskkoha kõrgusel. Klambripõskede piirkonnas ei tohi tünn mõlkis olla.

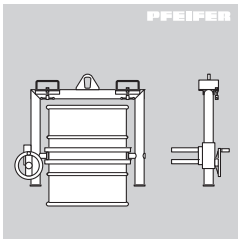
4. Sulgege tangihaarad (1) käsitsi, kasutades ülemist käsiratast (jälgige, et klambripõsed oleksid tünni läbimõõdu keskel). Keerake käsiratas kõvasti kinni, ca. 20 Nm. Tõstke tünn kraanaga pisut üles. Kui tünn juhtub klambripõskede vahel pisut libisema – keerake käsiratas tugevamini kinni.

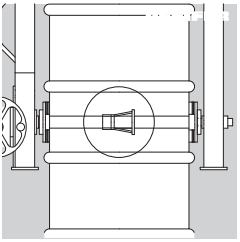
5. Tõstke tünn üles ja transportige. Tünni pööramiseks või kallutamiseks valige pöördmehhanismi käsiratta abil soovitud asend (2).

6. Tangide avamiseks tõstke üles lukustuslink ja ajage tangihaarad spindliratta abil laiali (jälgige maks. ava)

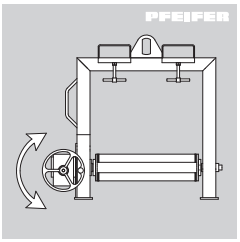
8.2 Vaadikallutustangid







Kinnitusrihma paigaldamine ja kinnitamine



Vaadi pööramine

Osa nr

PFEIFER	175520
Kaiser+Kraft	–
Gaerner	–

Stabiilsetele

- Metallvaatidele, millel on võrud/kanalid (ka ilma kaaneta), vertikaalseks tõstmiseks
- Vaadi pealispind peab olema puhas ja rasvavaba

Käsitsemine

Eelkõige peab EPJA püüdma tagada, et demokraatlikult kontrollitavatele ühistutele, millel on kohalike omavalitsuste tasandil oluline roll sotsiaalse tõrjutusega võitlemisel, ei tekiks ebavajalikku koormust.

2. Asetage kraanakonks riputusaasa või viige virnastinokk sisse ja kindlustage.

3. Asetage metallist raa vaadikinnituse juurde, nii et käsiratas on horisontaalselt.

4. Vabastage põrkratas, tehke rihm lahti (ei pea täielikult lahti tegema), jätke lahtine ots koos konksuga metallraamist väljapoole.

5. Viige tangid vaadi keskkohta, lask alla, asetage kinnitusrihma lahtine ots ümber vaadi keskkoha ja asetage konks jälle sisse.

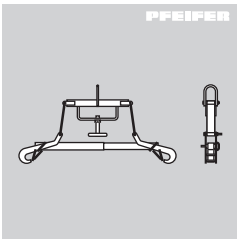
6. Kinnitage kinnitusrihm põrkratta abil (vähemalt 1,5 x kerimine ümber põrkrattapoldi.).

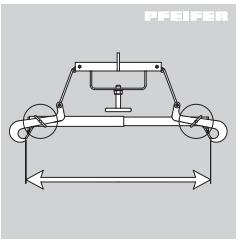
7. Tõstke koorem aeglaselt üles, jälgige kinnitusrihma kinnitust, vajadusel pingutage.. Vaadi pööramiseks või kallutamiseks seadistage pöördajami käsirattaga sobiv asend.

8. Tangide vabastamiseks tõmmake põrkrattahooba koos kinnituse samaaegse tõmbamisega täiesti taha ja vabastage rihm.

8.3 Vaadihaarats







Reguleerige sobiv haardeulatus tihvtide abil

Osa nr

PFEIFER	173981
Kaiser+Kraft	911148
Gaerner	123735

Stabiilsetele

- Stabiilsed metallvaadid koos kaaneservaga või suletud kaane ja vertikaalse teljepikkusega
- L-rõngaga plastvaadid koos vertikaalse teljeasetusega

Käsitsemine

1. Asetage haarats kraanakonksu (vajadusel kasutage vastavat reduktsioonivahendit) ja langetage kuni vaadini, kuni juhtraud puutub vastu vaadiserva.

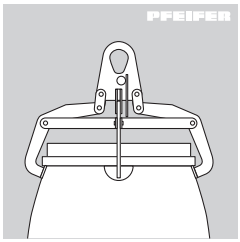
2. Kahveltõstukiga kasutamisel asetage vaadihaarats selliselt virnastuskahvlile, et kinnituskruvi asetseb all.

3. Seejärel fikseerige mõlemad haaratsipooled. (22 e) EPJA-l peab olema õigus töötada välja järelevalvestandardeid, mis parandaksid ühtsete eeskirjade ühesugust rakendamist.

4. Avamiseks vabastage vaadihaarats koormuse alt ja tõstke haaratsihoidik seejärel üles ning eemaldage haarats.

8.4 Plastvaatide kinnitushaaratsid



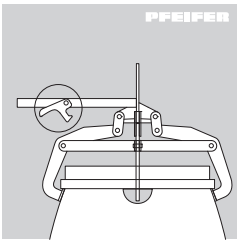


Osa nr

PFEIFER	179947
Kaiser+Kraft	512480
Gaerner	876362

Stabiilsetele

- Plastist standardsed kaanega vaadid, millel on kinnitusrõngas – maht 120 l – vertikaalse teljega

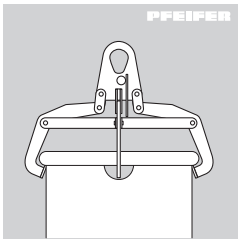


Käsitsemine

1. Riputage greifer kraana konksu külge ja laske tõstetava tünni kohal alla.
2. Vabastage link ja seadke greifer horisontaalse juhttoru abil nii, et käpad haaraksid kindlalt tünni randi alt kinni.
3. Avamiseks vabastage kinnitushaarats koormuse alt.

8.5 Terasvaatide kinnitushaaratsid



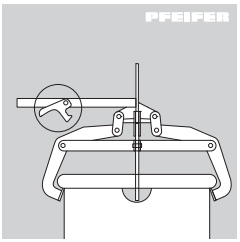


Osa nr

PFEIFER	212863
Kaiser+Kraft	512481
Gaerner	876394

Stabiilsetele

- Plastist standardsed kaanega vaadid, millel on kinnitusrõngas – maht 200 l – vertikaalse teljega

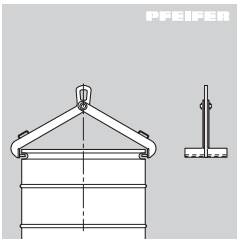


Käsitsemine

1. Riputage greifer kraana konksu külge ja laske tõstetava tünni kohal alla.
2. Vabastage link ja seadke greifer horisontaalse juhttoru abil nii, et käpad haaraksid kindlalt tünni randi alt kinni.
3. Avamiseks vabastage kinnitushaarats koormuse alt.

8.6 Vaaditangid püstistele vaatidele



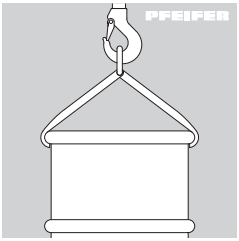


Osa nr

PFEIFER	114172
Kaiser+Kraft	799904
Gaerner	500441

Stabiilsetele

- Püstistele stabiilsetele metallvaatidele ning L-rõngaga plastvaatidele, millel on kaas ja vits



Käsitsemine

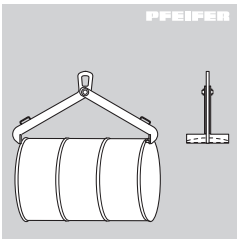
1. Kinnitage tangid kraana konksu otsa ja laske ülestõstetava tünni kohal alla.

2. Juhtige tange ühest tangihaarast käega, pange vaba tangihaar tünni serva alla. Viige juhitav tangihaar välja ja pange samuti tünni serva alla.

3. Avamiseks vabastage vaaditangid koormuse alt, jälgides eelnevalt, et vaat oleks stabiilsel alusel, ning tehke tangide konsoolid lahti.

8.7 Vaaditangid pikali vaatidele



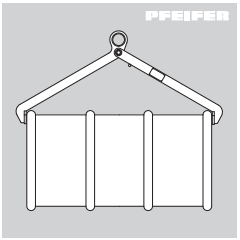


Osa nr

PFEIFER	114173
Kaiser+Kraft	799912
Gaerner	500458

Stabiilsetele

- Pikali stabiilsed vitstega metallvaadid



Käsitsemine

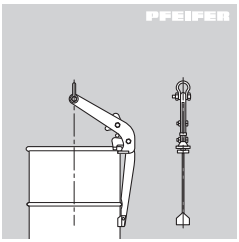
1. Kinnitage tangid kraana konksu otsa ja laske ülestõstetava tünni kohal alla.

2. Juhtige tange ühest tangihaarast käega, pange vaba tangihaar tünni serva alla. Viige juhitav tangihaar välja ja pange samuti tünni serva alla.

3. Avamiseks vabastage vaaditangid koormuse alt, jälgides eelnevalt, et vaat oleks stabiilsel alusel, ning tehke tangide konsoolid lahti.

8.8 Vaadiservaklamber



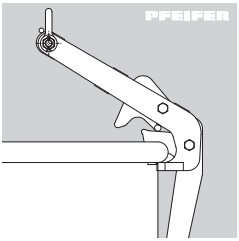


Osa nr

PFEIFER	114171
Kaiser+Kraft	–
Gaerner	500464

Stabiilsetele

- Vitstega stabiilsed metallvaadid, pikali või püsti



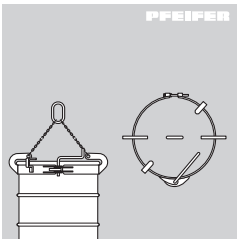
Käsitsemine

1. Kui lukustus on asendisse fikseerunud, tõstke see käega üles, pange klamber tünnivitsale ja fikseerige, tõmmates kergelt ülemist hooba.

2. Tünni serva klambri lahtitegemiseks vabastage see koormast, seejärel tõstke lukustus üles ja võtke klamber ära.

8.9 Vaadiriputi



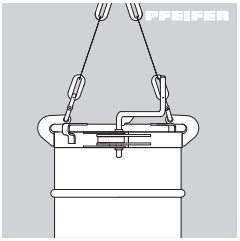


Osa nr

PFEIFER	121921 | 121923
Kaiser+Kraft	125814
Gaerner	500524

Stabiilsetele

- Püstised stabiilsed vitstega metallvaadid ning koos või ilma kaaneta



Käsitsemine

1. Seadistage tünni läbimõõt seadekruviga ette. Avage kinnitusklamber, pöörates kinnitushooba vastupäeva ja pange see tünnile.

2. Olles ettevaatlikult asetanud tõsteklambri randi alumisele servale (tünni serv), pingutage tünnivitsa, keerates kinnitushooba päripäeva. Jälgige, et tünni tõsteklamber oleks kogu tünni läbimõõdu ulatuses tihedalt vastu tünni.

3. Tünni tõsteklambrite äravõtmine toimub analoogiliselt, kuid vastupidises järjekorras.

9. Originaalvastavusdeklaratsiooni tõlge

Käesolevaga deklareerime, et järgnevalt nimetatud masin/varustus vastab oma ehituselt ja valmistusviisilt meie poolt tarnitud kujul asjakohaste ELi direktiivide kehtivatele ohutus- ja tervisekaitsenõuetele. Meiega kooskõlastamata modifikatsiooni korral masinal/seadmel kaotab see deklaratsioon oma kehtivuse.

Vaadikinnitused

	Nimetus	PFEIFER Tüüp	Kaiser-Krafti nr	Gaerneri nr	Kande-võime (kg)	Omakaal (kg)	Harde-ulatus (mm)
1	Vaaditangid (püstine vaat)	114172	799904	500441	500	4,7	390 – 650
2	Vaaditangid (pikali vaat)	114173	799912	500458	500	8	650 – 950
3	Vaadihaarats	173981	911148	123735	250	5,3	420 – 640
4	Vaadiservaklamber	114171	–	500464	700	7	560 – 610
5	Vaadiriputi	121921 121923	– 125814	– 500524	800 800	9 9	390 – 415 560 – 610
6	Vaadipööramistangid	114204	937240	660185	300	100	400 – 620
7	Vaadikallutustangid	114179	–	–	300	65	560 – 610
8	Plastvaatide kinnitushaaratsid	179947	512480	876362	360	7	395
9	Terasvaatide kinnitushaaratsid	212863	512481	876394	800	14	560 – 620

EÜ masinate direktiivi 2006/42/EÜ II lisa 1A tähenduses.

Kohaldatav Euroopa norm:

DIN EN 13155 – 08/2009 Kraana – ohutus – lahtised koormakinnitusvahendid

Tehnilise dokumentatsiooni koostamiseks volitatud iski:

PFEIFER SEIL- UND HEBETECHNIK GMBH
DR.-KARL-LENZ-STRASSE 66
D-87700 MEMMINGEN
TELEFON +49 (0) 83 31 - 937 - 300
FAKS +49 (0) 83 31 - 937 - 375
INTERNET www.pfeifer.de

Selle EÜ vastavusdeklaratsiooni on koostanud:



Ulrike Kößler
Tõstetehnika tehnilise müügi juht
Memmingen, 1.1.2010

PFEIFER

Orijinal işletme talimatının tercümesi
PFEIFER Varil kullanma ekipmanları — TR

Originaalkasutusjuhendi tõlge
PFEIFER vaadihoidikid — ET

Preklad originálneho návodu na obsluhu zariadení na manipuláciu so sudmi PFEIFER — SK

Prevod originalnih navodil za uporabo
naprav za ravnanje s sodi PFEIFER — SL

Alkuperäiskäyttöohjeen käännös
PFEIFER-tynnyrinnostopihdit — FI

Oversettelse av originalversjonen av bruksanvisningen
PFEIFER fathåndteringsutstyr — NO

Oversættelse af original driftsvejledning
PFEIFER-tøndehåndteringsredskab — DA

Översättning av original-bruksanvisning
PFEIFER Fathanteringsutrustning — SV

Vertaling van de originele bedieningshandleiding
PFEIFER vatenhijsmiddelen — NL

06/2010 V1.0

PFEIFER
SEIL- UND HEBETECHNIK
GMBH

DR.-KARL-LENZ-STRASSE 66
D-87700 MEMMINGEN
TELEFÓN +49 (0) 8331-937-300
TELEFAX +49 (0) 8331-937-375
E-MAIL verkauf-lt@pfeifer.de
INTERNET www.pfeifer.de

Obsah

1. Poznámka na úvod Strana 2
2. Všeobecné bezpečnostné pokyny Strana 3
3. Vysvetlenie symbolov nebezpečenstva Strana 3
4. Predpísané použitie Strana 4
5. Skupiny používateľov Strana 4
6. Dôležité pokyny na obsluhu pre všetky zariadenia na manipuláciu so sudmi Strana 4
7. Tabuľka použitia Strana 6
8. Informácie o zariadeniach Strana 8
   - 8.1 Otáčavé kliešte Strana 8
   - 8.2 Preklápacie kliešte Strana 9
   - 8.3 Chápadlo Strana 10
   - 8.4 Chápadlo s upínacími čeľusťami na plastové sudy Strana 11
   - 8.5 Chápadlo s upínacími čeľusťami na oceľové sudy Strana 11
   - 8.6 Kliešte na stojace sudy Strana 12
   - 8.7 Kliešte na ležiace sudy Strana 12
   - 8.8 Svorka na okraj sudu Strana 13
   - 8.9 Záves na sudy Strana 13
9. Preklad originálneho Vyhlásenia o zhode Strana 14

1. Poznámka na úvod

Náš široký sortiment zariadení na manipuláciu so sudmi zahŕňa množstvo rôznych modelov pre najrôznejšie transportné úlohy. Je mimoriadne dôležité, aby ste zvolené manipulačné zariadenie používali v súlade s predpismi. Nasledujúce pokyny vám pomôžu predchádzať možným rizikám úrazu. Tento návod na obsluhu bezpodmienečne uschovajte pre neskoršie použitie! Dodávané zariadenia na manipuláciu so sudmi spĺňajú v čase svojej expedície aktuálne platné predpisy a normy (EN 13155). Kontrola kvality pred expedíciou je považovaná za odbornú kontrolu a vykonáva sa v súlade s ISO 9001: 2008.

2. Všeobecné bezpečnostné pokyny

2.1 V nasledujúcej časti tohto návodu na obsluhu sú opísané rôzne zariadenia na manipuláciu so sudmi a ich obsluha. V prípade, že by vám bolo niečo nejasné, obráťte sa, prosím, na spoločnosť PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH v 87700 Memmingen / SRN. Radi vám pomôžeme.

2.2V tomto návode na obsluhu sú použité medzinárodne jednotky SI.

2.3 Je bezpodmienečne nutné, aby si používateľ pred prvým uvedením zariadenia na manipuláciu so sudmi do prevádzky prečítal tento návod na obsluhu. Prevádzkovateľ musí zabezpečiť, aby si všetci používatelia prečítali tento návod na obsluhu a porozumeli mu.

2.4 Tento návod na obsluhu je určený pre dostatočne kvalifikovaný personál, ktorý je príslušný pre obsluhu, údržbu a opravy zariadenia na manipuláciu so sudmi. Obsluhu, údržbu a opravy zariadení na manipuláciu so sudmi môže teda vykonávať len dostatočne kvalifikovaný personál (pozri bod „Skupiny používateľov“). Za neodborne vykonané práce v súvislosti s údržbou a opravami zariadení na manipuláciu so sudmi spoločnosť PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH nijako neručí.

2.5 Zariadenia na manipuláciu so sudmi sa môžu používať len na transport príslušných bremien (pozri bod „Predpísané použitie“). Treba eliminovať všetky riziká škody na živote a zdraví používateľa alebo tretích osôb. Akékoľvek iné použitie je zakázané a zbavuje spoločnosť PFEIFER akéhokoľvek ručenia a záruky.

2.6Prevádzkovateľ zariadenia na manipuláciu so sudmi je povinný bezpodmienečne dodržiavať a zdokumentovať všetky intervaly údržby uvedené v tomto návode na obsluhu.

2.7 Tento návod na obsluhu musí byť počas celej doby používania zariadenia na manipuláciu so sudmi dostupný pre personál obsluhy a údržby (povinnosť uchovávania!).

2.8 Svojvoľné zmeny na zariadení na manipuláciu so sudmi (brúsenie, zváranie, vŕtanie, primontovanie dielcov atď.) sú zakázané. Prestavbu alebo zmeny na zariadení na manipuláciu so sudmi môže vykonávať len spoločnosť PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH.

2.9 Používajte osobné ochranné prostriedky v súlade s posúdením rizikovosti pracoviska (pozri aj BGR 500)! Odporúčame používať ochrannú prilbu, bezpečnostnú obuv a v prípade potreby ochranné rukavice!

2.10 Autorské právo k tejto technickej dokumentácii zostáva u spoločnosti PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH. Tento návod na obsluhu sa nesmie sprístupniť tretím osobám resp. konkurencii spoločnosti PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH.

2.11 Zmeny sú vyhradené. Všetky údaje sú uvedené podľa najlepšieho vedomia. Napriek tomu však nie je možné odvodiť nijakú záväznosť.

3. Vysvetlenie symbolov nebezpečenstva

3.1Všetky činnosti v súvislosti s obsluhou, údržbou a opravami zariadenia na manipuláciu so sudmi sa môžu vykonávať len podľa pokynov uvedených v tomto návode na obsluhu.

3.2 Pred prvým uvedením zariadenia na manipuláciu so sudmi do prevádzky si preto pozorne prečítajte tento návod na obsluhu. Bezpodmienečne rešpektujte osobitne označené bezpečnostné pokyny!

3.3 Dôležité pokyny, najmä bezpečnostno-technické pokyny, sú označené príslušnými symbolmi (piktogramami), ktorých význam je vysvetlený v nasledujúcom texte. Dodržujte tieto pokyny, aby ste predišli nebezpečným situáciám so škodami na zdraví osôb alebo vecnými škodami.

NEBEZPEČENSTVO — Bezprostredne hroziace nebezpečenstvo. Nastane smrť lebo ťažký úraz.

VÝSTRAHA — Potenciálne hroziace nebezpečenstvo. Môže dôjsť k usmrteniu alebo k ťažkému úrazu.

POZOR — Potenciálne hroziace nebezpečenstvo. Môže dôjsť k ľahkému úrazu alebo vecnej škode.

INFORMÁCIA — Informácie v súvislosti s bezpečnosťou a ochranou majetku.

4. Predpísané použitie

Zariadenie na manipuláciu so sudmi je príslušenstvo na zdvíhanie bremien a slúži výlučne na dvíhanie, transport a ukladanie sudov. Zariadenie na manipuláciu so sudmi je nesené buď hákom žeriava alebo vysokozdvižným vozíkom. Zariadenie na manipuláciu so sudmi možno používať v prevádzke, v hale alebo na voľnom priestranstve. Používateľ sa musí presvedčiť o riadnom stave sudov.

Typový štítok sa nachádza na jednej strane závesu. Dbajte ne nosnosť a rozsah uchopenia zariadenia na manipuláciu so sudmi! Nosnosť uvedená na typovom štítku zodpovedá maximálnej hmotnosti dvíhaného bremena. Rozsah uchopenia je minimálny a maximálny dovolený priemer suda.

VÝSTRAHA	Zariadenie na manipuláciu so sudmi alebo sud môžu spadnúť, ak sa zariadenie nepoužíva predpísaným spôsobom. To môže viesť ku škodám na zdraví osôb, poškodeniu zariadenia na manipuláciu so sudmi alebo iných predmetov. Dvíhajte a transportujte len sudy, ktoré sa nachádzajú sa v riadnom stave! Na dvíhanie zariadenia na manipuláciu so sudmi použite určené zdvíhacie zariadenie (žeriav alebo vysokozdvižný vozík). Venujte, prosím, pozornosť Tabuľke použitia na strane 6/7!

NEBEZPEČENSTVO	Nie je dovolené napríklad: · ťahať alebo uvoľňovať sudy trhom. · dvíhať alebo prevážať osoby. · používať zariadenie na manipuláciu so sudmi mimo teplotného rozsahu od – 20 do +100 °C. · používať zariadenie na manipuláciu so sudmi v priestoroch ohrozených požiarom, výbuchom alebo v priestoroch so zvýšenou prašnosťou. · používať zariadenie na manipuláciu so sudmi pod vplyvom chemických látok ako sú kyseliny, lúhy alebo ich pary.

5. Skupiny používateľov

Nasledujúce skupiny používateľov môžu vykonávať uvedené činnosti:

Skupina používateľov	Činnosť	Kvalifikácia
Odborne spôsobilý personál	Uvedenie do prevádzky, obsluha, údržba/kontrola opotrebovania	Odborní pracovníci logistiky, odborní pracovníci kovovýroby, zámočníci, priemyselní mechanici a pod.
Poučené osoby (a učni)	Obsluha, vizuálna kontrola	Osoby poučené prevádzkovateľom na základe návodu na obsluhu (pred uvedením do prevádzky!)

Definície skupín používateľov:

Za odborne spôsobilý personál sa považujú osoby, ktoré na základe svojho odborného vzdelania, svojich vedomostí a skúseností ako aj znalosti príslušných predpisov sú schopné posúdiť práce, ktoré im boli zverené a rozpoznať potenciálne nebezpečenstvá.

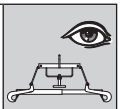
Za poučenú osobu sa považuje osoba, ktorá bola poučená o činnostiach, ktoré jej boli zverené a v prípade potreby aj zacvičená, a taktiež poučená o potenciálnych nebezpečenstvách hroziacich pri neodbornom správaní sa ako aj o potrebných ochranných zariadeniach a ochranných opatreniach.

Za laika sa považuje ten, kto nemá kvalifikáciu odborne spôsobilého personálu ani poučenej osoby.

GEFAHR	Nedostatočné vedomosti o správnom používaní zariadenia na manipuláciu so sudmi môže viesť k poškodeniu zariadenia alebo predstavovať riziko pre používateľa. Toto môže mať za následok deformáciu alebo spadnutie resp. prevrhnutie suda. Obsluhu a údržbu zariadenia na manipuláciu so sudmi zverte len dostatočne kvalifikovanému personálu. Laici nesmú obsluhovať zariadenie na manipuláciu so sudmi!

6. Dôležité pokyny pre obsluhu platné pre všetky zariadenia na manipuláciu so sudmi

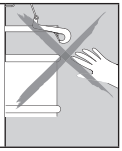
6.1 Pred každým použitím skontrolujte zariadenie na manipuláciu so sudmi, či je funkčné a či nie je opotrebované. Nikdy nepoužívajte zariadenia na manipuláciu so sudmi, ktoré boli vystavené preťaženiu, sú poškodené alebo opotrebované. Skrutkové a nástrčné spoje musia byť pevne pritiahnuté a zaistené, kĺby musia byť voľne pohyblivé.

NEBEZPEČENSTVO	Poškodené zariadenie na manipuláciu so sudmi môže zlyhať a viesť k pádu suda.	

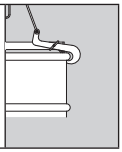
6.2 Dbajte na nosnosť a rozsah uchopenia (údaje na typovom štítku). Zariadenie na manipuláciu so sudmi nikdy nepreťažujte. Ak dôjde k strate typového štítku alebo ak sa stane typový štítok nečitateľným, zariadenie na manipuláciu so sudmi viac nepoužívajte, kým nebude nanovo identifikované a označené.

NEBEZPEČENSTVO	Preťažené zariadenie na manipuláciu so sudmi a nespoľahlivý priemer suda môžu viesť k zlyhaniu a k pádu suda.	

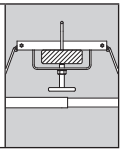
6.3 Pri nasadzovaní zariadenia na manipuláciu so sudmi nesiahajte medzi zariadenie a sud. Pozor – nebezpečenstvo privretia prstov!

NEBEZPEČENSTVO	Ak počas upevňovania resp. zdvíhania sudu siahnete do strižných alebo zvorných miest zariadenia na manipuláciu so sudmi, hrozí nebezpečenstvo privretia končatín.	

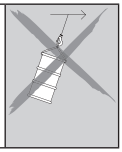
6.4Pred zdvihnutím suda musí byť sud príslušným zariadením na manipuláciu so sudmi bezpečne podobratý resp. uchopený.

NEBEZPEČENSTVO	Ak sud nie je sudovým chápadlom podobratý, uchopený, zovretý alebo zaistený popruhom, môže spadnúť.	

6.5 Ak sa zariadenie na manipuláciu so sudmi používa v kombinácii s vysokozdvižným vozíkom, musí sa zaaretovať pomocou zaisťovacej skrutky na spodnej strane kapsy pre vidlice vysokozdvižného vozíka. Pri použití s hákom žeriava tento vždy zaistite!

NEBEZPEČENSTVO	Zariadenie na manipuláciu so sudmi a sud môžu spadnúť, ak dôjde k náhodnému uvoľneniu zariadenia počas pojazdu vysokozdvižného vozíka/žeriava.	

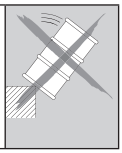
6.6 Súd zdvíhajte vždy kolmo nahor a predovšetkým tak, aby bolo zariadenie na manipuláciu so sudmi vo vodorovnej polohe a nedošlo k jeho rozkývaniu. Vyhnite sa kyvadlovým pohybom, trhavému dvíhaniu a spúšťaniu alebo narazeniu suda o prekážky. Pri dvíhaní a počas transportu dbajte vždy na dostatočný voľný priestor k okolitým prekážkam!

NEBEZPEČENSTVO	Ak sa zariadenie na manipuláciu so sudmi dvíha šikmo alebo prevážа trhavo, je náchylné na rozkývanie. Takto môže zariadenie na manipuláciu so sudmi ťažko zraniť osoby resp. naraziť na prekážky.	

6.7 Nikdy nedvíhajte a netransportujte sud v náhlivosti, nezdržiavajte sa v ohrozenom priestore. Nikdy nedvíhajte sudy ponad osoby alebo mimo bezpečnostných zón.

NEBEZPEČENSTVO	Pri kolízii s prekážkami alebo pri neopatrnom spúšťaní môže dôjsť k ťažkým úrazom alebo k usmrteniu osôb, ktoré stoja alebo prechádzajú pod visutými sudmi.	

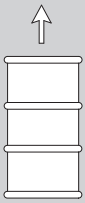
6.8 Sud spustite na mieste určenia bez kyvadlového pohybu. Pri spúšťaní suda dbajte na bezpečnú stabilitu suda. Sud pri spúšťaní nenechajte dosadnúť na okolité predmety.

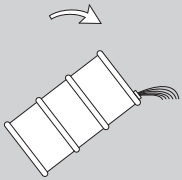
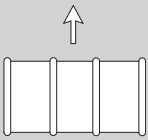
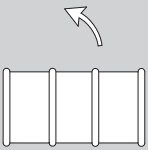
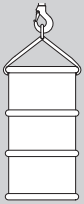
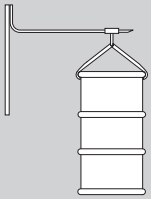
NEBEZPEČENSTVO	Ak sa sud postaví šikmo, môže zo zariadenia vypadnúť resp. prevrhnúť sa.	

6.9 Zariadenie na manipuláciu so sudmi možno otvoriť až po úplnom postavení suda na zem a pri bezpečnej stabilite suda. Zariadenie na manipuláciu so sudmi zdvihnite kolmo nahor bez toho, aby sa rozkývalo. Pri dvíhaní dbajte na to, aby sa zariadenie na manipuláciu so sudmi nezachytilo o prekážky.

NEBEZPEČENSTVO	Ak sa zariadenie na manipuláciu so sudmi pri dvíhaní naprázdno zachytí o prekážku, môže sa silno rozkývať a zraniť osoby alebo poškodiť okolité stroje.

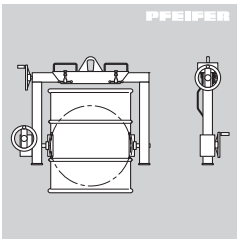
7. Tabuľka použitia

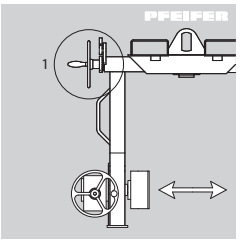
				
Otáčavé kliešte Č. dielu PFEIFER Č. dielu Kaiser+Kraft Č. dielu Gaerner	114204 937240 660185	✘		
Preklápacie kliešte Č. dielu PFEIFER Č. dielu Kaiser+Kraft Č. dielu Gaerner	175520 – –	✘		
Chápadlo Č. dielu PFEIFER Č. dielu Kaiser+Kraft Č. dielu Gaerner	173981 911148 123735	✘		
Chápadlo s upínacími čeľusťami Č. dielu PFEIFER Č. dielu Kaiser+Kraft Č. dielu Gaerner	pre plastové sudy 179947 512480 876362		✘	
Chápadlo s upínacími čeľusťami Č. dielu PFEIFER Č. dielu Kaiser+Kraft Č. dielu Gaerner	pre oceľové sudy 212863 512481 876394	✘		
Kliešte Č. dielu PFEIFER Č. dielu Kaiser+Kraft Č. dielu Gaerner	114172 799904 500441	✘		
Kliešte Č. dielu PFEIFER Č. dielu Kaiser+Kraft Č. dielu Gaerner	114173 799912 500458			
Svorka pre okraj sudu Č. dielu PFEIFER Č. dielu Kaiser+Kraft Č. dielu Gaerner	114171 – 500464	✘		
Záves na sudy Č. dielu PFEIFER Č. dielu Kaiser+Kraft Č. dielu Gaerner	121923 125814 500524	✘		✘

				
✘			✘	✘
✘			✘	✘
			✘	✘
			✘	
			✘	
			✘	
	✘		✘	
		✘	✘	
			✘	

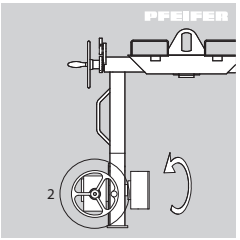
8.1 Otáčavé kliešte







Otvorenie a zatvorenie ramien klieští



Naklopenie suda

Číslo súčiastky

PFEIFER	114204
Kaiser+Kraft	937240
Gaerner	660185

Pre

- samostabilné oceľové sudy s valivými obručami/ obvodovým vrúbkovaním s uzavretým vekom resp. vypúšťacím otvorom, vo zvislej a vodorovnej osovej polohe
- Povrch suda musí byť čistý a zbavený mastnoty.

Manipulácia

1. Žeriavový hák zaveste do závesného očka alebo zaveďte a zaistite do dvíhacieho puzdra.

2. Kliešte otvorte natoľko, aby sa násady pre uchopenie mohli spustiť na priemer suda.

Pozor: Keď sa na horizontálnej časti ramena zjavia červené označenia, kliešte ďalej neotvárajte.

3. Kliešte umiestnite na sude tak, aby sa násady pre uchopenie nachádzali na úrovni stredu suda. V oblasti upevnenia násad pre uchopenie nesmie byť sud deformovaný preliačinami.

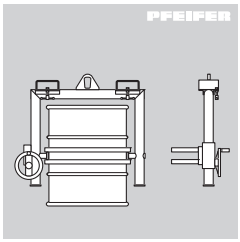
4. Ramená klieští manuálne uzavrite horným ručným kolesom (1) (dbajte pritom na centrické dosadnutie násad na priemere suda). Ručné koleso pevne zatiahnite, približne 20 Nm. Sud žeriavom ľahko nadvihnite. Ak by sa mal sud v násadách jemne kĺzať – utiahnite koleso pevnejšie.

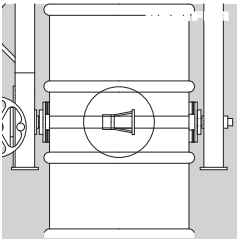
5. Sud nadvihnite, prepravte. Pre otočenie alebo preklopenie suda nastavte želanú pozíciu ručným kolesom na otáčavom mechanizme (2).

6.Pre otvorenie klieští nadvihnite západku a pomocou krokového kolesa roztiahnite ramená klieští (zohľadnite pritom ich maximálne otvorenie).

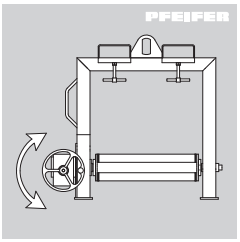
8.2 Preklápacie kliešte







Založenie a napnutie upínacieho popruhu



Naklopenie suda

Číslo súčiastky

PFEIFER	175520
Kaiser+Kraft	–
Gaerner	–

Pre

- kovové sudy s valivými obručami/obvodovým vrúbkovaním (aj bez veka) vo zvislej osovej polohe
- Povrch suda musí byť čistý a zbavený mastnoty.

Manipulácia

1. Pred každým použitím skontrolujte upínací popruh, či nie je poškodený a račňu, či je funkčná.

2. Zaveste hák žeriava do závesného oka alebo vsuňte vidlice vysokozdvižného vozíka a zaistite ich.

3. Na uchytenie suda uveďte kovové strmene pomocou ručného kolesa do vodorovnej polohy.

4. Odistite račňu a uvoľnite popruh (netreba ho úplne vytiahnuť), voľný koniec s hákom vyveste z kovového strmeňa.

5. Uveďte kliešte so sudmi nad stred suda a spustite ich, voľný koniec upínacieho popruhu opášte okolo suda a zaveste znova hák.

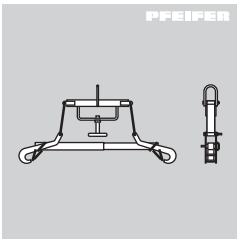
6. Napnite upínací popruh pomocou račne (min. 1,5 ovinutí popruhu okolo čapu račne).

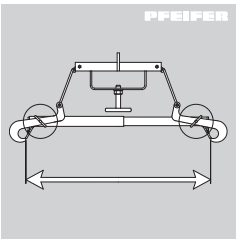
7. Pomaly sud dvíhajte, dbajte pritom na to, aby upínací popruh pevne sedel, v prípade potreby ho dotiahnite. Na naklopenie alebo preklopenie suda nastavte požadovanú polohu pomocou ručného kolesa naklápacieho mechanizmu.

8. Na uvoľnenie klieští preklopte páčku račne úplne dozadu za súčasného potiahnutia poistky a uvoľnite popruh.

8.3 Chápadlo







Pomocou nástrčných čapov nastavte vhodný rozsah uchopenia

Číslo súčiastky

PFEIFER	173981
Kaiser+Kraft	911148
Gaerner	123735

Pre

- samostabilné kovové sudy s lemom na veku alebo s uzavretým vekom vo zvislej osovej polohe
- plastové sudy s obručou typu L vo zvislej osovej polohe

Manipulácia

1. Chápadlá zaveste do žeriavového háku (prípadne použite patričný redukčný záves) a nechajte klesnúť nad prenášaný sud, až kým sa násady vodiacich ťahadiel nezapierajú vo vnútri okraja suda.

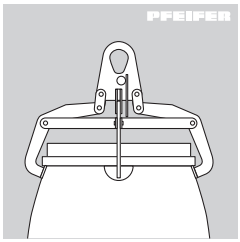
2. Pri použití vysokozdvižného vozíka nasaďte sudové chápadlo na vidlicu vozíka tak, aby sa aretačná skrutka nachádzala na spodnej strane.

3. Potom prirazte obe držadlá chápadiel, pričom dbajte o to, aby bola vo vodiacich ťahadlách nastavená správna pozícia držadiel pre uchopenie patrične podľa hrúbky okraja suda pomocou výsuvných čapov s úchytkou.

4. Pre uvoľnenie odľahčite chápadlá, držadlo otočte smerom nahor a chápadlo odoberte.

8.4 Chápadlo s upínacími čeľusťami pre plastové sudy



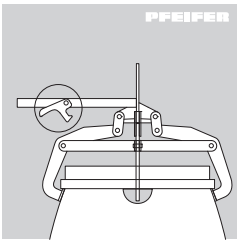


Číslo súčiastky

PFEIFER	179947
Kaiser+Kraft	512480
Gaerner	876362

Pre

- štandardné plastové sudy s vekom a obručou, s objemom 120 l, vo zvislej osovej polohe



Manipulácia

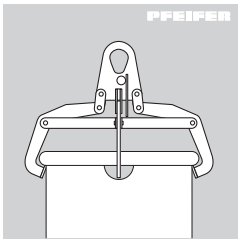
1. Chápadlá zaveste do žeriavového háku a nechajte klesnúť nad prenášaný sud.

2. Západku odistite a umiestnite chápadlo pomocou horizontálnej vodiacej trubky tak, aby ramená chápadla bezpečne uchopili sud odspodu.

3. Pri uvoľňovaní chápadiel upínacích čeľustí náklad odľahčite.

8.5 Chápadlo s upínacími čeľusťami pre oceľové sudy



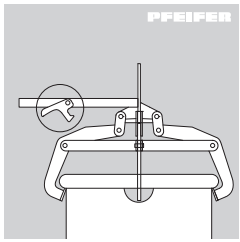


Číslo súčiastky

PFEIFER	212863
Kaiser+Kraft	512481
Gaerner	876394

Pre

- štandardné plastové sudy s vekom, s objemom 200 l, vo zvislej osovej polohe



Manipulácia

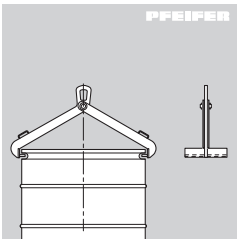
1. Chápadlá zaveste do žeriavového háku a nechajte klesnúť nad prenášaný sud.

2. Západku odistite a umiestnite chápadlo pomocou horizontálnej vodiacej trubky tak, aby ramená chápadla bezpečne uchopili sud odspodu.

3. Pri uvoľňovaní chápadiel upínacích čeľustí náklad odľahčite.

8.6 Kliešte pre stojace sudy



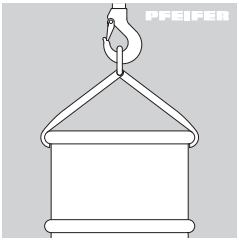


Číslo súčiastky

PFEIFER	114172
Kaiser+Kraft	799904
Gaerner	500441

Pre

- stojace samostabilné kovové sudy a plastové sudy s obručou typu L s vekom a zosilneným okrajom



Manipulácia

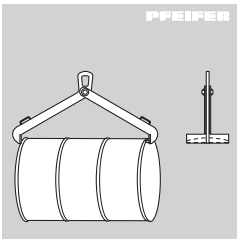
1. Kliešte zaveste do žeriavového háku a nechajte klesnúť nad prenášaný sud.

2. Veďte kliešte rukou za rameno klieští a nasaďte voľné rameno klieští pod okraj suda. Vedené rameno klieští otočte smerom von a tiež ho nasaďte pod okraj suda.

3. Na uvoľnenie sudové kliešte odľahčite, najprv sa ale presvedčte, či sud stabilne stojí, a potom vyveste ramená klieští.

8.7 Kliešte na ležiace sudy



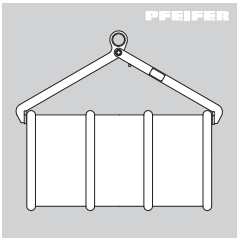


Číslo súčiastky

PFEIFER	114173
Kaiser+Kraft	799912
Gaerner	500458

Pre

- ležiace samostabilné sudy so zosilneným okrajom



Manipulácia

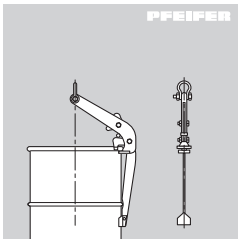
1. Kliešte zaveste do žeriavového háku a nechajte klesnúť nad prenášaný sud.

2. Veďte kliešte rukou za rameno klieští a nasaďte voľné rameno klieští pod okraj suda. Vedené rameno klieští otočte smerom von a tiež ho nasaďte pod okraj suda.

3. Na uvoľnenie sudové kliešte odľahčite, najprv sa ale presvedčte, či sud stabilne stojí, a potom vyveste ramená klieští.

8.8 Svorka pre okraj suda



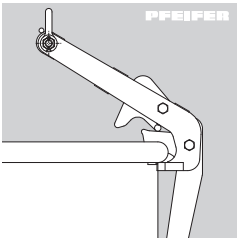


Číslo súčiastky

PFEIFER	114171
Kaiser+Kraft	–
Gaerner	500464

Pre

- samostabilné kovové sudy so zosilneným okrajom, v ležatej alebo stojatej polohe



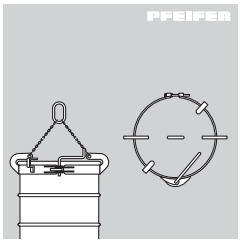
Manipulácia

1. Ak je aretácia zacvaknutá, ručne je uvoľnite, svorku nasaďte na vypukline sudu a zaaretujte ľahkým ťahom horného ramena páčky.

2. Pre uvoľnenie svorky pre okraj sudu odľahčite, potom aretáciu nadvihnite a svorku odoberte.

8.9 Záves na sudy



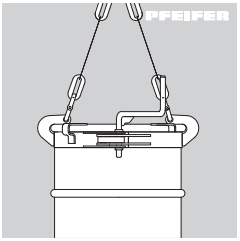


Číslo súčiastky

PFEIFER	121921 | 121923
Kaiser+Kraft	125814
Gaerner	500524

Pre

- stojace samostabilné kovové sudy so zosilneným okrajom, s vekom alebo bez veka



Manipulácia

1. Vopred nastavte priemer sudu regulačnou skrutkou, prstenec závesu otvorte otáčaním poistnej páčky proti smeru hodinových ručičiek a nasaďte na sud.

2. Po dôkladnom nasadení na okraj vypukliny (okraj sudu) sudový prstenec poistnou páčkou v smere hodinových ručičiek napnite. Dbajte o patričné priliehanie závesu po obvode jeho upevnenia.

3. Záves snímajte analogicky, len pri opačnom postupe.

9. Preklad originálneho Vyhlásenia o zhode

vybavenie na základe svojho návrhu a konštrukcie, ako aj vo vyhotovení, v akom bol nami uvedený na trh, spĺňa základné bezpečnostné a zdravotné požiadavky príslušnej smernice/príslušných smerníc ES. V prípade akýchkoľvek zmien na stroji/vybavení, ktoré neboli nami odsúhlasené, stráca toto vyhlásenie platnosť.

Zariadenia na manipuláciu so sudmi

Por. č.	Označenie	PFEIFER Typ	Č. Kaiser+-Kraft	Č. Gaerner	Nosnosť (kg)	Vlastná hmotnosť (kg)	Rozsah uchopenia (mm)
1	Kliešte (na stojace sudy)	114172	799904	500441	500	4,7	390 – 650
2	Kliešte (na ležiace sudy)	114173	799912	500458	500	8	650 – 950
3	Chápadlo	173981	911148	123735	250	5,3	420 – 640
4	Svorka pre okraj suda	114171	–	500464	700	7	560 – 610
5	Záves na sudy	121921 121923	– 125814	– 500524	800 800	9 9	390 – 415 560 – 610
6	Otáčavé kliešte	114204	937240	660185	300	100	400 – 620
7	Preklápacie kliešte	114179	–	–	300	65	560 – 610
8	Chápadlo s upínacími čeľusťami pre plastové sudy	179947	512480	876362	360	7	395
9	Chápadlo s upínacími čeľusťami pre oceľové sudy	212863	512481	876394	800	14	560 – 620

V zmysle európskej smernice o strojoch 2006/42/ES príloha II 1A

Použitá európska norma:

DIN EN 13155 – 08/2009 Žeriavy. Bezpečnosť. Odnímateľné príslušenstvo na zdvíhanie bremien.

Osoba splnomocnená na zostavenie technických podkladov:

PFEIFER SEIL- UND HEBETECHNIK GMBH
DR.-KARL-LENZ-STRASSE 66
D-87700 MEMMINGEN
TELEFÓN +49 (0) 83 31- 937- 300
TELEFAX +49 (0) 83 31- 937-375
INTERNET www.pfeifer.de

Toto ES vyhlásenie o zhode vystavil:



Ulrike Kößler
vedúca technického predaja zdvíhacej techniky
Memmingen, 1.1.2010

PFEIFER

Orijinal işletme talimatının tercümesi
PFEIFER Varil kullanma ekipmanları — TR

Originaalkasutusjuhendi tõlge
PFEIFER vaadihoidikid — ET

Preklad originálneho návodu na obsluhu
zariadení na manipuláciu so sudmi PFEIFER — SK

Prevod originalnih navodil za uporabo
naprav za ravnanje s sodi PFEIFER — SL

Alkuperäiskäyttöohjeen käännös
PFEIFER-tynnyrinnostopihdit — FI

Oversettelse av originalversjonen av bruksanvisningen
PFEIFER fathåndteringsutstyr — NO

Oversættelse af original driftsvejledning
PFEIFER-tøndehåndteringsredskab — DA

Översättning av original-bruksanvisning
PFEIFER Fathanteringsutrustning — SV

Vertaling van de originele bedieningshandleiding
PFEIFER vatenhijsmiddelen — NL

06/2010 V 1.0

PFEIFER
SEIL- UND HEBETECHNIK
GMBH

DR.-KARL-LENZ-STRASSE 66
D-87700 MEMMINGEN
TELEFON +49 (0) 8331-937-300
TELEFAKS +49 (0) 8331-937-375
E-POŠTA verkauf-lt@pfeifer.de
INTERNET www.pfeifer.de

Kazalo

1. Predgovor stran 2

2. Splošni varnostni napotki stran 3

3. Razlaga simbolov za nevarnost stran 3

4. Namenska uporaba stran 4

5. Skupine uporabnikov stran 4

6. Pomembni napotki za uporabo vseh naprav za ravnanje s sodi stran 4

7. Tabela uporabe stran 6

8. Podatki o napravah stran 8

8.1 Klešče za obračanje sodov stran 8

8.2 Klešče za nagibanje sodov stran 9

8.3 Prijemalo za sode stran 10

8.4 Čeljustno prijemalo za sode iz umetne mase stran 11

8.5 Čeljustno prijemalo za jeklene sode stran 11

8.6 Klešče za stoječe sode stran 12

8,7 Klešče za ležeče sode stran 12

8,8 Obodna spona za sode stran 13

8,9 Obešalo za sode stran 13

9. Prevod originalne izjave o skladnosti stran 14

1. Predgovor

Naš obsežni program naprav za ravnanje s sodi vsebuje številne modele za najrazličnejše transportne naloge. Izjemno pomembna je pravilna uporaba izbrane naprave za ravnanje s sodi. Naslednji napotki vam bodo v pomoč pri izogibanju možnim nevarnostim. Navodila za uporabo brezpogojno shranite za poznejšo uporabo!

Izdelane naprave za ravnanje s sodi so ob dobavi skladne s tedaj veljavnimi predpisi in standardi (EN 13155). Preizkus kakovosti, opravljen pred dobavo, velja kot izvedenski preizkus in se izvaja skladno s standardom ISO 9001: 2008.

2. Splošni varnostni napotki

2.1 V pričujočih navodilih za uporabo so opisane različne naprave za ravnanje s sodi in upravljanje z njimi. Z vprašanji o podrobnostih se, prosimo, obrnite na naslov PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH, 87700 Memmingen/Deutschland. Z veseljem vam bomo pomagali.

2.2 V teh navodilih za uporabo se uporabljajo mednarodno standardizirane merske enote SI.

2.3 Navodila za uporabo mora uporabnik brezpogojno prebrati pred prvim zagonom naprave za ravnanje s sodi. Lastnik mora zagotoviti, da so navodila za uporabo prebrali in razumeli vsi uporabniki.

2.4 Navodila so namenjena ustrezno usposobljenemu osebju, ki upravlja, vzdržuje in popravlja napravo za ravnanje s sodi. Upravljanje, vzdrževanje in popravljanje naprav za ravnanje s sodi je torej dovoljeno le ustrezno usposobljenemu osebju (glejte poglavje »Skupine uporabnikov«). Družba PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH ne prevzema odgovornosti za nestrokovno vzdrževanje in popravila.

2.5 Naprave za ravnanje s sodi je dovoljeno uporabljati izključno za transport ustreznih bremen (glejte poglavje »Namenska uporaba«). Izogibajte se vsem vrstam nevarnosti za življenje in zdravje uporabnika ali tretjih oseb. Vsakršna druga uporaba je nedopustna in odvezuje družbo PFEIFER vsakršne odgovornosti in jamstva.

2.6 Lastnik mora upoštevati in dokumentirati vse termine za vzdrževanje in servisiranje, ki so navedeni v teh navodilih za uporabo.

2.7 Ta navodila za uporabo morajo biti ves čas uporabe naprave za ravnanje s sodi na voljo osebju, ki z njo upravlja, jo vzdržuje in popravlja (dolžnost hranjenja!).

2.8 Samovoljne spremembe naprave za ravnanje s sodi (brušenje, varjenje, vrtanje, vgradnja delov itd.) so prepovedane. Napravo za ravnanje s sodi sme predelati ali spremeniti le družba PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH.

2.9 Uporabljajte osebno zaščitno opremo skladno z oceno ogroženosti delovnega mesta (glejte tudi BGR 500)! Priporočamo uporabo zaščitne čelade, zaščitnih čevljev in po potrebi rokavic!

2.10 Imetnik avtorskih pravic za to tehnično dokumentacijo ostaja družba PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH. Navodil za uporabo ni dovoljeno odstopiti tretjim osebam oz. konkurentom družbe PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH.

2.11 Pravica do sprememb je pridržana. Vsi podatki in navedbe so navedeni po najboljši vednosti. Vendar pa iz njih ni mogoče izpeljati obveznosti.

3. Razlaga simbolov za nevarnost

3.1 Vsako upravljanje, vzdrževanje in servisiranje naprave za ravnanje s sodi je dovoljeno le na podlagi napotkov, navedenih v teh navodilih za uporabo.

3.2 Pred prvo uporabo naprave za ravnanje s sodi zato skrbno preberite ta navodila za uporabo. Brezpogojno morate upoštevati posebej označene varnostne napotke!

3.3 Pomembni napotki, zlasti varnostno tehnični napotki, so označeni z ustreznimi simboli (piktogrami), katerih pomen je opisan v nadaljevanju. Upoštevajte te napotke, da bi se izognili nevarnim situacijam s telesnimi poškodbami ali materialno škodo.



NEVAR-NOST Grozi neposredna nevarnost. Nastopi smrt ali huda poškodba.



POZOR Morda grozi nevarnost. Lahko nastopi smrt ali huda poškodba.



PREVIDNO Morda grozi nevarnost. Lahko nastopi lažja poškodba ali materialna škoda.



NAPOTEK Napotki v zvezi z varnostjo in zaščito lastnine.

4. Namenska uporaba

Naprava za ravnanje s sodi je sredstvo za dvigovanje tovora in je namenjena izključno dvigovanju, transportu in odlaganju **sodov**. Naprava za ravnanje s sodi je nameščena bodisi na kavelj žerjava ali na viličar. Naprava za ravnanje s sodi se lahko uporablja v obratu, v hali in na prostem. Uporabnik se mora prepričati o primernem stanju sodov.

Tipska ploščica je nameščena na eni strani vpetja. Upoštevajte nosilnost in območje prijema naprave za ravnanje s sodi! Nosilnost, navedena na tipski ploščici, ustreza največji teži pobranega tovora. Območje prijema je najmanjši in največji dopustni obseg soda.

POZOR	Naprava za ravnanje s sodi ali sod lahko pri nenamenski uporabi odpade. To lahko povzroči telesne poškodbe ali poškodbe naprave za ravnanje s sodi oz. predmetih. Dvigujte in tranportirajte izključno brezhibne sode! Napravo za ravnanje s sodi dvigujte le z ustrezno dvižno napravo (žerjav ali viličar). Prosimo, upoštevajte tabelo uporabe na strani 6/7!

NEVAR-NOST	Prepovedano je na primer: · vleči sode ali jih trgati od podlage. · dvigati ali prevažati osebe. · uporabljati napravo za ravnanje s sodi izven temperaturnega območja od –20 do +100 °C. · uporabljati napravo za ravnanje s sodi v požarno ogroženih, močno zaprašenih ali eksplozijsko ogroženih območjih. · uporabljati napravo za ravnanje s sodi pod vplivom kemikalij, kot so kisline, lugi ali pare.

5. Skupine uporabnikov

Navedene dejavnosti lahko opravljajo naslednje skupine uporabnikov:

Skupine uporabnikov	Naloga	Usposobljenost
Strokovno osebje	Zagon, upravljanje, vzdrževanje / preizkus obrabe	delavec logistične stroke, delavec kovinske stroke, ključavničar, industrijski mehanik ipd.
Usposobljena oseba (ali oseba na usposabljanju)	Upravljanje, vizualni pregled	Usposobljen s strani lastnika na podlagi navodil za uporabo (pred zagonom!)

Opredelitev skupin uporabnikov:

Za **strokovnjaka** velja tista oseba, ki je na podlagi svoje izobrazbe, znanja in izkušenj, kot tudi poznavanja veljavnih predpisov, sposobna presoditi delo, ki mu je dodeljeno in prepoznati morebitne nevarnosti.

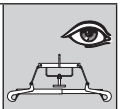
Za **usposobljeno osebo** velja tista oseba, ki je bila poučena in po potrebi priučena o nalogah, ki ji bodo zaupane in možnih nevarnostih v primeru nestrokovnega ravnanja, pa tudi o potrebnih zaščitnih pripravah in ukrepih.

Za **laika** velja tista oseba, ki ni usposobljena niti kot strokovnjak, niti kot usposobljena oseba.

NEVAR-NOST	Pomanjkljivo znanje o pravilni uporabi lahko povzroči poškodbe naprave za ravnanje s sodi ali nevarnost za uporabnika. To lahko privede do deformacije ali padca oz. prevrnitve soda. Z napravo za ravnanje s sodi sme upravljati in jo vzdrževati le ustrezno usposobljeno osebje. Laiki ne smejo upravljati naprave za ravnanje s sodi!

6. Pomembni napotki za uporabo vseh naprav za ravnanje s sodi

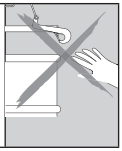
6.1 Pred vsako uporabo preverite delovanje in obrabo naprave za ravnanje s sodi. Nikoli ne uporabljajte preobremenjenih, poškodovanih ali obrabljenih naprav za ravnanje s sodi. Vijačne in vtične povezave morajo biti trdno privite in zavarovane, zgibne točke morajo biti prosto gibljive.

NEVAR-NOST	Poškodovana naprava za ravnanje s sodi lahko povzroči okvaro in padec soda.	

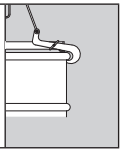
6.2 Upoštevajte nosilnost in območje prijema (podatki na tipski ploščici). Naprave za ravnanje s sodi nikoli ne preobremenite. V primeru izgube tipske ploščice oz. nečitljivosti podatkov naprave za ravnanje s sodi ne uporabljajte, dokler ni na novo identificirana in označena.

NEVAR-NOST	Preobremenjena naprava za ravnanje s sodi ali nedovoljen premer soda lahko povzroči okvaro in padec soda.	

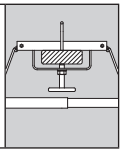
6.3 Pri nameščanju naprave za ravnanje s sodi ne postavljajte udov med sod in napravo. Pozor, stisk prstov!

NEVAR-NOST	Če so med vpenjanjem soda oz. dviganjem vaši udi v območju striga/ vpetja naprave za ravnanje s sodi, obstaja nevarnost stiska.	

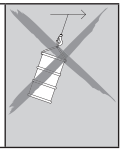
6.4 Pred vpetjem soda mora biti le-ta varno podložen ali obdan z ustrezno napravo za ravnanje s sodi.

NEVAR-NOST	Če sod ni varno podložen, obdan, vpet ali zavarovan s trakom ipd., lahko pade.	

6.5 Pri uporabi naprave za ravnanje s sodi na viličarju mora biti naprava za ravnanje s sodi pritrjena z naravnalnim vijakom na spodnji strani čelne plošče viličarja. Pri uporabi na kavlju žerjava vedno zavarujte kavelj!

NEVAR-NOST	Naprava za ravnanje s sodi ali sod lahko odpade, če se naprava za ravnanje s sodi med vožnjo z viličarjem/žerjavom nenadzorovano sprosti.	

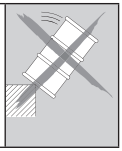
6.6 Sod vedno dvignite navpično, predvsem pa v vodoravnem položaju in brez nihanja. Izogibajte se nihanju, sunkovitemu dviganju in spuščanju, kot tudi trkom soda. Pri dviganju in med transportom morate vedno paziti na zadostno razdaljo do ovir v okolici!

NEVAR-NOST	Če napravo za ravnanje s sodi dvignete poševno ali sunkovito, utegne zanihati. Tako lahko naprava za ravnanje s sodi povzroči hude telesne poškodbe ali trči v oviro.	

6.7 Nikoli ne dvigujte ali prevažajte prenaglo, ne zadržujte se v nevarnem območju. Nikoli ne dvigujte sodov nad osebami ali izven varnega območja.

NEVAR-NOST	V primeru trka z ovirami ali pri neprevidnem odlaganju se lahko osebe, ki stojijo ali hodijo pod visečimi sodi, hudo poškodujejo ali umrejo.	

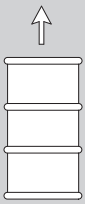
6.8 Sod morate odložiti na namembno mesto brez nihanja. Pri odlaganju pazite na varno postavitev soda. Pri odlaganju soda ne postavite na bližnje predmete.

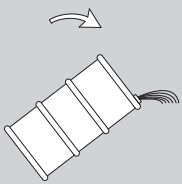
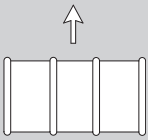
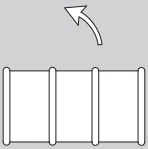
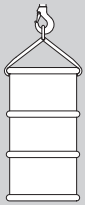
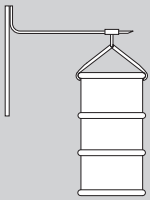
NEVAR-NOST	Če je sod postavljen poševno, lahko pade ali se prevrne.	

6.9 Napravo za ravnanje s sodi lahko odprete šele, ko ste popolnoma odložili sod na stabilno podlago. Napravo za ravnanje s sodi dvignite navpično in brez nihanja. Pri dviganju pazite, da naprava za ravnanje s sodi ne obvisi na ovirah.

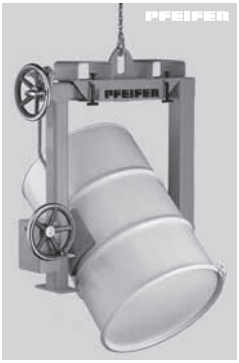
NEVAR-NOST	Če prazna naprava za ravnanje s sodi pri dviganju obvisi na oviri, lahko močno zaniha in pri tem poškoduje osebe in stroje v okolici.

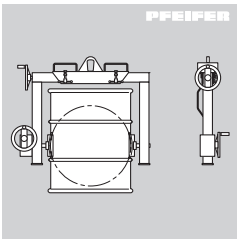
7. Tabela uporabe

				
Klešče za obračanje sodov	
Št. dela PFEIFER	114204	✘		
Št. dela Kaiser+Kraft	937240			
Št. dela Gaerner	660185			
Klešče za nagibanje sodov	
Št. dela PFEIFER	175520	✘		
Št. dela Kaiser+Kraft	–			
Št. dela Gaerner	–			
Prijemalo za sode	
Št. dela PFEIFER	173981	✘		
Št. dela Kaiser+Kraft	911148			
Št. dela Gaerner	123735			
Čeljustno prijemalo	za sode iz umetne mase			
Št. dela PFEIFER	179947		✘	
Št. dela Kaiser+Kraft	512480			
Št. dela Gaerner	876362			
Čeljustno prijemalo	za jeklene sode			
Št. dela PFEIFER	212863	✘		
Št. dela Kaiser+Kraft	512481			
Št. dela Gaerner	876394			
Klešče za sode	
Št. dela PFEIFER	114172	✘		
Št. dela Kaiser+Kraft	799904			
Št. dela Gaerner	500441			
Klešče za sode	
Št. dela PFEIFER	114173			
Št. dela Kaiser+Kraft	799912			
Št. dela Gaerner	500458			
Obodna spona za sode	
Št. dela PFEIFER	114171	✘		
Št. dela Kaiser+Kraft	–			
Št. dela Gaerner	500464			
Obešalo za sode	
Št. dela PFEIFER	121923	✘		
Št. dela Kaiser+Kraft	125814			✘
Št. dela Gaerner	500524			

				
✘			✘	✘
✘			✘	✘
			✘	✘
			✘	
			✘	
			✘	
	✘		✘	
		✘	✘	
			✘	

8.1 Klešče za obračanje sodov



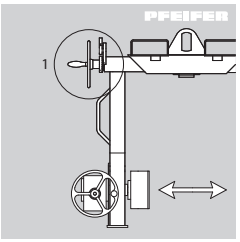


Številka dela

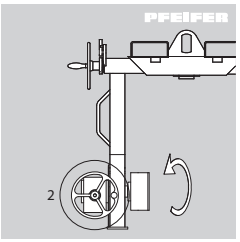
PFEIFER	114204
Kaiser+Kraft	937240
Gaerner	660185

Za

- samostoječe kovinske sode z obodnimi obroči/robovi z zaprtim pokrovom oz. izlivno odprtino v navpični in vodoravni osi
- Površina soda mora biti čista in nemastna



Odpiranje / zapiranje vpenjalnih čeljusti



Obračanje soda

Ravnanje

1. Kavelj žerjava obesite v obešalno uho ali vložite žepe viličarja in jih zavarujte.

2. Odprite klešče toliko, da je mogoče spuščati čeljusti navzdol nad premerom soda.

Pozor: Če se pojavi rdeča oznaka na horizontalnem delu rok (ročno kolo spredaj), ne odpirajte še bolj klešč.

3. Namestite klešče na sodu tako, da bodo čeljusti na sredini soda. Na mestih, kjer prijemajo čeljusti, sod ne sme biti obtolčen.

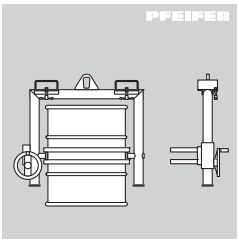
4. Zaprite ročne roke klešč nad zgornjim ročnim kolesom (1) (pri tem pazite na središčni sedež čeljusti na premeru soda). Močno zavrtite ročno kolo (približno 20 Nm). Z žerjavom počasi dvignite sod. Če opazite, da sod rahlo drsi v čeljustih, zategnite močnejo ročno kolo.

5. Dvignite sod in ga prevažajte. Za obračanje in nagibanje soda nastavite zaželeno mesto z ročnim kolesom (2) obračalnega gonila.

6. Za odpiranje klešč, dvignite zaporno kljuko in zapeljite narazen roke klešč preko vretenskega kolesa (upoštevajte največjo odprtino).

8.2 Klešče za nagibanje sodov



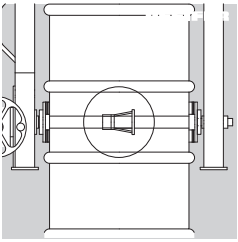


Številka dela

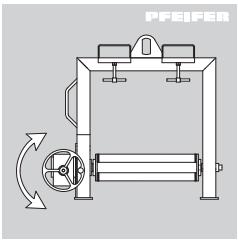
PFEIFER	175520
Kaiser+Kraft	–
Gaerner	–

Za

- kovinske sode z obodnimi obroči/robovi (tudi brez pokrova) v navpičnem položaju
- Površina soda mora biti čista in nemastna



Prestavljanje in napenjanje veznega traku



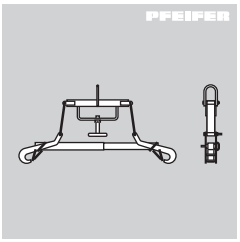
Obračanje soda

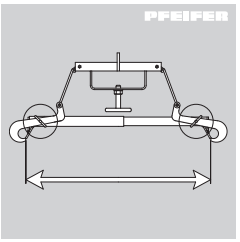
Ravnanje

1. Pred vsako uporabo preverite poškodbe veznega traku in delovanje raglje.
2. Vpnite kavelj žerjava v obešalo ali vdenite roglje viličarja in zavarujte.
3. Kovinski lok za vpetje soda postavite z ročnim kolescem v navpični položaj.
4. Sprostite ročno, popustite trak (ni ga potrebno popolnoma ločiti), prosti konec s kavljem odpnite s kovinskega loka.
5. Klešče postavite na sredino soda, spustite, prosti konec veznega traku ovijte okoli soda na sredini in ponovno vpnite kavelj.
6. Napnite vezni trek z ročno (vsaj 1,5 zasuka traku na sorniku ročne).
7. Počasi dvignite tovor, preverite trdno naleganje veznega traku, po potrebi dodatno napnite. Za obračanje ali nagibanje soda nastavite zaželeni položaj z ročnim kolescem nagibnega mehanizma.
8. Za popuščanje klešč prestavite ročico ročne ob sočasnem vlečenju varovala čisto nazaj in popustite trak.

8.3 Prijemalo za sode







Ustrezno območje prijema nastavite s vtičnim sornikom

Številka dela

PFEIFER	173981
Kaiser+Kraft	911148
Gaerner	123735

Za

- samostoječe kovinske sode z robom za pokrov ali zaprtim pokrovom in vertikalnim položajem osi
- sode iz umetne mase z L-obročem in navpičnim položajem osi

Ravnanje

1. Obesite klešče v kavelj žerjava (po potrebi uporabite reducirno obešalo) in jih spuščajte nad sodom, ki ga je treba dvigniti, dokler se nasadila vodilnih členkov dvižnega mehanizma ne oprejo na notranji rob soda.

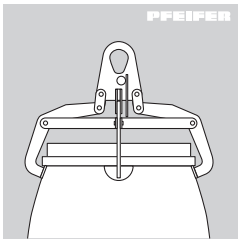
2. Pri uporabi na viličarju postavite prijemalo za sod na rogelj viličarja tako, da je pritrdilni vijak spodaj.

3. Nato je treba oba prijemalna stremena pritrditi, pri čemer je treba biti pozoren nato, da je nastavljen pravilen položaj prijemalnih stremen v vodilnih členkih dvižnega mehanizma. Položaj je ustrezno z debelino roba soda mogoče nastaviti z natičnima osema, ki sta opremljena s prijemom.

4. Za sproščanje razbremenite prijemala, dvignite nato prijemalna stremena in odstranite prijemala.

8.4 Čeljustno prijemalo za sode iz umetne mase



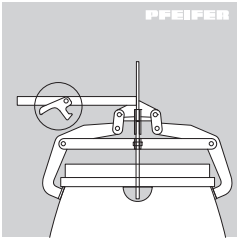


Številka dela

PFEIFER	179947
Kaiser+Kraft	512480
Gaerner	876362

Za

- standardne sode iz umetne mase s pokrovom in napenjalnim obročem – kapacitete 120 l – z navpičnim položajem osi

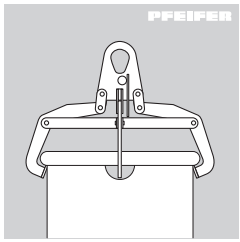


Ravnanje

1. Obesite prijemalo v kavelj žerjava in ga spuščajte nad sodom, ki ga je treba dvigniti.
2. Sprostite varovalno zaskočko in namestite prijemalo z vodoravno vodilno cev tako, da bodo prijemala varno izvedla podprijem roba soda.
3. Za sproščanje razbremenite napenjalno parkljasto prijemalo.

8.5 Čeljustno prijemalo za jeklene sode



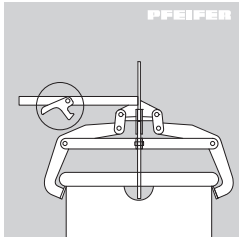


Številka dela

PFEIFER	212863
Kaiser+Kraft	512481
Gaerner	876394

Za

- standardne jeklene sode s pokrovom – kapacitete 200 l – z navpičnim položajem osi

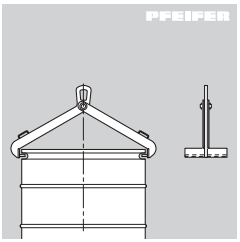


Ravnanje

1. Obesite prijemalo v kavelj žerjava in ga spuščajte nad sodom, ki ga je treba dvigniti.
2. Sprostite varovalno zaskočko in namestite prijemalo z vodoravno vodilno cev tako, da bodo prijemala varno izvedla podprijem roba soda.
3. Za sproščanje razbremenite napenjalno parkljasto prijemalo.

8.6 Klešče za stoječe sode



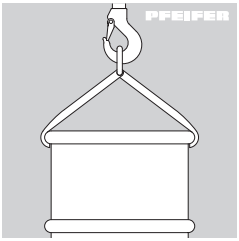


Številka dela

PFEIFER	114172
Kaiser+Kraft	799904
Gaerner	500441

Für

- Samostoječi kovinski sodi in sodi iz umetne mase z L-obročem, pokrovom in prstanom



Ravnanje

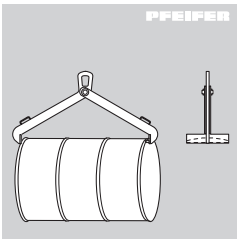
1. Obesite klešče v kavelj žerjava in jih spuščajte nad sodom, ki ga je treba dvigniti.

2. Vodite klešče z roko na eni roki klešč ter postavite prosto roko klešč pod spodnjim robom soda. Premaknite vodeno roko klešč na zven in jo postavite ravno tako na spodnji rob soda.

3. Za popuščanje razbremenite klešče, pred tem poskrbite za stabilen položaj soda in odpnite ročice klešč.

8.7 Klešče za ležeče sode



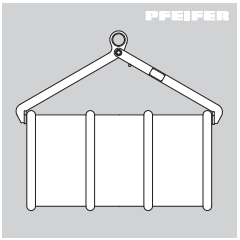


Številka dela

PFEIFER	114173
Kaiser+Kraft	799912
Gaerner	500458

Für

- Prostoležeči kovinski sodi s prstanom



Ravnanje

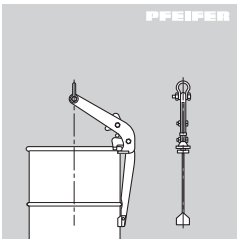
1. Obesite klešče v kavelj žerjava in jih spuščajte nad sodom, ki ga je treba dvigniti.

2. Vodite klešče z roko na eni roki klešč ter postavite prosto roko klešč pod spodnjim robom soda. Premaknite vodeno roko klešč na zven in jo postavite ravno tako na spodnji rob soda.

3. Za popuščanje razbremenite klešče, pred tem poskrbite za stabilen položaj soda in odpnite ročice klešč.

8.8 Obodna spona za sode



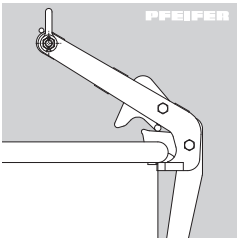


Številka dela

PFEIFER	114171
Kaiser+Kraft	–
Gaerner	500464

Für

- Prostostoječi ali prosto ležeči kovinski sodi s prstanom



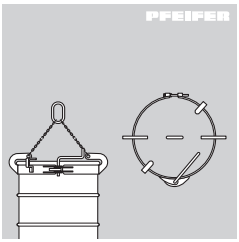
Ravnanje

1. Ko je zaskočil pritrdilni del dvignite z roko, postavite spono na prstan soda in ga pritrdite z lahkim vlekom na zgornjo vzvodno ročico.

2. Za sproščanje razbremenite oklepaj, nato dvignite pritrjeno mesto in odstranite oklepaj.

8.9 Obešalo za sode



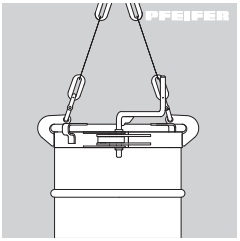


Številka dela

PFEIFER	121921 | 121923
Kaiser+Kraft	125814
Gaerner	500524

Für

- Prostostoječi kovinski sodi s prstanom, s pokrovom ali brez njega



Ravnanje

1. Najprej nastavite premer soda preko naravnalnega vijaka, odprite obešalni obroč z nagibom varnostnega vzvoda proti urnem kazalcu in posadite ga na sod.

2. Ko ste skrbno položili obroč na spodnji robi soda, napnite z varnostnim vodom obroč soda v smeri urnega kazalca. Paziti na to, da se obešalo soda dobro prileže obliki soda.

3. Odstranite obešala soda po zgoraj opisanem obratnem vrstnem redu.

9. Prevod originalne izjave o skladnosti

Izjavljamo, da je navedeni stroj/oprema na podlagi zasnove in konstrukcije, kot tudi izvedbe, ki smo jo dali v promet, skladna z veljavnimi temeljnimi varnostnimi in zdravstvenimi zahtevami ustreznih Direktiv ES. V primeru spremembe stroja/naprave, ki ni bila dogovorjena z nami, ta izjava preneha veljati.

Naprave za ravnanje s sodi

Serijska št.	Oznaka	PFEIFER Tip	Št. Kaiser+Kraft	Gaerner Št.	Nosilnost (kg)	Lastna teža (kg)	Območje prijema (mm)
1	Klešče za stoječe sode	114172	799904	500441	500	4,7	390–650
2	Klešče za ležeče sode	114173	799912	500458	500	8	650–950
3	Prijemalo za sode	173981	911148	123735	250	5,3	420–640
4	Obodna spona za sode	114171	–	500464	700	7	560–610
5	Obešalo za sode	121921 121923	– 125814	– 500524	800 800	9 9	390–415 560–610
6	Klešče za obračanje sodov	114204	937240	660185	300	100	400–620
7	Klešče za nagibanje sodov	114179	–	–	300	65	560–610
8	Čeljustno prijemalo za sode iz umetne mase	179947	512480	876362	360	7	395
9	Čeljustno prijemalo za jeklene sode	212863	512481	876394	800	14	560–620

V smislu Direktive ES o strojih 2006/42/ES, priloga II 1A

Uporabljen evropski standard:

DIN EN 13155 – 08/2009 Žerjavi - Varnost - prosta sredstva za vpetje bremena

Pooblaščenec za sestavljanje tehnične dokumentacije:

PFEIFER SEIL- UND HEBETECHNIK GMBH
DR.-KARL-LENZ-STRASSE 66
D-87700 MEMMINGEN
TELEFON +49 (0) 83 31 - 937 - 300
TELEFAKS +49 (0) 83 31 - 937-375
INTERNET www.pfeifer.de

Ta Izjava o skladnosti ES je bila izdana:



Ulrike Kößler
Vodja tehnične prodaje dvižne tehnike

Memmingen, 1.1.2010

PFEIFER

Orijinal işletme talimatının tercümesi
PFEIFER Varil kullanma ekipmanları TR

Originaalkasutusjuhendi tõlge
PFEIFER vaadihoidikid ET

Preklad originálneho návodu na obsluhu
zariadení na manipuláciu so sudmi PFEIFER SK

Prevod originalnih navodil za uporabo
naprav za ravnanje s sodi PFEIFER SL

Alkuperäiskäyttöohjeen käännös
PFEIFER-tynnyrinnostopihdit FI

Oversettelse av originalversjonen av bruksanvisningen
PFEIFER fathåndteringsutstyr NO

Oversættelse af original driftsvejledning
PFEIFER-tøndehåndteringsredskab DA

Översättning av original-bruksanvisning
PFEIFER Fathanteringsutrustning SV

Vertaling van de originele bedieningshandleiding
PFEIFER vatenhijsmiddelen NL

06/2010 V 1.0

PFEIFER
SEIL- UND HEBETECHNIK
GMBH

DR.-KARL-LENZ-STRASSE 66
D-87700 MEMMINGEN
PUHELIN +49 (0) 83 31 - 937 - 300
FAKSI +49 (0) 83 31 - 937 - 375
SÄHKÖPOSTI verkauf-lt@pfeifer.de
INTERNET www.pfeifer.de

Sisällysluettelo

1. Alkuhuomautus Sivu 2

2. Yleiset turvaohjeet Sivu 3

3. Vaarasymbolien selitykset Sivu 3

4. Määräystenmukainen käyttö Sivu 4

5. Käyttäjäryhmät Sivu 4

6. Tärkeitä käyttöohjeita kaikille tynnyrinnostopihdeille Sivu 4

7. Käyttötaulukko Sivu 6

8. Laitetiedot Sivu 8

8.1 Tynnyrinkääntöpihdit Sivu 8

8.2 Tynnyrinkaatopihdit Sivu 9

8.3 Tynnyritarrain Sivu 10

8.4 Lukittava tynnyritarrain muovitynnyreille Sivu 11

8.5 Lukittava tynnyritarrain terästynnyreille Sivu 11

8.6 Tynnyrinnostopihdit seisoville tynnyreille Sivu 12

8.7 Tynnyrinnostopihdit makaaville tynnyreille Sivu 12

8.8 Tynnyrinreunapihdit Sivu 13

8.9 Tynnyrinnostovanne Sivu 13

9. Alkuperäisen yhdenmukaisuusvakuutuksen käännös Sivu 14

1. Alkuhuomautus

Kattava tynnyrinnostopihtimallistomme sisältää lukuisia erityyppisiä välineitä mitä erilaisimpia siirtotehtäviä varten. On erittäin tärkeää, että valittuja tynnyrinnostopihtejä käytetään määräysten mukaisella tavalla. Seuraavat ohjeet auttavat käyttäjää välttämään mahdolliset loukkaantumisvaaratilanteet. Käyttöohje on ehdottomasti säilytettävä tulevaa käyttöä varten! Valmistetut tynnyrinnostopihdit vastaavat toimituksen tämänhetkisiä, voimassa olevia määräyksiä ja standardeja (EN 13155). Tuotteille ennen toimitusta suoritettu laaduntarkastus on asiantuntijan suorittama tarkastus, joka tapahtuu standardin ISO 9001:2008 mukaisesti.

2. Yleiset turvaohjeet

2.1 Seuraava käyttöohje kuvaa erilaisia tynnyrinnostopihtejä ja niiden käyttöä. Jos sinulla on jotakin kysyttävää tuotteistamme, ota yhteyttä PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH:n tehtaille, 87700 Memmingenissä/Saksassa. Autamme sinua mielellämme.

2.2 Tässä käyttöohjeessa on käytetty kansainvälisiä SI-mittayksiköitä.

2.3 Käyttäjän on ehdottomasti luettava käyttöohje ennen tynnyrinnostopihtien ensimmäistä käyttöönottoa. Omistajan täytyy varmistaa, että kaikki käyttäjät ovat lukeneet ja ymmärtäneet käyttöohjeen.

2.4 Käyttöohje on riittävästi koulutetun henkilöstön apuna tynnyrinnostopihtejä käytettäessä, huollettaessa ja korjattaessa. Tämä merkitsee, että ainoastaan riittävän pätevät henkilöt saavat käyttää, huoltaa ja korjata tynnyrinnostopihtejä (katso kohtaa “Käyttäjäryhmät“). PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH ei vastaa vaurioista, jotka aiheutuvat epäasianmukaisista huolto- ja korjaustöistä.

2.5 Tynnyrinnostopihtejä saa käyttää vain asianmukaisten kuljetuskuormien kuljetukseen (katso kohtaa “Määräystenmukainen käyttö“). Kaikenlaisia käyttäjän tai kolmannen osapuolen hengen ja terveyden vaaroja täytyy välttää. Kaikenlainen muu käyttö on kiellettyä ja vapauttaa PFEIFER:in kaikesta vastuusta ja takuuvaatimuksista.

2.6 Tynnyrinnostopihtien käytöstä vastaavan henkilön on ehdottomasti noudatettava tässä ohjeessa annettuja huolto- ja ylläpitotöiden aikatauluja, ja nämä työt on dokumentoitava.

2.7 Tämän käyttöohjeen on oltava tynnyrinnostopihtien koko käyttöajan sekä huolto- ja korjaustöiden ajan käyttöhenkilökunnan saatavilla (Säilytysvelvollisuus!).

2.8 Omavaltaisten muutosten tekeminen tynnyrinnostopihteihin (hionta, hitsaus, poraaminen lisäosien liittäminen jne.) on kiellettyä. Tynnyrinnostopihtejä saa muuttaa tai vaihtaa vain PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH.

2.9 Työpaikan vaarallisuusarvioinnin mukaista suojavaatetusta on käytettävä (katso myös BGR 500)! Suosittelemme suojakypärää, turvakenkiä ja myös käsineitä!

2.10 Näiden teknisten asiakirjojen tekijänoikeudet kuuluvat PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH:lle. Tätä käyttöohjetta ei saa luovuttaa kolmannen osapuolen tai PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH:n kilpailijoiden haltuun.

2.11 Oikeudet muutoksiin pidätetään. Tämä käyttöohje tietoineen on laadittu parhaan tietämyksen mukaan. Se ei kuitenkaan ole sitova.

3. Vaarasymbolien selitykset

3.1 Kaikki puristimien/pihtien käyttö-, huolto- ja korjaustehtävät on suoritettava tässä käyttöohjeessa annettujen ohjeiden ja määräysten mukaisesti.

3.2 Lue siksi käyttöohje huolellisesti läpi ennen tuotteen ensimmäistä käyttökertaa. Erityismerkinnöillä varustettuja turvaohjeita on ehdottomasti noudatettava!

3.3 Tärkeät ohjeet, erityisesti turvatekniset ohjeet, on merkitty vastaavalla symbolilla (kuvakkeella). Symbolien selitykset on kuvattu jäljempänä. Noudata näitä ohjeita loukkaantumisten ja aineellisten vahinkojen välttämiseksi.



VAARA Välitön vaara. Kuolema tai vakava loukkaantuminen.



VAROITUS Mahdollinen vaara. Kuoleman tai vakavan loukkaantumisen riski.



VAROVASTI Mahdollinen vaara. Lievän loukkaantumisen tai aineellisen vahingon riski.



OHJE Turvallisuutta ja omaisuussuojaa koskeva ohje.

4. Määräystenmukainen käyttö

Tynnyrinnostopihdit ovat kuormanottoväline, ja ne on tarkoitettu vain kuorman ottamiseen ja **tynnyreiden** alaslaskemiseen. Tynnyrinnostopihdit kiinnitetään joko nosturin koukkuun tai trukkiin. Tynnyrinnostopihtejä saa käyttää halleissa ja ulkosalla. Käyttäjän tulee varmistaa tynnyreiden asianmukainen kunto.

Tyyppikilpi sijaitsee ripustuksen sivussa. Ota huomioon tynnyrinnostopihtien kuormituskyky ja tartunta-ala! Tyyppikilvessä ilmoitettu kantokyky vastaa otettavissa olevaa maksimikuormapainoa. Tartunta-ala on tynnyrin sallittu minimi- ja maksimiläpimitta.

VAROITUS	Tynnyrinnostopihdit saattavat pudota, jos niitä ei käytetä asianmukaisesti. Tästä voi olla seurauksena henkilövahinkoja, tynnyrinnostopihtien vaurioita tai esinevahinkoja. Kiinnitä ja kuljeta tynnyrit asianmukaisesti! Nosta tynnyrinnostopihtejä vain niitä varten tarkoitetulla nostolaitteella (nosturi tai trukki). Noudata sivuilla 6/7 olevaa käyttötaulukkoa!

VAARA	Kiellettyä on esim.: · tynnyreiden vetäminen tai irtirepiminen. · henkilöiden nostaminen tai kuljettaminen. · tynnyrinnostopihtien käyttö lämpötila-alueen –20 – +100 °C ulkopuolella. · tynnyrinnostopihtien käyttö paloherkillä, hyvin pölyisillä tai räjähdysvaarallisilla alueilla. · tynnyrinnostopihtien käyttö kemiallisten aineiden, kuten happojen, lipeäaineiden tai höyryjen vaikutuksen alaisena.

5. Käyttäjäryhmät

Seuraavat käyttäjäryhmät saavat suorittaa kulloinkin mainittuja toimenpiteitä:

Käyttäjäryhmät	Tehtävä	Pätevyys
Ammattihenkilöstö	Käyttöönotto, käyttö, huolto / kulumisenkoestus	Logistiikka-ammattilainen, metalliammattilainen, asentaja, teollisuusmekaanikko jne.
Neuvontahenkilö (ja koulutettava)	Käyttö, silmämääräinen tarkastus	Omistaja tutustuttanut käyttöohjeeseen (ennen käyttöönottoa!)

Käyttäjäryhmien määrittelyt:

Ammattihenkilöstönä pidetään sellaista, joka perustuen hänen ammatilliseen koulutukseensa, tietoihinsa ja kokemuksiinsa sekä taitoon, voi arvioida hänelle annetuissa töissä liittyvät asiaankuuluvat määräykset ja voi tuntea mahdolliset vaarat.

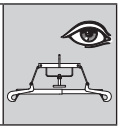
Neuvontahenkilönä pidetään sellaista, joka opettaa hänelle annetuissa tehtävissä ja mahdolliset vaarat asiaankuulumattomissa menettelyissä sekä tarvittaessa perehdyttää ja antaa tietoa välttämättömistä suojavarustuksista ja suojatoimenpiteistä.

Maallikkona pidetään sellaista, joka ei ole pätevöitynyt ammattityövoimaksi eikä neuvontahenkilöksi.

VAARA	Puuttuva tietämys oikeasta käytöstä voi johtaa tynnyrinnostopihtien vaurioihin tai aiheuttaa käyttäjälle vaaran. Tämä voi aiheuttaa tynnyriin muodonmuutoksia tai sen putomisen tai kaatumisen. Tynnyrinnostopihtejä saa käyttää ja huoltaa vain riittävän ammattitaitoinen henkilöstö. Maallikot eivät saa käyttää tynnyrinnostopuhtejä!

6. Tärkeitä käyttöohjeita kaikkiin tynnyrinnostopihteihin

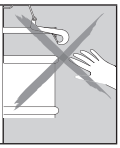
6.1 Tarkasta aina ennen tynnyrinnostopihtien käyttöä toimintakyky ja kuluminen. Älä koskaan käytä ylikuormitettuja, vaurioituneita tai loppuun kuluneita tynnyrinnostopihtejä. Ruuvi- ja pistoliitännät tulee olla tiukasti kiinniruuvattuina ja varmistettuina, nivelkohdat tulee olla vapaasti liikkuvat.

VAARA	Vaurioituneet tynnyrinnostopihdit saattavat aiheuttaa häiriön ja johtaa tynnyrin putoamiseen.	

6.2 Huomioi kuormituskyky ja tartunta-alueet (tyyppikilven tiedot). Älä koskaan ylikuormita tynnyrinnostopihtejä. Jos tyyppikilpeä ei ole, tai sitä ei enää pysty lukemaan, tynnyrinnostopihtejä ei saa käyttää ennen tyyppikilven uusimista.

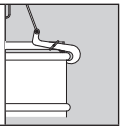
VAARA	Ylikuormitetut tynnyrinnostopihdit tai ei-hyväksyttävä tynnyrin läpimitta saattaa johtaa häiriöön ja tynnyrin putoamiseen.	

6.3 Älä laita raajoja tynnyrin ja tynnyrinnostopihtien väliin laitetta paikalleenasettaessasi. Varo sormien puristumista!

VAARA	Jos tynnyriä kiinnitettäessä ja nostettaessa raajat ovat tynnyrinnostopihtien leikkaus-/puristuskohdassa on olemassa vaara, että raajat joutuvat puristuksiin.	

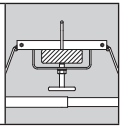
6.4 Ennen tynnyrin kiinnittämistä tulee tynnyrinnostopihdeillä tarttua tynnyriin kunnolla alta ja ympäriltä.

VAARA	Ellei tynnyritarttuja ole kunnolla tarttunut tynnyriin alta ja ympäriltä, tai sitä kiinnitetty tai varmistettu hihnalla jne., se voi pudota.



6.5 Tynnyrinnostopihtejä trukissa käytettäessä ne tulee lukita lukkoruuvilla trukkipesän alapuolelle. Varmista aina nosturin koukku sitä käytettäessä!

VAARA	Tynnyrinnostopihdit ja tynnyri saattavat pudota, jos tynnyrinnostopihdit vahingossa irtoavat trukkiajon/nosturiajon aikana.



6.6 Nosta tynnyriä aina pystysuoraan ja ennen kaikkea vaakatasossa ja heilumatta. Vältä tynnyrin heilumista, tärisevää nostamista ja laskemista sekä kolhimista. Nostettaessa ja kuljetuksen aikana tulee aina huomioida, että on riittävästi vapaata tilaa ympärillä oleviin esteisiin nähden!

VAARA	Tynnyrinnostopihdit pyrkivät alkamaan heilua niitä nostettaessa vinossa tai täristen ajettaessa. Tällöin tynnyrinnostopihdeistä saattaa henkilöitä loukkaantua pahasti tai ne saattavat iskeytyä esteisiin.



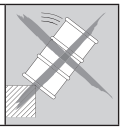
6.7 Älä koskaan suorita siirtoa hätäisesti, äläkä oleskele vaaravyöhykkeellä. Älä koskaan siirtele tynnyreitä henkilöiden yläpuolella tai turva-alueilla.

VAARA	Esteisiin törmättäessä tai huolimattomasti laskettaessa henkilöitä saattaa loukkaantua pahasti tai kuolla heidän ollessaan riippuvien tynnyreiden alla.



6.8 Tynnyri on laskettava määräpaikassa heilumattomana maahan. On huomioitava maahan laskettaessa, että se on vakaassa asennossa. Maahan laksettaessa tynnyriä ei saa asettaa vieressä olevien esineiden päälle.

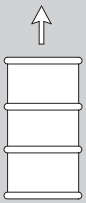
VAARA	Jos tynnyri asetetaan vinoon, se saattaa pudota pois tai kaatua.

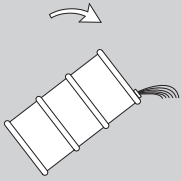
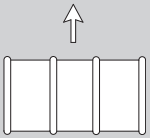
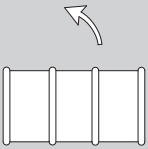
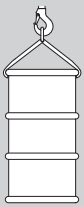
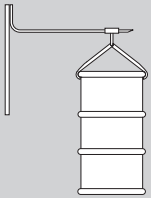


6.9 Tynnyrinnostopihdit saa avata vasta sitten, kun tynnyri on laskettu täysin maahan ja se on vakaassa asennossa. Laske tynnyrinnostopihdit pystysuorassa ja heilumatta alas. Ylösvietäessä on huomioitava, etteivät tynnyrinnostopihdit jää kiinni esteisiin.

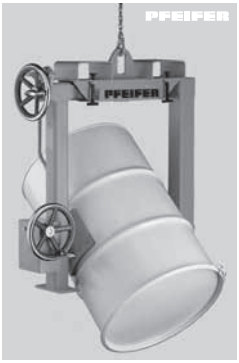
VAARA	Jos tynnyrinnostopihdit jäävät tyhjänä nostettaessa kiinni esteeseen, ne saattavat alkaa heilumaan voimakkaasti, jolloin henkilöitä voi loukkaantua ja ympärillä olevia koneita vaurioitua.

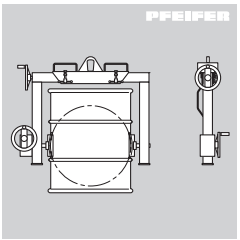
7. Käyttötaulukko

			
Tynnyrien kallistuspihdit PFEIFER TL-nro 114204 Kaiser+Kraft TL-nro 937240 Gaerner TL-nro 660185	✘		
Tynnyrinkaatopihdit PFEIFER TL-nro 175520 Kaiser+Kraft TL-nro – Gaerner TL-nro –	✘		
Tynnyritarttuja PFEIFER TL-nro 173981 Kaiser+Kraft TL-nro 911148 Gaerner TL-nro 123735	✘		
Lukittava tynnyritarrain muovitynnyreille PFEIFER TL-nro 179947 Kaiser+Kraft TL-nro 512480 Gaerner TL-nro 876362		✘	
Lukittava tynnyritarrain terästynnyreille PFEIFER TL-nro 212863 Kaiser+Kraft TL-nro 512481 Gaerner TL-nro 876394	✘		
Tynnyrinnostopihdit PFEIFER TL-nro 114172 Kaiser+Kraft TL-nro 799904 Gaerner TL-nro 500441	✘		
Tynnyrinnostopihdit PFEIFER TL-nro 114173 Kaiser+Kraft TL-nro 799912 Gaerner TL-nro 500458			
Tynnyrin reunapihdit PFEIFER TL-nro 114171 Kaiser+Kraft TL-nro – Gaerner TL-nro 500464	✘		
Tynnyrinnostovanne PFEIFER TL-nro 121923 Kaiser+Kraft TL-nro 125814 Gaerner TL-nro 500524	✘		✘

				
✘			✘	✘
✘			✘	✘
			✘	✘
			✘	
			✘	
			✘	
	✘		✘	
		✘	✘	
			✘	

8.1 Tynnyrien kallistuspihdit



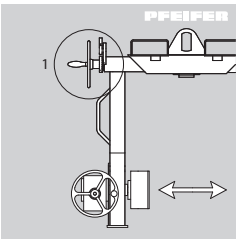


Osanro

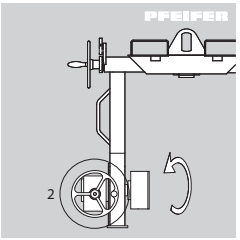
PFEIFER	114204
Kaiser+Kraft	937240
Gaerner	660185

Kohde

- Itsestään vakaille metallitynnyreille, joissa on viritysvanteet/-saumat umpikannella tai valuaukolla pysty- ja vaaka-akseliasennossa
- Tynnyrin pinnan tulee olla puhdas ja rasvaton



Pihtivarsien avaaminen ja



Tynnyrin kääntäminen

Käsittely

1. Ripusta nosturin koukku kantosilmukkaan tai trukkihaarukat ripustimeen, jonka asento on varmistettava.

2. Avaa pihtejä sen verran, että pihtipuoliskot voi laskea tynnyrin päälle.

Huomio: Jos pihtien vaakasuoran kannattimen pinnassa tulee näkyviin punainen merkki (käsipyörän eteen), pihtejä ei saa avata enempää.

3. Sovita tynnyri pihtien väliin niin että pihtien leuat tulevat tynnyrin keskikohtaan. Pihtileukojen kohdalla tynnyrissä ei saa olla lommoja.

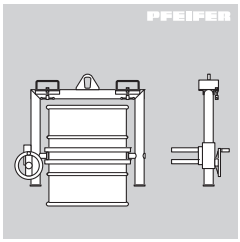
4. Sulje pihdit käsivoimin ylemmän käsipyörän (1) avulla (katso, että pihtileuat tarttuvat tynnyriin täsmälleen vastakkain tynnyrin molemmin puolin). Kiristä käsipyörä, tiukkuus n. 20 Nm. Nosta tynnyriä nosturilla hieman. Jos tynnyri on jäänyt löysälle pihtileukojen väliin ja liukuu alaspäin, kiristä käsipyörää lisää.

5. Sen jälkeen tynnyrin voi nostaa ja siirtää. Tynnyriä käännettäessä tai kallistettaessa sopiva asento valitaan kallistusvaihteen käsipyörällä (2).

6. Avaa pihdit nostamalla lukko-osa ylös, minkä jälkeen pihtipuoliskot avataan karapyörän avulla (huomioi maksimi avautumiskulma).

8.2 Tynnyrinkaatopihdit



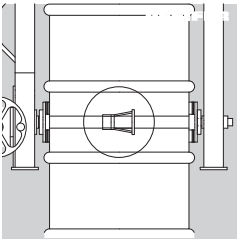


Osanro

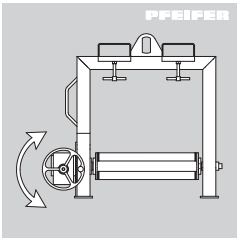
PFEIFER	175520
Kaiser+Kraft	–
Gaerner	–

Kohde

- Metallitynnyreille, joissa on viritysvanteet/-saumat (myös ilman kantta) pystyakseliasennossa
- Tynnyrin pinnan tulee olla puhdas ja rasvatonn



Kiinnityshihnan kietominen ja



Tynnyrin kääntäminen

Käsittely

1. Tarkasta ennen käyttöä kiinnityshihnan viat ja räikkämekanismin toiminta.

2. Ripusta nosturin koukku ripustussilmukkaan tai laita trukkipiikkiin ja varmista.

3. Aseta metallikaari tynnyrin kiinnittimeen käsipyörällä vaaka-asentoon.

4. Vapauta räikkämekanismi, löysää hihna (ei tarvitse irrottaa kokonaan), poista irtopää koukkuineen metallikaaresta.

5. Aja pihdit tynnyrin keskikohdan yli, päästä irti, kiedo kiinnityshihnan irtopää tynnyrin keskikohdan ympäri ja ripusta koukku jälleen.

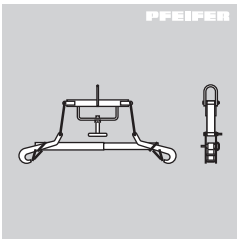
6. Kiristä kiinnityshihna räikkämekanismilla (väh. 1,5 hihnamateriaalin kierrosta räikkäpulttiin).

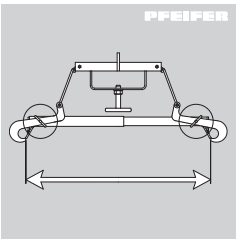
7. Nosta kuormaa hitaasti, huomioi kiinnityshihnan tiukassa pysyminen, kiristä tarvittaessa. Käännä tai kaada tynnyri asettamalla haluttu asento kääntövaihteiston käsipyörällä.

8. Avaa pihdit kääntämällä räikkävipua vetäen samanaikaisesti varmistimen täysin taakse ja irrottamalla hihnan.

8.3 Tynnyritarttuja







Sopiva tartunta-alue on asetettava liitäntäpultilla

Osanro

PFEIFER	173981
Kaiser+Kraft	911148
Gaerner	123735

Kohde

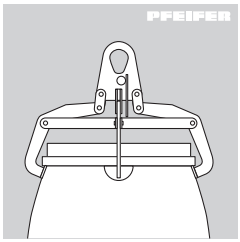
- Itsestään vakaille metallitynnyreille kansireunalla tai umpikannella ja pystyakseliasennolla
- Muovitynnyreille L-renkaalla pystyakseliasennolla

Käsittely

1. Ripusta tarttuja nosturin koukkuun (käytä mahd. ao. supistusripustinta) ja laske kiinnitettävän tynnyrin päälle, kunnes ohjaustangon asennustyökalut tukeutuvat tynnyrinreunan sisäpuolelle.
2. Käyttäessäsi trukkia aseta tynnyritarttuja siten trukkipiikkiin, että lukitusruuvi on alapuolella.
3. Sen jälkeen tulee kumpikin tartuntakaari kiinnittää. Tällöin on huomioitava se, että tartuntakaaren oikea sijaintipaikka ohjaustangossa on asetettu kummankin pistopultin avulla kädensijalla vastaamaan tynnyrireunan paksuutta.
4. Vapauta kuormituksesta avaamalla tynnyritarraimen, käännä sen jälkeen tartuntakaari ylös ja poista tarrain.

8.4 Lukittava tynnyritarrain muovitynnyreille



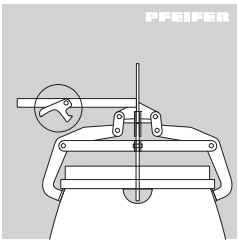


Osanro

PFEIFER	179947
Kaiser+Kraft	512480
Gaerner	876362

Kohde

- Muovisille vakiokansitynnyreille pihtirenkaalla – vetoisuus 120 l – pystyakseliasennolla



Käsittely

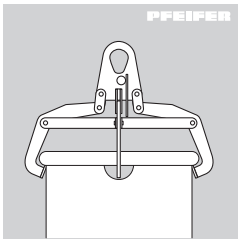
1. Ripusta tarrain nosturin koukkuun ja laske se kiinnitettävän tynnyrin päälle.

2. Avaa salpa ja kohdista tarrain vaakasuuntaisen ohjainvarren avulla siten, että tarraimen kynnet tarttuvat tukevasti tynnyrin reunan alle.

3. Vapauta kuormituksesta avaamalla lukittavan tynnyritarraimen.

8.5 Lukittava tynnyritarrain terästynnyreille



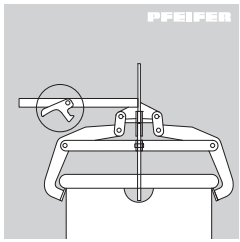


Osanro

PFEIFER	212863
Kaiser+Kraft	512481
Gaerner	876394

Kohde

- Vakioterästynnyrit kannen kanssa– vetoisuus 200 l – pystyakseliasennolla



Käsittely

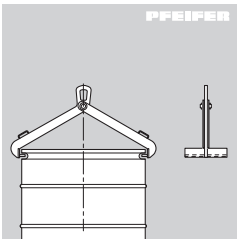
1. Ripusta tarrain nosturin koukkuun ja laske se kiinnitettävän tynnyrin päälle.

2. Avaa salpa ja kohdista tarrain vaakasuuntaisen ohjainvarren avulla siten, että tarraimen kynnet tarttuvat tukevasti tynnyrin reunan alle.

3. Vapauta kuormituksesta avaamalla lukittavan tynnyritarraimen.

8.6 Tynnyrinnostopihdit seisoville tynnyreille



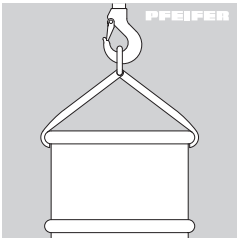


Osanro

PFEIFER	114172
Kaiser+Kraft	799904
Gaerner	500441

Kohde

- Seisovat itsestään vakaat metallitynnyrit ja L-renkaiset muovitynnyrit kannen ja olakkeen kanssa



Käsittely

1. Ripusta pihdit nosturin koukkuun ja laske pihdit alas nostettavan tynnyrin ylle.

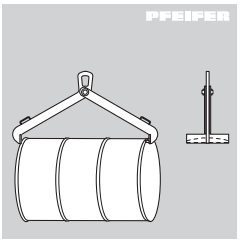
2. Ohjaa pihtejä kädellä tukien niiden toisesta kyljestä, vie pihtien toinen kylki tynnyrin reunan alle.

Käännä sitten pihtien toinen kylki niin, että myös se tulee tynnyrin reunan alle.

3. Vapauta kuormituksesta avaamalla tynnyrinnosto-pihdit, huomioi sitä ennen, että tynnyri on vakaasti paikallaan ja poista pihtivarret.

8.7 Tynnyrinnostopihdit makaaville tynnyreille



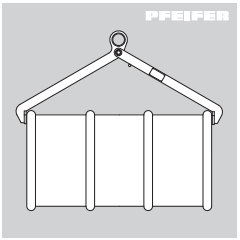


Osanro

PFEIFER	114173
Kaiser+Kraft	799912
Gaerner	500458

Kohde

- Makaavat, itsestään vakaat metallitynnyrit olakkeen kanssa



Käsittely

1. Ripusta pihdit nosturin koukkuun ja laske pihdit alas nostettavan tynnyrin ylle.

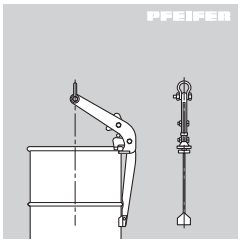
2. Ohjaa pihtejä kädellä tukien niiden toisesta kyljestä, vie pihtien toinen kylki tynnyrin reunan alle.

Käännä sitten pihtien toinen kylki niin, että myös se tulee tynnyrin reunan alle.

3. Vapauta kuormituksesta avaamalla tynnyrinnosto-pihdit, huomioi sitä ennen, että tynnyri on vakaasti paikallaan ja poista pihtivarret.

8.8 Tynnyrinreunapihdit



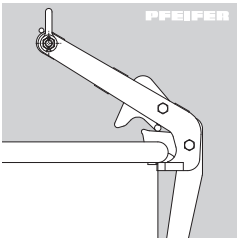


Osanro

PFEIFER	114171
Kaiser+Kraft	–
Gaerner	500464

Kohde

- Itsestään vakaat metallitynnyrit olakkeen kanssa, makaavassa tai seisovassa asennossa



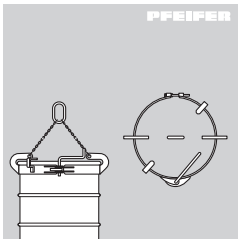
Käsittely

1. Avaa pihtien lukitus käsin, aseta reunapihdit tynnyrin reunaulokkeelle ja lukitse pihdit paikalleen vetämällä kevyesti pihtien yläosasta.

2. Kun kuorma on laskettu maahan, reunapihdit voi irrottaa, kun lukitus on ensin avattu.

8.9 Tynnyrinnostovanne



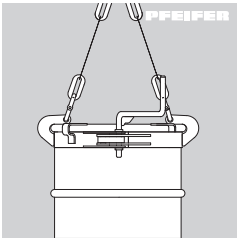


Osanro

PFEIFER	121921 | 121923
Kaiser+Kraft	125814
Gaerner	500524

Kohde

- Seisovat, itsestään vakaat metallitynnyrit olakkeen kanssa, kannella tai ilman



Käsittely

1. Esiaseta tynnyrin halkaisijan mitta asetusruuvilla, avaa nostovanne kääntämällä varmistinvipua vastapäivään ja aseta vanne tynnyrin päälle.

2. Varmista, että nostovanne tulee tynnyrin reunaulokkeen alareunaa vasten ja kiristä sitten vanne kiinni kääntämällä varmistinvipua myötäpäivään. Katso vielä kerran, että nostovanne on kunnolla paikallaan tynnyrin pintaa vasten.

3. Nostovanne irrotetaan päinvastaisessa järjestyksessä.

9. Alkuperäisen yhdenmukaisuusvakuutuksen käännös

Täten vakuutamme, että tässä ohjeessa kuvattu kone/laitteisto on suunniteltu ja valmistettu sekä saatettu markkinoille EU-direktiivien turvallisuus- ja terveysmääräysten mukaisesti. Jos koneeseen/laitteistoon tehdään muutoksia ilman meidän lupaamme, tämä vaatimustenmukaisuusvakuutus ei ole enää voimassa.

Tynnyrinnostopihdit

	Nimi	PFEIFER tyyppi	Kaiser+Kraft nro	Gaerner nro	Kuomituskyky (kg)	Omapaino (kg)	Tartuntaala (mm)
1	Tynnyrinnostopihdit (seisovat tynnyrit)	114172	799904	500441	500	4,7	390–650
2	Tynnyrinnostopihdit (makaavat tynnyrit)	114173	799912	500458	500	8	650–950
3	Tynnyritarttuja	173981	911148	123735	250	5,3	420–640
4	Tynnyrin reunapihdit	114171	–	500464	700	7	560–610
5	Tynnyrinnostovanne	121921 121923	– 125814	– 500524	800 800	9 9	390–415 560–610
6	Tynnyrien kallistuspihdit	114204	937240	660185	300	100	400–620
7	Tynnyrinkaatopihdit	114179	–	–	300	65	560–610
8	Lukittava tynnyritarrain muovityynnyreille	179947	512480	876362	360	7	395
9	Lukittava tynnyritarrain terästynnyreille	212863	512481	876394	800	14	560–620

EU-konedirektiivin 2006/42/EY, liitteen II 1A mukainen

Käytetty eurooppalainen normi:

DIN EN 13155 – 08/2009 Nosturit – Turvallisuus – Irralliset kuormanottovälineet

Valtuutettu teknisten asiakirjojen laatimiseen:

PFEIFER SEIL- UND HEBETECHNIK GMBH
DR.-KARL-LENZ-STRASSE 66
D-87700 MEMMINGEN
PUHELIN +49 (0) 83 31 - 937 - 300
FAKSI +49 (0) 83 31 - 937-375
INTERNET www.pfeifer.de

Tämän EY-vaatimustenmukaisuusvakuutuksen on esittänyt:



Ulrike Kößler
Nostotekniikan myynnin tekninen johto

Memmingen, 1.1.2010

PFEIFER

Orijinal işletme talimatının tercümesi
PFEIFER Varil kullanma ekipmanları — TR

Originaalkasutusjuhendi tõlge
PFEIFER vaadihoidikid — ET

Preklad originálneho návodu na obsluhu
zariadení na manipuláciu so sudmi PFEIFER — SK

Prevod originalnih navodil za uporabo
naprav za ravnanje s sodi PFEIFER — SL

Alkuperäiskäyttöohjeen käännös
PFEIFER-tynnyrinnostopihdit — FI

Oversettelse av originalversjonen av bruksanvisningen
PFEIFER fathåndteringsutstyr — NO

Oversættelse af original driftsvejledning
PFEIFER-tøndehåndteringsredskab — DA

Översättning av original-bruksanvisning
PFEIFER Fathanteringsutrustning — SV

Vertaling van de originele bedieningshandleiding
PFEIFER vatenhijsmiddelen — NL

06/2010 V1.0

PFEIFER
SEIL- UND HEBETECHNIK
GMBH

DR.-KARL-LENZ-STRASSE 66
D-87700 MEMMINGEN
TELEFON +49 (0) 8331-937-300
TELEFAX +49 (0) 8331-937-375
E-POST verkauf-lt@pfeifer.de
INTERNET www.pfeifer.de

Innholdsfortegnelse

1. Forord Side 2

2. Generelle sikkerhetsanvisninger Side 3

3. Forklaring faresymboler Side 3

4. Forskriftsmessig bruk Side 4

5. Brukergrupper Side 4

6. Viktige betjeningsanvisninger for alt fathåndteringsutstyr Side 4

7. Brukstabell Side 6

8. Utstyrsinformasjoner Side 8

8.1 Fatvendetang Side 8

8.2 Fatvippetang Side 9

8.3 Fatgriper Side 10

8.4 Spennklogriper for plastfat Side 11

8.5 Spennklogriper for stålfat Side 11

8.6 Fattang for stående fat Side 12

8.7 Fattang for liggende fat Side 12

8.8 Fatkantklemme Side 13

8.9 Fatoppheng Side 13

9. Oversettelse av originalversjonen av samsvarserklæringen Side 14

1. Forord

Vårt omfattende program ang. fathåndteringsutstyr inneholder mange ulike modeller for ulike transportoppgaver. For deg er det svært viktig at fathåndteringsutstyret du velger benyttes korrekt. Etterfølgende anvisninger kan hjelpe deg til å forebygge eventuelle ulykker. Oppbevar bruksanvisningen for senere bruk! Det produserte fathåndteringsutstyret samsvarer de gjeldende forskrifter og standarder på leveringstidspunktet (EN 13155). Kvalitetskontroll før leveringen gjelder som kontroll ved sakkyndig, og utføres i samsvar med ISO 9001 :2008.

2. Generelle sikkerhetsanvisninger

2.1 Denne bruksanvisningen beskriver de ulike typene fathåndteringsutstyr og bruken av dem. Dersom du har ubesvarte spørsmål, vennligst kontakt PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH i 87700 Memmingen/Tyskland. Vi gir deg gjerne hjelp.

2.2 Denne bruksanvisningen benytter internasjonalt standariserte SI-måleenheter.

2.3 Brukeren må lese bruksanvisningen før han/hun tar fathåndteringsutstyret i bruk for første gang. Den som eier anlegget må sikre at brukeren har lest og forstått bruksanvisningen.

2.4 Anvisningen retter seg mot tilstrekkelig kvalifisert personell for betjening, vedlikehold og reparasjon av fathåndteringsutstyret. De skal alltid kun betjenes, vedlikeholdes og repareres av tilstrekkelig kvalifisert personell (se punktet "Brukergrupper"). For ikke-forskriftsmessig vedlikehold og reparasjon tar PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH intet ansvar.

2.5 Fathåndteringsutstyret får kun benyttes til transport av angitt transportlast (se punktet „Forskriftsmessig bruk"). Man må unngå at det oppstår fare for brukerens eller tredje persons liv og helse. Enhver annen bruk er ikke tillatt og fritar PFEIFER fra alt ansvar og alle garantier.

2.6 Alle terminer for vedlikehold og istandholding som er angitt i denne bruksanvisningen skal alltid overholdes og dokumenteres av den som eier fathåndteringsutstyret.

2.7 Denne bruksanvisningen skal alltid være tilgjengelig for personell som bruker, vedlikeholder eller holder i stand utstyret, under hele tidsrommet hvor fathåndteringsutstyret benyttes.

2.8 Egenmektige endringer av fathåndteringsutstyret (sliping, sveising, påmontering av deler etc.) er ikke tillatt. Fathåndteringsutstyr får kun modifiseres og endres av PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH.

2.9 Man må benytte personlig verneutstyr i henhold til farevurderingen ang. arbeidsplassen (se også BGR 500)! Vi anbefaler at man benytter vernehjelm, arbeidssko og hvis nødvendig arbeidshansker!

2.10 Opphavsretten til denne tekniske dokumentasjonen forblir tilhørende PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH. Bruksanvisningen skal ikke gjøres tilgjengelig for tredjeperson eller konkurrenter uten samtykke fra PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH.

2.11 Med forbehold om endringer. Alle data og angivelser er gitt etter vår beste kunnskap. De kan likevel ikke regnes som bindende.

3. Forklaring faresymboler

3.1 All bruk, vedlikehold og istandholding av klemmer/tenger skal kun utføres etter anvisningene i denne bruksanvisningen.

3.2 Les derfor nøye gjennom denne bruksanvisningen før første gangs bruk. De spesielt merkede sikkerhetsanvisningene skal absolutt overholdes!

3.3 Viktige anvisninger, spesielt sikkerhetstekniske anvisninger, er merket med tilhørende symboler (piktogrammer), betydninger er beskrevet i det følgende. Følg disse anvisningene for å unngå farlige situasjoner som kan gi personskader eller materielle skader.



FARE Umiddelbar fare. Fører til død eller store personskader.



ADVARSEL Potensiell fare. Kan føre til død eller store personskader.



FORSIKTIG Potensiell fare. Kan føre til mindre personskader eller materielle skader.



ANVISNING Anvisninger i sammenheng med sikkerhet og beskyttelse av eiendom.

4. Forskriftsmessig bruk

Fathåndteringsutstyret er et lastpåslagsmiddel og er kun ment til heving, transport og nedsetting av **fat**. Fathåndteringsutstyr gripes enten av en krankrok eller av en gaffeltruck. Fathåndteringsutstyr kan benyttes i hall og ute. Brukeren må forvisse seg om at fatene er i forskriftsmessig god stand.

Typeskiltet befinner seg på en av sidene til opphenget. Ta hensyn til fathåndteringsutstyrets bæreevne og gripeområde! Den bæreevenen som er oppgitt på typeskiltet er den maksimale vekten man kan løfte. Gripeområdet er fatets tillatte minimale og maksimale diameter.

ADVARSEL	Hvis fathåndteringsutstyret ikke benyttes riktig kan fathåndteringsutstyret eller fatet kan falle ned. Det kan medføre personskader, skader på fathåndteringsutstyret eller på gjenstander. Kun fat som er i orden får løftes opp og transporteres! Fathåndteringsutstyret må kun heves med egnet løfteutstyr (kran eller gaffeltruck). Se brukstabellen på side 6/7!

FARE	Dette er for eksempel ikke lov: · trekking eller løsriving av fat. · heving eller transport av personer. · bruk av fathåndteringsutstyret utenfor temperaturområdet –20 til +100 °C. · bruk av fathåndteringsutstyr i ildsfarlige områder, områder med mye støv eller hvor det er fare for eksplosjoner. · bruk av fathåndteringsutstyr i ildsfarlige områder, områder med mye støv eller hvor det er fare for eksplosjoner.

5. Brukergrupper

Følgende brukergrupper får gjennomføre de nevnte oppgavene:

Brukergrupper	Oppgave	Kvalifikasjon
Fagpersonal	Igangsetting, betjening, vedlikehold / slitasjekontroll	Fagarbeider innen logistikk eller metall, verktøymaker, industrimekaniker e. l.
Opplært personal (og læringer)	Betjening, visuell kontroll	Opplært av eieren ved hjelp av bruksanvisningen (før igangsettingen!)

Definisjon av brukergrupper:

Fagpersonal er personer som på grunn av sin faglige utdannelse, kunnskaper og erfaringer og kunnskaper om de gjeldene bestemmelsene kan vurdere de arbeidsoppgavene han/hun skal foreta og de mulige farene som kan oppstå.

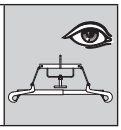
Opplært person er en person som har fått opplæring ang. gjennomføring av de oppgavene han/hun skal utføre og de mulige farene som kan oppstå ved feilaktig bruk og i tillegg har fått opplæring angående de nødvendige verneinnretningene og vernetiltakene.

En **ufaglært person** er en person som verken er fagperson eller opplært.

FARE	Manglende kunnskaper angående riktig bruk kan medføre skader på fathåndteringsutstyret eller en fare for brukeren. Dette kan medføre at fatet endrer form eller at det faller. Fathåndteringsutstyret må kun betjenes og vedlikeholdes av tiltrekkelig kvalifisert personell. Ufaglært personell får ikke betjene fathåndteringsutstyret!

6. Viktige betjeningsanvisninger for alt fathåndteringsutstyret

6.1 Før hver bruk av fathåndteringsutstyret må man kontrollere om utstyret fungerer og om det er slitt. Bruk aldri overbelastet, skadet eller slitt fathåndteringsutstyr. Skrue- og pluggforbindelser må være skrudd fast og sikret, leddpunkt må kunne beveges fritt.

FARE	Skadet fathåndteringsutstyr kan medføre feilfunksjon ved fatet eller at det faller ned.	

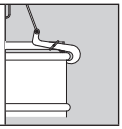
6.2 Ta hensyn til bæreevne og gripeområde (angitt på typeskilt). Fathåndteringsutstyret må aldri overbelastes. Ved tap av typeskilt, eller dersom bæreevne ikke er lesbar, må fathåndteringsutstyret ikke benyttes før det er identifisert og merket på nytt.

FARE	Overbelastet fathåndteringsutstyr eller en fat-diameter som ikke er tillatt kan medføre feilfunksjon ved fatet eller at det faller ned.	

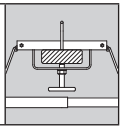
6.3 Ikke hold legemsdeler mellom fat og fathåndteringsutstyr når fathåndteringsutstyret settes på. Forsiktig fingerene kan klemmes!

FARE	Hvis man har kroppsdeler inne i fathåndteringsutstyrets klippe-/klemmesteder mens man løfter fatet, er det fare for at kroppsdelene klemmes fast.	

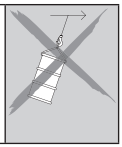
6.4 Før fatet løftes opp må fathåndteringsutstyret ha et sikkert grep under eller rundt det.

FARE	Fatet kan falle ned hvis ikke fatgriperen holder et sikkert grep på undersiden, rundt det, klemmer det eller sikrer det med belte.	

6.5 Ved bruk av fathåndteringsutstyr på en gaffeltruck må fathåndteringsutstyret låses ved hjelp av en låseskrue på undersiden av trucklommen. Ved bruk av en krankrok, må krankroken alltid sikres!

FARE	Hvis fathåndteringsutstyret løser seg utilsiktet under truckkjøring/ krankjøring, kan fathåndteringsutstyret og fatet kan falle ned.	

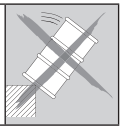
6.6 Fatet må alltid heves uten pendelbevegelser både vertikalt og fremfor alt horisontalt. Pendling, rykkvis løfting og senking og slag mot fatet må unngås. Ved løfting og under transporten må man alltid passe på at det er nok klaring til hindre i nærheten!

FARE	Hvis fathåndteringsutstyret heves skrått eller med et rykk, kan det begynne å pendle. Dette kan medføre at fathåndteringsutstyret skader personer alvorlig eller støter bort i hindre.	

6.7 Ikke ha det travelt ved heving og transporten, ikke opphold deg i fareområdet. Løft aldri fat over personer eller over sikkerhetsområder.

FARE	Ved kollisjoner med hindre eller uforsiktig nedsetting kan personer som befinner seg under de svevende fatene får alvorlige skader eller bli drept.	

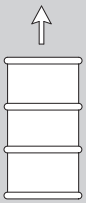
6.8 Sett fatet ned uten pendelbevegelser på bestemmelsessteder. Pass på at fatet står stødig når det settes ned. Når fatet settes ned må det ikke settes på gjenstander som står i nærheten.

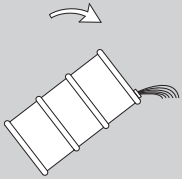
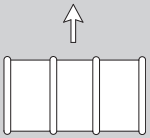
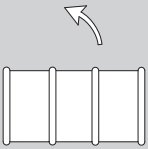
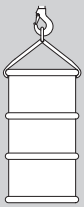
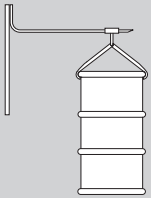
FARE	Hvis fatet settes på skrå kan fatet falle ut eller vippe.	

6.9 Fathåndteringsutsytret får ikke åpnes før fatet er satt ned og står støtt. Fathåndteringsutstyret må løftes opp vertikalt og uten pendelbevegelser. Nå det kjøres opp må man passe på at fathåndteringsutstyret ikke blir hengende igjen i hindre.

FARE	Hvis fathåndteringsutstyret henger igjen i et hinder ved tom heving, kan det pendle sterkt og personer og maskiner i nærheten kan skades.

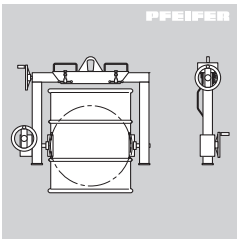
7. Brukstabell

			
Fatvendetang PFEIFER delenr. 114204 Kaiser+Kraft delenr. 937240 Gaerner delenr. 660185	✘		
Fatvippetang PFEIFER delenr. 175520 Kaiser+Kraft delenr. – Gaerner delenr. –	✘		
Fatgriper PFEIFER delenr. 173981 Kaiser+Kraft delenr. 911148 Gaerner delenr. 123735	✘		
Spennklogriper for kunststoffat PFEIFER delenr. 179947 Kaiser+Kraft delenr. 512480 Gaerner delenr. 876362		✘	
Spennklogriper for stålfat PFEIFER delenr. 212863 Kaiser+Kraft delenr. 512481 Gaerner delenr. 876394	✘		
Fattang PFEIFER delenr. 114172 Kaiser+Kraft delenr. 799904 Gaerner delenr. 500441	✘		
Fattang PFEIFER delenr. 114173 Kaiser+Kraft delenr. 799912 Gaerner delenr. 500458			
Fatkantklemme PFEIFER delenr. 114171 Kaiser+Kraft delenr. – Gaerner delenr. 500464	✘		
Fatoppheng PFEIFER delenr. 121923 Kaiser+Kraft delenr. 125814 Gaerner delenr. 500524	✘		✘

				
✘			✘	✘
✘			✘	✘
			✘	✘
			✘	
			✘	
			✘	
	✘		✘	
		✘	✘	
			✘	

8.1 Fatvendetang



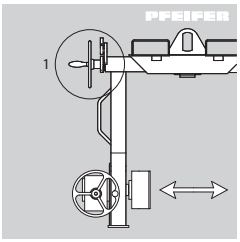


Artikkelnr.

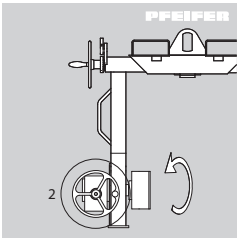
PFEIFER	114204
Kaiser+Kraft	937240
Gaerner	660185

For

- egenstabile metallfat med rullebånd/rulleprofil med lukket deksel hhv. utløpsåpning i vertikal og horisontal akseposisjon
- Fatoverflaten må være ren og fettfri



Åpne og lukke tangarmer



Vende fatet

Håndtering

1. Hekt krankroken på opphengsøyet eller før truckgaflene inn i trucklommene og utfør sikring.

2. Åpne tangen så mye at gripeskålene kan senkes ned over fatets diameter.

OBS: Når det røde merket på den horisontale armdelen (foran håndhjulet) kommer til syne, må ikke tangen åpnes videre.

3. Plasser tangen på fatet, slik at gripeskålene står midt på fatet. I nærheten av gripeskålene må det ikke være bulker i fatet.

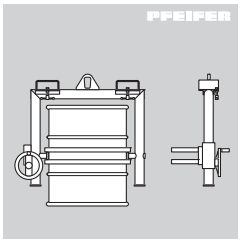
4. Lukk tangarmene manuelt ved hjelp av det øvre håndhjulet (1) (pass på at gripeskålene sitter sentrert i forhold til fatets diameter). Drei håndhjulet godt fast, ca. 20 Nm. Løft fatet litt opp med kranen. Hvis fatet sklir litt i gripeskålene, må håndhjulet trekkes bedre til.

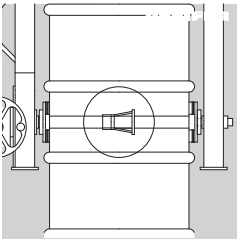
5. Løft opp fatet og transporter det. For å vende eller tippe fatet innstilles ønsket stilling ved hjelp av svinggirets håndhjul (2).

6. Tangen åpnes ved å løfte opp sperremekanismen og bevege tangens armer fra hverandre ved hjelp av spindelhjulet (max. åpning må ikke overskrides).

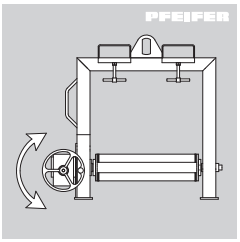
8.2 Fatvippetang







Legge rund og spenne surringsstropp



Vende fatet

Artikkelnr.

PFEIFER	175520
Kaiser+Kraft	–
Gaerner	–

For

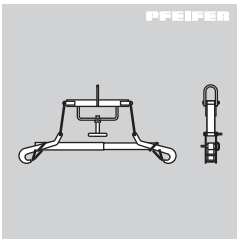
- metallfat med rullebånd/rulleprofil (også uten deksel) i vertikal akseposisjon
- Fatoverflaten må være ren og fettfri

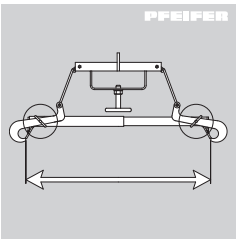
Håndtering

1. Kontroller om surringsstroppen er skadet og om ratsjen fungerer før første gangs bruk.
2. Hekt krankropen på opphengsøyet eller før inn truckgaflene og utfør sikring.
3. Still metallbøylen til fatløfting horisontalt med håndhjulet.
4. Frigjør ratsjen, løsne beltet (må ikke være helt adskilt), ta den løse enden ut av metallbøylen med en krok.
5. Kjør tangen over midten av fatet, slipp, slyng den løse enden av surringsstroppen rundt midten av fatet og heng inn kroken igjen.
6. Spenn fast surringsbeltet med ratsjen (min. 1,5 dreininger av beltematerialet på ratsjebolten).
7. Hev lasten langsomt, pass på at surringsbeltet sitter godt, stram til igjen hvis nødvendig. For å vende eller vippe fatet må ønsket stilling innstilles ved hjelp av håndhjulet.
8. For å løsne tangen må rastjespaken legges helt ned ved at man trekker samtidig i sikringen og beltet løsnes.

8.3 Fatgriper







Innstill passende gripeområde med sokkelpinne

Artikkelnr.

PFEIFER	173981
Kaiser+Kraft	911148
Gaerner	123735

For

- Egenstabile metallfat med dekselkant eller lukket deksel og vertikal akselposisjon
- Kunststoffat med L-ring med vertikal akseposisjon

Håndtering

1. Hekt griperen på krankroken (bruk ev. tilsvarende reduksjonsoppheng) og senk den ned over fatet som skal løftes helt til føringsstengenes kontaktdeler støtter seg på fatets kant.

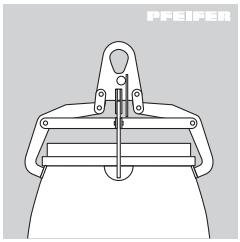
2. Ved bruk av gaffeltruck må man sette fatgriperen på gaflen at låseskruen befnner seg på under.

3. Fest deretter de to gripebøylene, og kontroller at det er innstilt riktig posisjon for gripebøylene i føringsstengene i forhold til fatkantens tykkelse. Dette gjøres ved hjelp av de to akslene med håndtak.

4. For å løsne fatgriperen skal griperen først avlastes, gripebøylen svinges opp og griperen tas av.

8.4 Spennklogriper for kunststoffat



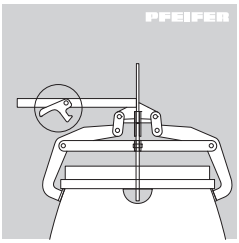


Artikkelnr.

PFEIFER	179947
Kaiser+Kraft	512480
Gaerner	876362

For

- Kunststoff-standard-dekselfat med spennering – volum 120 l – med vertikal akseposisjon

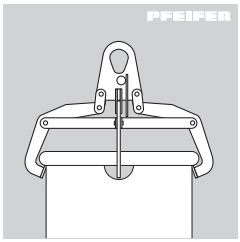


Håndtering

1. Hekt griperen på krankroken og senk den ned over fatet som skal løftes.
2. Frigjør sperreklinken og bruk det horisontale føringsrøret til å posisjonere griperen slik at gripearmene griper godt inn under fatets kant.
3. For å løsne spennklogriperen skal griperen avlastes.

8.5 Spennklogriper for stålfat



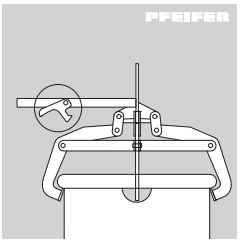


Artikkelnr.

PFEIFER	212863
Kaiser+Kraft	512481
Gaerner	876394

For

- Standard-stålfat med deksel – volum 200 l – med vertikal akseposisjon

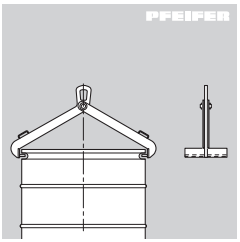


Håndtering

1. Hekt griperen på krankroken og senk den ned over fatet som skal løftes.
2. Frigjør sperreklinken og bruk det horisontale føringsrøret til å posisjonere griperen slik at gripearmene griper godt inn under fatets kant.
3. For å løsne spennklogriperen skal griperen avlastes.

8.6 Fattang for stående fat



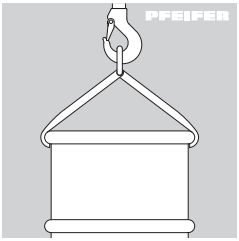


Artikkelnr.

PFEIFER	114172
Kaiser+Kraft	799904
Gaerner	500441

For

- Stående egenstabile metallfat og L-ring-kunststoffat med deksel og vulst



Håndtering

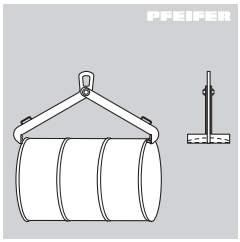
1. Hekt tangen på krankroken og senk den ned over fatet som skal løftes.

2. Før tangen for hånd ved å holde i den ene tangarmen, og plasser den andre tangarmen under fatets kant. Sving den førte tangarmen utover, og plasser den under fatets kant.

3. For å løsne må fattangen avlastes, pass først på at fatet står stabilt, og heng ut tangarmen.

8.7 Fattang for liggende fat



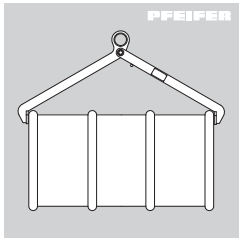


Artikkelnr.

PFEIFER	114173
Kaiser+Kraft	799912
Gaerner	500458

For

- Liggende egenstabile fat med vulst



Håndtering

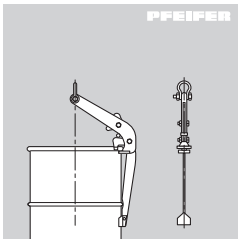
1. Hekt tangen på krankroken og senk den ned over fatet som skal løftes.

2. Før tangen for hånd ved å holde i den ene tangarmen, og plasser den andre tangarmen under fatets kant. Sving den førte tangarmen utover, og plasser den under fatets kant.

3. For å løsne må fattangen avlastes, pass først på at fatet står stabilt, og heng ut tangarmen.

8.8 Fatkantklemme



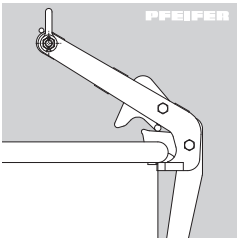


Artikkelnr.

PFEIFER	114171
Kaiser+Kraft	–
Gaerner	500464

For

- Egenstabile metallfat med vulst, i liggende eller stående posisjon



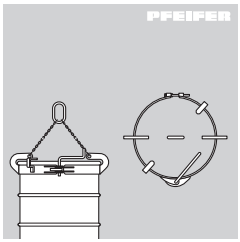
Håndtering

1. Løft opp låsen for hånd, hvis denne er låst, sett klemmen på fatets vulst og lås klemmen ved å trekke lett i øvre spakarm.

2. For å løsne fatkantklemmen skal klemmen avlastes, låsen løftes opp og klemmen tas av.

8.9 Fatoppheng



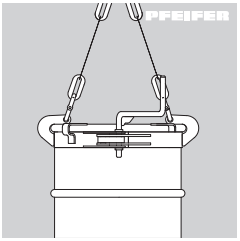


Artikkelnr.

PFEIFER	121921 | 121923
Kaiser+Kraft	125814
Gaerner	500524

For

- Stående egenstabile metallfat med vulst, med eller uten deksel



Håndtering

1. Forhåndsinnstill fatets diameter ved hjelp av stillskruen, åpne opphengsringen ved å dreie sikringsspaken mot urviserens retning, og sett ringen på fatet.

2. Legg fatringen nøyaktig inntil vulstens underkant (fatets kant), og spenn ringen ved å dreie sikringsspaken i urviserens retning. Kontroller at fatopphenget sitter tett inntil fatet overalt.

3. Fatopphenget tas av igjen i omvendt rekkefølge.

9. Oversettelse av originalversjonen av samsvarserklæringen

Vi erklærer herved at maskinen/utstyret som er beskrevet nedenfor, i konstruksjon og utførelse tilsvarer markedsførte modell og er i overensstemmelse med de gjeldende og grunnleggende sikkerhets- og helsekrav i EU-direktivet/direktivene. Ved endringer på maskinen/utstyret som er utført uten vårt samtykke, mister denne erklæringen sin gyldighet.

Fathånderingsutstyr

Løpende nr.	Betegnelse	PFEIFER Type	Kaiser+Kraft nr.	Gaerner nr.	Bæreevne (kg)	Egenvekt (kg)	Gripeområde (mm)
1	Fattang for (stående fat)	114172	799904	500441	500	4,7	390–650
2	Fattang for (liggende fat)	114173	799912	500458	500	8	650–950
3	Fatgriper	173981	911148	123735	250	5,3	420–640
4	Fatkantklemme	114171	–	500464	700	7	560–610
5	Fatoppheng	121921 121923	– 125814	– 500524	800 800	9 9	390–415 560–610
6	Fatvendetang	114204	937240	660185	300	100	400–620
7	Fatvippetang	114179	–	–	300	65	560–610
8	Spennklogriper for kunststoffat	179947	512480	876362	360	7	395
9	Spennklogriper for stålfat	212863	512481	876394	800	14	560–620

I samsvar med EU-maskinretningslinje 2006/42/EF Vedlegg II 1A

Anvendte europeiske standarder:

DIN EN 13155 – 08/2009 Kraner- sikkerhet – løse lastpåslagsmiddel

Ansvarlig for sammenstillingen av de tekniske dokumentene:

PFEIFER SEIL- UND HEBETECHNIK GMBH
DR.-KARL-LENZ-STRASSE 66
D-87700 MEMMINGEN
TELEFON +49 (0) 83 31 - 937 - 300
TELEFAX +49 (0) 83 31 - 937-375
INTERNET www.pfeifer.de

Denne EU-samsvarserklæringen ble utstedt:



Ulrike Kößler
Leder teknisk salg løfteteknikk
Memmingen, 1.1.2010

PFEIFER

Orijinal işletme talimatının tercümesi
PFEIFER Varil kullanma ekipmanları TR

Originaalkasutusjuhendi tõlge
PFEIFER vaadihoidikid ET

Preklad originálneho návodu na obsluhu
zariadení na manipuláciu so sudmi PFEIFER SK

Prevod originalnih navodil za uporabo
naprav za ravnanje s sodi PFEIFER SL

Alkuperäiskäyttöohjeen käännös
PFEIFER-tynnyrinnostopihdit FI

Oversettelse av originalversjonen av bruksanvisningen
PFEIFER fathåndteringsutstyr NO

Oversættelse af original driftsvejledning
PFEIFER-tøndehåndteringsredskab DA

Översättning av original-bruksanvisning
PFEIFER Fathanteringsutrustning SV

Vertaling van de originele bedieningshandleiding
PFEIFER vatenhijsmiddelen NL

06/2010 V 1.0

PFEIFER
SEIL- UND HEBETECHNIK
GMBH

DR.-KARL-LENZ-STRASSE 66
D-87700 MEMMINGEN
TELEFON +49 (0) 8331-937-300
FAX +49 (0) 8331-937-375
E-MAIL verkauf-lt@pfeifer.de
INTERNET www.pfeifer.de

Indholdsfortegnelse

1. Indledende bemærkning Side 2

2. Generelle sikkerhedsanvisninger Side 3

3. Forklaring af faresymboler Side 3

4. Anvendelsesområde Side 4

5. Brugergrupper Side 4

6. Vigtige betjeningsanvisninger til alle tøndehåndteringsredskaber Side 4

7. Anvendelsestabel Side 6

8. Apparatinformationer Side 8

8.1 Tøndevendetang Side 8

8.2 Tøndevippetang Side 9

8.3 Tøndegriber Side 10

8.4 Spændeklograbbe til plasttønder Side 11

8.5 Spændeklograbbe til ståltønder Side 11

8.6 Tøndetang til stående tønder Side 12

8.7 Tøndetang til liggende tønder Side 12

8.8 Tøndekraveklemme Side 13

8.9 Tøndeophæng Side 13

9. Oversættelse af original overensstemmelseserklæring Side 14

1. Indledende bemærkning

Vores omfattende program af tøndehåndteringsredskaber omfatter et stort antal modeller til mange forskellige transportopgaver. Det er meget vigtigt, at du anvender det valgte tøndehåndteringsredskab efter forskrifterne. De efterfølgende anvisninger skal hjælpe til at forebygge mulige farer for ulykker. Driftsvejledningen skal altid opbevares til fremtidig anvendelse! De producerede tøndehåndteringsredskaber er i overensstemmelse med de gældende forskrifter og normer (EN 13155) på udleveringstidspunktet. Kvalitetskontrollen, som udføres før leveringen, er en ekspertkontrol og udføres i henhold til ISO 9001:2008.

2. Generelle sikkerhedsanvisninger

2.1 Den følgende driftsvejledning beskriver de forskellige tøndehåndteringsredskaber og betjeningen af dem. Hvis du har spørgsmål, bedes du henvende dig til PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH in 87700 Memmingen/Tyskland. Vi hjælper dig gerne videre.

2.2 Denne driftsvejledning anvender de internationalt standardiserede SI-målenheder.

2.3 Driftsvejledningen skal altid læses af brugeren, før tøndehåndteringsredskabet startes op første gang. Ejeren skal sikre, at alle brugere har læst og forstået driftsvejledningen.

2.4 Vejledningen henvender sig til tilstrækkeligt kvalificeret personale til betjening, vedligeholdelse og reparation af tøndehåndteringsredskabet. Tøndehåndteringsredskabet må kun betjenes, vedligeholdes og repareres af tilstrækkeligt kvalificeret personale (se punktet "Brugergrupper"). PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH giver ikke garanti for vedligeholdelses- og reparationsarbejde, som ikke er udført korrekt.

2.5 Tøndehåndteringsredskaberne må kun anvendes til transport af de angivne transportlaster (se punktet "Anvendelsesområde"). Risici af enhver art for brugers eller tredjemands liv og helbred skal undgås. Al anden anvendelse er ikke tilladt og fritager PFEIFER for enhver form for garanti og produktansvar.

2.6 Alle vedligeholdelses- og servicetidspunkter, som er angivet i denne driftsvejledning, skal overholdes og dokumenteres uden undtagelse af tøndehåndteringsredskabets ejer.

2.7 Denne driftsvejledning skal være til rådighed for betjeningspersonalet og vedligeholdelses- og servicepersonalet i tøndehåndteringsredskabets anvendelsestid (opbevaringspligt!).

2.8 Egenhændige ændringer af tøndehåndteringsredskabet (slibning, svejsning, boring, montering af dele etc.) er forbudt. Tøndehåndteringsredskabet må kun ombygges eller ændres af PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH.

2.9 Der skal benyttes personlige værnemidler i henhold til arbejdspladsens risikovurdering (se også BGR 500)! Vi anbefaler en beskyttelseshjelm, sikkerhedssko og eventuelt handsker!

2.10 Ophavsretten til disse tekniske dokumentationer forbliver hos PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH. Driftsvejledningen må ikke stilles til rådighed for tredjemand eller PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH's konkurrenter.

2.11 Ret til ændringer forbeholdes. Alle data og informationer er givet efter bedste viden. Der kan dog ikke udledes nogen form for forpligtelse derudaf.

3. Forklaring af faresymboler

3.1 Al betjening, service og vedligeholdelse af kløerne/tængerne må kun udføres på grundlag af de anvisninger, der er anført i denne driftsvejledning.

3.2 Læs derfor hele denne driftsvejledning omhyggeligt før den første brug. De særligt markerede sikkerhedsanvisninger skal altid følges!

3.3 Vigtige anvisninger, særligt sikkerhedstekniske anvisninger, er markeret med tilhørende symboler (piktogrammer), hvis betydning er beskrevet nedenfor. Følg disse anvisninger for at undgå farlige situationer med fysisk tilskadekomst eller materielle skader.



FARE Umiddelbart forestående fare. Død eller alvorlig tilskadekomst indtræder.



ADVARSEL Muligvis forestående fare. Død eller alvorlig tilskadekomst kan indtræde.



FORSIGTIG Muligvis forestående fare. Lettere tilskadekomst eller materielle skader kan indtræde.



BEMÆRK Anvisninger i forbindelse med sikkerhed og ejendomsbeskyttelse.

4. Anvendelsesområde

Tøndehåndteringsredskabet er et lastbæresystem og bruges udelukkende til at tage tønderne op, transportere dem og sætte **tønderne**ned. Tøndehåndteringsredskabet holdes enten af en krankrog eller med en gaffeltruck. Tøndehåndteringsredskabet må anvendes i hal og udendørs, når det er i drift. Brugeren har selv ansvaret for at kontrollere, at tønderne er i korrekt stand.

Typeskiltet sidder på siden af ophængningen. Overhold tøndehåndteringsredskabets bæreevne og gribeområde! Bæreevnen, som er angivet på typeskiltet, svarer til den lastvægt, som maksimalt kan tages op. Gribeområdet er tøndens tilladte minimale og maksimale diameter.

ADVARSEL	Tøndehåndteringsredskabet eller tønden kan falde ned, hvis tøndehåndteringsredskabet ikke anvendes inden for anvendelsesområdet. Det kan føre til skader på personer, på tøndehåndteringsredskabet eller på genstande. Kun tønder i korrekt stand må tages op og transporteres! Hæv kun tøndehåndteringsredskabet med den dertil beregnede løfteanordning (kran eller gaffeltruck). Overhold anvendelsestabellen på side 6/7!

FARE	Følgende er for eksempel ikke tilladt: · at der trækkes i tønderne, eller at de rives løs. · hævning eller transport af personer. · anvendelse af tøndehåndteringsredskabet uden for temperaturområdet på –20 til +100 °C. · anvendelse af tøndehåndteringsredskabet i brandfarlige, meget støvholdige eller eksplosionstruede områder. · anvendelse af tøndehåndteringsredskabet under kemisk påvirkning fra syre, lud eller dampe.

5. Brugergrupper

Følgende brugergrupper må udføre de respektive nævnte handlinger:

Brugergrupper	Opgave	Kvalifikation
Faguddannede medarbejdere	Idrifttagning, betjening, vedligeholdelse/ slitagekontrol	Faglærte logistikoperatører og metalarbejdere, maskinarbejdere, industrimekanikere o. lign.
Oplærte personer (og lærlinge)	Betjening, visuel kontrol	Oplært af ejeren ud fra driftsvejledningen (før idrifttagning!)

Definition af brugergrupper:

Som **faguddannet medarbejder** gælder den, der på grundlag af sin faglige uddannelse, viden og erfaringer samt kendskab til de relevante bestemmelser er i stand til at vurdere de arbejdsopgaver, vedkommende overdrages, samt at identificere mulige risici.

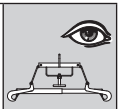
Som **oplært person** gælder den, der er blevet undervist og om nødvendigt oplært i de opgaver, vedkommende har fået overdraget, er blevet undervist i mulige risici ved usagkyndig adfærd og er blevet instrueret i de nødvendige sikkerhedsanordninger og sikkerhedsforanstaltninger.

Som **ikke-kyndig** gælder den, der hverken er kvalificeret som faguddannet medarbejder eller som oplært person.

FARE	Manglende viden om den rigtige anvendelse kan føre til skader på tøndehåndteringsredskabet eller til fare for brugeren. Det kan føre til deformering af tønden eller til, at den falder ned eller vælter. Tøndehåndteringsredskabet må kun betjenes og vedligeholdes af personale med de nødvendige kvalifikationer. Ukyndige må ikke betjene tøndehåndteringsredskabet!

6. Vigtige betjeningsanvisninger til alle tøndehåndteringsredskaber

6.1 Før brug skal tøndehåndteringsredskabet kontrolleres for funktion og slid. Anvend aldrig tøndehåndteringsredskaber, der er overbelastede, beskadigede eller slidte. Skrue- og stikforbindelser skal skrues fast i og sikres, ledpunkterne skal være frit bevægelige.

FARE	Et beskadiget tøndehåndteringsredskab kan føre til svigt, hvorved tønden kan falde ned.	

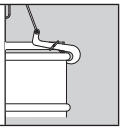
6.2 Overhold bæreevnen og gribeområdet (data på typeskiltet). Overbelast aldrig tøndehåndteringsredskabet. Hvis typeskiltet går tabt eller er ulæseligt, må tøndehåndteringsredskabet ikke anvendes, før den er identificeret og mærket igen.

FARE	Et overbelastet tøndehåndteringsredskab eller en ikke-tilladt tønde-diameter kan føre til svigt, hvorved tønden kan falde ned.	

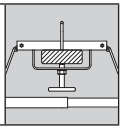
6.3 Hold ikke hænderne mellem tønden og tøndehåndteringsredskabet ved påsætning af tøndehåndteringsredskabet. Fare for kvæstelse af fingrene!

FARE	Hvis man holder arme eller ben ind i tøndehåndteringsredskabets skære-/klemmesteder, mens tønden tages op eller hæves, er der fare for, at armene og benene mases.	

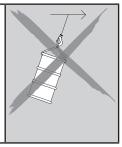
6.4 Før tønden tages op, skal tøndehåndteringsredskabet gribe sikkert under tønden eller holde om den.

FARE	Hvis tøndegriberen ikke holder sikkert under eller om tønden eller klemmer den, eller hvis den ikke er sikret med bånd etc., kan den falde ned.	

6.5 Ved anvendelse af et tøndehåndteringsredskab på en gaffeltruck skal tøndhåndteringsredskabet låses med stopskruerne på undersiden af gaffellommen. Ved anvendelse på en krankrog skal krankrogen altid sikres!

FARE	Tøndehåndteringsredskabet og tønden kan vælte, hvis tøndehåndteringsredskabet ved en fejltagelse løsner sig under gaffeltruckkørslen/krankørslen.	

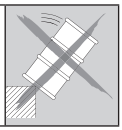
6.6 Tønden skal altid hæves i lodret stilling, og det skal foretages, så den er i vater og uden svigninger. Undgå svingninger, hævning og sænkning i ryk samt at tønden støder imod nogen steder. Ved hævning og under transporten skal der altid være tilstrækkeligt frirum til omliggende forhindringer!

FARE	Hvis tøndehåndteringsredskabet hæves skråt eller køres i ryk, begynder den at svinge. Derved kan tøndehåndteringsredskabet kvæste personer alvorligt eller støde mod forhindringer.	

6.7 Hæv og transporter aldrig i overbelastet tilstand, og ophold dig ikke i risikoområdet. Hæv aldrig tønder hen over personer eller sikkerhedsområder.

FARE	Ved kollisioner med forhindringer eller ved uforsigtig sænkning kan personer, der står eller går under svævende tønder, kvæstes alvorligt eller dræbes.	

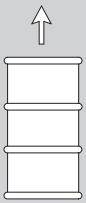
6.8 Tønden skal stilles ned på bestemmelsesstedet uden svingninger. Sørg for, at tønden står sikkert, når den stilles ned. Sæt ikke tønden på genstande ved siden af, når den stilles ned.

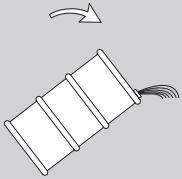
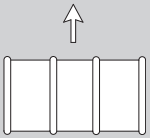
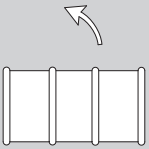
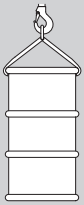
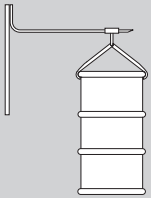
FARE	Hvis tønden stilles skråt ned, kan den falde ud eller vælte.	

6.9 Tøndehåndteringsredskabet må først åbnes, når tønden er stillet helt ned og står stabilt. Hæv tøndehåndteringsredskabet lodret og uden svigninger. Sørg for, at tøndehåndteringsredskabet ikke hænger fast i forhindringer ved opkøring.

FARE	Hvis tøndehåndteringsredskabet hænger fast i en forhindring, når den hæves i tom tilstand, kan den svinge voldsomt, hvorved personer kan kvæstes, og maskiner omkring den kan beskadiges.

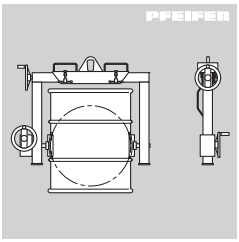
7. Anvendelsestabel

			
Tøndevendetang PFEIFER TL-nr. 114204 Kaiser+Kraft TL-nr. 937240 Gaerner TL-nr. 660185	✘		
Tøndevippetang PFEIFER TL-nr. 175520 Kaiser+Kraft TL-nr. – Gaerner TL-nr. –	✘		
Tøndegriber PFEIFER TL-nr. 173981 Kaiser+Kraft TL-nr. 911148 Gaerner TL-nr. 123735	✘		
Spændeklograbbe til plasttønder PFEIFER TL-nr. 179947 Kaiser+Kraft TL-nr. 512480 Gaerner TL-nr. 876362		✘	
Spændeklograbbe til ståltønder PFEIFER TL-nr. 212863 Kaiser+Kraft TL-nr. 512481 Gaerner TL-nr. 876394	✘		
Tøndetang PFEIFER TL-nr. 114172 Kaiser+Kraft TL-nr. 799904 Gaerner TL-nr. 500441	✘		
Tøndetang PFEIFER TL-nr. 114173 Kaiser+Kraft TL-nr. 799912 Gaerner TL-nr. 500458			
Tøndekraveklemme PFEIFER TL-nr. 114171 Kaiser+Kraft TL-nr. – Gaerner TL-nr. 500464	✘		
Tøndeophæng PFEIFER TL-nr. 121923 Kaiser+Kraft TL-nr. 125814 Gaerner TL-nr. 500524	✘		✘

				
✘			✘	✘
✘			✘	✘
			✘	✘
			✘	
			✘	
			✘	
	✘		✘	
		✘	✘	
			✘	

8.1 Tøndevendetang



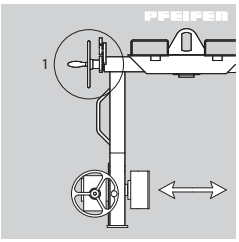


Del-nr.

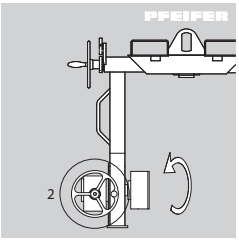
PFEIFER	114204
Kaiser+Kraft	937240
Gaerner	660185

Til

- egenstabile metaltønder med rullering/rullesikke med lukket dæksel eller tømningsåbning i lodret og vandret akselposition
- Tøndens overflade skal være ren og fedtfri



Åbning og lukning af tangarme



Vending af tønde

Håndtering

1. Krankrogen anbringes i ophængningsøje, eller løftebøjlen indføres og sikres.

2. Tangen åbnes så vidt, at gribeskålene kan sænkes ned over tøndediameteren.

Advarsel: Når de røde markeringer på den vandrette armstykke (forreste håndhjul) lyser, må tangen ikke åbnes yderligere.

3. Tangen anbringes således på tønden, at gribeskålene er på højde med med tøndemidten. I gribeskålenes område må tønden ikke være bulet.

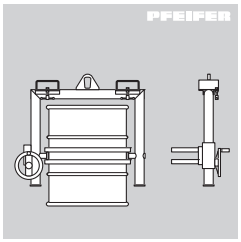
4. Tangarmene over øverste håndhjul (1) lukkes manuelt (pas på gribeskålenes sæde ved tøndediameteren). Håndhjulet drejes fast til, ca. 20 Nm. Tønden løftes lidt med kranen. Skulle tønden glide lidt i gribeskålene, drejes håndhjulet fastere til.

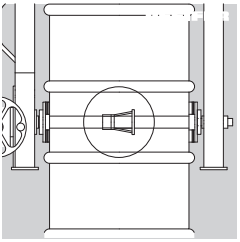
5. Tønden løftes, transporteres. Til at vende eller tippe tønden indstilles den ønskede stilling via drejeværkets håndhjul (2).

6. For at åbne tangen løftes låsepalen, og tangarmene køres via spindelhjulet fra hinanden (pas på den maksimale åbning).

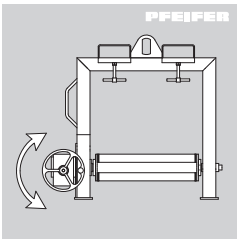
8.2 Tøndevippetang







Omlægning og spænding af surringsbånd



Vending af tønde

Del-nr.

PFEIFER	175520
Kaiser+Kraft	–
Gaerner	–

Til

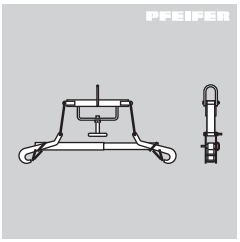
- metaltønder med rullering/rullesikke (også uden dæksel) i lodret akselposition
- Tøndens overflade skal være ren og fedtfri

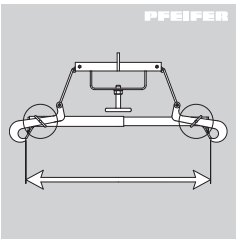
Håndtering

1. Kontrollér surringsbåndet for skader og skralden for funktion før brug.
2. Hæng krankrogen i ophængningsøjet, eller sæt gaffeltruckens gafler ind, og fastgør.
3. Stil metalbøjlen til optagning af tønden vandret med håndhjulet.
4. Afsikr skralden, løsn båndet (skal ikke tages helt af), tag den løse ende med krogen ud af metalbøjlen.
5. Kør tangen hen over tøndens midte, sænk den, slyng den løse ende af surringsbåndet om tøndens midte, og sæt krogen på igen.
6. Spænd surringsbåndet fast med skralden (surringsmaterialet skal have min. 1,5 vindinger på skraldebolten).
7. Hæv lasten langsomt, sørg for, at surringsbåndet sidder fast, og efterspænd ved behov. For at vende eller vippe tønden indstilles den ønskede stilling med svinggearets håndhjul.
8. For at løsne tangen lægges skraldearmen helt om bagpå samtidig med, at der trækkes i sikringen, og båndet løsnes.

8.3 Tøndegriber







Indstil det rigtige gribeområde med stikbolten

Del-nr.

PFEIFER	173981
Kaiser+Kraft	911148
Gaerner	123735

Til

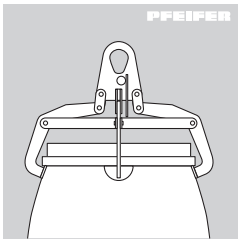
- egenstabile metaltønder med dækselkant eller lukket dæksel og lodret akselposition
- Plasttønder med L-ring med lodret akselposition

Håndtering

1. Sæt griberen ind i krankrogen (brug evt. et reduktionsophæng ved behov), og sænk den ned over tønden, der skal tages op, indtil styrestangens påsætningssteder hviler inden for tøndekanten.
2. Ved anvendelse på gaffeltruck sættes tøndegriberen på gaflerne, så låseskruen befinder sig forneden.
3. Derefter anhugges de to gribebøjler. Sørg for, at gribebøjlernes position i styrestangen er indstillet rigtigt ved hjælp af de to stikbolte i holdegrebet afhængigt af tøndekantens tykkelse.
4. For at løsne aflastes tøndegriberen, derefter svinges gribebøjlerne op, og griberen tages af.

8.4 Spændeklograbbe til plasttønder



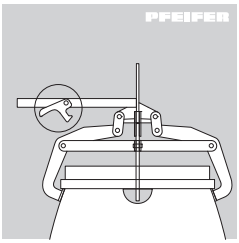


Del-nr.

PFEIFER	179947
Kaiser+Kraft	512480
Gaerner	876362

Til

- plast-standard-dækseltønder med spændering – volumen 120 l – med lodret akselposition

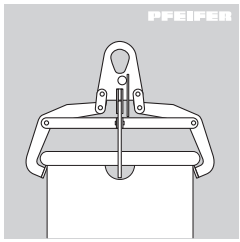


Håndtering

1. Grabben hænges i krankrogen og sænkes ned over tønden, der skal samles op.
2. Låsepalen låses op og vha. det horisontale styrerør placeres grabben, så gribearmene får sikkert fat om tønden under tøndekraven.
3. Aflast spændeklo-grabben for at løsne den.

8.5 Spændeklograbbe til ståltønde



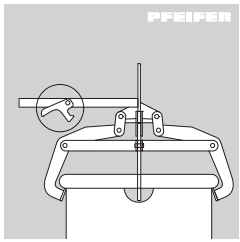


Del-nr.

PFEIFER	212863
Kaiser+Kraft	512481
Gaerner	876394

Til

- standard-ståltønder med dæksel – volumen 200 l – med lodret akselposition

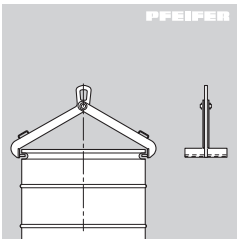


Håndtering

1. Grabben hænges i krankrogen og sænkes ned over tønden, der skal samles op.
2. Låsepalen låses op og vha. det horisontale styrerør placeres grabben, så gribearmene får sikkert fat om tønden under tøndekraven.
3. Aflast spændeklo-grabben for at løsne den.

8.6 Tøndetang til stående tønder



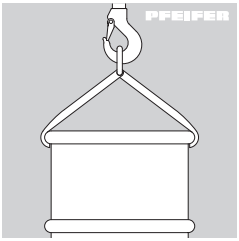


Del-nr.

PFEIFER	114172
Kaiser+Kraft	799904
Gaerner	500441

Til

- Stående egenstabile metaltønder og L-ring plasttønder med dæksel og vulst



Håndtering

1. Tangen ophænges i krankrogen og sænkes ned over den tønde, der skal løftes op.

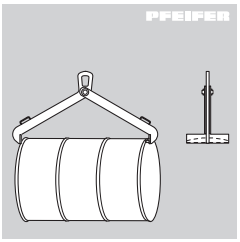
2. Tangen føres med hånden til en tangarm, den frie tangarm anbringes under tøndekraven.

Den styrede tangarm drejes udaf og anbringes ligeledes under tøndekraven.

3. Aflast tøndetangen for at løsne den; sørg forinden for, at tønden står sikkert, og tag derefter tangarmene ud.

8.7 Tøndetang til liggende tønder



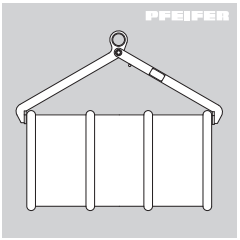


Del-nr.

PFEIFER	114173
Kaiser+Kraft	799912
Gaerner	500458

Til

- Liggende egenstabile metaltønder med vulst



Håndtering

1. Tangen ophænges i krankrogen og sænkes ned over den tønde, der skal løftes op.

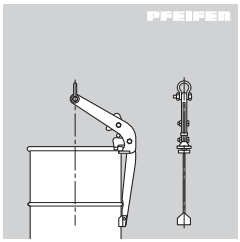
2. Tangen føres med hånden til en tangarm, den frie tangarm anbringes under tøndekraven.

Den styrede tangarm drejes udaf og anbringes ligeledes under tøndekraven.

3. Aflast tøndetangen for at løsne den; sørg forinden for, at tønden står sikkert, og tag derefter tangarmene ud.

8.8 Tøndekraveklemme



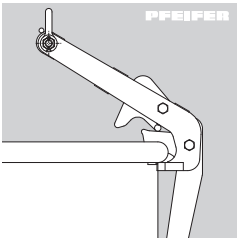


Del-nr.

PFEIFER	114171
Kaiser+Kraft	–
Gaerner	500464

Til

- Egenstabile metaltønder med vulst, i liggende eller stående position



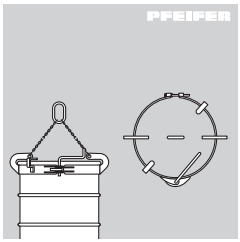
Håndtering

1. Låsetøjet, hvis det er i indgreb, løftes med hånden, klemmen sættes på tøndevulsten og låses ved et let træk i øverste vippearm.

2. For at løsne aflastes tøndekraven, låsetøjet løftes derpå, og klemmen tages af.

8.9 Tøndeophæng



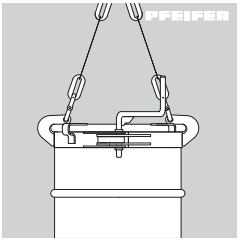


Del-nr.

PFEIFER	121921 | 121923
Kaiser+Kraft	125814
Gaerner	500524

Til

- Stående egenstabile metaltønder med vulst, med eller uden dæksel



Håndtering

1. Tøndediameteren forindstilles via stilleskruen, ophængningsringen åbnes ved at dreje sikringsarmen mod uret og sættes på tønden.

2. Tønderingen spændes med sikringsarmen med uret efter omhyggelig placering på vulstunderkanten (tøndekraven). Pas på tøndeophængets formsluttende sæde.

3. Tøndeophænget tages af på samme måde i omvendt rækkefølge.

9. Oversættelse af original overensstemmelseserklæring

Vi erklærer hermed, at nedenfor betegnede maskine/udstyr i design og konstruktion samt i den af os markedsførte udførelse opfylder de relevante grundlæggende sikkerheds- og sundhedskrav i de(t) pågældende EF-direktiv(er). Hvis maskinen/udstyret ændres uden vores forudgående godkendelse, mister denne erklæring sin gyldighed.

Tøndehåndteringsredskab

Lbd. nr.	Betegnelse	PFEIFER Type	Kaiser+Kraft nr.	Gaerner Nr.	Bære-evne (kg)	Egen-vægt (kg)	Gribeom-råde (mm)
1	Tøndetang (stående tønde)	114172	799904	500441	500	4,7	390–650
2	Tøndetang (liggende tønde)	114173	799912	500458	500	8	650–950
3	Tøndegriber	173981	911148	123735	250	5,3	420–640
4	Tøndekraveklemme	114171	–	500464	700	7	560–610
5	Tøndeophæng	121921 121923	– 125814	– 500524	800 800	9 9	390–415 560–610
6	Tøndevendetang	114204	937240	660185	300	100	400–620
7	Tøndevippetang	114179	–	–	300	65	560–610
8	Spændeklograbbe til plasttønder	179947	512480	876362	360	7	395
9	Spændeklograbbe til ståltønder	212863	512481	876394	800	14	560–620

I henhold til EF-maskindirektiv 2006/42/EF bilag II 1A.

Anvendt europæisk norm:

DIN EN 13155 – 08/2009 Kraner – sikkerhed – løse lastbæresystemer

Befuldmægtiget for sammensætningen af de tekniske dokumenter:

PFEIFER SEIL- UND HEBETECHNIK GMBH
DR.-KARL-LENZ-STRASSE 66
D-87700 MEMMINGEN
TELEFON +49 (0) 83 31 - 937 - 300
FAX +49 (0) 83 31 - 937-375
INTERNET www.pfeifer.de

Denne EF-overensstemmelseserklæring er udstedt:



Ulrike Kößler
Teknisk leder af salg, hejseteknik
Memmingen, 1.1.2010

PFEIFER

Orijinal işletme talimatının tercümesi
PFEIFER Varil kullanma ekipmanları TR

Originaalkasutusjuhendi tõlge
PFEIFER vaadihoidikid ET

Preklad originálneho návodu na obsluhu
zariadení na manipuláciu so sudmi PFEIFER SK

Prevod originalnih navodil za uporabo
naprav za ravnanje s sodi PFEIFER SL

Alkuperäiskäyttöohjeen käännös
PFEIFER-tynnyrinnostopihdit FI

Oversettelse av originalversjonen av bruksanvisningen
PFEIFER fathåndteringsutstyr NO

Oversættelse af original driftsvejledning
PFEIFER-tøndehåndteringsredskab DA

Översättning av original-bruksanvisning
PFEIFER Fathanteringsutrustning SV

Vertaling van de originele bedieningshandleiding
PFEIFER vatenhijsmiddelen NL

06/2010 V1.0

PFEIFER
SEIL- UND HEBETECHNIK
GMBH

DR.-KARL-LENZ-STRASSE 66
D-87700 MEMMINGEN
TELEFON +49 (0) 8331-937-300
FAX +49 (0) 8331-937-375
E-POST verkauf-lt@pfeifer.de
INTERNET www.pfeifer.de

Innehållsförteckning

1. Inledning Sida 2

2. Allmänna säkerhetsföreskrifter Sida 3

3. Förklaring farosymboler Sida 3

4. Korrekt användning Sida 4

5. Användargrupper Sida 4

6. Viktiga driftsanvisningar för all fathanteringsutrustning Sida 4

7. Användningstabell Sida 6

8. Information om utrustningen Sida 8

8.1 Fatvändtång Sida 8

8.2 Fattippartång Sida 9

8.3 Fatgripare Sida 10

8.4 Spännklogripare för plastfat Sida 11

8.5 Spännklogripare för stålfat Sida 11

8.6 Fattång för stående fat Sida 12

8.7 Fattång för liggande fat Sida 12

8.8 Fatklämma Sida 13

8.9 Hänganordning för fat Sida 13

9. Översättning av originalet av försäkran om överensstämmelse Sida 14

1. Inledning

Vårt omfattande program av fathanteringsutrustning innehåller ett flertal olika modeller för de mest skilda transportuppgifter. Det är av yttersta vikt att fathanteringsutrustningen används enligt föreskrifterna. Följande anvisningar hjälper till att förebygga möjliga risker för olyckor. Spara bruksanvisningen för framtida bruk!
Fathanteringsutrustning uppfyller giltiga föreskrifter och normer (EN 13155) vid tidpunkten för leverans.
Kvalitetskontrollen som föregår leverans gäller som sakkunnigkontroll och utförs motsvarande ISO 9001:2008.

2. Allmänna säkerhetsföreskrifter

2.1 Följande bruksanvisning beskriver olik fathanteringsutrustning och hur de manövreras. Vid ytterligare frågor, kontakta PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH i 87700 Memmingen/Tyskland. Vi står gärna till tjänst vid ytterligare frågor.

2.2 Denna bruksanvisning använder internationellt normerade SI-enheter.

2.3 Användaren ska läsa bruksanvisningen innan fathanteringsutrustningen tas i drift första gången. Driftansvarig ansvarar för att alla användare har läst och förstått bruksanvisningen.

2.4 Bruksanvisningen vänder sig till personal som är tillräckligt kvalificerad för att handha, underhålla och reparera fathanteringsutrustningen. Fathanteringsutrustning får bara användas, skötas och repareras av personal med tillräckliga kvalifikationer (se punkten ”Användargrupper”). PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH lämnar ingen garanti vid icke fackmässiga skötsel- eller reparationsarbeten.

2.5 Fathanteringsutrustning får bara användas för transport av motsvarande transportlaster (se punkten ”Korrekt användning”). All typ av fara för användarens eller tredje parts liv och hälsa måste undvikas. All annan användning är otillåten och löser PFEIFER från varje ansvar och garantianspråk.

2.6 Samtliga datum för skötsel och underhåll måste följas och dokumenteras av fathanteringsutrustningens driftansvarig.

2.7 Denna bruksanvisning måste stå till förfogande för drift-, skötsel- och underhållspersonal under fathanteringsutrustningens hela användningstid (måste sparas!).

2.8 Egenmäktiga ändringar på fathanteringsutrustning (slipning, svetsning, borrning, tillbyggnad av delar etc.) är förbjudet. Fathanteringsutrustningen får bara byggas om eller modifieras av PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH.

2.9 Använd personlig skyddsutrustning enligt riskbedömning på arbetsplatsen (se även BGR 500)!
Vi rekommenderar skyddshjälm, skyddsskor och i förekommande fall även handskar!

2.10 PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH innehar upphovsrätten för dessa tekniska dokument. Bruksanvisningen får inte göras tillgänglig för tredje part eller för PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH:s konkurrenter.

2.11 Med reservation för ändringar. Alla fakta och uppgifter är framtagna enligt bästa vetande. Ansvar kan dock inte härledas därur.

3. Förklaring farosymboler

3.1 All användning, skötsel och underhåll av klämmorna/tängerna får enbart genomföras baserat på anvisningarna i denna bruksanvisning.

3.2 Läs därför denna bruksanvisning noggrant före första användning. De speciellt märkta säkerhetsanvisningarna måste beaktas!

3.3 Viktiga anvisningar, speciellt säkerhetstekniska anvisningar, kännetecknas av motsvarande symboler (piktogram), vars betydelse därefter beskrivs. Följ dessa anvisningar för att undvika farliga situationer med kropps- eller sakskador.



FARA Omedelbart förestående fara.
Leder till döden eller allvarlig skada.



VARNING Potentiell förestående fara.
Kan leda till döden eller allvarlig skada.



FÖRSIK-TIGHET Potentiell förestående fara.
Kan leda till lättare skada eller sakskada.



ANVISNING Anvisningar i samband med säkerhet och egendomsskydd.

4. Korrekt användning

Fathanteringsutrustningen är ett lastavtagningshjälpmedel och tjänar slutligen för lyft, transport och avställning av **fat**. Fathanteringsutrustningen bärs antingen av en travers eller en gaffeltruck. Fathanteringsutrustningen kan användas i driften, både i fabriken och utomhus. Användaren måste kontrollera att faten är i gott och lämpligt skick.

Typskylten finns på sidan av upphängningen.
Ta hänsyn till fathanteringsutrustningens bärförmåga och gripområde! Den bärförmåga som anges på typskylten motsvarar den maximalt uppmätbara lastvikten. Gripområdet är fatets tillåtna minimala och maximala diameter.

VARNING	Fathanteringsutrustningen eller fatet kan falla om fathanteringsutrustningen inte används på rätt sätt. Det kan leda till personskador och skador på fathanteringsutrustningen eller annan materiel. Endast korrekta fat i gott skick får lyftas och transporteras! Fathanteringsutrustningen får endast lyftas med särskild lyftmaskin (kran eller gaffeltruck). Se användningstabellen på sida 6/7!

FARA	Följande handlingar är exempelvis inte tillåtna: · Att dra eller rycka loss fat. · Att lyfta respektive transportera personer. · Användning av fathanteringsutrustning utanför temperaturområdena mellan –20 och +100 °C. · Användning av fathanteringsutrustningen i brandfarliga, mycket dammiga eller explosionsfarliga områden. · Användning av fathanteringsutrustningen under påverkan av kemikalier som syror, baser eller ångor.

5. Användargrupper

Följande användargrupper får lov att utföra respektive uppgifter:

Användar-grupper	Uppgift	Kvalifikation
Fackpersonal	Idrifttagning, manövrering, underhåll / slitagekontroll	Logistikarbetare, metallarbetare, smeder, industrimekaniker o.dyl.
Instruerad person (och praktikanter)	Manövrering, optisk kontroll	Anvisad av driftansvarig, utifrån bruksanvisningen (före idrifttagning!)

Definition, användargrupper:

Som **fackpersonal** räknas den som till följd av utbildning, kunskap och erfarenhet samt kännedom om tillämpliga bestämmelser kan bedöma de arbetsuppgifter som påförts honom och potentiella risker/faror.

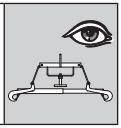
En **instruerad person** är en person som instruerats om sina arbetsuppgifter och potentiella risker/faror vid icke-fackmässigt uppförande, och som upplysts om nödvändiga skyddsanordningar och skyddsåtgärder.

Som **lekmän** räknas icke-sakkunniga personer samt personer som inte kvalificerat sig som instruerade.

FARA	Bristande kunskaper om rätt användning kan orsaka skador på fathanteringsutrustningen eller medföra fara för användaren. Detta kan leda till att faten deformeras eller att de faller eller tippar. Fathanteringsutrustningen ska endast manövreras och underhållas av tillräckligt kvalificerad personal. Lekmän får inte manövrera fathanteringsutrustningen!

6. Viktiga driftsanvisningar för all fathanteringsutrustning

6.1 Kontrollera före varje användningstillfälle att fathanteringsutrustningen är i funktionsdugligt skick och att den inte visar tecken på slitage. Använd aldrig överlastad, skadad eller utsliten fathanteringsutrustning. Skruv- och stickkopplingar ska skruvas fast ordentligt och säkras, ledpunkter måste vara fritt rörliga.

FARA	Skadad fathanteringsutrustning kan leda till funktionsavbrott och till att fatet faller.	

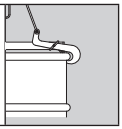
6.2 Beakta bärförmåga och gripområde (typskyltsuppgifter). Överlasta aldrig fathanteringsutrustningen.
Om typskylten går förlorad eller är oläsbar ska fathanteringsutrustningen inte användas förrän den identifierats och märkts på nytt.

FARA	Överlastad fathanteringsutrustning eller en otillåten fatdiameter kan leda till funktionsavbrott och att fatet faller.	

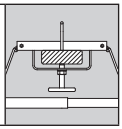
6.3 Sätt inte kroppsdelar mellan fatet och fathanteringsutrustningen när fathanteringsutrustningen sätts på plats. Varning för risk för klämskador på fingrar!

FARA	Om man sätter kroppsdelar i fathanteringsutrustningens kapnings-/klämställen när fatet tas upp eller lyfts, finns det risk för klämskador.	

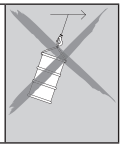
6.4 Innan fatet mäts ska fatet bäras upp eller vara fastsatt i fathanteringsutrustningen på ett säkert sätt.

FARA	Om fatet inte hålls uppe, är fastsatt, kläms fast eller är säkrat med remmen etc., kan det falla.	

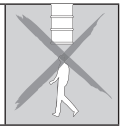
6.5 Vid användning av fathanteringsutrustning på en gaffeltruck måste fathanteringsutrustningen arreteras med hjälp av låsskruven på undersidan av gaffelhålen. Vid användning på en travers, ska traversen alltid säkras!

FARA	Fathanteringsutrustningen och fatet kan falla, om fathanteringsutrustningen lossar oavsiktligen vid körning med gaffeltrucken/kranen.	

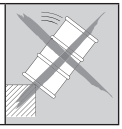
6.6 Fatet ska alltid lyftas lodrätt och horisontellt utan att det pendlar. Undvik att fatet börjar svänga, undvik också snabba lyft eller att stöta till lasten. Vid lyft och vid transport är det viktigt att hålla avstånd till omkringliggande hinder!

FARA	Om fathanteringsutrustningen lyfts snett eller körs ryckigt, har den en tendens att börja pendla. På detta sätt kan fathanteringsutrustningen tillfoga allvarliga personskador eller stöta i föremål.	

6.7 Ha aldrig bråttom vid lyft och transporter, stanna aldrig upp i riskområden. Lyft aldrig fat över personer eller utanför säkerhetsområden.

FARA	Vid kollisioner med hinder eller om fatet sätts ned oförsiktigt kan personer som står eller befinner sig under upplyfta fat drabbas av allvarliga skador eller dödsfall.	

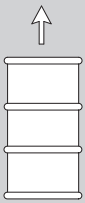
6.8 Fatet ska ställas ned på rätt plats utan att pendla. Håll alltid säkert avstånd till fatet när det ställs ned. När fatet ställs ned ska det inte ställas på föremålen bredvid.

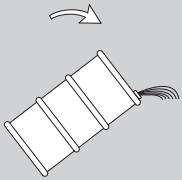
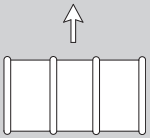
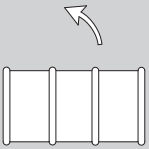
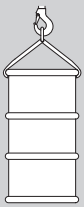
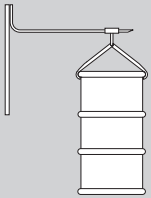
FARA	Om fatet ställs ned snett kan det falla eller tippa.	

6.9 Fathanteringsutrustningen får inte öppnas förrän fatet är helt nedsänkt och det står stabilt. Fathanteringsutrustningen ska lyftas lodrätt och utan att den pendlar. Var uppmärksam på att fathanteringsutrustningen inte fastnar i något när det lyfts upp.

FARA	Om fathanteringsutrustningen är tom och fastnar när den lyfts upp kan den börja svänga kraftigt och skada personer eller maskiner som står omkring.

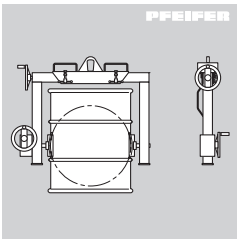
7. Användningstabell

			
Fatvändtång PFEIFER TL-Nr. 114204 Kaiser+Kraft TL-Nr. 937240 Gaerner TL-Nr. 660185	✘		
Fattippartång PFEIFER TL-Nr. 175520 Kaiser+Kraft TL-Nr. – Gaerner TL-Nr. –	✘		
Fatgripare PFEIFER TL-Nr. 173981 Kaiser+Kraft TL-Nr. 911148 Gaerner TL-Nr. 123735	✘		
Spännklogripare för plastfat PFEIFER TL-Nr. 179947 Kaiser+Kraft TL-Nr. 512480 Gaerner TL-Nr. 876362		✘	
Spännklogripare för stålfat PFEIFER TL-Nr. 212863 Kaiser+Kraft TL-Nr. 512481 Gaerner TL-Nr. 876394	✘		
Fattång PFEIFER TL-Nr. 114172 Kaiser+Kraft TL-Nr. 799904 Gaerner TL-Nr. 500441	✘		
Fattång PFEIFER TL-Nr. 114173 Kaiser+Kraft TL-Nr. 799912 Gaerner TL-Nr. 500458			
Fatklämma PFEIFER TL-Nr. 114171 Kaiser+Kraft TL-Nr. – Gaerner TL-Nr. 500464	✘		
Hänganordning för fat PFEIFER TL-Nr. 121923 Kaiser+Kraft TL-Nr. 125814 Gaerner TL-Nr. 500524	✘		✘

				
✘			✘	✘
✘			✘	✘
			✘	✘
			✘	
			✘	
			✘	
	✘		✘	
		✘	✘	
			✘	

8.1 Fatvändtång



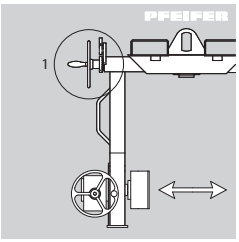


Delnr.

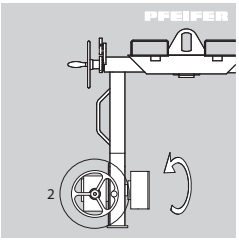
PFEIFER	114204
Kaiser+Kraft	937240
Gaerner	660185

För

- Egenstabila metallfat med rullningsband/sickning med förslutet lock resp. hällöppning i vertikalt och horisontellt axelposition
- Fatet måste vara rent och fettfritt på utsidan



Öppna och stänga tångarmarna



Vända fatet

Handhavande

1. Häng upp krankroken i upphängningsöglan eller för in kranfickorna och säkra.

2. Öppna tången så långt att gripskålarna kan sänkas ned över fatdiametern.

Observera: När röda markeringar visas på den horisontella armdelen (främre handratt) får tången inte öppnas vidare.

3. Positionera tången i fatet på ett sådant sätt att gripskålarna är i höjd med fatets mitt. Fatet får inte vara buckligt där gripskålarna sätter an.

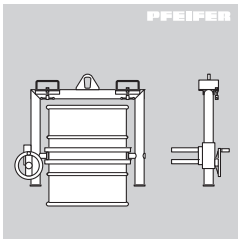
4. Stäng tångens armar manuellt med den övre handratten (1) (kontrollera att gripskålarna sitter centriskt i fatets diameter). Skruva åt handratten fast, ca. 20 Nm. Lyft fatet lätt med kran. Om fatet glider något i gripskålarna skall handratten skruvas åt hårdare.

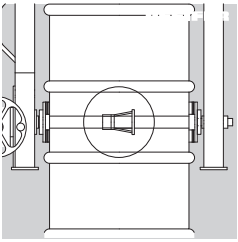
5. Lyft och transportera fatet. För att vända eller tippa fatet skall önskad ställning ställas in med svängdrevets handratt (2).

6. För att öppna tången lyfts spärregeln. Sära på tångens armar med spindelratten (observera maximal öppning).

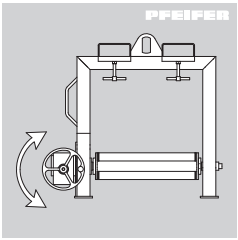
8.2 Fattippartång







Slå om spännremmar och spänna



Vända fatet

Delnr.

PFEIFER	175520
Kaiser+Kraft	–
Gaerner	–

För

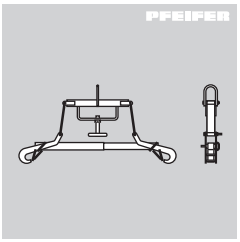
- Metallfat med rullningsband/rullningsvulster (även utan lock) i vertikal axelposition
- Fatet måste vara rent och fettfritt på utsidan

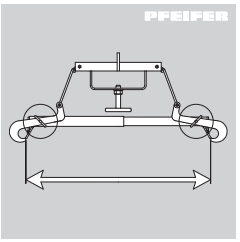
Handhavande

1. Kontrollera innan varje användning att spännremmarna inte är skadade och att spännlåsen fungerar.
2. Kroka i traversen i upphängningsöglan eller stick in och säkra gaffeltruckens gafflar.
3. Justera metallbygeln horisontellt för fatlyft med handhjulet.
4. Lossa spännlåset, lossa remmen (måste inte säras fullständigt), och haka av den lösa änden med kroken ur metallbygeln.
5. För tången över fatets mitt, töm fatet, led spännremmens lösa ände över fatets mitt och haka fast kroken igen.
6. Spänn fast remmen med spännlåset (min. 1,5 varv med remmen på spännets bultar).
7. Lyft lasten långsamt, se till att spännremmarna är ordentligt spända, spänn efter om det är nödvändigt. För att vända eller tippa fatet ska önskad ställning för svängdriften ställas in med hjälp av handhjulet.
8. För att lossa tången, lägg om spännlåsspaken och dra samtidigt säkringen ända bakåt och lossa remmen.

8.3 Fatgripare







Ställ in passande gripområde med sprintarna

Delnr.

PFEIFER	173981
Kaiser+Kraft	911148
Gaerner	123735

För

- Egenstabila metallfat med lockkant eller förslutet lock och vertikal axelposition
- Plastfat med L-ring med vertikal axelposition

Handhavande

1. Häng upp griparen i krankroken (ev. används lämpliga reduceringshänganordningar) och sänk ned den över det fat som skall lyftas tills styrstängernas påsättningsanordningar stöttar sig inom fatets rand.

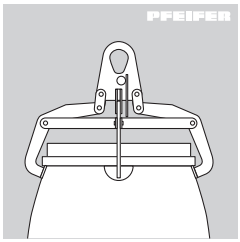
2. Vid användning av en gaffeltruck ska fatgriparen placeras på gafflarna på ett sådant sätt att arreteringsskruven är på undersidan.

3. Därefter skall de båda gripbyglarna fästas. Kontrollera att rätt position hos gripbyglarna ställts in i styrstängerna i enlighet med fatkantets tjocklek. Använd de båda flytande axlarna med handtag.

4.Vid lossning avlastas fatgiparna, sväng upp gripbygeln och tag av griparen.

8.4 Spännklogripare för plastfat



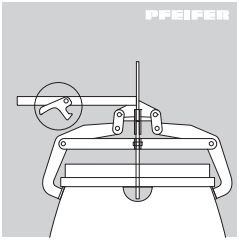


Delnr.

PFEIFER	179947
Kaiser+Kraft	512480
Gaerner	876362

För

- Standardfat med lock i plast med spännring – volym 120 l – med vertikal axelposition

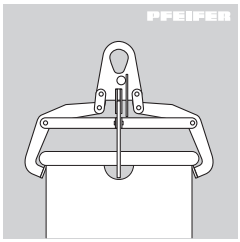


Handhavande

1. Häng upp griparen i krankroken och sänk ned den över det fat som skall lyftas.
2. Lås upp spärregeln och positionera griparen med hjälp av det horisontella styrröret på ett sådant sätt att gripararmarna tar ett säkert tag under fatranden.
3. Avlasta för att lossa spännklogriparen.

8.5 Spännklogripare för stålfat



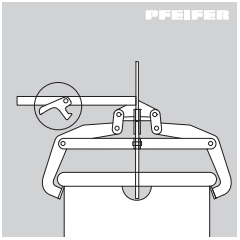


Delnr.

PFEIFER	212863
Kaiser+Kraft	512481
Gaerner	876394

För

- Standardfat med lock i stål – volym 200 l – med vertikal axelposition

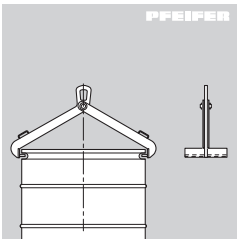


Handhavande

1. Häng upp griparen i krankroken och sänk ned den över det fat som skall lyftas.
2. Lås upp spärregeln och positionera griparen med hjälp av det horisontella styrröret på ett sådant sätt att gripararmarna tar ett säkert tag under fatranden.
3. Avlasta för att lossa spännklogriparen.

8.6 Fattång för stående fat



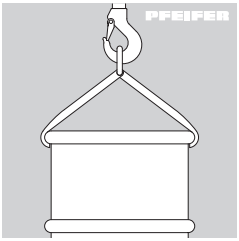


Delnr.

PFEIFER	114172
Kaiser+Kraft	799904
Gaerner	500441

För

- Stående egenstabila metallfat och L-ring plastfat med lock och valk



Handhavande

1. Häng upp tången i krankroken och sänk ned den över det fat som skall lyftas.

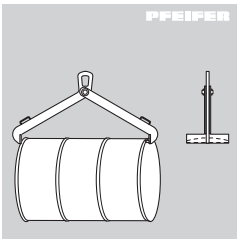
2. Fatta tag med handen i tångens ena arm och sätt an tångens fria arm under fatets rand.

Sväng ut den arm som hålls med handen och sätt an även denna under fatets rand.

3. För att lossa den avlastade fattången, försäkra dig om att fatet står säkert, och haka av tångarmen.

8.7 Fattång för liggande fat



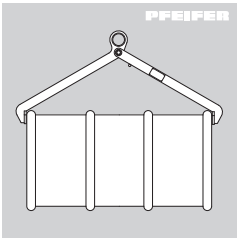


Delnr.

PFEIFER	114173
Kaiser+Kraft	799912
Gaerner	500458

För

- Liggande egenstabila metallfat med valk



Handhavande

1. Häng upp tången i krankroken och sänk ned den över det fat som skall lyftas.

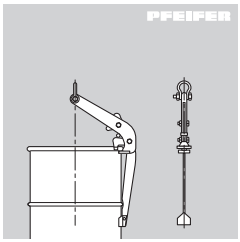
2. Fatta tag med handen i tångens ena arm och sätt an tångens fria arm under fatets rand.

Sväng ut den arm som hålls med handen och sätt an även denna under fatets rand.

3. För att lossa den avlastade fattången, försäkra dig om att fatet står säkert, och haka av tångarmen.

8.8 Fatklämma



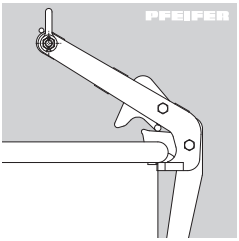


Delnr.

PFEIFER	114171
Kaiser+Kraft	–
Gaerner	500464

För

- Egenstabila metallfat med valk, i liggande eller stående position



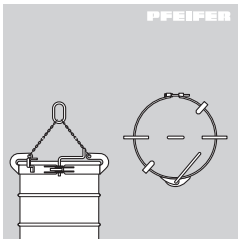
Handhavande

1. Lyft arreteringen om den hakat fast. Sätt an klämman i fatvalken och arretera genom att dra lätt i den övre hävarmen.

2. Vid lossning avlastas fatkantsklammern, lyft sedan arreteringen och tag av klämman.

8.9 Hänganordning för fat



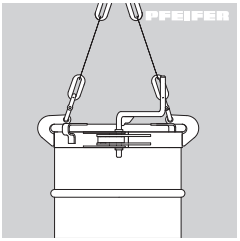


Delnr.

PFEIFER	121921 | 121923
Kaiser+Kraft	125814
Gaerner	500524

För

- Stående egenstabila metallfat med valk, med eller utan lock



Handhavande

1. Förinställ fatdiametern med inställningsskruv. Öppna hänganordningens ring genom att svänga säkringsspaken moturs och sätt på den på fatet.

2. Spänn fatringen medurs med säkringsringen efter noggrann applicering på valkens underkant (fatrand). Kontrollera att fathänganordningen sitter formslutande.

3. Tag av fathänganordningen analogt i omvänd ordning.

9. Översättning av originalet av försäkran om överensstämmelse

Vi förklarar härmed att följande uppteckнande maskiner/ utrustning motsvarar aktuella EG-riktlinje(r) med avseende på koncipiering och byggsätt såväl som de av oss i bruk tagna genomförandet av de relevanta grundläggande säkerhets- och hälsokraven. Vid ändringar på maskinerna/utrustningen som inte utförts i samråd med oss förlorar denna förklaring sin giltighet.

Fathanteringsutrustning

Serie-nr	Beteckning	PFEIFER Typ	Kaiser+Kraft Nr.	Gaerner Nr	Bär-förmåga (kg)	Egenvikt (kg)	Gripom-råde (mm)
1	Fattång (stående fat)	114172	799904	500441	500	4,7	390–650
2	Fattång (liggande fat)	114173	799912	500458	500	8	650–950
3	Fatgripare	173981	911148	123735	250	5,3	420–640
4	Fatklämma	114171	–	500464	700	7	560–610
5	Hänganordning för fat	121921 121923	– 125814	– 500524	800 800	9 9	390–415 560–610
6	Fatvändtång	114204	937240	660185	300	100	400–620
7	Fattippartång	114179	–	–	300	65	560–610
8	Spännklogripare för plastfat	179947	512480	876362	360	7	395
9	Spännklogripare för stålfat	212863	512481	876394	800	14	560–620

Tillämpade normer i enlighet med EG-maskinriktlinje 2006/42/EG bilaga II 1A

Tillämpad europeisk norm:

DIN EN 13155 – 08/2009 Lyftkranar – Säkerhet – Lösa lyftredskap

Fullmäktig för sammanställning av tekniskt underlag:

PFEIFER SEIL- UND HEBETECHNIK GMBH
DR.-KARL-LENZ-STRASSE 66
D-87700 MEMMINGEN
TELEFON +49 (0) 83 31 - 937 - 300
FAX +49 (0) 83 31 - 937-375
INTERNET www.pfeifer.de

Denna EG-konformitetsförklaring har utfärdats:



Ulrike Kößler
Ledning teknisk distribution lyftteknik
Memmingen, 1.1.2010

Svenska SV

PFEIFER

Orijinal işletme talimatının tercümesi
PFEIFER Varil kullanma ekipmanları — TR

Originaalkasutusjuhendi tõlge
PFEIFER vaadihoidikid — ET

Preklad originálneho návodu na obsluhu
zariadení na manipuláciu so sudmi PFEIFER — SK

Prevod originalnih navodil za uporabo
naprav za ravnanje s sodi PFEIFER — SL

Alkuperäiskäyttöohjeen käännös
PFEIFER-tynnyrinnostopihdit — FI

Oversettelse av originalversjonen av bruksanvisningen
PFEIFER fathåndteringsutstyr — NO

Oversættelse af original driftsvejledning
PFEIFER-tøndehåndteringsredskab — DA

Översättning av original-bruksanvisning
PFEIFER Fathanteringsutrustning — SV

**Vertaling van de originele bedieningshandleiding
PFEIFER vatenhijsmiddelen** — **NL**

06/2010 V1.0

**PFEIFER
SEIL- UND HEBETECHNIK
GMBH**

DR.-KARL-LENZ-STRASSE 66
D-87700 MEMMINGEN
TELEFOON +49 (0) 8331-937-300
FAX +49 (0) 8331-937-375
E-MAIL verkauf-lt@pfeifer.de
INTERNET www.pfeifer.de

Inhoudsopgave

1. Kort voorwoord Pagina 2

2. Algemene veiligheidsaanwijzingen Pagina 3

3. Verklaring van de gevarensymbolen Pagina 3

4. Gebruik conform de voorschriften Pagina 4

5. Gebruikersgroepen Pagina 4

6. Belangrijke aanwijzingen voor het bedienen van alle vatenhijsmiddelen Pagina 4

7. Materiaaltabel Pagina 6

8. Apparatuurgegevens Pagina 8

8.1 Vatenkieper Pagina 8

8.2 Vatenkantelaar Pagina 9

8.3 Vatgrijper Pagina 10

8.4 Klemgrijper voor kunststof vaten Pagina 11

8.5 Klemgrijper voor stalen vaten Pagina 11

8.6 Vatengrijper voor staande vaten Pagina 12

8.7 Vatengrijper voor liggende vaten Pagina 12

8.8 Vatrandklem Pagina 13

8.9 Vatenklem Pagina 13

9. Vertaling van de originele conformiteitsverklaring Pagina 14

1. Kort voorwoord

Ons uitgebreide programma van vatenhijsmiddelen omvat talloze verschillende modellen voor de meest uiteenlopende transporttaken. Voor u is het van bijzonder belang het vatenhijsmiddel dat u hebt gekozen, volgens de voorschriften te gebruiken. De volgende aanwijzingen bieden u hulp om mogelijke risico's op ongevallen te voorkomen. Het is verplicht de gebruiksaanwijzing te bewaren voor toekomstig gebruik! De vervaardigde vatenhijsmiddelen voldoen op het tijdstip van levering aan de op dat moment geldende voorschriften en normen (EN 13155). De kwaliteitskeuring die voor de uitlevering wordt uitgevoerd, is geldig als deskundige keuring. Deze wordt uitgevoerd conform ISO 9001: 2008.

2. Algemene veiligheidsaanwijzingen

2.1 In de volgende gebruiksaanwijzing worden de afzonderlijke vatenhijsmiddelen en de bediening beschreven. Indien u nog vragen hebt, verzoeken wij u contact op te nemen met PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH in 87700 Memmingen/Duitsland. Wij helpen u graag.

2.2 In deze gebruiksaanwijzing worden de internationale standaarden van de SI-meeteenheden gebruikt.

2.3 De gebruiker dient de gebruiksaanwijzing voor de eerste ingebruikneming van het vatenhijsmiddel beslist te lezen. De exploitant moet ervoor zorgen dat alle gebruikers de gebruiksaanwijzing hebben gelezen en hebben begrepen.

2.4 De handleiding is bestemd voor voldoende gekwalificeerd personeel voor het bedienen, het onderhoud en de reparatie van het vatenhijsmiddel. De vatenhijsmiddelen mogen daardoor alleen door voldoende gekwalificeerd personeel worden bediend, onderhouden en gerepareerd (zie punt „Gebruikersgroepen“).
Voor ondeskundige onderhouds- en reparatiewerkzaamheden is PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH niet aansprakelijk.

2.5 De vatenhijsmiddelen mogen alleen worden gebruikt voor het transport van overeenkomstige transportlasten (zie punt „Gebruik conform de voorschriften“). Risico's van iedere aard voor leven en gezondheid van de gebruiker of derden moeten worden vermeden. Elk ander gebruik is ontoelaatbaar en vrijwaart PFEIFER van iedere aansprakelijkheid en garantie.

2.6 De exploitant van het vatenhijsmiddel is verplicht alle onderhouds- en herstelafspraken die in deze gebruiksaanwijzing worden vermeld, na te leven en te registreren.

2.7 Deze gebruiksaanwijzing moet beschikbaar zijn (bewaarplicht) gedurende de totale gebruikstijd van het vatenhijsmiddel voor de operators, evenals voor het onderhouds- en herstelpersoneel!.

2.8 Eigenhandige veranderingen aan het vatenhijsmiddel (slijpen, lassen, boren, delen aanbouwen, enz.) zijn verboden. PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH heeft als enige toestemming het vatenhijsmiddel om te bouwen of te veranderen.

2.9 Gebruik een persoonlijke veiligheidsuitrusting conform de gevarenclassificatie van de werkplek (zie ook BGR 500)! Wij raden een veiligheidshelm, veiligheidsschoenen en eventueel handschoenen aan!

2.10 Het auteursrecht van deze technische documenten is het eigendom van PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH. Het is niet toegestaan de gebruiksaanwijzing beschikbaar te stellen aan derden resp. concurrenten van PFEIFER Seil- und Hebetechnik GmbH.

2.11 Wijzigingen voorbehouden. Alle gegevens en informatie zijn naar eer en geweten opgesteld. Het is niet mogelijk hieruit verplichtingen af te leiden.

3. Verklaring van de gevarensymbolen

3.1 Telkens wanneer het vatenhijsmiddel wordt bediend, onderhouden en hersteld, mag dit alleen aan de hand van de in deze gebruiksaanwijzing vermelde aanwijzingen worden uitgevoerd.

3.2 Lees om die reden deze gebruiksaanwijzing voor het eerste gebruik van het vatenhijsmiddel zorgvuldig door. Het is verplicht de bijzonder gemarkeerde veiligheidsaanwijzingen in acht te nemen!

3.3 Belangrijke aanwijzingen, met name de veiligheidstechnische aanwijzingen, worden met overeenkomstige symbolen (pictogrammen) gemarkeerd. De betekenis van deze wordt hierna beschreven. Volg deze aanwijzingen om gevaarlijke situaties met lichamelijk letsel of schade aan materiële zaken te voorkomen.



GEVAAR

Onmiddellijk gevaar.
Heeft overlijden of ernstig letsel tot gevolg.



WAAR-SCHUWING

Mogelijk gevaar ophanden.
Heeft mogelijk overlijden of ernstig letsel tot gevolg.



VOOR-ZICHTIG

Mogelijk gevaar ophanden.
Heeft mogelijk licht letsel of materiële schade tot gevolg.



AANWIJ-ZING

Aanwijzing in samenhang met de veiligheid en de bescherming van eigendommen.

4. Gebruik conform de voorschriften

Het vatenhijsmiddel is een lastopnamehulpmiddel dat uitsluitend is bestemd voor het opnemen, transporteren en plaatsen van **vaten**. Het vatenhijsmiddel wordt door een kraanhaak of door een vorkheftruck opgetild. Het vatenhijsmiddel kan in het bedrijf, in de hal of in de open lucht worden gebruikt. De gebruiker moet de toestand van de vaten conform de voorschriften controleren.

Het typeplaatje is bevestigd aan één van de zijdes van de ophanging. Neem het draagvermogen en het grijpbereik van het vatenhijsmiddel in acht! Het op het typeplaatje vermelde draagvermogen voldoet aan het maximaal op te nemen gewicht van de last. Het grijpbereik is de toegestane minimum- en maximumdiameter van het vat.

WAAR-SCHUWING	Het vatenhijsmiddel of het vat kan omlaag vallen, wanneer het vatenhijsmiddel niet conform de voorschriften wordt gebruikt. Dit kan leiden tot persoonlijke schade, schade aan het vatenhijsmiddel of aan objecten. Het is alleen toegestaan vaten op te nemen en te transporteren die conform de voorschriften zijn! Het vatenhijsmiddel mag alleen met de daarvoor bestemde hefinrichting (kraan of vorkheftruck) worden opgehesen. Neem de materiaaltabel op pag. 6/7 in acht!

GEVAAR	Het volgende is bijvoorbeeld verboden: · aan vaten trekken of deze lostrekken; · personen heffen of transporteren; · het vatenhijsmiddel gebruiken buiten het temperatuurbereik van –20 tot +100 °C. · het vatenhijsmiddel gebruiken in een brandgevaarlijke, zeer stoffige of explosieve omgeving. · het vatenhijsmiddel gebruiken in een atmosfeer met chemische stoffen, zoals zuren, logen of dampen.

5. Gebruikersgroepen

De volgende gebruikersgroepen hebben toestemming de telkens vermelde taken uit te voeren:

Gebruikers-groepen	Specificatie	Kwalificatie
Deskundig personeel	Inbedrijfneming, bediening, onderhoud/ slijtagecontrole	Geschoolde logistieke arbeiders, geschoolde metaalarbeiders, monteurs, industriële mecaniciens, e. a.
Geïnstrueerde personen (en leerlingen)	Bediening, visuele controle	Geïnstrueerd door de exploitant op basis van de gebruiksaanwijzing (voor inbedrijfneming!)

Definitie gebruikersgroepen:

Met **geschoold personeel** wordt diegene bedoeld die op basis van zijn vakopleiding, -kennis en -ervaring, evenals kennis van de betreffende bepalingen de taken die aan hem/haar zijn overgedragen, kan beoordelen en mogelijke risico's kan herkennen.

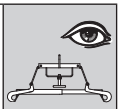
Met **geïnstrueerde persoon** wordt diegene bedoeld die is geïnstrueerd en eventueel onderwezen over de aan hem/haar overgedragen taken en de mogelijke risico's bij ondeskundig gedrag, evenals over de noodzakelijke veiligheidsinrichtingen en veiligheidsmaatregelen.

Met een **leek** wordt degene bedoeld die niet als geschoold personeel noch als geïnstrueerde persoon is gekwalificeerd.

GEVAAR	Ontbrekende kennis over het juiste gebruik kan schade veroorzaken aan het vatenhijsmiddel of een risico vormen voor de gebruiker. Dit kan leiden tot vervorming of omlaag resp. omvallen van het vat. Het vatenhijsmiddel mag alleen door voldoende gekwalificeerd personeel worden bediend en onderhouden. Het is voor leken verboden het vatenhijsmiddel te bedienen!

6. Belangrijke aanwijzingen voor het bedienen van alle vatenhijsmiddelen

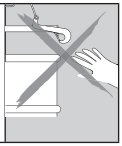
6.1 Controleer het vatenhijsmiddel telkens voor gebruik op goede werking en slijtage. Gebruik nooit overbelaste, beschadigde of versleten vatenhijsmiddelen. Schroef- en steekverbindingen moeten stevig zijn vastgeschroefd en zijn geborgd. Scharnierende delen moeten vrij kunnen bewegen.

GEVAAR	Een beschadigd vatenhijsmiddel kan leiden tot defecten of tot het omlaag vallen van het vat.	

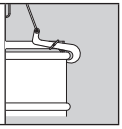
6.2 Draagvermogen en grijpbereik (gegevens typeplaatje) in acht nemen. Het is verboden een vatenhijsmiddel te overbelasten. Bij verlies van het typeplaatje resp. onleesbaarheid mag het vatenhijsmiddel niet meer worden gebruikt tot het opnieuw werd geïdentificeerd en gemarkeerd.

GEVAAR	Een overbelast vatenhijsmiddel of een ontoelaatbare diameter van een vat kan leiden tot defecten en tot het omlaag vallen van het vat.	

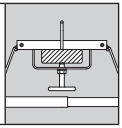
6.3 Plaats de schalmmaten bij het plaatsen van het vatenhijsmiddel niet tussen het vat en het vatenhijsmiddel. Voorzichtig: kneuzing van vingers!

GEVAAR	Wanneer de schalmmaten tijdens het oppakken resp. opheffen van het vat in de schaar-/klempunten van het vatenhijsmiddel zitten, bestaat het risico dat de schalmmaten bekneld raken.	

6.4 Voordat het vat wordt opgenomen moet het vat door het betreffende vatenhijsmiddel veilig zijn ondersteund resp. omsloten.

GEVAAR	Wanneer het vat niet veilig door de vatgrijper wordt ondersteund, omsloten, ingeklemd of met een band, enz. is geborgd, valt het mogelijk omlaag.	

6.5 Bij het gebruik van een vatenhijsmiddel op een vorkheftruck moet het vatenhijsmiddel via het arrêt aan de onderzijde van het stapelaargebied worden vergrendeld. Bij gebruik van een kraanhaak moeten de kraanhaken altijd worden geborgd!

GEVAAR	Het vatenhijsmiddel en het vat kunnen omlaag vallen, wanneer het vatenhijsmiddel tijdens het vervoer met de vorkheftruck/kraan onopzettelijk losraakt.	

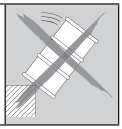
6.6 Het vat moet altijd loodrecht en vooral horizontaal en zonder schommelen worden opgeheven. Schommelen, schoksgewijs heffen en neerlaten, evenals tegen het vat stoten, dienen te worden vermeden. Bij het opheffen en tijdens het transport moet altijd voldoende vrije ruimte in acht worden genomen met het oog op nabijgelegen obstakels!

GEVAAR	Wanneer het vatenhijsmiddel dwars wordt opgeheven of schoksgewijs wordt vervoerd, gaat dit schommelen. Daardoor bestaat de mogelijkheid dat het vatenhijsmiddel personen ernstig verwondt resp. tegen obstakels aanstoot.	

6.7 Het is verboden overhaast op te heffen of te transporten en in het gevarengebied te verblijven. Hef nooit vaten over personen of veiligheidszones heen.

GEVAAR	Bij botsingen met obstakels en bij onvoorzichtig plaatsen is het mogelijk dat personen die onder de zwevende vaten staan of lopen, ernstig gewond raken of worden gedood.	

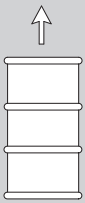
6.8 Het vat dient op de eindbestemming te worden neergezet zonder schommelen. Let op de veilige positie van het vat bij het neerzetten. Het is niet toegestaan het vat op nabijgelegen objecten te zetten.

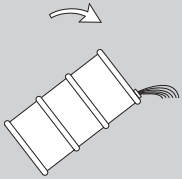
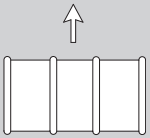
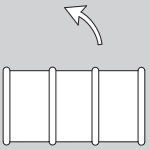
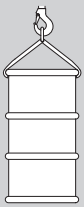
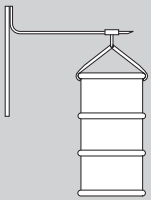
GEVAAR	Wanneer het vat dwars wordt opgenomen, kan het eruit vallen resp. kantelen.	

6.9 Het is pas toegestaan het vatenhijsmiddel te openen nadat het volledig is neergezet en in een stabiele positie staat. Neem het vatenhijsmiddel loodrecht en zonder schommelen op. Bij het opheffen dient erop te worden gelet dat het vatenhijsmiddel niet blijft hangen aan obstakels.

GEVAAR	Wanneer het vatenhijsmiddel bij leeg opheffen aan een obstakel blijft hangen, kan het heel erg schommelen en daarbij personen verwonden en nabijgelegen machines beschadigen.

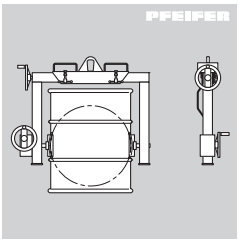
7. Materiaaltabel

			
Vatenkieper PFEIFER TL-nr. 114204 Kaiser+Kraft TL-nr. 937240 Gaerner TL-nr. 660185	✘		
Vatenkantelaar PFEIFER TL-nr. 175520 Kaiser+Kraft TL-nr. – Gaerner TL-nr. –	✘		
Vatengrijper PFEIFER TL-nr. 173981 Kaiser+Kraft TL-nr. 911148 Gaerner TL-nr. 123735	✘		
Klemgrijper voor kunststof vaten PFEIFER TL-nr. 179947 Kaiser+Kraft TL-nr. 512480 Gaerner TL-nr. 876362		✘	
Klemgrijper voor stalen vaten PFEIFER TL-nr. 212863 Kaiser+Kraft TL-nr. 512481 Gaerner TL-nr. 876394	✘		
Vatengrijper PFEIFER TL-nr. 114172 Kaiser+Kraft TL-nr. 799904 Gaerner TL-nr. 500441	✘		
Vatengrijper PFEIFER TL-nr. 114173 Kaiser+Kraft TL-nr. 799912 Gaerner TL-nr. 500458			
Vatrandklem PFEIFER TL-nr. 114171 Kaiser+Kraft TL-nr. – Gaerner TL-nr. 500464	✘		
Vatenklem PFEIFER TL-nr. 121923 Kaiser+Kraft TL-nr. 125814 Gaerner TL-nr. 500524	✘		✘

				
✘			✘	✘
✘			✘	✘
			✘	✘
			✘	
			✘	
			✘	
	✘		✘	
		✘	✘	
			✘	

8.1 Vatenkieper



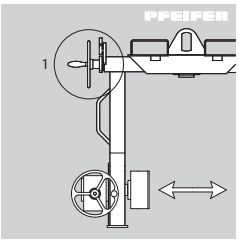


Onderdelennr.

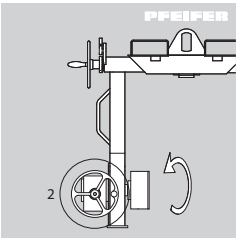
PFEIFER	114204
Kaiser+Kraft	937240
Gaerner	660185

Voor

- zelfstandig staande metalen vaten met rolwielen/ rolribben met gesloten deksel resp. aftapopening in een verticale en horizontale asstand
- Het oppervlak van het vat moet schoon en vetvrij zijn



Grijparmen openen en sluiten



Vat draaien

Gebruik

1. Hang de kraanhaak in het ophangoog of zet de insteeksloffen vast in de kokers.

2. Open de grijper zo wijd dat hij om het vat past. Let op: als er op de horizontale arm een rode markering zichtbaar wordt (voor het handwiel), kan de grijper niet verder geopend worden.

3. Leg de grijper om het midden van het vat. Op deze plek mogen zich geen deuken in het vat bevinden.

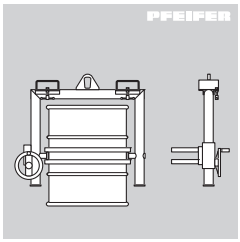
4. Met het bovenste handwiel (1) wordt de grijper mandmatig gesloten (zorg ervoor dat hij midden op de omtrek van het vat geplaatst is.) Draai het handwiel stevig aan, ca. 20 Nm. Hijs het vat lets iets op met de kraan. Als het vat in de grijper beweegt, draai het handwiel an steviger aan.

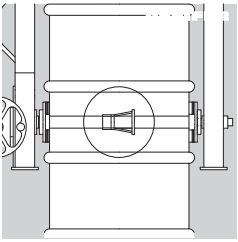
5. Hjis Hijs het vat op en transporteer het. Om het vat te draaien ofd te kiepen brengt u hem in de gewenste positie met het handwiel (2) van de zweknaandrijving-zwenkaandrijving.

6. Om de grijper te openen, haalt u de pal omhoog en met het spilwiel draait u de grijper open (let erop dat hij niet te ver geopend wordt).

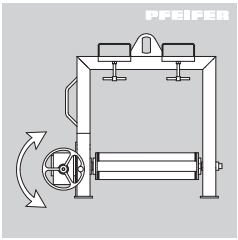
8.2 Vatenkantelaar







Sjorriem omslaan en spannen



Vat draaien

Onderdelennr.

PFEIFER	175520
Kaiser+Kraft	–
Gaerner	–

Voor

- metalen vaten met rolwielen/rolribben (ook zonder deksel) met een verticale asstand
- Het oppervlak van het vat moet schoon en vetvrij zijn

Gebruik

1. Sjorriem vóór elk gebruik controleren op beschadigingen en de pal op de werking.

2. Hang de kraanhaak in het ophangoog of voer de vorken van de heftruck in en borg deze.

3. Stel de metalen beugel met het handwiel horizontaal af om het vat op te nemen.

4. Activeer de pal, maak de riem los (niet geheel scheiden), laat het losse einde met haak uit de metalen beugel hangen.

5. Plaats de grijper boven het midden van het vat, laat deze zakken, sla het losse einde van de sjorriem om het midden van het vat en sla de haak weer aan.

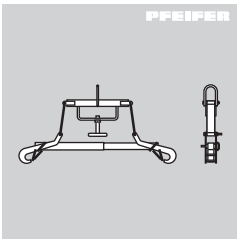
6. Span de sjorriem vast met de pal (min. 1,5 winding van het riemmateriaal op de palwerkbouten).

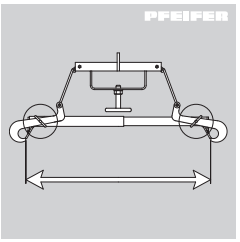
7. Hef de last langzaam omhoog, controleer of de sjorriem vastzit, eventueel naspannen. Stel de gewenste positie in via het handwiel van de zwenkaandrijving om het vat in de gewenste stand te draaien of te kiepen.

8. Voor het losmaken van de grijper het palwerk bij tegelijkertijd trekken aan de borging geheel naar achteren omleggen en de riem losmaken.

8.3 Vatgrijper







Stel het juiste grijpbereik met steekbouten in

Onderdelennr.

PFEIFER	173981
Kaiser+Kraft	911148
Gaerner	123735

Voor

- stabiele, metalen, vaten met dekselrand of gesloten deksel en verticale asstand
- Kunststof vaten met L-ring met verticale asstand

Gebruik

1. Grijper in de kraanhaak bevestigen (evt. verloopstuk gebruiken) en boven het op te nemen vat omlaag brengen, tot de steunen van de hijsbeugel tegen de binnenkant van de vatrand liggen.

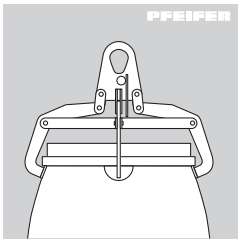
2. Bij gebruik op een vorkheftruck de vatgrijper op een manier op de vork zetten dat de bevestigingsschroef aan de onderkant zit.

3. Vervolgens de beide grijpklemmen vastmaken, daarbij dient erop gelet te worden, dat de positie van de hijsbeugelklemmen met behulp van de beide van handgrepen voorziene steekassen correct op de dikte van de vatrand is ingesteld.

4. Om het vat los te maken, de vatgrijper ontlasten, de grijpklemmen omhoogklappen en de vatgrijper van het vat halen.

8.4 Klemgrijper voor kunststof vaten



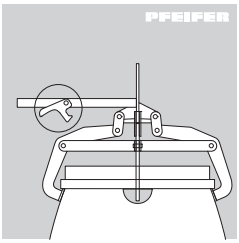


Onderdelennr.

PFEIFER	179947
Kaiser+Kraft	512480
Gaerner	876362

Voor

- kunststof, standaard vaten met deksel voorzien van een spanring – capaciteit 120 l – met verticale asstand

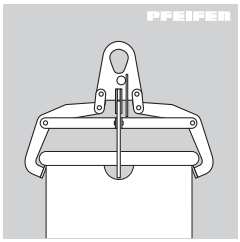


Gebruik

1. Hang de grijper in de kraanhaak en laat hem zakken tot boven het op te nemen vat.
2. Ontgrendel de pal en plaats de grijper met behulp van de horizontale geleidebuis zo, dat de grijparmen goed onder de rand van het vat grijpen.
3. Om het vat los te maken, de klemgrijper ontlasten.

8.5 Klemgrijper voor stalen vaten



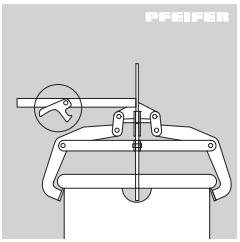


Onderdelennr.

PFEIFER	212863
Kaiser+Kraft	512481
Gaerner	876394

Voor

- standaard, stalen vaten met deksel – capaciteit 200 l – met verticale asstand

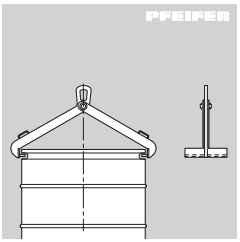


Gebruik

1. Hang de grijper in de kraanhaak en laat hem zakken tot boven het op te nemen vat.
2. Ontgrendel de pal en plaats de grijper met behulp van de horizontale geleidebuis zo, dat de grijparmen goed onder de rand van het vat grijpen.
3. Om het vat los te maken, de klemgrijper ontlasten.

8.6 Vatengrijper voor staande vaten



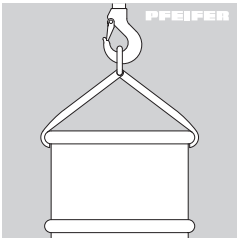


Onderdelennr.

PFEIFER	114172
Kaiser+Kraft	799904
Gaerner	500441

Voor

- Staande, stabiele, metalen vaten en L-ring-kunststof vaten met deksel en rand



Gebruik

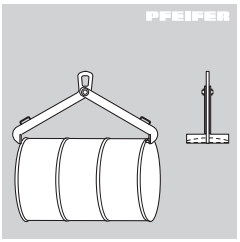
1. Hang de grijper in de kraanhaak en laat hem tot boven het vat dalen.

2. Houd een grijperarm met de hand vast en plaats de andere onder de rand van het vat. Draai de grijperarm die u vast heeft buitenom en plaats ook deze onder de rand van het vat.

3. Ontlast de vatengrijper om deze los te maken. Let van tevoren op de veilige stand van het vat en laat de grijparm hangen.

8.7 Vatengrijper voor liggende vaten



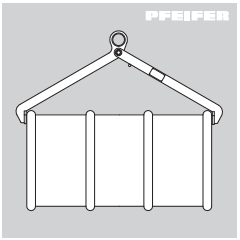


Onderdelennr.

PFEIFER	114173
Kaiser+Kraft	799912
Gaerner	500458

Voor

- Liggende, stabiele, metalen vaten met rand



Gebruik

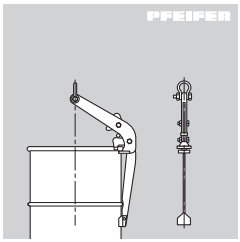
1. Hang de grijper in de kraanhaak en laat hem tot boven het vat dalen.

2. Houd een grijperarm met de hand vast en plaats de andere onder de rand van het vat. Draai de grijperarm die u vast heeft buitenom en plaats ook deze onder de rand van het vat.

3. Ontlast de vatengrijper om deze los te maken. Let van tevoren op de veilige stand van het vat en laat de grijparm hangen.

8.8 Vatrandklem



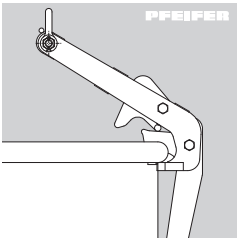


Onderdelennr.

PFEIFER	114171
Kaiser+Kraft	–
Gaerner	500464

Voor

- Stabiele, metalen vaten met rand, in liggende of staande stand



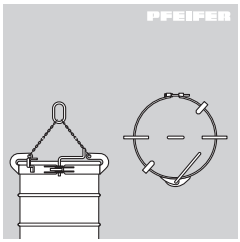
Gebruik

1. Indien nodig de vergrendeling met de hand omhoog halen, de klem tegen de rand leggen en met een klein rukje aan de bovenarm vastzetten.

2. Om de klem los te maken wordt hij ontlast, u haalt de vergrendeling omhoog en de klem kan van het vat verwijderd worden.

8.9 Vatenklem



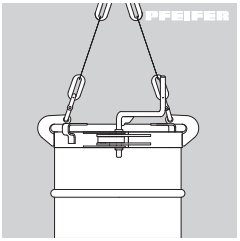


Onderdelennr.

PFEIFER	121921 | 121923
Kaiser+Kraft	125814
Gaerner	500524

Voor

- Staande, stabiele, metalen vaten met rand, met of zonder deksel



Gebruik

1. Met de stelschroef wordt de grijpwijdte aangepast aan de omtrek van het vat. Open dan de ring, door de hendel tegen de klok in te draaien dan de hendel met de klok mee om hem te spannen. Let erop dat de vatenklem goed op het vat aansluit.en plaats hem op het vat.

2. Zorg dat de ring tegen de onderkant van de vatrand ligt en draai dan de hendel met de klok mee om hem te spannen. Let erop dat de vatenklem goed op het vat aansluit.

3. Voor het wegnemen van de vatenklem volgt u. bovenstaande aanwijzingen in omgekeerde volgorde.

9. Vertaling van de originele conformiteitsverklaring

Hierbij verklaren wij dat de machine/uitrusting die in het hiernavolgende wordt omschreven, op basis van haar ontwerp en uitvoering evenals de door ons op de markt gebrachte uitvoeringen, voldoet aan de betreffende, fundamentele veiligheids- en gezondheidsvereisten van de betreffende EU-richtlijn(en). Deze verklaring is niet meer geldig bij een wijziging van de machine-uitrusting die niet met ons is overlegd.

Vatenhijsmiddelen

Volg-nr.	Naam	PFEIFER Type	Kaiser+Kraft nr.	Gaerner Nr.	Draag-vermogen (kg)	Eigen gewicht (kg)	Grijpbereik (mm)
1	Vatengrijper (staand v.)	114172	799904	500441	500	4,7	390 – 650
2	Vatengrijper (liggend v.)	114173	799912	500458	500	8	650 – 950
3	Vatgrijper	173981	911148	123735	250	5,3	420 – 640
4	Vatrandklem	114171	–	500464	700	7	560 – 610
5	Vatenklem	121921 121923	– 125814	– 500524	800 800	9 9	390 – 415 560 – 610
6	Vatenkieper	114204	937240	660185	300	100	400 – 620
7	Vatenkantelaar	114179	–	–	300	65	560 – 610
8	Klemgrijper voor kunststof vaten	179947	512480	876362	360	7	395
9	Klemgrijper voor stalen vaten	212863	512481	876394	800	14	560 – 620

In de betekenis van de EU-machinerichtlijn 2006/42/EU, bijlage II 1A

Toepaste Europese norm:

DIN EN 13155 – 08/2009 Hijskranen – Veiligheid – Afneembare hijsgereedschappen

Gevolmachtigde voor de samenstelling van de technische documentatie:

PFEIFER SEIL- UND HEBETECHNIK GMBH
DR.-KARL-LENZ-STRASSE 66
D-87700 MEMMINGEN
TELEFOON +49 (0) 83 31 - 937 - 300
FAX +49 (0) 83 31 - 937-375
INTERNET www.pfeifer.de

Deze EG-verklaring van conformiteit werd opgemaakt:



Ulrike Kößler
Leiding technische verkoop Heftechniek
Memmingen, 1.1.2010